AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

18. APRIL 2018

WOCHE	16
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Auf zum 3. Singener Stadtlauf Seite 10

Der Abriss des Conti Seite 16

Auf ein Wort »Digitalisierung« Seite 22

5.000 Besucher bei 9. Erzählzeit Seite 32

Gürtelbahn bis 2015 elektrisch Seite 33

ZUR SACHE:

Qual der Wahl

Wenn der Berufswunsch der Jugendlichen immer noch Kraftfahrzeugmechatroniker und Frisörin ist, wie der Leiter der Arbeitsagentur, Klaus Schramm bei der Pressekonferenz zum Tag des Handwerks anmerkte, muss man sich fragen, kennen Jugendliche wirklich keine anderen Ausbildungsberufe, die sie lieber ergreifen würden. Alleine in Singen gibt es beispielsweise über 500 Handwerksbetriebe, wovon 200 auch Ausbildungsbetriebe sind.

Gerade Veranstaltungen wie die jobDays oder der Singener Tag des Handwerks sind beste Möglichkeiten Betriebe hautnah kennenzulernen und die Mitarbeiter ohne Berührungsängste zu fragen, was macht ihr eigentlich. Laut IHK bricht übrigens jeder Fünfte seine Ausbildung im Landkreis ab, beim Handwerk jeder Sechste – ein Drittel von ihnen findet aber gleich im Anschluss eine andere Ausbildungsstelle. Vielleicht hätte sich der eine oder andere vorher besser informieren sollen. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Berührungsängste abbauen – Perspektive schaffen

jobDays und Tag des Singener Handwerks zeigen Jugendlichen Berufsvielfalt / von Stefan Mohr

Es ist vielleicht die wichtigste Frage, die sich Jugendliche stellen (müssten). Welchen Beruf erlerne ich? Doch wie die scheidende Singener Gesamtelternbeiratsvorsitzende, Beatrix Gabele, beim Pressegespräch bei Kumpf und Arnold zum Tag des offenen Handwerks anmerkte, seien Jugendliche in der Pubertät generell auf der Suche und bräuchten hierbei die Unterstützung von Eltern und Schule, um den Übergang ins Berufsleben meistern zu können. Denn oft stünden hinter Schülern mit schlechten Mathenoten engagierte Lehrlinge. Deshalb hob Dr. Gerd Springe hervor, dass es bei der 11. Auflage vom Tag des offenen Handwerks am Freitag, 4. Mai, die in 37 Handwerksbetrieben stattfindet, gut wäre, wenn auch die Eltern mitkommen könnten. Die Fahrt ist dank der Unterstützung der Stadtwerke Singen für Schüler und ihre Eltern sowie Lehrer im Stadtbus gratis. Die Gratisfahrkarte finden Interessierte im erstmals veröffentlichten Flyer. Es besteht die Möglichkeit an einem Vormittag unkompliziert in bis zu drei Betriebe hinein zu schnuppern, Berufe kennen zu lernen und Kontakte zu Azubis, Meister, Geschäftsführer, zu knüpfen. 1.400 Termine sind am Tag des offenen Handwerks, der von Singen Aktiv und der Singener Handwerkerrunde ins Leben gerufen wurde und inzwischen viele Mitspieler gewonnen hat, schon vereinbart, ergänzte Claudia Kessler-Franzen. Dies sei ein deutlicher Anstieg zum Jahr 2017 mit 1.000 Kontakten. Interessierte Jugendliche der 8. und 9. Klassen, die sich noch nicht gemeldet haben, können sich per mail unter singen-aktiv@singen.de für den Besuch eines Betriebes oder mehrerer Betriebe verbindlich anmelden. Der Informationsflyer und Infos zu den angebotenen Ausbildungsberufen sind unter www.singen.de/singen-aktiv zu finden.

Der Tag des offenen Handwerks hat in Singen viele Mitspieler. *swb-Bild: stm*

Ein großes Anliegen ist der Tag des Handwerks auch der Stadt Singen. Auch weil nur mit guten Nachwuchskräften die vollen Arbeitsbücher des Handwerks abgearbeitet werden könnten, ergänzte OB Bernd Häusler. Nach der Industrie stellt das Handwerk mit 3.060 Arbeitsplätzen die Zweitmeisten in Singen, so Dr. Springe.

Der Sprecher der Handwerkerrunde, Werner Gohl, erklärte, dass die Möglichkeit die Betriebe hautnah zu erleben, eine optimale Plattform für Jugendliche sei, die unterschiedlichen Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen. Oft würden im Nachgang viele Anfragen für Schülerpraktika gestellt. Der Tag selbst solle wie Gerhard Schlosser, der geschäftsführende Schulleiter der Singener Schulen, »Berührungsängste abbauen«.

Interessanterweise habe sich das Berufswahlverhalten der Jugendlichen in den letzten zehn Jahren kaum verändert, betonte der Leiter Agentur für Arbeit Klaus Schramm. Dabei seien gerade Azubis für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe sehr gefragt. Gut 200 unversorgte Bewerber stehen noch 160 Ausbildungsstellen im Landkreis entgegen.

Beachtliche sieben Auszubildende beschäftigt beispielsweise der Singener Heizung- und Sanitärbetrieb Kumpf und Arnold – und das bei insgesamt 20 Mitarbeitern. Der sichere Arbeitsplatz, der Umgang mit Menschen und die Kombination aus Handwerk und smarter Technik, hob Michael Kumpf als Vorteile des Handwerks hervor. Für Dr. Springe ist eine Ausbildung eine gute Basis und bietet dem Auszubildenden eine vielseitige Entwicklungsmöglichkeit – auch für ein späteres Studium. Insgesamt sind laut Karin Marxer von der Handwerkskammer Konstanz, in Singen 221 in Ausbildung, darunter 18 Flüchtlinge. Eine sehr gute Möglichkeit sich einen Einblick in die Berufswelt zu verschaffen, sind die jobDays am Donnerstag, 19. April, von 8.30 bis 16 Uhr in der Stadthalle. Bei freiem Eintritt stellen mehr als 75 Aussteller den jugendlichen Interessenten über 100 Ausbildungsgänge vor. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten darauf, Informationen für die richtige Berufswahl zu vermitteln.

Singen

Derby der Gegensätze

Die Vorzeichen vor dem Derby zwischen dem FC Singen und dem FC Rielasingen-Arlen im Hohentwielstadion, am Freitagabend, 20. April, 19 Uhr könnten kaum unterschiedlicher sein. Nachdem der FC Singen das Hinspiel mit 2:1 auf der Talwiese gewonnen hatte, ging es für sie stetig bergab. Der Abstieg in die Landesliga scheint kaum noch aufhaltbar zu sein - auch der Trainerwechsel zu Wolfgang Stolpa zündete noch nicht. Hingegen ist die Rittenauer-Elf Rückrunden-Tabellenführer. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Die digitalere Schule

Kostspielige Umsetzung führt zur Diskussion

Die Digitalisierung an Schulen wird den Gemeinderat in Singen weiterhin beschäftigen. Die lebhafte Diskussion im Ausschuss für Verwaltungs- und Finanzausschuss am Dienstag zeigt, es sind noch einige offene Grundsatzfragen zu klären, weshalb am Ende der Sitzung ein deutlich relativierter Beschlussvorschlag einstimmig verabschiedet wurde.

Dabei wünsche sich die Stadtverwaltung eine schnelle Umsetzung des Schulbedarfsplan, doch leider habe das Land die kostspielige Finanzierung vergessen, stellte OB Bernd Häusler klar.

Vorderhand geklärt werden muss also, fließt eine stattliche Förderung von Seiten des Bundes für die Digitalisierung an Schulen, bevor die Stadt selbst in den eigenen Haushaltstopf greift.

Zudem haben die Singener Schulen, allen voran erst einmal die beiden Gymnasien, ob der Kosten, »nur einen Schuss frei«, wie Fachbereichsleiter Bernd Walz erklärte. Dabei habe sich das Hegau-Gymnasium für einen interaktiven Beamer mit Steuerungstisch und das Friedrich-Wöhler-Gymnasium für ein Smartboard entschieden. Abgesehen davon wünscht sich der Rat und die Stadtverwaltung aber ein einheitliches System, wie Oberbürgermeister Bernd Häusler zusammenfasste.

Die Ausschreibung für die Digitalisierung der Klassenräume der Gymnasien würde vorbereitet, so Walz. Zudem werde derzeit der Bedarf an Grundschulen geprüft.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

Abschied eines Pfarrers

Am Sonntag, 22. April, wird der Pfarrer der Altkatholiken in Singen, Robert Geßmann feierlich verabschiedet. Aus familiären Gründen musste er seinen Lebensmittelpunkt in den Norden Deutschlands verlegen. Geßmann wurde kürzlich zum Pfarrer in Dortmund-Kley gewählt. Die Verabschiedung in Singen wird in einen Eucharistiegottesdienst eingebettet und von Dekan Joachim Sohn geleitet. Hierzu sind alle Gläubigen um 14.30 Uhr in die St. Thomas Kirche eingeladen.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Singen

3. Frühlingsfest

Jetzt ist es Tradition: zum dritten Mal wird vom 27. April bis zum 6. Mai zum Singener Frühlingsfest eingeladen. In diesem Jahr steht das Festzelt an einem neuen Standort beim Autohaus Bach im Singener Süden. Die Nachfrage nach Karten war schon im Vorfeld stark, denn es gibt viele tolle Auftritte. Mehr auf den Seiten 8/9.

Radolfzell

Vielfalt im Westen

Es ist eines der wichtigsten Industriegebiete in Radolfzell: das Industriegebiet »West«. Insgesamt erstreckt sich das Gewerbegebiet auf eine Größe von 38 Hektar und bietet einen bunten Branchenmix. Auf vier Sonderseiten stellt das WOCHENBLATT den Radolfzeller Westen nun vor. Mehr gibt es im Innenteil dieser Ausgabe.

Rielasingen-Worblingen

Trio für Europa

Erstmals Doppel-Schulaustausch

Nach dem Empfang im Rathaus gab es das große Gruppenbild mit drei Nationen auf dem Platz. swb-Bild: of

Erstmals gab es in diesen Tagen einen Schüleraustausch mit beiden Partnergemeinden von Rielasingen-Worblingen.
Schulklassen aus der Französischen Partnergemeinde Nogent sur Seine konnten sich so erstmals mit Schülern aus der Italienischen Partnerstadt Ardea hier im Hegau bei ihren Gastgebern von der Ten-Brink-Schule treffen. Das Beispiel soll denn auch Schule machen: Carlo Efemi, der Schulleiter aus Ardea, der den Schüleraustausch seit dem Start vor 5 Jahren engagiert begleitet, lud auch die französischen Gäste nach Italien ein, um die Vielfalt Europas noch erlebbarer zu machen. Beeindruckt zeigte sich auch Christel Werny vom jetzigen Zusammentreffen. Bürgermeister Baumert machte wiederum den Jugendlichen aus beiden Partnerstädten das Angebot für Ausbildung oder Praktikum in den Hegau zu kommen. Elternbeiratsvorsitzender Nikola Pisani präsentierte im fünften Jahr des Austausch seine erste Rede in Deutsch.
Eine Woche dauerte die trinationale Begegnung, die vom Freundeskreis Ardea großzügig unterstützt wurde. Die Spende übergab Brigitte Gerber beim Empfang am Montag. Wegen des Streiks in Frankreich war der Besuch der Klasse aus Nogent sur Seine schon am Dienstag zu Ende. Ausflüge wurden unter anderem nach Winterthur ins Technorama oder ins Porsche-Museum in Stuttgart gemacht. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Hilzingen-Schlatt

Bezirksmusikfest in Schlatt a.R.

Der Musikverein Schlatt a.R. ist am Sonntag, 22. April Gastgeber beim 64. Bezirksmusikfest des Bezirks Randen im Blasmusikverband Hegau-Bodensee.
Nach dem Motto »Zäämä musizirä, feschtlä und firä« werden aus den gemeldeten Musiker der sieben Bezirkskapellen vier neue Kapellen zusammengestellt. Die Kapellen gestalten am Sonntagnachmittag zwischen 13 Uhr und 16 Uhr in der Alpenblickhalle ein abwechslungsreiches Programm. Beendet wird das Bezirksmusikfest mit einem Gesamtchor um 16 Uhr.
redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Wahl des Seniorenbeirates

Diese Woche werden die Stimmzettel für die Briefwahl des Seniorenbeirates Gottmadingen an die Seniorinnen und Senioren in den Ortsteilen Ebringen, Bietingen und Randegg verteilt. Planmäßig sollen bis Ende nächster Woche alle Wahlberechtigten einen Stimmzettel erhalten haben.
Spätestens am 13. Mai müssen die Stimmzettel beim Rathaus in Gottmadingen im beigefügten Rückumschlag eingegangen sein. Die Briefe können in einen der Rathausbriefkästen oder in einen Briefkasten der Post unfrankiert eingeworfen werden.
redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Ein bewährtes Team

Förderverein der Peter-Thumb-Schule zieht Bilanz

An der Hauptversammlung des Fördervereins der Peter-Thumb-Schule legte die Erste Vorsitzende, Manuela Trapani, in ihrem Jahresbericht den Schwerpunkt auf die Kooperationsarbeiten des Jahres 2017 und auf das Projekt »Bewegter Schulhof«.
An der Kirchweih 2017 fand nicht nur der seit Jahren bewährte Waffelverkauf statt, sondern auch ein Kakteenverkauf, bei dem die Fünftklässler mit ihren Eltern und den Lehrerinnen Madlen Disch und Elli Schmitteckert, federführend waren. Im vergangenen Herbst bot der Förderverein in Kooperation mit dem Förderverein der Eduard Presser Grundschule in Riedheim einen »Trau Dich Was«-Kurs für die Primarstufe an, aus welchem die Schüler aus beiden Schulen mental gestärkt und selbstbewusst einiges für ihr Leben mitnehmen konnten. Die Sekundarstufe der Gemeinschaftsschule konnte außerdem im Januar und Februar 2018 einen Selbstverteidigungskurs mit Frank Ostermann besuchen. Nach der Bestandsaufnahme des Projektes »Bewegter Schulhof« fanden Gespräche mit der Gemeinde Hilzingen und Anhörungen verschiedener Parteien bis zur Präsentation eines Schülermodells der Lerngruppe 6 der Gemeinschaftsschule vor dem stellvertretenden Bürgermeister, Martin Schneble, der Schulleitung, der Freiraumplanerin, und den Schulsprechern statt. Dies führte dazu, dass der Förderverein dieses Jahr für den Pausenhof ein Seilklettergerüst, Holzpferdchen in dreierlei Größen, Reckstangen und eine Tischtennisplatte anschaffen wird. Bei den anschließenden Wahlen, die von Bürgermeister Rupert Metzler als Wahlleiter durchgeführt wurden ergab sich folgendes Ergebnis:
Katharina Seewald als zweite Vorsitzende und Nicole Homburger als Schatzmeisterin wurden für zwei Jahre wiedergewählt. Claudia Weber und Nico Christiansen wurden als Beisitzer gewählt. Als Kassenprüfer für ein Jahr wurden Michaela Riede und Uwe Sicken gewählt.
redaktion@wochenblatt.net

Grüner Baum Singen-Nord
Exklusiv nur bei uns
„Die Heribert-Schorle"
Bei uns hat der Sommer schon begonnen!
Ab 14 Uhr by Monika

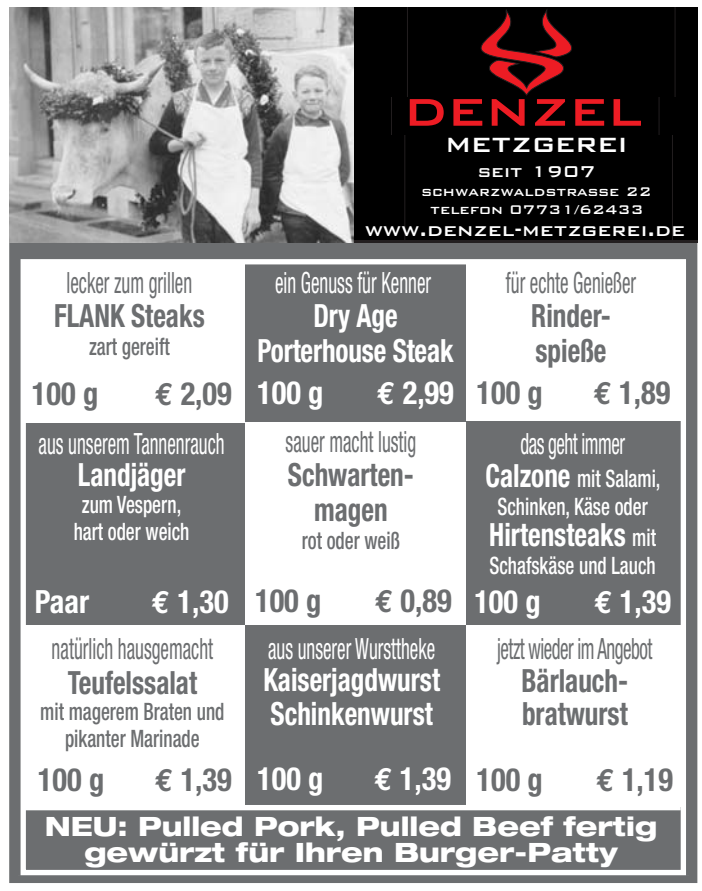
WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST, BVDA, ADA

Gottmadingen

Spaß für kleine Lesefreunde

Die Gemeindebücherei Gottmadingen veranstaltet am Donnerstag, 19. April, um 14.30 Uhr eine Lesung für Kinder ab vier Jahren. Elke Diener und Margit Sieg lesen aus dem Kinderbuch »Mit dir ist alles viel schöner!«
redaktion@wochenblatt.net



4 Wochen kostenloses Sommerfigur-Training
in Zusammenarbeit mit der Sportfakultät der Uni Bielefeld!

TEILNAHME KOSTENLOS
„Der Sommer kann kommen"
18 Teilnehmer für 4 Wochen Sommer-Figur-Studie gesucht!
Erleben Sie dabei folgende Veränderungen:
► Reduzierung des Gewichtes und Körperfettanteils
► Reduzierung des Bauchumfangs
► Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens
... und das bei nur 2x Training / Woche!
! BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL !
Jetzt anmelden unter:
0 77 31/93 16 0
Fühl Dich NEU
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Wienerle
knackig und frisch geräuchert
100 g 1,10
Zungenwurst
deftige Metzgerspezialität
100 g 1,10
Ripple gekocht
auch kalt ein Genuss
100 g 1,10
Hinterschinken
saftiger Kochschinken aus der Keule
100 g 1,55
Schälripple
frisch oder geräuchert
100 g 0,44
Schweinekotelett
mager oder durchwachsen
100 g 0,78
Schweinehals
auch mariniert
100 g 0,89
Rinderhochrücken
das saftige durchwachsene Rindfleisch
100 g 1,59
Handwerkstradition seit 1907

PLANA Küchenland
MEHR QUALITÄT FÜRS GELD
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Singen

Neue Herausforderungen für die Wehr

Hohe Beteiligung bei der Jahreshauptversammlung

Zur Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Singen lud der Kommandant Andreas Egger am Samstag in die Eichenhalle in Hausen an der Aach ein. Seine Einladung galt den insgesamt sieben Abteilungen mit derzeit 482 Mitgliedern, zahlreiche Kameraden folgten gerne dieser Einladung und sorgten so für eine voll besetzte Halle. In seinem Jahresbericht referierte er über die geplanten Technik- und Ausstattungsinvestitionen. Dabei lobte Egger, dass inzwischen alle Löschfahrzeuge mit Wärmebildkameras und Defibrillatoren ausgestattet seien. Der dadurch geschaffene Sicherheitsstandard sei überragend.

Feuerwehrkommandant Andreas Egger (rechts) und sein Stellvertreter Kai Olbrich (links) beförderten Christian Suhr (2.v.r.) und Michael Münzer zum Brandmeister. *swb-Bild: uj*

Im Feuerwehrhaus der Abteilung Stadt seien die Räumlichkeiten an ihre Grenzen gekommen. In der Hauptversammlung der Abteilung Stadt hätte Oberbürgermeister Bernd Häusler zwar die Aussagen getroffen, dass eine Änderung zwanghaft erforderlich sei, allerdings müsse diese Veränderung mit dem auf demselben Areal angesiedelten Ortsverein des DRK einhergehen. »Wir wollen unsere Freunde nicht vertreiben, jedoch ohne die Umsiedlung des Ortsvereins gibt es keine Aussicht auf Verbesserung des Platzproblems.« Eine Umsiedlung war bereits für die Jahre 2016/2017 angekündigt worden, doch bis heute sei nichts passiert. »Das ist aus unserer Sicht nicht akzeptabel«, unterstrich Egger.

Zudem verwies der Kommandant auf den Bevölkerungszuwachs in der Stadt. Deswegen müsse die Feuerwehr für die kommenden Aufgaben ertüchtigt werden, sowohl in der vorgehaltenen Technik, als auch die Feuerwehrhäuser. Es gelte, die Ehrenamtlichen zu fördern, denn gestiegene Einsatzzahlen bedeuten auch gestiegene Anforderungen. Im Jahr 2017 gab es ohne Unwettereinsätze 433 Einsätze, im Vergleich zum Jahr 2013 eine Steigerung von über 60 Prozent. Dazu käme ein Rückgang der Verfügbarkeiten der Ehrenamtlichen. Um eine funktionierende Feuerwehr sicherzustellen, sei die Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans aus dem Jahr 2012 unabdingbar.

Der stellvertretende Kommandant Kai Olbrich hob die beeindruckend zahlreichen Aktivitäten 2017 der einzelnen Abteilungen Beuren, Bohlingen, Friedingen, Hausen, Schlatt, Stadt und Überlingen hervor. Über 10.000 ehrenamtliche Stunden seien zusätzlich für Fortbildungen geleistet worden. Der neue Kreisbrandmeister Carsten Sorg referierte ausführlich über »Medizinische Taktik für die Feuerwehr«. In seinem Grußwort griff OB Häusler die Rede vom Kommandant Egger auf und unterstrich die Wichtigkeit, den Feuerwehrbedarfsplan zu überarbeiten. Der Gemeinderat stünde voll und ganz zu ihrer Feuerwehr und notwendige Investitionen würden anstandslos bewilligt. Auch die Erweiterung des Feuerwehrhauses »Stadt« sei wichtig, »aber wir können das Rote Kreuz nicht vom Acker jagen. Das Rote Kreuz benötigt ebenfalls neue Räumlichkeiten«, betonte der Oberbürgermeister und DRK-Mitglied.

Freuen durfte sich der stellvertretende Leiter der Führungsgruppe Christian Suhr sowie der neue Leiter der Atemschutzausbildung Michael Münzer, die zum Brandmeister befördert wurden. Anschließend wurden Löschmeister Michael Geiger sowie Oberbrandmeister Stefan Tröndle für 25 Jahre Feuerwehrdienst geehrt. Oberbrandmeister Michael Bartuschek und Hauptfeuerwehrmann Günther Brütsch sind nun 40 Jahre im Dienst.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Bi ▶ **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Singen

Verdacht der Tierquälerei

Die Polizei Singen überprüfte in der Nacht von Freitag auf Samstag gegen 1 Uhr nach Zeugenhinweisen einen Fall von Tierquälerei im Stadtgebiet. Die Beamten konnten daraufhin tatsächlich einen im Halsbereich verletzten und völlig verängstigten Hund vorfinden. Das Tier wurde in die Obhut der Tierrettung und zur weiteren Versorgung dem Tierheim übergeben. Mit dieser Maßnahme zeigte sich der Besitzer nicht einverstanden, wurde zunehmend aggressiver und beleidigte die eingesetzten Polizisten. Gegen den Mann wird nun wegen Verdachts der Tierquälerei und wegen Beleidigung ermittelt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Jugendhäuser laden ein

Die städtischen Jugendhäuser, JuNo, Blaues Haus und Südpol, öffnen ihre Türen am Sonntag, 22. April, und laden alle Interessierten herzlich ein. Von 11 bis 17 Uhr gibt es in jedem Jugendhaus Spaß und Spiel satt. Zudem findet eine große Jugendhaus-Rallye statt. Ein Bus pendelt zwischen den Häusern.

redaktion@wochenblatt.net

▶ POWER-PARTY

Lass die Show beginnen – grüner wird's nicht. Unter diesem Motto eröffnete die Blaskapelle Blaska ihre diesjährige Saison. Mit Party-Power-Blasmusik gelang der jungen Band eine ausgelassene Stimmung bei den Festgästen. Jung und Alt feierten zusammen bei traditioneller Blasmusik, Schlagern, modernen Titeln und bekannten Partyhits. Besonders groß war die Freude über die befreundete Blaskapelle Schwarzwurstblech, die extra aus dem Allgäu angereist war.

Auch der Musikverein Rielasingen-Arlen als Veranstalter des Konzertes zeigte sich zufrieden. Mit einer passenden Speisekarte, ausreichend Bier und einer Bar freute man sich über eine volle Talwiesenhalle und ein gelungenes Fest.

Mehr Informationen zur Blasmusik aus der Region auf der Homepage unter www.blaska.de.

swb-Bild: Robin Heuser

Singen

Dierking führt Singener SPD

Ortsverband stellt sich neu auf

Trotz oder gerade wegen der nach wie vor präsenten Bundestagsschlappe, war bei der Jahreshauptversammlung des SPD Ortsverbandes Singen fast so etwas wie Aufbruchstimmung spürbar. Nicht nur weil der Ortsverband einstimmig am Donnerstagabend Stefan Dierking zu seinem neuen Vorsitzenden gewählt hat. Der 51-Jährige, der vielen Singener vom Tiroler Eck bekannt sein dürfte, folgt damit Carmen Haberland, die den Ortsverband acht Jahre führte und aus persönlichen Gründen ihren Rückzug bekanntgab. Sie bleibt dem erweiterten Vorstand jedoch als neue Schriftführerin erhalten.

Der neue Vorsitzende des SPD Ortsverband Singen, Stefan Dierking, und seine Vorgängerin Carmen Haberland. *swb-Bild: stm*

Stellvertreter Dierkings bleibt Hans-Peter Storz. Neuer Kassier ist Günter Wörner, der die Kasse schon seit November kommissarisch geführt hat. Denn Benno Buchczyk ist aufgrund Lebenspläne sogar aus dem Ortsverband ausgetreten. Günther hatte die Kasse früher schon 22 Jahre beim Ortsverein betreut.

Beispielhaft für die »Aufbruchstimmung« ist ide lebhafte Diskussion fast aller 21 anwesenden SPD-Mitglieder (derzeit sind 106 Mitglieder registriert) bei der Aussprache sowie drei ganz unterschiedliche Anträge. Dies veranschaulicht nachdrücklich die Singener SPD will die Herausforderung der Europa- und Kommunalwahl, die laut Winfried Kropp, von der Kreis SPD voraussichtlich am 26. Mai 2019 stattfindet, aktiv annehmen. Einstimmig erklärte die SPD ihre Solidarität mit den Streikenden im öffentlichen Dienst. Zudem beschloss man einen Antrag beim Landesverband zu stellen, dass zur Verwirklichung der Bürgernähe ein größerer Anteil der Gebühren der Ortsverbandsmitglieder zu diesen zurückfließen müsse.

Mit einer Gegenstimme wurde zudem der Antrag von Markus Sonnenschein »Gebührenfrei - für alle« verabschiedet. Dies sei jedoch nur durch einen Systemwechsel möglich, stellte Regina Brütsch klar. Denn die Stadt Singen sei derzeit noch auf die Gebühren angewiesen. Die Fraktionsvorsitzende lud auf den 14. Mai ein, wenn der wohnungsbaupolitische Sprecher der SPD, Daniel Baum, nach Singen komme. Denn gerade bezahlbare Wohnungen seien nach wie vor Mangelware. Brütsch sagte dem OB schon jetzt ihre Unterstützung zu, wenn er in diesem Jahr die Radwege und den ÖNPV verbessern wolle.

Die Stadt werde, ob der fehlenden Kindergartenplätze in den nächsten Jahren kräftig investieren müssen, auch in Menschen, so Brütsch weiter.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Dritter Markt der Möglichkeiten

Der dritte »Markt der Möglichkeiten« soll am 16. Juni beim Siedlerheim Singen stattfinden.
swb-Bild: of

Der »Markt der Möglichkeiten« ist in der Singener Südstadt zu einem festen Begriff geworden. Im Frühsommer gibt es nun die dritte Auflage auf dem Gelände der Siedlergemeinschaft. Am Samstag, 16. Juni, werden sich wieder viele Vereine und Einrichtungen aus dem Singener Süden von 13 bis 17 Uhr beim großen Südstadtfest einem breiten Publikum vorstellen. Die Initiative »Stark im Süden« (Kinderchancen, Siedlergemeinschaft Singen, Stadt Singen, und viele andere) hofft dabei wieder auf eine ganz breite Beteiligung von Initiativen, Organisationen und Vereinen aus allen Bereichen (Soziales, Sport, Kita´s und Schulen, Kultur, Umwelt, Religionen, Interessengemeinschaft Singen Süd und mehr).

Im ersten Jahr erfreuten sich über 600 Besucher aller Altersklassen an den Marktständen und dem Unterhaltungsprogramm. Im zweiten Jahr waren es schon 900 Besucher. Inzwischen hat sich der »Markt der Möglichkeiten« längst als beliebtes Stadtteilfest unter der herrlichen Baumallee der Siedlergemeinschaft etabliert.

Neue Initiativen, Vereine und Einrichtungen sind dabei weiterhin herzlich willkommen. Wer seinen Verein / Initiative oder Ihre Einrichtung präsentieren möchte, ist herzlich zur Mitwirkung eingeladen. Über die Gelegenheit sich vorzustellen, können neue Mitglieder oder Förderer gewonnen werden. Es gibt dabei die Möglichkeit sich im Rahmen eines Marktstandes oder durch die Teilnahme am Bühnenprogramm einzubringen. Stark im Süden stellt den Teilnehmern einen kostenlosen Pavillon, sowie bis zu zwei Biertischgarnituren.

Bei Rückfragen und Interesse wenden an udo-engelhardt@gmx.de oder Christian Siebold unter sg-singen@verband-wohneigentum.de.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
(Tierambulanz)	0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri	07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

21./22.04.2018
S. Möbius, Tel. 07732/56667

Rielasingen

Zuchterfolge bei Hasenverein

Der Hasenverein, wie er in der Gemeinde liebevoll genannt wird, hat jüngst seine Jahreshauptversammlung im Hotel »Krone« in Rielasingen abgehalten.

Die 1. Kassiererin, Sabine Hugenschmidt, konnte berichten, dass die Kasse des Vereins im vergangenen Jahr mit einem satten Plus abgeschlossen hat. Für die Kassenprüfer gab Heiko Barth den Bericht ab, woraufhin die Kassiererin einstimmig entlastet wurde.

Zuchtwerbewart Michael Hugenschmidt berichtete von den guten züchterischen Erfolgen der Züchter und Jungzüchter sowohl an der Lokalschau des Vereins als auch an überregionalen Veranstaltungen wie der Kreiskaninchenschau und der Kreisjugendausstellung.

Zuchtbuchführer Peter Rudolph gab bekannt, dass im Vereinsjahr insgesamt 86 Tiere eingetragen wurden. Der 1. Vorsitzende Thomas Niederhammer ließ anschließend die Aktivitäten und Veranstaltungen im des vergangenen Vereinsjahrs Revue passieren und bedankte sich bei allen fleißigen Helfern für die Unterstützung des Vereins.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Ralf Baumert wurde anschließend die gesamte Vorstandschaft entlastet. Die gesamte Vorstandschaft, wie auch die Kassenprüfer wurden im Rahmen der Wahlen von der Versammlung einstimmig im Amt bestätigt.

Das Maifest des Kaninchenzuchtvereins C 285 findet übrigens am Dienstag, 1. Mai, ab 10 Uhr in der herrlich gelegenen Zuchtanlage am Fuße des Roseneggs statt.

Die Gäste können sich mit Grillspezialitäten, feinen Speisen, Bier vom Fass und selbst gebackenen Kuchen verwöhnen lassen . Für die kleinen Gäste bietet der Spielplatz Abwechslung.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt

redaktion@wochenblatt.net

Arlen

Eine Bilderreise durch Arlen

Arlen wie es früher einmal war, Arlen im Wandel der Zeit, Arlen gestern und heute: Alle Interessierten sind am Sonntag, 22. April, um 14.30 Uhr in der Unterkirche von St. Stephan herzlich eingeladen zum Bildervortrag von Winfried Ranzinger über die Veränderungen im Dorf. Die Reise geht zur Spinnerei, beide Ten Brink Villen, Krankenhaus, Sanatorium, alte Kirche, Pflugfabrik, Schmiede, Bauern und mehr.

Der Eintritt ist frei. Die Ministranten der Pfarrei werden die Bewirtung übernehmen, der Erlös geht in die Romwallfahrtskasse.

redaktion@wochenblatt.net

Schlatt unter Krähen

Ladies Night in Hohenkrähenhalle

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Schlatt unter Krähen lädt am Freitag 27. April zur Ladies Night ein. Von 19 bis 22 Uhr wird in der Hohenkrähenhalle in Schlatt ein Abendprogramm rund um die Frau geboten.

Neben Shopping wird Selbstverteidigung für Frauen sowie Beratung zu den Themen Nail Art, Schmuck, Partyline, Fotografie und vielem mehr an dem Abend in der Hohenkrähenhalle geboten.

Tischreservierungen für private Anbieter an der Ladies Night sind unter der Telefonnummer 07731/836295 ab sofort möglich. Der Erlös des Abends kommt der Kindertagesstätte in Schlatt zu Gute.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 21./22.4.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Konfirmation.
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pauluskriche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Präsentations-Gottesdienst.
»Steißlingen«: Sa., 18 Uhr Vorabendgottesdienst mit Abendmahl. So., 10 Uhr Konfirmation, St. Remigiuskirche.
Ev. **Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:**
»Aach«: So., 11 Uhr Konfirmation, St. Johanneskirche Schlatt u. Kr.
Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 21./22.4.2018:
»Singen«: St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.
Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Termine

Taizé-Andacht der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Fr., 20.4., 19 Uhr, Bonhofferzentrum, Beethovenstr. 50, Singen.

AWO-Clubprogramm vom 19.-25.4. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13-14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15-16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Sa., 9-14 Uhr Schwimmen im TuWass. Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.). Di., 7.45-19 Uhr Ausflug Europapark (Anm. erf., siehe Aushang); Tagesstätte geschlossen! Mi., Beschäftigungsangebot entfällt! 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr Führung Pestalozzi Kinderdorf mit anschl. Kaffee (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

BUND-Kindergruppe Singen: Treffen für Kinder von 8 - 12 Jahren, Sa., 28.4., 10 - ca. 12 Uhr, Treffpunkt beim Parkplatz am Anglerheim (Ecke Fichtestraße/Uhlandstraße); »Exkursion in den Nordstadtwald« (Gummistiefel erforderlich). Info: Irma Schubert, Tel. 07731/46647.

Postsenioren Singen: Treff zum Lichtbildervortrag »Die Singener Post im Wandel der Zeit«, Do., 19.4., 14.30 Uhr, Siedlerheim, Worblinger Str. 67.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 18.4., 17 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53.

Vereine

Arlen

NV KATZDORF
Generalversammlung, Do., 3.5., 20 Uhr, Gems Arlen; u. a. stehen Wahlen an.

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN
»Ritter spielen und grillen« - der Schwarzwaldverein unternimmt am So., 22.4., 11 Uhr seine erste Familienwanderung. Treffpunkt ist am alten Bahnhof Rielasingen
Fragen beantwortet K. Tolksdorf, Tel. 07731/48805

Mittwochswandergruppe, Mi., 25.4., 14 Uhr ab Bahnhof Rielasingen. Info: 07731/23401.

Singen

BETREFF
Wochenprogramm v. 19.-25.4., Do., 16 Uhr Lauftreff, 17.30 Uhr Basketball. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz, 16.30 Uhr Schmetterlinge aus Papier, Glasbläserei und Vespern gehen. Sa., 14-18 Uhr Trommeln verzieren. Mo., 16.30 und 17.45 Uhr Übungen mit Reifen. Di., 16 Uhr offener Betrieb, 17.30 Uhr Aktionstage mit Musik Kurs 1, 18 Uhr Mandalas-Malen, offener Betrieb, Gartenprojekt, Kegeln, Thai Chi. Mi., 16 Uhr offener Betrieb, 17.30 Uhr Theater, 18 Uhr offener Betrieb, Einkehren, Sommertanz Tanzgruppe 1.

DRK
Yoga-Kurs, mittwochs, 18.15-19.15 Uhr, Aula Schillerschule, Malvenweg, Singen. Anmeldung unter 07731/65700 oder 63157.
Seniorentreffen, Di., 24.4., 14 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde.
Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB GEMÜTLICHKEITSVEREIN
Seniorennachmittag, Do., 19.4., 14.30 Uhr im Most-Jäckle.

JUGENDMUSIKSCHULE
Ensemble »Gitarrissimo« Werner Klinghoff, So., 22.4. 14 Uhr, Café Lichtblick, Hegau-Klinikum Singen.

Vorspiel Blockflötenklasse Jana Dostálová, Sa., 21.4., 11 Uhr, Walburgis-Saal.

Vorspiel der Cello- und Kontrabassklasse Christoph Theinert, Fr., 20.4., 18.30 Uhr, Walburgis-Saal.

MUETTERSPROCH-GSELLSCHAFT
Gruppen-Hauptversammlung, Mi., 25.4., 19 Uhr, im »Rote Rettich«, Friedinger Straße in Singen. Gast: Bruno Epple.

POPPELE-ZUNFT
Zunftgesellen: Gruppenversammlung, u.a. mit Wahl zum Zunftgesellenboss, am Do., 3.5., 20 Uhr, in der Zunftstube der Zunftschüür.
Mehr Infos: www.poppele-zunft.de.

SCHWARZWALDVEREIN
Frühlingswanderung im Linzgau, So., 22.4., 9 Uhr Parkplatz Hallenbad. Info: Tel. 07732/821791.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe, Do., 19.4., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr., Singen.

INTERNAT UND SCHULE FRIEDRICHSHEIM IN GAILINGEN
TAG DER OFFNEN TÜR AM SAMSTAG, 21. APRIL, VON 11 BIS 16 UHR

LEBEN UND LERNEN MIT HISTORISCHEM CHARME

Einblicke in das renovierte Friedrichsheim sind am Samstag, 21. April, von 11 bis 16 Uhr am Tag der offenen Tür möglich. Im Bild: Bürgermeister Heinz Brennenstuhl und Karen Nestor, ehemalige 1. Vorsitzende des Trägervereins. *swb-Bilder: mu*

Eine wechselvolle Geschichte liegt hinter dem geschichtsträchtigen Gebäude am Ortseingang von Gailingen. Vor knapp 120 Jahren wurde der imposante Bau feierlich eingeweiht, damals als »Asyl für israelitische und arme Kreise in Gailingen«. Nach wechselnder Nutzung war das Friedrichsheim lange Jahre eine Seniorenpension, musste aber Ende 2016 seine Tore schließen. Seit über einem halben Jahr ist der Großteil des Gebäudes mit neuem Leben gefüllt: mit der »Privaten Schule am Internat Friedrichsheim, sonderpädagogische Bildungs- und Beratungsstelle mit Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung«, so die offizielle Bezeichnung des Internats und Sschule, die im Herbst vergangenen Jahres von Schloss Bohlingen nach Gailingen zog. Die jetzige Internatsschule Friedrichsheim bezog mit 21 Internats- und acht externen Schülern, Lehrern, Erziehern und Mitarbeitern nach intensiver Renovierung das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss sowie Küche und Nebenräume im Untergeschoss. Schnell fühlten sich die neuen Bewohner in ihren neuen Räumen heimisch, wo sie nun optimale Bedingungen zum leben, lernen und arbeiten haben.

Am Samstag, 21. April, öffnet die Internatsschule Friedrichsheim am Hochrhein ihre Türen und lädt von 11 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Bei der Begrüßung wird Bürgermeister Heinz Brennenstuhl auch das Einweihungsgeschenk der Gemeinde offiziell überreichen: eine dreiteilige Wandtafel mit der reichen Historie des Friedrichsheims.

»Die Bürger sollen sehen, was aus ihrem Friedrichsheim geworden ist«, erklärt Matthias Klaus, erster Vorsitzender des Trägervereins, und freut sich gemeinsam mit Schulleiterin Andrea Grunow, Internatsleiterin Marie-Theres Alef und natürlich mit den Schülern auf die Besucher.

Vor dem Einzug in das geschichtsträchtige Anwesen hatten Handwerker sämtlicher Gewerke alle Hände voll zu tun. In rekordverdächtiger Umbauzeit von nur sechs Monaten gelang ihnen mit Architektin Ulrika Leisinger-Manogg aus Gailingen, das Friedrichsheim in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. »In dieser kurzen Zeit die Renovierung mit all den Bauvorgaben zu schaffen, war schon eine große Herausforderung«, erinnert sich die Architektin. Doch dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit und dem großen Engagement der regionalen Handwerker sowie der Gemeinde gelang der Kraftakt und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.

Die Umgestaltung des Seniorenheims in Internat und Schule ist auch dank eines durchdachten Farbkonzeptes von Axel Grunow bestens gelungen. Die Gemeinschaftsräume, Klassen- und Arbeitszimmer sowie Internatsräumlichkeiten sind hell, einladend und strahlen in warmen Farben. Die schönen Jugendstilelemente wurden bei der Renovierung noch hervorgehoben und unterstreichen den historischen Charme des Gebäudes.

Eigentümer des Friedrichsheims ist die Gemeinde Gailingen, die das Gebäude mit dem weitläufigen Park vergangenes Jahr für 470.000 Euro vom Gesundheitsverbund des Landkreises Konstanz erworben hat. Der Trägerverein der Internatsschule Friedrichsheim mietete das Gebäude auf 20 Jahre und investierte gut eine halbe Million Euro in dessen Sanierung. Weitere Nutzungen des zweiten und dritten Obergeschosses sind noch offen, wobei auch die Gemeinde Räume anmieten kann. Im großzügigen Park ist die Erschließung für eine Wohnbebauung in vollem Gange. Die Grundstücke für Wohnbebauung sind bereits veräußert. Das Grundstück für ein Pflegeheim ist bei Investoren und Betreibern ausgeschrieben.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Hell, freundlich und einladend: das Spielzimmer im Internat des Friedrichsheims.

Sie freuen sich über die gelungene Renovierung und die neue Nutzung des Friedrichsheims, von links: Matthias Klaus, 1. Vorsitzender des Trägervereins, Bürgermeister Heinz Brennenstuhl, Schulleiterin Andrea Grunow, Architektin Ulrika Leisinger-Manogg, Internatsleiterin Marie-Theres Alef und Karen Nestor, ehemalige 1. Vorsitzende des Trägervereins.

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

RANDEGGER.DE

Vielen Dank für den Auftrag.
Maler- und Tapezierarbeiten einschließlich Gerüstbau,
Verlegen von Bodenbelägen und Wärmedämmarbeiten.
Udo Schuler
Malermeister
Randegg
Otto-Dix-Str. 9 78244 Gottmadingen-Randegg
Telefon (07734) 6556 www.schuler-malermeister.de

Wir bedanken uns für den Auftrag.
Fliesen Henne
Fliesen
Platten
Mosaik
Natursteine
Fliesen Henne
J.-G.-Fahr-Straße 27
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 79 88 66
Fax: 0 77 31 / 79 62 38
info@fliesen-henne.de

schaub
Raumgestaltung
Boden - Wand - Decke
Seit über 80 Jahren
Bodenbeläge · Sonnenschutz
Gardinen · Türen · Decken
Mühltalstraße 12 · 78187 Geisingen-Leipferdingen
T 0 77 08 / 92 00-0 · F 0 77 08 / 92 00-24
www.schaub-raumgestaltung.de

RUH 100 Jahre
HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR
WIR GRATULIEREN ZUM UMBAU
unsere Stärke: Energie!
Ruh Haustechnik GmbH & Co. KG
Hilzinger Str. 12 · 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-9711-0 · www.ruh-haustechnik.de

am hochrhein gailingen
Wir gratulieren und freuen uns auf Internat und Schule und heißen sie herzlich willkommen!
Für den Gemeinderat:
Heinz Brennenstuhl, Bürgermeister

Zum gelungenen Neubau ...

herzlichen Glückwunsch
und viel Erfolg!
Rossella Celano
Tel. 077 31 / 8800-33
r.celano@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Wir gratulieren zur Neueröffnung und bedanken uns für den Auftrag.
Casicuro GmbH
Gaisenrain 24
D - 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 99 48-0
Telefax 0 77 31 / 99 48-99
www.casicuro.de
Sicherheits- & Alarmsysteme
Telekommunikationssysteme
casicuro
Das Systemhaus für Sicherheits- und Kommunikationstechnik

schneble schreinermeister
möbelwerkstätte und innenausbau
inh. ingbert sienel
Wir gratulieren zur Renovation und zum Einzug, bedanken uns für den Auftrag und wünschen für die Zukunft alles Gute.
Schreinermeister Ingbert Sienel mit Team
ramsener str. 52a /// 78262 gailingen am hochrhein
telefon (0 77 34) 66 74 /// schreinerei.schneble.e.k@t-online.de

DIPL. ING. (FH)
LEISINGER · MANOGG
ARCHITEKTUR-BÜRO
Wir danken für den Auftrag sowie die gute Zusammenarbeit und wünschen für die Zukunft viel Erfolg!
SCHULSTRASSE 23
78262 GAILINGEN
TEL. 0 77 34 / 66 91

Radolfzell/Steinach SG

Bilanz-Delle vor Verkauf

Hügli soll im Mai an die »Bell Food Group« gehen

Der Schweizer Nahrungsmittelhersteller Hügli Group mit seinem größten Produktionsbetrieb in Radolfzell (600 Mitarbeitende) musste im letzten Jahr als eigenständiges Unternehmen einen starken Gewinneinbruch hinnehmen, wie nun mit den Bilanzzahlen veröffentlicht wurde. Zwar habe man beim Betriebsergebnis im zweiten Halbjahr ein Wachstum von 5,7 Prozent erreicht, das reiche allerdings nicht aus, um das Minus von 12,7 Prozent aus dem ersten Halbjahr auszugleichen, das unter anderem durch den Verlust eines »Key-Account«-Geschäftes in Deutschland entstanden war, welches man aber im zweiten Halbjahr wieder an Land ziehen konnte.

Laut der veröffentlichten Bilanz sank der Umsatz der Hügli-Gruppe geringfügig von 385,2 auf 384 Millionen Franken, der Gewinn vor Steuern ging von 42,8 auf 40,8 Millionen Franken zurück, das Betriebsergebnis von 28,6 Millionen Franken auf 25,8 (-10,4 Prozent) und damit auch die Marge von 7,4 auf 6,7 Prozent.

Insgesamt schwach war die Umsatzentwicklung 2017 im größten Ländersegment Deutschland mit einem Rückgang in Lokalwährung von minus 3,0 Prozent, gab Hügli am Dienstag bekannt. Trotz gutem operativen Kostenmanagement mit tieferen Betriebskosten konnte die Ertragskraft aufgrund der einmaligen Anlaufkosten der neuen Produktionsanlagen in Radolfzell nicht gehalten werden. Mit der Inbetriebnahme einer der modernsten Produktionsanlagen für Trockenmischprodukte im September 2017 habe man in Radolfzell einen neuen Produktionsstandard für die Zukunft gesetzt. Diese Investition von 35 Millionen Franken habe die Kapazität deutlich erhöht, werde die Stückkosten nachhaltig senken und erfülle die höchsten Qualitätsansprüche, so die Medienmitteilung. Einziger Wachstumsmarkt ist für Hügli derzeit die Region Osteuropa mit einem Plus von 1,8 Prozent, im Kerngebiet der Schweiz und Westeuropa stagnieren die Umsätze.

Die Hügli Group soll bereits ab Ende Mai von der Basler »Bell Food Group« (Umsatz in 2017: 3,6 Milliarden Franken) übernommen werden. Bereits Mitte Januar gab das in der Fleisch-/Seafood-Branche tätige Unternehmen bekannt, dass man mehr als 50 Prozent der Aktien durch Ankäufe bereits übernommen habe. Bis zum 25. April läuft derzeit noch ein Angebot an die verbliebenen Aktionäre zur Übernahme ihrer Inhaberaktien für 915 Franken je Aktie. Eine Verlängerung ist bis 17. Mai möglich. Ziel ist es, bis zur Generalversammlung am 16. Mai eine Mehrheit von mindestens 75 Prozent der Inhaberaktien erreicht zu haben. Derzeit habe man 67 Prozent der Aktien übernommen. Damit wäre eine Übernahme zum 25. Mai mit anschließender Dekodierung der Aktien möglich.

Die »Bell/Food/Group«, zu der auch schon der Liechtensteiner Hersteller »Hilcona« gehört, will mit der Übernahme sein Portfolio erweitern. Hügli steht ja für fleischlose Produkte und Bio-Labels.

redaktion@wochenblatt.net

Mehr unter http://www.huegli.com/de.

Stockach

Ideen für viele Vereinsjahre

Tourismus geht mit Brainstorming neue Wege

Die Mitgliederversammlung des Stockacher Tourismusvereins fand in diesem Jahr nicht wie früher abends, sondern bereits um 9 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße statt. »Wir haben heute so früh angefangen, damit auch die Hoteliers an der Veranstaltung teilnehmen können«, erklärt Geschäftsführer und Kulturamtsleiter Stefan Keil die unübliche Uhrzeit.

Auch sonst solle die Frühlingssitzung anders ablaufen, denn sie solle als Arbeitssitzung verstanden werden. So gab es weder Wahlen noch Ehrungen, der gewohnte Ablauf fiel aus. Stattdessen wurden die Mitglieder bei der Erörterung attraktiver Angebote stärker mit eingebunden. Dabei wurden in Gruppenarbeit verschiedene Themen beleuchtet, und Klaus Ruther, zweiter Vorsitzender des Vereins, stellte die Themenvorschläge vor. So wurden Möglichkeiten erörtert, neue Vereinsmitglieder anzuwerben und die Gästebegrüßung weiter zu verbessern. Ferner sollten von den Teilnehmenden Vorschläge zu Aktivitäten und Veranstaltungen erarbeitet werden. Beim gemeinsamen Brainstorming entwickelten sich rasch rege Diskussionen und viele Ideen zur Optimierung des Tourismus am Bodensee, sodass Stefan Keil die eifrigen Teilnehmer etwas bremsen musste: »Wir dürfen nicht zu viele Themen auf einmal angehen, denn wir haben noch viele Vereinsjahre vor uns, die wir mit Ideen füllen müssen.«

Das Team um Geschäftsführer und Kulturamtsleiter Stefan Keil (li.): Max Kempter, der erste Vorsitzende Volker Knaust, Helga Stiller, Klaus Ruther sowie Michael Stiller (hintere Reihe), Ann-Katrin Wölfle und Luisa Bosch freuen sich über den regen Austausch mit den Mitgliedern des Vereins Tourismus Stockach. swb-Bild: ver

Am Ende des Workshops wurden dem Gremium die Ergebnisse präsentiert. Schriftführerin Helga Stiller zeigte mögliche Vorschläge zu oben genannten Themen auf. So wurden unter anderem Wanderungen, Grillabende und Schifffahrten auf dem Überlinger See angedacht, und beim Punkt »Gästebefragung« erklärten sich die Familien Metterhauser und Stiller bereit, bis Ende Mai einen Fragebogen zu erstellen, bei dem die Anforderungen der Zimmervermieter an die Gäste ausgearbeitet und die Wünsche und Anregungen der Gäste an die Vermieter berücksichtigt werden sollen.

Zum Abschluss der Sitzung präsentierte Ann-Katrin Wölfle von der Tourist-Info ein paar Zahlen zum Tourismusgeschäft in Stockach: Im Jahr 2017 wurden insgesamt 69.868 Übernachtungen ermittelt. Dabei waren die beliebtesten Schlafstätten Reisemobilstellplätze (24.889), gefolgt von Ferienwohnungen (22.655) und Hotels (19.183). Die meisten Übernachtungsgäste reisten aus Deutschland (51.851), den Niederlanden (8.805) und der Schweiz (2.132) an.

Graziella Verchio
redaktion@wochenblatt.net

Engen

Zwölf befreundete Fanfarenzüge gratulierten dem Fanfarenzug Engen mit einem historischen Umzug durch die Engener Altstadt. Im Bild der Fanfarenzug Gottmadingen, selbst ein Jubilar. swb-Bild: hz

Fanfaren zum Geburtstag

Fanfarenzug Engen feierte sein 60-jähriges Jubiläum

Pünktlich um 19.30 Uhr eröffneten am letzten Samstag 25 Nachtwächterpaare mit ihren Rufhörnern am Marktplatz in Engen das Geburtstagsfest des Fanfarenzugs Engen. Der historische Fanfarenzug feierte seinen 60. Geburtstag - und viele Gratulanten waren gekommen. Das Hornsignal der Nachtwächter war gleichzeitig der Startschuss für den bunten Umzug durch die Altstadt.

Zum Geburtstagsfest kamen zwölf befreundete Fanfarenzüge. Sie marschierten durch die Engener Vorstadt, und zwischen den Formationen grüßten mit Laternen und Nachtwächterruf die Nachtwächter mit ihren Bürgerfrauen. Am Straßenrand freuten sich unzählige Besucher über die farbenprächtigen Uniformen der Spielleute sowie über die Klänge der Naturtontrompeten, Basshörner und Landsknechttrommeln. Die Stimmung in der Altstadt war überwältigend. Da wurde gejubelt und applaudiert, und die Fanfarenzüge ließen es sich nicht nehmen, beim Stocken des Umzugs das begeisterte Publikum mit bekannten Spielstücken und Ohrwürmern zu unterhalten.

Nach dem Umzug startete in der neuen Stadthalle eine zünftige Geburtstagsparty. In Kooperation mit dem SWR ging bei der SWR1–Partynight die Post ab. Die Stadthalle entwickelte sich im Laufe des Abends zu einem Hexenkessel, und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Den musikalischen Höhepunkt setzte SWR1-DJ und Stimmungskanone Maik Schieber.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Engen

In den Startlöchern

Hegau Historic startet am Wochenende

Mit 55 Teams, also 110 Teilnehmern, startet in diesem Jahr die fünfte und bislang teilnehmerstärkste Oldtimer-Rallye »Hegau Historic« am Oldtimermuseum in Engen. Am Sonntag, 22. April, werden die Grufties der Straße ab 8 Uhr eintreffen, ab 9.30 Uhr fahren die Asphalt-Veteranen dann im Ein-Minuten-Takt am Oldtimermuseum in Engen los. »Das ist wirklich toll«, freuen sich die Organisatoren vom Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen: »Vor fünf Jahren hatten wir gerade einmal sechs Teilnehmer, jetzt sind es fast zehnmal so viele!« Unter den Mitfahrern, die überwiegend aus einem Umkreis von etwa 100 Kilometern rund um Engen anreisen, finden sich geübte, alte Oldtimer-Rallye-Hasen genauso wie Neulinge. »Trotz eines gewissen sportlichen Anspruchs freuen wir uns sehr, dass wir immer wieder Teilnehmer am Start haben, die noch nie an einer Oldtimer-Rallye teilgenommen haben«, sind die Engener ein wenig stolz.

Auch wenn sie keine Details zu den Wertungsprüfungen verraten wollen, so erklären sie doch mit einem verschmitzten Lächeln, dass es bei der Hegau Historic keinen Vorteil bringt, teures Rallye-Equipment im Auto installiert zu haben: »Unsere Prüfungen sind so ausgelegt, dass es keinen Unterschied macht, ob jemand einen hochwertigen Tripmaster an Bord hat oder nur die Stoppuhr seines Smartphones nutzt.« Wenngleich das Smartphone nicht ganz zeitgemäß ist, wenn man einen Blick auf die Fahrzeuge der Teilnehmer wirft: Vom Fiat 128 Familiare bis zum Ferrari 400 GT, vom VW Polo Coupé bis zum Volvo P544 Sport sind viele Autos dabei, die das Straßenbild von 1956 bis 1988 prägten.

Veteranen der Straße schlängeln sich am sich am Sonntag, 22. April, durch Engen. Die »Hegau Historic« bringt vierrädrige Senioren in die Stadt. swb-Bild: Veranstalter

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Prägender Hochbau am Lindenplatz

Die seit vielen Jahren bestehende Freifläche zwischen dem Narrenschopf im Fabrikgut Ost bis zum Arlener Lindenplatz soll durch neuen Wohnraum genutzt werden. Nach mehreren Behandlungen und Entscheidungen in nichtöffentlichen Sitzungen stellte nun Architekt Daniel Binder seine Planungen für das Projekt vor. Entstehen soll zum Lindenplatz hin ein zweispänniges Gebäude mit sechs Geschossen, und ein viergeschossiges Gebäude zum Narrenschopf hin. Insgesamt 22 Wohnungen sollen hier realisiert werden.

Trotz der Nähe zur Aach soll der Gebäudekomplex, zu dem noch als drittes Gebäude ein »Pförtnerhaus« als Zitat der einst industriellen Nutzung kommt, auf eine Tiefgarage gestellt werden. Wegen der hängigen Geländebeschaffenheit werde man dann auch über das Untergeschoss des »Pförtnerhauses« in diese einfahren. Das Gebäude soll mit relativ mächtigen Mauern in Massivbauweise erstellt werden, unterstrich Daniel Binder in seiner Präsentation. Für das Vorhaben muss ein vorhabenbezogener Bebauungsplan das Vorgängermodell ablösen, das aus alten Zeiten noch eine zweizeilige Bebauung vorgesehen hatte. Trotz der relativ hohen Verdichtung gelinge es, den Gewässerrandstreifen zur Aach hin wie eine Grünfläche zum Lindenplatz hin zu respektieren. Wie sich in der Sitzung herausstellte, sei der Kaufvertrag zum Verkauf des rund 2.800 Quadratmeter großen Grundstücks auf Basis der Vorplanung mit den sechs Stockwerken bereits unterschrieben. Die Wohnungen sind als Eigentumswohnungen geplant und sollen unter dem Titel »Lindenplatz« auf den Markt gebracht werden. Das Architekturbüro von Daniel Binder hatte bereits den »Aachgarten« der einstigen Singener Wohnbaugesellschaft GVV, wie auch das Projekt »Toskana-Siedlung« in der Gemeinde geplant.

Ganz neu wird der Arlener Lindenplatz durch ein neues Wohnprojekt geprägt. Die Gemeinde hat das Grundstück dafür bereits an den Investor/Planer verkauft. *swb-Bild: Binder*

Das Bebauungsplanverfahren solle in Kürze gestartet werden, man könne bis zur Sommerpause eine Rechtskräftigkeit erreichen, gab sich Daniel Binder zuversichtlich.

Je nach dem Vermarktungserfolg könnte ein Baubeginn schon im Spätherbst diesen Jahres oder im Februar nächsten Jahres bereits möglich sein. Daniel Binder will hier selbst als Investor über das für das Projekt gebildete Unternehmen »Aachtal Baugesellschaft GmbH« auftreten.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Stück für Stück wird das Singener Conti in den nächsten drei Monaten heruntergesägt. swb-Bild: stm

Tonne für Tonne

Drei Monate für Heruntersägen des Conti eingeplant

Das Heruntersägen des über 30 Meter hohen Contis ist in vollem Gange. Die Brüstung auf dem Dach und der dort herausragende Aufzugschacht sowie Teile des Daches sind bereits weg und mit Hilfe des Krans hinuntertransportiert worden. Tonnen an Beton wurden hierfür schon bewegt und noch viele weitere werden in den nächsten Wochen bewegt werden. Dafür hält sich der Geräuschpegel auf dem Dach des legendären Singener Hochhauses am Montagnachmittag beim Vororttermin in Grenzen. Augenscheinlich ist Sicherheit und Sorgfalt oberstes Gebot auf der Baustelle. Dies betont auch Abrissunternehmer Thomas Gerhäuser im Gespräch mit dem WOCHENBLATT auf dem Dach des Conti. Denn die herausgesägten Betonteile in einer Größe von 2,50 mal 1,30 Meter haben ein Gewicht von 1,6 Tonnen. Die Absicherung der Decke und Brüstung ist dabei unerlässlich. Gerhäuser geht von einer Arbeitsdauer von drei Monaten aus, bis der Abriss bis zur Oberkante des ersten Obergeschosses vollzogen ist. In den unteren der zehn Stockwerke ist das Heraussägen größerer Betonteile möglich, dann können mit dem Kran, der fast lautlos wieder auf Ausgangsposition huscht, Lasten von bis zu vier Tonnen bewegt werden.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Rielasingen

Hardstraße im Juni fertig

Die letzte Tranche für die Erneuerung der Hardtstraße in Worblingen konnte durch den Gemeinderat Rielasingen-Worblingen für rund 442.000 Euro an das Unternehmen J. Friedrich Storz, Niederlassung in Eigeltingen, vergeben werden. Das betrifft den aktuell in Arbeit befindlichen Abschnitt zwischen dem Ortsausgang und der Kreisstraße. Das Los für die Wasserleitungen und Abwasserleitungen geht für rund 14.000 Euro an das Unternehmen Unger aus Frickingen. Beide Firmen sind schon aktuell auf der Baustelle tätig, so dass es sich um Anschlussaufträge handle. Die Vergabesumme überschreitet den Haushaltsposten um 41.200 Euro. Die Arbeiten sollen nach der jetzigen Planung bis zum Juni abgeschlossen sein, gab es in der Sitzung zu erfahren. Bei den Gesamtkosten wurden für den Abschnitt rund 700.000 Euro eingeplant.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Kunstverein wählt gesamten Vorstand

Zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung lädt der Kunstverein Singen ein auf Mittwoch, 25. April, um 19 Uhr in das Kunstmuseum Singen. Neben dem Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres durch die Vorsitzende Ulrike Veser und den fälligen Berichten stehen die Neuwahl des gesamten Vorstandes sowie die Beschlussfassung über die aktualisierte Satzung auf der Tagesordnung, so die Vereinsspitze. Im Anschluss an den offiziellen Teil wird Museumsleiter Christof Bauer durch die aktuelle Ausstellung führen. Ein Apero zum Ausklang soll den Abend beschließen. Gäste sind willkommen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Erlebnissporttag zum Ausprobieren

Viel Spaß am Sonntag in der Südstadt

Gerade bei Kinder und Jugendlichen ist Spaß der Schlüssel bei sportlichen Erfolgen. Nicht immer geht es da um schneller, weiter, höher, sondern um die Frage wie Begeisterung vorab im Training geweckt werden kann. Angesichts des demographischen Wandels laufen die Sportvereine nicht Gefahr von potentiellen Mitgliedern überrollt zu werden.

Der am Sonntag, 22. April stattfindende Sporttag an diversen Sportstätten der Singener Südstadt in der Zeit von 11 bis 16 Uhr, der übrigens kostenfrei ist, wird für interessierte Kinder und Jugendliche an acht sogenannten Stempelstellen eine Sportschnitzeljagd anbieten. An jeder Station wird die Teilnahme abgestempelt.

»Wer mindestens fünf Stempel gesammelt hat, kann an einer Verlosung teilnehmen deren Hauptgewinn ein, von der IG Singen Süd gesponsertes, hochwertiges Mountainbike ist,« so Udo Engelhardt vom Verein Kinderchancen. Der letztjährige Sporttag zeigte eine gute Resonanz, viele Menschen engagierten sich und wenn Kinder und Jugendliche gesundheitlich und sozial eingebunden werden, zeigt sich eine win-win Situation, ist sich Engelhardt sicher.

Nicht immer ist schneller, weiter, höher angesagt. Entdecken und ausprobieren kann man etliche Sportarten beim Singener Sporttag am 22. April. Davon überzeugt sind Fachbereichsleiter Bernd Walz, OB Bernd Häusler, Bürgermeisterin Ute Seifried sowie Bettina Fehrenbach (Kinderchancen). *swb-Bild: ly*

Mit Fußball, Judo und Aikido, Kugelstoßen und einem Geschicklichkeitsparcour des Singener Velo-Clubs präsentieren sich am Schulhof der Johann-Peter-Hebel-Schule etliche Vereine. Tischtennis wird interessant im Südpol, Bogenschießen beim Sportschützen-Verein Widerhold, Bahnengolf beim dazugehörigen Club in der Masurenstraße.

In der Radrennbahn kann sich jeder mit seinem eigenen Fahrrad und Helm beim Rundenzeitfahren ausprobieren. »Im letzten Jahr sind etliche Interessierte beispielsweise beim Velo-Verein hängen geblieben«, weiß OB Bernd Häusler und empfindet gleichzeitig das Angebot im Singener Süden beim zweiten Sporttag auch als eine Bereicherung für die gesamte Stadt und für das gesellschaftliche Miteinander.

Bürgermeisterin Ute Seifried sieht das tolle ergänzende Angebot, bei dem ungezwungen reingeschnuppert werden kann auch unter dem sicherlich bedenklichen Aspekt, dass immer weniger Kinder sich sportlich betätigen und immer unbeweglicher werden. »Mit Erschrecken wurde festgestellt dass immer weniger Kinder beispielsweise einen Purzelbaum durchführen können,« so Seifried.

Fachbereichsleiter Bernd Walz, der für Schule und Sport zuständig ist, kündigte zudem noch die Teilnahme des DFB-Mobils und als besonderes Highlight, gleich zu Beginn der Veranstaltung, den Besuch der zweifachen Paralympics Siegerin Anna-Lena Forster an. Die Stahringerin räumte bei den olympischen Winterspielen in Südkorea zwei Gold Medaillen ab.

Zudem wird Velofit gebrauchte Fahrräder zu kleinen Preisen anbieten, die Siedlergemeinschaft kümmert sich um das leibliche Wohl.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

3. SINGENER FRÜHLINGSFEST VOM 27. APRIL BIS ZUM 6. MAI
NEUER STANDORT BEIM AUTOHAUS BACH KOMMT IM VORVERKAUF SEHR GUT AN

ZEIT FÜR DIRNDL UND LEDERHOSE

Der Bieranstich mit OB Bernd Häusler und Veranstalter Jose Perez war schon bei den ersten beiden Auflagen des Frühlingsfests ein ganz besonderes und auch feuchtes Ereignis gewesen. Danach gibt es eine »Radio 7 Partynacht«. *swb-Bild: of*

Für den Auftritt von »Freibier« am Samstag sind fast alle Plätze an den Tischen vergriffen. Aber es gibt noch Karten für Stehplätze an der Abendkasse. *swb-Bild: Veranstalter*

Beim dritten Mal ist es im Hegau Tradition. So kann in diesem Fall zum »traditionellen« Singener Frühlingsfest in seiner dritten Auflage vom 27. April bis zum 6. Mai eingeladen werden, das Jose Perez vom »Las Tapas« mit sehr viel Enthusiasmus und vielen ebenso motivierten Helfern auf die Beine stellt.

Eine große Veränderung wird es allerdings geben: und das ist der Standort. Das Fest wird in diesem Jahr auf der Fläche des Autohaus Bach im Singener Gewerbegebiet an der Georg-Fischer-Straße/Marie-Curie-Straße stattfinden und nicht mehr auf dem Singener Festplatz an der Schaffhauser Straße.

SHUTTLE-SERVICES

Der Standort ist bestens festerprobt und Parkplätze gibt es reichlich beim Nachbarn Bauhaus, der dem Festwirt hier entgegen kommt.

Damit auch die Bahn gut genutzt werden kann, wird der Haltepunkt Industriegebiet mit einem Shuttle-Service angebunden an dem Haupttagen, an denen Gäste hier zu den Fahrplanzeiten des Seehas abgeholt werden und danach auch wieder zurück gebracht.

Der Shuttle-Service steht am Freitag, 27. April, Samstag, 28. April, Montag, 30. April, sowie Freitag, 4. Mai und Samstag, 5. Mai, jeweils von 17 Uhr bis 20 Uhr ab dem Haltepunkt zur Verfügung und kostet natürlich nichts.

Abends gibt es auch den Shuttle zum Erdbeermund.

BIERANSTICH MIT PARTYNACHT

Ein richtiger Knaller ist schon der erste Abend zur Eröffnung am Freitag, 27. April (Einlass ab 17.30 Uhr). Um 19 Uhr wird OB Bernd Häusler hier den Hahn mit Jose Perez in das Fass der Hirsch-Brauerei einschlagen, und das war bei den beiden bisherigen Auflagen immer schon ein besonderes und feuchtes Ereignis gewesen. Musikalisch wird dieses Ereignis vom Poppele-Fanfarenzug, dem Fanfarenzug Rielasingen-Arlen, der Trachtenkapelle Stetten und der Guggenmusik »Burnin' Tunes aus Gottmadingen begleitet.

Und ab 22 Uhr ist im Festzelt eine noch größere Party angesagt. Mit Unterstützung der IG Süd und dem City Ring Singen, steigt dann im Festzelt eine schmackige »Radio 7« Partynacht.

GROSSER RUN AUF »FREIBIER«

Wie gut das Frühlingsfest inzwischen ankommt, zeigt sich für den Veranstalter schon am zweiten Abend, wenn die Kapelle »Freibier« am Samstag, 28. April aufspielt. »Der Auftritt der musikalischen Braumeister ist ausverkauft, was die Sitzplätze betrifft«, informiert Jose Perez.

Aber es gibt natürlich eine Abendkasse für die Steh- und Tanzplätze für das Festzelt.

MOTORRAD-GOTTESDIENST

Ein ganz besonderer Tag soll der Sonntag, 29. April werden. An diesem Tag wird nämlich erstmals im Rahmen des Frühlingsfestes der Hegauer Motorrad-Gottesdienst im Industriegebiet stattfinden - und das dann »Open Air« auf dem benachbarten Bauhaus-Parkplatz ab 12 Uhr mit anschließender ökumenischer Segnung. Ab 10 Uhr können sich die Biker schon treffen, ab 11 Uhr wird das Festzelt geöffnet und nach dem Gottesdienst geht es gleich kernig weiter mit der Band »Edel Rock«, die den Nachmittag zum größten Treffpunkt der Region hier macht. Ab 18 Uhr werden dann die berühmten »Kentucky Boys« auf die Bühne kommen und sicher alle Beine mit ihrer Mischung aus Rockabilly, Rock'n'Roll bis »Indie« zum Tanzen bringen.

steinmann
sicherheitstechnik
Schwarzwaldstraße 11 • 78224 Singen
www.steinmann-tec.com

El Toro
LAS TAPAS
Spanisches Restaurant
El Toro, Las Tapas
Schwarzwaldstrasse 25
78224 Singen
www.eltoro-lastapas.de

stroppa
E-BIKE-CENTER
Ihre Nr.1 in Süddeutschland
• Über 1.000 E-Bikes auf 900 m² zur Auswahl
• Stark reduzierte Auslaufmodelle
• Zertifizierter E-Bike-Service
Bosch-, Panasonic-, Brose-, Yamaha-Motoren
FLYER CENTURION HAIBIKE SPECIALIZED WINORA GHOST STEVENS
stroppa Fahrradhaus
Singen
Tel. 07731-41310
www.stroppa.de
Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus!

AUS DEM HERZEN DER REGION
MEHRFRUCHT-SCHORLE Apfel-Kirsch mit 60 % Fruchtgehalt
Gutes vom See
RANDEGGER.DE

Auto-Pflege-Center
Otum-Münzer
Frühjahrsangebot:
Komplettaufbereitung incl. Geruchsneutralisierung PKW statt €169,- nur € 129,-
„Rapid on" Keramikversiegelung
mit 12 Monate Garantie incl. Aufbereitung für PKW statt €269,- nur €209,-
in Aach bei Gohm+Graf Hardenberg
Telefon: 07774/501190
0172/7625935 oder 0172/6824534
Fahrzeugaufbereitung & Smart Repair

HIRSCH BRAUEREI HONER WÜRMLINGEN
HIRSCH HELLES
MILD & SÜFFIG
Wir wünschen allen Besuchern des Singener Frühlingsfestes viel Spaß, gute Stimmung und einen genussvollen Aufenthalt!
HIRSCH
PRIVATBRAUEREI SEIT 1782

REDDY® KÜCHEN
REDDY Küchen & ElektroWelt
Georg-Fischer-Str. 21
78224 Singen
Telefon 07731 – 143221
www.reddy.de
IN DER KÜCHE ALLES REDDY®

- Anzeige -

3. SINGENER FRÜHLINGSFEST VOM 27. APRIL BIS 6. MAI
TANZEND IN DEN MAI BEIM AUTOHAUS BACH IN SINGENS SÜDEN

FAMILIENTAG ZUM GROSSEN FINALE

Chris Metzger - und kein geringerer - wird mit dem Publikum in den 1. Mai hineintanzen. swb-Bild: pr

Die beste Adresse, um mit bester Stimmung in den 1. Mai zu tanzen, ist mit Sicherheit das Singener Frühlingsfest, denn dort ist am Montag, 30. April, kein geringerer Als »Chris Metzger« angesagt, der dort im Festzelt ab 19.30 Uhr (Einlass und Abendkasse ab 18 Uhr) vielleicht sogar einen Rekord aufstellen könnte, nämlich dass innerhalb von fünf Minuten schon das ganze Zelt auf den Bänken steht.

Der erste Mai als Tag der Ausflügler wird beim Singener Frühlingsfest mit Nicole Scholz und ihrer Band gestaltet.

Ab 11 Uhr gibts dort aktuelle Hits, soulige Balladen und manche Rock-Mucke bis der Heimweg angesagt ist. Der Eintritt ist frei an diesem Tag, damit es ein schöner Tag für die ganze Familie sein kann.

VOLLGAS MIT »JUST FÜR FUN«

Die zweite Runde des 3. Singener Frühlingsfest wird mit der Stuttgarter Band »Just for Fun« eingeläutet, die am Freitag 4. Mai, ab 19.30 Uhr das Festzelt ordentlich zum Beben bringen dürfte.

Diesen Ruf hat das Septett von seinen Auftritten auf der Canstatter Vasen schon seit 27 Jahren als absolute Stimmungsgaranten. Hier sollte man sich alsbald die noch verfügbaren Sitzplätze sichern über die Festhomepage um dabei zu sein. www.singener-fruehlingsfest.de

DIE »FÄASCHTBÄNKLER«

Beim letztjährigen Frühlingsfest war das wahrscheinlich der größte Hammer: die Schweizer Formation »Fäaschbänkler«, die als Multiinstrumentalisten mit viel Alpencharme inzwischen in ganz Europa vor restlos ausverkauften Festzelten spielen. Auch in Singen sind die Sitzplätze an den Bänken im Nu weg gewesen, informiert Jose Perez. Aber es gibt noch die Chance der Abendkasse für einen tollen Abend. Einlass ist ab 17.30 Uhr. Im Vorprogramm wird die Band »Cobras« aus Donaueschingen spielen. Die Fäaschtbänkler sind für 20 Uhr angekündigt. »Es hat sich sogar eine Gruppe aus Weiden in der Oberpfalz für diesen Abend Plätze reserviert«, freut sich Jose Perez.

CIRCUS CASANIETTO

Der Abschluss des 3. Singener Frühlingfest wird mit einem großen Familientag gefeiert - bei freiem Eintritt übrigens. Ab 11 Uhr gibt es ein Programm für Groß und Klein gleichermaßen.

Drei Tanzgruppen des TV Überlingen haben sich mit Auftritten erneut angekündigt, der Engener »Circus Casanietto«, der im letzten Herbst einen Singener Kulturförderpreis erhielt, wird mit spektakulären Jonglagen aufwarten, es gibt das ewig beliebte Kinderschminken und ein Bauchredner ist ebenfalls mit von der Partie. Der musikalische Part dieses Tages kommt vom Musikverein Beuren an der Aach.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Sie waren der Kracher im letzten Jahr beim Singener Frühlingfest und werden es nach ihrem großen Fastnachtshit »Can you English please« noch viel mehr: die »Fäaschtbänkler«. swb-Bild: Veranstalter

Allianz
Burzinski · Unseld · Berner
www.burzinski-allianz.de · 0 77 31 - 999 80

Ballongase!
www.rundel-singen.de
RUNDEL
Rundel Mineralölvertrieb GmbH
Am Güterbahnhof 4 | 78224 Singen | T. 0 77 31/98 88 18

Oehle
RECYCLING VON ROHSTOFFEN
ROHSTOFFVERWERTUNG GMBH
ALTGLAS, SCHROTT & NE METALLE
Handeln Transportieren Verwerten
Umweltgerecht und fachkompetent seit über 50 Jahren
Otto-Hahn-Straße 4
78224 Singen
Telefon: 07731/6 38 78
Fax: 07731/6 91 82
E-Mail: info@oehle-rohstoffe.de
Internet: www.oehle-rohstoffe.de

Gute Unterhaltung beim Frühlingsfest
hilbinox
stainless steel and concepts
Industriestr. 5, 78234 Engen
Tel.: 07733|50511-0
Mail: mail@hilbinox.com
Web: www.hilbinox.com

WIR UNTERSTÜTZEN DIE UMWELT.
BÁZLIK BAU
Fliesen & Naturstein
Bodenbeläge
Trockenbau
Stuckateur & Malerarbeiten
Maurerarbeiten
Estricharbeiten
Elektroarbeiten
www.BAZLIK-BAU.DE

Markenparfums
Donnerstag, 26. April 2018 09.00 – 17.00 Uhr
Freitag, 27. April 2018 09.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 28. April 2018 10.00 – 15.00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

Viel Spaß beim Singener Frühlingsfest
www.thuega-energie.de
thügaregional
Gemeinsam engagiert für Sport, Kultur und Soziales in der Region.
thüga Energie

Maßstäbe / neu definiert
AXA
Peter A. Gäng Generalvertretung Gäng & Dreis OHG
Ekkehardstr. 2, 78224 Singen
Tel. 07731 – 185 800 | Fax 07731 – 185133
peteradrian.gaeng@axa.de

Kommen und Staunen
Garten- & Freizeit Möbel
auer
Mo-Fr 7.30 - 18.00
Sa 9.00 - 14.00
und nach Vereinbarung
Eisen Auer GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 30 • 78224 Singen
Tel. 0 77 31/83 07 747 • www.auer-knapp.de

TOYOTA LEXUS OPEL FIAT PROFESSIONAL
AUTOmobile BACH
EIN AUTOHAUS. ALLE MÖGLICHKEITEN.
Marie-Curie-Str. 1
78224 Singen
Tel.: 0 77 31/610 20
Byk-Gulden-Str. 7
78467 Konstanz
Tel.: 0 75 31/69 0 55 0
Auf der Steig 1
78253 Horstetten
Tel.: 0 77 74/72 23
www.automobile-bach.de

Allen Besuchern & Gästen ...
viel Spaß, Freude und beste Unterhaltung beim 3. Singener Frühlingsfest!
Karin Lenz
Tel. 077 31/88 00-125
k.lenz@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Denzlingen

Dr. Schwab nominiert

Südwest-Kandidat der CDU/EVP

Bei der Bezirksvertreterversammlung der CDU Südbaden im Kultur- und Bürgerhaus in Denzlingen bei Freiburg wurde am Samstag Dr. Andreas Schwab mit 130 Ja-, 12 Nein-Stimmen (91,5 Prozent) auf Platz 3 der CDU-Landesliste für die Wahl des 9. Europäischen Parlaments im nächsten Jahr ohne Gegenkandidaten nominiert. Damit ist Andreas Schwab Spitzenkandidat der CDU Südbaden für die Europawahl und hat sehr gute Chancen, für weitere fünf Jahre Südbaden in Europa zu vertreten, teilte der Bezirksverband mit.

Der Volljurist Andreas Schwab (45) aus Villingen-Schwenningen, verheiratet, vier Kinder, vertritt bereits seit 2004 Südbaden im Europaparlament und ist binnenmarktpolitischer Sprecher der EVP-Fraktion. Zudem ist er Bezirksvorsitzender der CDU Südbaden in der Nachfolge von MdB Andreas Jung seit letztem Herbst. Dr. Andreas Schwab: »Ich freue mich sehr, dass ich mit einem so starken Ergebnis für die Europawahl 2019 von meinem Bezirksverband nominiert wurde. Ich freue mich auf den kommenden Wahlkampf, um den Bürgerinnen und Bürgern die Themen der EU weiter nahebringen zu können. Ich möchte weiter an verantwortungsvoller Stelle im Europäischen Parlament daran arbeiten, Europa bürgernah zu gestalten, und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit vereinfachen. Auf Platz acht der Liste wurde zudem Heike Kornmayer vom Kreisverband Konstanz in der Liste nominiert. Die endgültige Liste mit allen Nominierungen der vier Bezirksverbände wird am 5. Mai 2018 in Wiesloch durch die Landesvertreterversammlung nominiert.

redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

Gottesdienst zu Konzilfinale

Am 22. April 1418 fand im Konstanzer Münster die 45. und letzte Sitzung der Konzilversammlung statt. Die Ökumenische Projektgruppe Konziljubiläum erinnert an diese letzte Sessio und lädt am Sonntag, 22. April, um 16 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst in das Münster ein.

Auch wenn das Konstanzer Konzil mit den Verbrennungen von Jan Hus und Hieronymus von Prag jahrelange Kriege ausgelöste, war ein Erfolg der vierjährigen Zusammenkunft die Verständigung in Vielfalt und der Versuch Konflikte im Dialog zu lösen.

Diesen Aspekt greift der ökumenisch verantwortete Gottesdienst mit dem Motto: »Geht und bringt Frieden!« auf, mit dem auch die letzte Konzilversammlung überschrieben war.

Die Predigt wird der evangelische Oberkirchenrat Dr. Matthias Krepplin halten, die musikalische Gestaltung übernehmen drei Chöre – die Jugendkantorei, VoiceMix und der Münsterchor – unter der Leitung von Prof. Steffen Schreyer.

Der Gottesdienst soll ein Zeichen für die Zukunft setzen. Wie Richental einst berichtete, erhielten die Teilnehmer der Versammlung, aber auch die zahlreichen Schaulustigen auf dem Oberen Münsterhof, am 22. April 1418 von Papst Martin V. »Segen und Ablass von Pein und Schuld. [...] Dann erlaubte der Papst allen heimzufahren.«

Es sollte allerdings noch viele Wochen dauern, bis auch die letzten Konzilgäste ihre Abreise vorbereitet hatten.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Infos zum Tag des Lärms

Die Deutsche Tinnitus-Liga unterstützt auch in diesem Jahr wieder den Tag gegen Lärm, der am 25. April unter dem Motto »Laut war gestern« stattfindet. Die Selbsthilfegruppen für Tinnitus-Betroffene und Hörgeschädigte aus Singen und Radolfzell stellen sich am Mittwoch, 25. April, von 13 bis 15 Uhr mit einem Infostand auf dem Heinrich-Weber-Platz vor und klären auf. Die beiden DTL-Selbsthilfegruppen möchten mit ihrer Aktion darauf aufmerksam machen, dass starker oder dauerhafter Lärm krank machen kann und die Leistungsfähigkeit sowie Lebensqualität beeinträchtigt.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Pflegeeltern gesucht

Die Jugendämter im Landkreis Konstanz suchen engagierte Menschen, die bereit sind, ein Kind in ihrem Haushalt aufzunehmen und ihm als Pflegeeltern ein Zuhause zu bieten. Um erste Einblicke in das Thema zu vermitteln, lädt das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Kreises am Mittwoch, 25. April, 19 Uhr, alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung in die Außenstelle des Landratsamtes in Radolfzell, Otto-Blesch-Straße 51, ein.

Mitarbeiterinnen des Fachdienstes Pflegekinder werden zu allen Aspekten und zur Rechtslage informieren. Auskünfte zum Thema Pflegekinder geben es Jacqueline Morosan (07531/8002055) und Melanie Ehret (07531/8002050).

Singen

Laufend ganz einfach mithelfen

Noch anmelden für den 3. Singener Stadtlauf der Volksbank am 6. Mai

Jetzt kommt so richtig Bewegung in das Anmeldeportal »www.laufend-mithelfen.de« für den inzwischen 3. Volksbank-Stadtlauf am Sonntag, 6. Mai, durch die Singener Innenstadt und den Stadtpark für einen guten Zweck. Für die Teilnahme kann man sich nur online anmelden. Langsam gehen auch die Firmenteams an den Start, die erfahrungsgemäß erst einmal selbst ihre Mitläufer sammeln: Schließlich können auch sie einen der begehrten Preise für das stärkste oder auch das Team mit den meisten Runden gewinnen.

Zwei im Hegau sehr bedeutsame Institutionen sollen in diesem Jahr im Rahmen des Stadtlaufs bedacht werden, gab Initiator und Volksbank-Vorstand Daniel Hirt zum Auftakt bekannt. Es ist dies zum einen der sehr rührige Verein »Kinderchancen«, der sich als Netzwerk darum bemüht, dass Kinder trotz Armut eben die gleichen Chancen auf Entwicklung haben, wie alle anderen. Und das bedeutet gerade in Singen eine Menge Arbeit. Gerade für ein Projekt an der Schillerschule kann das Geld für die Fortbildung von Helfern bestens in gute Taten umgesetzt werden, unterstreicht Wolfgang Heintschel (Caritas) vom Vorstand des Netzwerks.

Der zweite Verein, der mit dem Erlös aus dem Lauf bedacht werden soll, ist der Hospitzverein Singen-Hegau, der auch dringend auf Spenden zur Fortbildung seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter in ihrem schweren Dienst benötigt, wie die Vorsitzende des Hospitzvereins, Irmgard Schellhammer, unterstreicht. Gerade neue Mitarbeiter müssen solide vorbereitet werden.

Beim Volksbank-Stadtlauf ist es einfach, etwas Gutes zu tun. Eine Runde zwischen Rathaus, City und Stadtpark ist gerade mal 2,3 Kilometer lang, also auch ohne viel Training vorher eigentlich problemlos zu bewältigen. Dabei spielt es keine Rolle, in welcher Zeit diese Runde geschafft wird. Auch Rollatorpiloten, Kinderwagenschieber oder die Führer von Rollis und sogar Hunde waren schon mit dabei und sind natürlich auch willkommen. Für jede gelaufene Runde beim Stadtlauf spendet die Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau einen Euro an die oben genannten Institutionen, wie schon in den Vorjahren. Und das Ziel ist gesetzt, in der dritten Auflage die Marke von 1.000 Startern zu knacken.

Leicht gemacht wird der Lauf auch durch die musikalische Unterhaltung unterwegs. Auf dem Rathausplatz wird zudem für alle ein zünftiges Fest gefeiert. Noch bis zum 3. Mai kann man sich unter www.laufend-mit-helfen.de anmelden, auch am Starttag sind Nachmeldungen möglich. Dabei sein ist da einfach alles.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

So schön kann es sein Gutes zu tun. Gerade der Stadtpark bietet eine herrliche Kulisse für den den 3. Volksbank-Stadtlauf, musikalische Unterstützung inklusive. *swb-Bild: of/Archiv*

Hilzingen

Zahntechniker arbeiten bald in 3D

Renfert geht neue Wege mit »Easy View« und neuem Schulungscenter

Das Hilzinger Unternehmen Renfert hat mit vielen Vertretern von Fachfirmen wie der Fachpresse nun sein neues »Education-Center« eingeweiht, das für Schulungen an den Geräten wie Materialien des Unternehmens neue Maßstäbe setzen soll. Zugleich präsentierte das Unternehmen seine wichtigste Neuentwicklung »Easy View 3D«, die Zahntechnikern künftig dreidimensionales Arbeiten am Mikroskop per Bildschirm erlaubt, und die nach ersten Präsentationen auf Fachmessen einen Absatz weit über den Erwartungen verspricht.

In fünfjähriger Entwicklungsarbeit sei dieses Projekt in die Tat umgesetzt worden, berichtete der Technische Leiter bei Renfert, Joachim Egelhof, den Gästen bei der Vorstellung. Am Anfang sei die Idee gestanden, dass man die bisher gebräuchlichen Mikroskope ersetze und eine Abbildung auf großen Bildschirmen ermögliche, um damit die Arbeit der Zahntechniker am Zahnersatz zu erleichtern. Umfragen bei Usern hätten freilich noch einen viel größeren Bedarf an Neuerungen ergeben, zum Beispiel eben die dreidimensionale Darstellung, aber auch die Möglichkeit, die Bilder der Bearbeitung zu speichern und zum Beispiel dem behandelnden Zahnarzt zu schicken oder gar Video-Dokumentationen zu erstellen. All diese Möglichkeiten bietet das neue »Easy View« inzwischen, welches im letzten Herbst erstmals vorgestellt wurde, mit einem sehr positiven Echo, wie Marketingleiter Greg Luengen in seinem Beitrag erfreut feststellte. »Wir liegen da inzwischen bei der Nachfrage schon 40 Prozent über den Prognosen«, sagte er. Besonders stolz sei man darauf, dieses System zu einem Preis anbieten zu können, der nur ein Bruchteil dessen betrage, was ähnliche Videosysteme für Zahnärzte derzeit kosten würden. »Damit sind wir aktuell globaler Leader«, unterstrich Luengen. Derzeit wird das System noch in HD-Qualität angeboten, eine Steigerung der Abbildungsleistung auf 2K oder 4K sei denkbar, sagte Joachim Egelhof. Im Rahmen der Entwicklung wurde »Easy View« bereits bei Trainingsveranstaltungen in Barcelona, Taiwan, Dubai, Argentinien, Peru, Indien und Indonesien getestet, so Manfred Trauber von der Renfert-Geschäftsführung. Diese Experten sind sozusagen die Botschafter des Unternehmens über Blogs und ähnliche Medien in der ganzen Welt. Geschäftsführer Sören Rieger und Sören Hug stellten das neue Education-Center vor, das in eineinhalb Jahren Planungs- und Umsetzungsarbeit federführend von einen österreichischen Messebauer umgesetzt wurde. Es soll auch Zahnärzten zur Fortbildung offenstehen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Joachim Egelhof, Sören Rieger, Manfred Trauber und Sören Hug im neuen Renfert-Education-Center. *swb-Bild: of*

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 17 | Ausgabe 15 | 18. April 2018

In Singen steht das Ehrenamt ganz hoch im Kurs

Ehrenamtliches Engagement spielt in der Gesellschaft eine große Rolle. Das kann man auch in Singen sehen. In der Hegaumetropole ist jeder zweite der insgesamt 48.000 Einwohner in irgendeiner Form ehrenamtlich unterwegs; sei es in Vereinen oder anderen freien Gruppierungen. Davon gibt es in der Stadt und den Ortsteilen insgesamt 260, darunter viele eingetragene Vereine und zahlreiche ehrenamtliche Organisationen.

Wobei das Ehrenamt sich nicht nur im Sozialen finden lässt, sondern in nahezu allen Lebensbereichen. Doch wer sind die Bürgerinnen und Bürger, die ein Ehrenamt innehaben? Was motiviert sie, sich zu engagieren? Und wo liegen die Schwierigkeiten? Wie kann man die Bereitschaft für das ehrenamtliche Engagement auch zukünftig fördern?

Diese Fragen stellt sich seit einiger Zeit die Stadtverwaltung. Und dazu hat sie sich wissenschaftliche Unterstützung eingeholt. Der Student Nico Meier vom Fachbereich Soziologie der Universität in Konstanz ist schon eine ganze Weile dabei, eine Bestandsaufnahme des Ehrenamtes in Singen zu machen. Über mehrere Monate nahm er Kontakt mit Vereinen, karitativen Institutionen, Kultureinrichtungen und vielen Einzelpersonen auf. Herausgekommen ist dabei ein „Ehrenamts-Atlas“ der nun fast alle in Singen engagierte Gruppierungen auflistet. Dabei erlebte er in seinen vielen Gesprächen und Interviews engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich gerne und sehr motiviert für andere und für das städtische Gemeinwesen einsetzen.

Die viel beschriebene demographische Entwicklung macht indes auch vor dem freiwilligen Bereich nicht Halt: Viele Vereine finden keinen Nachwuchs, junge Menschen wollen sich meist nur kurzfristig für eine Sache einsetzen. Auch die zunehmende Bürokratie beim Ehrenamt führt zu Frustrationen, fand Meier heraus. Der gestiegene Zeitaufwand wird oft als Grund genannt, der zu einer Belastung wird und dazu führt, dass man sich kein Ehrenamt aufbürdet.

Doch wie kann die Stadt, wie kann die Kommunalpolitik dabei helfen, dass das Ehrenamt attraktiv bleibt, so dass junge Menschen motiviert werden, mitzumachen? Diese zentrale Frage steht im Mittelpunkt der weiteren wissenschaftlichen Analyse durch Studierende der Universität Konstanz.

In den nächsten Schritten sollen nun sinnvolle Instrumente entwickelt werden, die das Ehrenamt stärken. Dazu gehören sicher die stärkere Würdigung des ehrenamtlichen Engagements sowie auch Weiterbildungsangebote für Vereinsvorstände und natürlich praktische und handfeste Hilfestellungen in allen Bereichen. „Die hauptamtlich Beschäftigten in den Institutionen, aber auch bei der Stadtverwaltung, können hier das Ehrenamt stützen, weil sie Struktur und Kontinuität schaffen“, erklärt Nico Meier dazu.

Bis Ende des Jahres will man bei der Stadt die wissenschaftliche Analyse abgeschlossen haben, denn darauf soll dann eine Kampagne aufbauen, die das Ehrenamt in Singen tatkräftig unterstützt.

Sie wollen das Ehrenamt in der Stadt Singen und ihren Ortsteilen tatkräftig unterstützen – von links: Pressesprecher Achim Eickhoff, Student Nico Meier, Osamah Khalifa (persönlicher Referent des OB) und Oberbürgermeister Bernd Häusler.

Große Freude beim Schulkindergarten über die Spende der Bürgerstiftung. Hintere Reihe (von links): Ingrid Hempel (Stiftungsratsvorsitzende der Bürgerstiftung), Thomas Hauser und Renate Weißhaar (beide Vorstand Bürgerstiftung), Beate Grundmüller (Leiterin des Schulkindergartens) und Clownin Gabriele Tröller. Auf der Schaukel (von links): Clown Thomas Tröller und Oberbürgermeister Bernd Häusler mit Kindern des Schulkindergartens.

Bürgerstiftung spendet für Clowntherapie im Schulkindergarten

Große Freude beim Singener Schulkindergarten im Lindenhain: Dank der Spende der Bürgerstiftung in Höhe von 2.400 Euro ist die Clowntherapie bis Ende dieses Jahres in der Einrichtung gesichert.

Bereits seit 14 Jahren kommen Gabriele und Thomas Tröller alle zwei Wochen als Pinky und Gondolfo in die Einrichtung für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder. Die beiden ausgebildeten und erfahrenen Therapeuten „arbeiten“ in Kleingruppen mit maximal sechs Kindern zusammen und stärken mit ihrem Spiel das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl der Drei- bis Sechsjährigen.

„Wir bauen Aggressionen ab, lösen Anspannungen und überwinden Blockaden“, erklärt Thomas Tröller alias Clown Gondolfo; seine Frau Gabriele ergänzt: „Ohne Leistungsdruck fördern wir individuell die Entwicklung der Kinder, doch die Lebensfreude zu wecken, das hat für uns oberste Priorität.“

Die Leiterin des Schulkindergartens, Beate Grundmüller, freut sich sehr darüber, dass dank der Spende der Bürgerstiftung die Clowntherapie bis Ende 2018 gesichert ist: „Es fasziniert mich jedes Mal aufs Neue, dass sich gerade die ruhigen und schüchternen Kinder nach dem Spiel mit Pinky und Gondolfo mehr zutrauen und sie an Selbstbewusstsein gewinnen.“

Den Geldsegen überbrachten Ingrid Hempel, Stiftungsratsvorsitzende der Bürgerstiftung, Renate Weißhaar und Thomas Hauser, beide im Vorstand der Bürgerstiftung. Sie alle sind davon überzeugt, dass die Spende im Schulkindergarten äußerst sinnvoll eingesetzt wird. „Je früher die Kinder individuell gefördert werden, desto größer ist der Nutzen für sie“, ist Ingrid Hempel überzeugt.

Auch Oberbürgermeister Bernd Häusler zeigte sich hocherfreut über die Spende. Er dankte sowohl der Bürgerstiftung, die durch ihren unermüdlichen Einsatz Spenden sammelt und sinnvoll verteilt, als auch dem Schulkindergarten und den Therapie-Clowns für ihre wertvolle Arbeit.

Spenden willkommen

Wer die segensreiche Arbeit der Bürgerstiftung unterstützen möchte, kann dies gerne auch mit einer kleineren Geldspende tun.

Die Konten der Bürgerstiftung Singen:

• Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN:
DE93 6925 0035 0004 4118 49

• Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau
IBAN:
DE37 6949 0000 0027 8194 00

Spielmobil Singen sucht Helfer

Das Spielmobil Singen ist auf der Suche nach engagierten Helferinnen und Helfern für die Sommerferien. In den Wochen vom 6. August bis 7. September bietet das Spielmobil eine spannende Beschäftigung für Ehrenamtliche, Praktikantinnen/Praktikanten und Erzieherinnen/Erzieher in Ausbildung. Wer eine kreative Ader hat, gerne mit

Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren arbeiten möchte und einen Sommer mit viel Spaß erleben will, meldet sich bei Selina Brix, Kinder und Jugendtreff Südpol (Malvenweg 16, Singen), Telefonnummer 07731/28460, E-Mail: spielmobil@googlemail.com

Weitere Informationen und Fotos im Internet unter: www.kinder-jugend-singen.de

Tag der offenen Tür in den Städtischen Jugendhäusern

Die städtischen Jugendhäuser – JuNo, Blaues Haus und Südpol – öffnen ihre Türen am Sonntag, 22. April, und laden alle Kinder, Jugendlichen, Eltern und Interessierten herzlich ein.

Von 11 bis 17 Uhr gibt es in jedem Jugendhaus Spaß und Spiel mit Bastelaktionen, Bewegungsparcours und sportlichen Aktivitäten – alle Angebote sind kostenlos. Bei der großen Jugendhaus-Rallye können sich alle Teilnehmer Taler verdienen, die sie in den anderen Jugendhäusern in Getränke und Snacks umsetzen dürfen.

Für das leibliche Wohl ist also bestens gesorgt, ebenso für den Transport: Der Jugendbus pendelt an diesem Tag durchgehend zwischen den Jugendhäusern, so dass Südpol, Blaues Haus und JuNo nacheinander ganz bequem besucht werden können.

Die Teams der Jugendhäuser freuen sich auf viele kleine und große Besucherinnen und Besucher.

Fünf Fragen an Kurt Schwarz, Ehrenvorsitzender und Kassierer des Stadtseniorenrates.

Interview mit Kurt Schwarz, Ehrenvorsitzender des Stadtseniorenrates

„Wir wollen erreichen, dass sich die Lebensqualität in unserer Stadt verbessert“

Seit wann gibt es den Stadtseniorenrat und seit wann sind Sie dabei?

Der Singener Stadtseniorenrat hat seine Anfänge im Jahr 1977. Übrigens richtete damals die Stadt Singen als eine der ersten Kommunen in Baden-Württemberg ein eigenständiges Seniorenamt ein. Ich selbst bin seit 15 Jahren beim Stadtseniorenrat: Am Anfang war ich Beisitzer, später dann stellvertretender Vorsitzender und zwei Jahre lang erster Vorsitzender; jetzt bin ich Ehrenvorsitzender und Kassierer.

Was für Projekte hatte bzw. hat der Stadtseniorenrat?

Sehr viele – wir waren beispielsweise beim Projekt Kelly-Inseln mit dabei, wo wir über 60 Geschäfte für diese Idee begeistern konnten. Der Stadtseniorenrat beteiligte sich auch bei den Netten Toiletten, um für diese sinnvolle Sache Werbung zu machen. Für das Senioren-Kino suchen wir die Filme aus und wir haben Listen erstellt von Lebensmittelgeschäften, Bäckern und Metzgereinen, die nach Hause liefern, sowie von seniorenfreundlichen Handwerkern. In unseren Räumlichkeiten bieten wir Sprechstunden und Computerkurse an. Außerdem halten wir regelmäßig Vorträge zu altersspezifischen Themen wie beispielsweise Vorsorge im Sterbefall, Fahren bis ins hohe Alter und kriminelle Aktivitäten in unserer Region.

Welches Projekt liegt Ihnen besonders am Herzen?

Das sind unsere Vorsorgemappen. Wir haben uns die Arbeit gemacht, eine Vorsorgemappe mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung zu erstellen. Unterstützt haben uns dabei der Kreisseniorenrat, Ärzte des Krankenhauses Singen und die Justiz. Bis heute gaben wir über 4.000 Mappen kostenlos an Interessierte ab. Zu diesem Thema bieten wir auch spezielle Vorträge an.

Wo findet man den Stadtseniorenrat?

Wir haben sehr schöne Räumlichkeiten im ersten Stock der Marktpassage – direkt neben der Bücherei. Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist, kann uns bequem über einen Aufzug erreichen. Unsere Räume sind selbstverständlich barrierefrei. Wir haben jeden Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr und jeden Donnerstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Übrigens helfen Schülerinnen und Schüler der Zeppelin-Realschule jedem weiter, der mit seinem Smartphone oder Tablet irgendwelche Probleme hat. Die jungen Leute sind dienstags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 15.30 bis 17 Uhr vor Ort – außer in den Ferien – und freuen sich auf viele Besucher. Ansonsten beraten wir auch mittwochs bezüglich Handy usw. – Informationen von der Singener Kriminalprävention bieten wir jeden ersten Mittwoch im Monat von 10.30 bis 12 Uhr.

Was hat der Stadtseniorenrat denn sonst noch so vor?

Ein weiteres großes Anliegen des Stadtseniorenrates ist eine Nahversorgung in der Nordstadt. Wir sehen da einen großen Bedarf. Außerdem setzen wir uns dafür ein, dass für die gesamte Nordstadt Tempo 30 gilt – schließlich gibt es da etliche Kindergärten, Schulen und Pflegeheime. Übrigens würden wir uns auch sehr über neue Mitglieder im Stadtseniorenrat freuen.

Das Trainerteam um Martin Ströbele mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Basketballcamps.

40 Kinder und Jugendliche machten beim Basketballcamp eifrig mit

Bereits zum zehnten Mal fand in den Osterferien ein Basketballcamp der Singener Kriminalprävention (SKP) statt. Insgesamt 40 Kinder und Jugendliche hatten sichtlich großen Spaß. Das Trainerteam um Martin Ströbele besteht aus aktiv basketballspielenden Sportstudenten.

Die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen – darunter vier Mädchen – waren an den drei Tagen jeweils bis zu sechs Stunden in Bewegung. Voller Aufmerksamkeit und Tatendrang folgten sie den Anweisungen und Tipps der Trainer, die praktische Anleitungen gaben. Trainiert wurde in Gruppen nach Alter und Stärke, aber auch in gemischten Teams mit Trainerwechsel. Das Camp beinhaltete Grundlagentraining, Wurftraining, Dribbel-, Pass- und viele weitere spielerische Einheiten. Zur Mittagspause wurde ein stärkender Snack gereicht.

Für die SKP hat das Camp zum Ziel, spielerisch Toleranz, Akzeptanz, Vielfalt und Gemeinsamkeiten über Kultur, Sprache und Hautfarbe hinweg erlebbar zu machen. Das Basketballcamp wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert (www.demokratie-leben.de).

Weitere Infos: Stadtverwaltung Singen, SKP, Freiheitstraße 2, Telefon 07731/85-544, skp@singen.de

Stadthalle Singen

„Münchener Freiheit“

Ganz im Zeichen von „Schwerelos“ startet die „Münchener Freiheit“ mit einem starken Uptempo-Titel und dem unverwechselbaren Satzgesang in den Sommer und entführt den Hörer mit der Leichtigkeit des Seins sowie dem typischen Romantic-Pop-Sound auf eine Reise. Am Sonntag, 6. Mai, 20 Uhr, ist die Band zu Gast in der Stadthalle Singen.
„Schwerelos“ vermittelt auch sehr gut das Gefühl, das die „Münchener Freiheit“ seit nunmehr 36 Jahren erfolgreich transportiert. „Wir sind noch zu jung, um schon aufzuhören“, war etwa der Kommentar von Mitbegründer und Gitarrist Aron Strobel, als die Band 2011 mit dem charismatischen Sänger Tim Wilhelm ein neues Kapitel aufgeschlagen hatte.
Der „Münchener Freiheit“ ein bestimmtes Genre zuzuschreiben fällt schwer: ein bisschen Rock, etwas Pop, ein wenig Schlager. Leichter fällt es dagegen, die Musik zu beschreiben. Anfangs stark von der Neuen Deutschen Welle beeinflusst, fanden die Jungs von der gleichnamigen Schwabinger U-Bahnstation schnell ihren eigenen Stil. Die Songs mit Gitarren- und eingängigen Rock'n'Roll-Melodien zeichnen sich vor allem durch die aufwändigen Gesangsaufnahmen aus.
Den Durchbruch erzielte die Band 1986 mit Chartstürmern wie „Ohne dich (schlaf ich heut Nacht nicht ein)“ und „Tausendmal Du“. Der Erfolg beschränkte sich zudem nicht nur auf den deutschsprachigen Raum, sondern gelang mit englischsprachigen Alben auch international. Nach längerer Pause gelang der „Münchener Freiheit“ 2009 das Comeback mit dem Album „Eigene Wege“, das auch prompt in die Charts einstieg.

Sonntag, 6. Mai: „Münchener Freiheit“ kommt nach Singen.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet unter: www.stadthalle-singen.de

Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates am Dienstag, 24. April, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde

2. Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse

3. Betrauungsakt – REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.

4. Stadtwerke Singen – Änderung Betriebssatzung und Geschäftsordnung

5. Aufhebung der Erschließungsbeitragssatzung vom 9. Mai 2006 und Erlass einer neuen Erschließungsbeitragssatzung

6. Satzungsbeschluss „Offwiese
– 1. Änderung“
– Zustimmung zum Entwurf
– Entscheidung über die vorgebrachten Anregungen
– Satzungsbeschluss des Bebauungsplans/der Örtlichen Bauvorschriften „Offwiese A – 1. Änderung“

7. Erlass einer neuen Parkgebührensatzung der Stadt Singen aufgrund neu hinzugekommener Langzeitparkplätze und eines bewirtschafteten Wohnmobilparkplatzes auf der Offwiese

8. Satzungsbeschlüsse der Werbesatzungen „2. Änderung und Erweiterung Werbesatzung Innenstadt – Teilbereiche A und B“
– Zustimmung zu den Entwürfen
– Entscheidung über die vorgebrachten Anregungen
– Satzungsbeschlüsse „2. Änderung und Erweiterung Werbesatzung Innenstadt – Teilbereiche A und B“

9. 11. Änderung Flächennutzungsplan 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen – Sondergebiet Solarpark, Steißlingen
– Aufstellungsbeschluss
– Entwurfsbeschluss
– Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange
– Beschluss zur öffentlichen Auslegung

10. Einführung des Profilfachs Informatik, Mathematik, Physik (IMP) an den beiden allgemeinbildenden Gymnasien in Singen zum Schuljahr 2018/2019

11. Erhöhung der Preise für die Mittagessen (Eigenanteil) für Schülerinnen und Schüler im Ganztagsbetrieb an Grund-, Werkreal-, Gemeinschaftsschule und Gymnasien

12. Erhöhung der Eintrittspreise für das Hallenbad ab der Wintersaison 2018 (12. September 2018)

13. Änderung der Benutzungsordnung für Kindertageseinrichtungen der Stadt Singen (Anpassung an die Neuerungen im Infektionsschutzgesetz)

14. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Singen (Hohentwiel) mit Neufestsetzung der Benutzungsgebühren ab dem 1. September 2018

15. Naturkindergarten der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

16. Organisatorische Änderungen im Dezernat II

17. Annahme von Spenden und Zuwendungen

18. Mitteilungen

18.1 Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates

19. Dringende Vergaben

20. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft am Donnerstag, 26. April, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Sitzungssaal Hohentwiel, Zimmer 319

Tagesordnung:

1. 11. Änderung Flächennutzungsplan 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen – Sondergebiet Solarpark, Steißlingen
– Aufstellungsbeschluss
– Entwurfsbeschluss
– Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange
– Beschluss zur öffentlichen Auslegung

2. Mitteilungen/Anträge

3. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Ein besonderes Geschenk bei hohen Geburtstagen und Ehejubiläen

Wer sich darüber freuen kann, 90 oder sogar 100 Jahre alt geworden zu sein, den besucht ein ganz besonderer Gratulant: Der Oberbürgermeister oder einer seiner VertreterInnen lässt es sich dann nicht nehmen, höchstpersönlich seine/ihre Aufwartung zu machen und die Glückwünsche der Stadt zu überbringen. Die Besuche finden meist am Vormittag statt. Dies gilt übrigens ebenso für Eheleute mit einem Goldenen, Diamantenem oder Eisernem Jubiläum: Auch zu diesen freudigen Ereignissen wird ein Vertreter der Stadtspitze erscheinen. Ein Terminvorschlag erfolgt hier im Vorfeld per Post. Wer allerdings bei diesen hohen Feiertagen doch lieber unter sich bleiben möchte, der kann dies dem Sekretariat des Oberbürgermeisters, Telefon 85-102, unproblematisch mitteilen.

Agentur für Arbeit

Arbeitslose dürfen bis zu drei Wochen verreisen

Wichtig für Arbeitslose, die ihren Sommerurlaub planen: Sie dürfen im Jahr bis zu drei Wochen „ortsabwesend“ sein. Das gilt aber nur, wenn der zuständige Arbeitsvermittler dieser Abwesenheit schon vorher zugestimmt hat.

„Wer arbeitslos ist, kann dennoch in den Urlaub fahren. Erforderlich ist lediglich vorher ein Gespräch mit dem Arbeitsvermittler“, erklärt die Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Die Agentur für Arbeit ist verpflichtet, vor Reiseantritt zu prüfen, ob während der geplanten Abwesenheit eine Vermittlung wahrscheinlich ist oder eine Qualifizierungsmaßnahme beginnt. Da besonders in den ersten drei Monaten der Arbeitslosigkeit die Aussichten auf eine Wiedereingliederung am besten sind, wird in dieser Phase der Urlaub selten genehmigt.

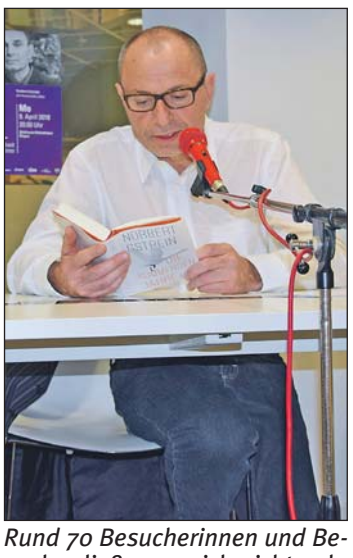
Einen Urlaubsanspruch, wie er Arbeitnehmern während ihres Beschäftigungsverhältnisses zusteht, gibt es während der Arbeitslosigkeit nicht. Wer Arbeitslosengeld bekommt, sollte orts- und zeitnah erreichbar sein, um seine Chancen am Arbeitsmarkt wahrzunehmen. Wenn aktuell weder passende Job- oder Qualifizierungsangebote vorliegen, ist eine Ortsabwesenheit bis zu drei Wochen möglich; Leistungen werden dann weiter gezahlt. Das sollten Arbeitslose aber unbedingt rechtzeitig vor dem Urlaub mit dem Arbeitsvermittler klären und sich nach Rückkehr pünktlich wieder dort melden, sonst drohen finanzielle Einbußen.

SINGEN *kommunal* auch im Internet

SINGEN *kommunal* findet man auch im Internet auf der Homepage der Stadt Singen: www.singen.de. Unter der Rubrik „Rathaus, Prävention, Integration“ und „Aktuell aus dem Rathaus“ stehen die Ausgaben des städtischen Amtsblatts seit 2009 als PDF-Datei zur Verfügung.

Erzählzeit

Norbert Gstrein las im Carifé



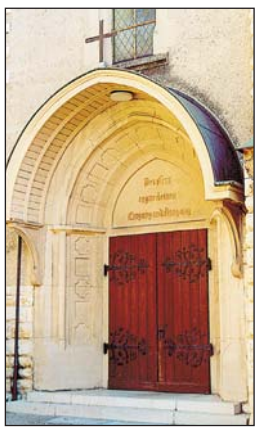
Rund 70 Besucherinnen und Besucher ließen es sich nicht nehmen, bei der Lesung des in Hamburg lebenden österreichischen Schriftstellers Norbert Gstrein dabei zu sein. Der Autor las aus seinem neuesten Roman „Die kommenden Jahre“ im Carifé der städtischen Bibliotheken Singen. Anschließend beantwortete er etliche Fragen des Publikums. Gstrein wurde u.a. mit dem Alfred-Döblin-Preis und dem Uwe-Johnson-Preis ausgezeichnet.

Kirchliche Nachrichten auf einen Blick

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 21. April, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstag, 24. April, 14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 28. April, 9 Uhr: Eucharistiefeier

Gottesdienste in der Autoahnkapelle:
Sonntag, 22. April, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst im Rahmen des Projektes „Lenkpause“ (Dekan Matthias Zimmermann und Team, musikalische Gestaltung: Musikband „Um Himmels Willen“)
Sonntag, 29. April, 11 Uhr:
Eucharistiefeier (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert)

Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch):
Dienstag: 14 - 17 Uhr,
Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr.
Alle sind herzlich willkommen.



Bildungszentrum Singen, Zelglestraße 4, Telefon 982590 info@bildungszentrum-singen.de
Folge dem Ruf Deines Herzens. Vorbereitungsworkshop für Jakobspilger am Samstag, 28. April, 9.30 - 16.30 Uhr; Leitung: Dr. Monika Fander.

Frauen der Bibel. Tanztag unter der Leitung von Verena Stamm am Samstag, den 28. April von 10 - 17 Uhr.

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim

**Bürgerzentrum
Standes-, Einwohner- und Ausländerwesen
August-Ruf-Straße 13
78224 Singen
Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8 - 18 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr
Telefon 85-600 / 85-601**

eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bitte den Widerspruch vor dem Geburtsmonat bzw. dem Monat des Ehejubiläums melden.
Singen, 10. April 2018

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Verein woge:

Wer will Familienalltag mit psychisch erkrankten Menschen teilen oder macht Urlaubsbetreuung?

Wer hat ein Zimmer frei? Wer sucht eine Aufgabe und möchte einen Menschen mit Unterstützungsbedarf begleiten? Wer ist bereit, den eigenen Familienalltag mit diesem Menschen zu teilen? – Der gemeinnützige Verein woge sucht im Landkreis Konstanz engagierte Familien, Paare oder Einzelpersonen, die einen psychisch erkrankten Menschen längerfristig bei sich aufnehmen und betreuen möchten. Darüber hinaus werden auch Gastfamilien für eine vorübergehende Urlaubsbetreuung gesucht. Diese erhält für Unterkunft, Verpflegung und Betreuung eine steuerfreie Aufwandsentschädigung und wird von einem Mitarbeiter fachlich begleitet.

Kontakt: woge e.V. Ambulant Betreutes Wohnen, Luisenstraße 9, 78464 Konstanz, Telefon 07531/36909-30, E-Mail: info@woge-konstanz.de; www.woge-konstanz.de

Am 22. April:

Fit durch Sportschnitzeljagd in Singens Südstadt

In der Singener Südstadt steht am Sonntag, 22. April, alles im Zeichen der Fitness, denn die Initiative „Stark im Süden“ in Zusammenarbeit mit der Stadt lädt zum zweiten „Sporttag im Süden“ ein. Von 11 bis 16 Uhr gibt es viele sportliche Aktionen rund um die Johann-Peter-Hebel-Schule.

An insgesamt acht Stationen können junge Menschen einen Sportparcours mit ganz unterschiedlichen Angeboten durchlaufen. Wer alle acht geschafft hat, der oder die können an der Verlosung eines hochwertigen Mountainbikes teilnehmen, das von der iG Singen Süd gesponsert wurde.

Der Sporttag ist noch ein recht neues Angebot für Kinder und Jugendliche (nicht nur) in der Südstadt. Im letzten Jahr wurde er recht kurzfristig aus der Taufe gehoben und stieß damals auf große positive Resonanz.

„Der Sporttag ist eine tolle Aktion; er ist eine Bereicherung für den Süden“, betont dazu Oberbürgermeister Bernd Häusler. Die Nachwuchsgewinnung für die Vereine ist dabei das Ziel des Sporttages, erläuterte Udo Engelhardt vom Verein Kinderchancen die Beweggründe, diese sportliche Veranstaltung zum zweiten Mal auf die Beine zu stellen. Neben den vielen sportlichen Aktivitäten gibt es noch ein attraktives Rahmenprogramm für die ganze Familie. Die Bewirtung übernimmt dabei die Siedlergemeinschaft.

Das DFB-Mobil wird auf dem Schulhof stehen und mit Aktionen aufwarten, die zweifache Paralympics-Goldmedaillengewinnerin Anna-Lena Forster kommt als Ehrengast.

Die Teilnahme an der Sportschnitzeljagd bleibt kostenlos. Die Auslosung des Hauptpreises ist für 16.15 Uhr geplant.

Weitere Infos im Internet www.sis.awo-konstanz.de

Freuen sich auf den 2. Sporttag, der am 22. April in der Südstadt ausgerichtet wird – von links: der städtische Sportchef Bernd Walz, Oberbürgermeister Bernd Häusler, Bürgermeisterin Ute Seifried, Bettina Fehrenbach und Udo Engelhardt.

Für Demokratie und Vielfalt in Singen: 2. Demokratiekonferenz

Die bereits zweite Demokratiekonferenz findet am Donnerstag, 19. April, von 18 bis 20.30 Uhr im Ratssaal des Singener Rathauses statt. Themenschwerpunkte sind Gewalt, Alltagsrassismus, Menschenfeindlichkeit, Zivilcourage und Extremismus. In Arbeitsgruppen kann man sich beteiligen und seine Ideen einbringen. Die Stadt mit der Singener Kriminalprävention lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, regionalen Träger, Vereine und Einrichtungen zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

Bei der Demokratiekonferenz kann man sich für Demokratie und Vielfalt in Singen einsetzen, sich über Projekte zur Stärkung der Demokratie in der Hohentwielstadt informieren, sich passiv oder aktiv für Maßnahmen und Projekte gegen Rassismus, gegen Gewalt und gegen Menschenfeindlichkeit engagieren. Auch Jugendliche sind ausdrücklich eingeladen. Für Getränke und Häppchen ist gesorgt – *siehe auch Kasten.*

Engagement für Demokratie und Vielfalt fördern – das ist das Ziel des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“, das 2016 in Singen gestartet ist. Zahlreiche Ideen, Projekte und Veranstaltungen sind umgesetzt worden.

Die Demokratiekonferenz wird vom Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert (www.demokratie-leben.de).

Für weitere Infos steht die Singener Kriminalprävention (SKP) gerne zur Verfügung: Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de

Das Programm

18 Uhr: Begrüßung und Auftakt mit OB Bernd Häusler
18.10 Uhr: Was bis dato geschah – Vorstellung des Bundesprogramms und der bisherigen Aktionen (Singener Kriminalprävention, VertreterInnen des Begleitausschusses)
18.20 Uhr: Referat „Phänomenübergreifende Betrachtung der Wirkweisen in einem Radikalisierungsprozess“, Mathieu Coquelin Fachstelle Extremismusdistanzierung im Demokratiezentrum Baden-Württemberg
18.40 Uhr: Worldcafé zu den Themenschwerpunkten Gewalt, Rassismus, Menschenfeindlichkeit, Extremismus etc.
19.40 Uhr: Auswertung der Gruppenarbeit/Diskussion und Ausblick mit Zielvorgaben
20.30 Uhr: Ende

Vortragsreihe „WissensWert“

„Vom Busch zum Dusch-WC“

Unter dem Titel „Vom Busch zum Dusch-WC“ berichtet der Archäologe Urs Leuzinger im Rahmen der Vortragsreihe „WissensWert“ am Mittwoch, 2. Mai, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen über die Toilette im Wandel von der Altsteinzeit bis heute. Auf Einladung des Hegau-Geschichtsvereins zeigt Leuzinger anhand von Funden und Befunden, wie unsere Vorfahren ihr Geschäft verrichteten.
Was für hygienische Bedingungen herrschten in den steinzeitlichen Seeufersiedlungen? Unter welchen lästigen Darmparasiten litten die Pfahlbauer? Was für eine Verbindung besteht zwischen dem mantel des Schweigens hüllt. Urs Leuzinger entführt die Zuhörer an diesem Abend zu diesen stillen Örtchen!
Urs Leuzinger, Jahrgang 1966, ist stellvertretender Kantonsarchäologe und Leiter des Museums für Archäologie Thurgau. Er studierte Ur- und Frühgeschichte an den Universitäten Basel, Bern und Innsbruck. Seine Spezialgebiete sind die prähistorischen Pfahlbausiedlungen sowie archäologische Prospektionen im Alpenraum. Seit 2007 unterrichtet er zudem als Privatdozent an der Universität Innsbruck.

Kaiserlicher Nachttopf im Schloss Arenenberg.

Kaiser Vespasian und den legendären Pissoirs in Paris? Wo ging die Mutter von Kaiser Napoleon III. aufs Klo? Seit wann existiert das „water closet“? Was für Vorteile bietet die Turbo-Flush-Spültechnik des Dusch-WC Aquaclean Mera? Alle diese Fragen befassen sich mit einem Thema, das jeder kennt, über das man allerdings in der Regel den schamhaften Deck-

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.stadthalle-singen.de

Stadthalle Singen im Zeichen der Volksmusik

Frühlingszauber mit „Kastelruther Spatzen“

Die „Kastelruther Spatzen“ gastieren am Freitag, 4. Mai, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen. Es wird einmal mehr mitreissende und auch einfühlsame Volksmusik geboten.

Frühling mit den „Kastelruther Spatzen“ – so lautet das Motto der sieben Vollblutmusiker: Am Freitag, 4. Mai, um 20 Uhr sind die Südtiroler wieder in der Stadthalle Singen zu Gast.

Neue Songs, viele beliebte Klassiker im gewohnten „Spatzen“-Sound und eine neue Bühnenshow mit stimmungsvollen Effekten, das alles erwartet den/die Zuschauer/in.

13 „Echos“, 65-mal Gold, 18-mal Platin, sechsmal Doppelplatin, einmal Dreifach-Platin sowie andere Musikpreise wie die „Krone der Volksmusik“ bedanken sich.

Drei Jahrzehnte Volksmusik-Geschichte umgeben die „Kastelruther Spatzen“ und seit jeher begeistern sie ihr Publikum.

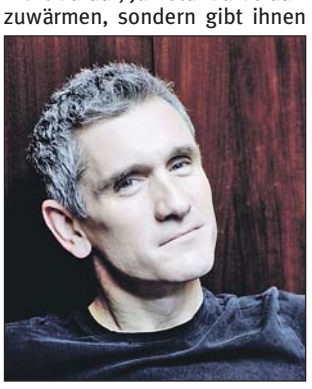
Nur wenige Musikformationen halten sich über die Jahrzehnte hinweg so erfolgreich wie die „Spatzen“, die insgesamt über 15 Millionen verkaufte Tonträger für sich verbuchen können. In ihrem Heimatort Kastelruth in Südtirol ist man zu Recht stolz auf seine musikalischen Botschafter.

Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet unter lwww.stadthalle-singen.de

STADTHALLE SINGEN

SWR-Big-Band und Curtis Stigers

„The Las Vegas Tour“ führt die SWR-Big-Band mit dem Sänger, Songwriter und Saxophonisten Curtis Stigers am Dienstag, 1. Mai, um 20 Uhr in die Stadthalle Singen. Mit den Welthits „I Wonder Why“ oder „Never Saw a Miracle“ feierte Curtis Stigers Anfang der 90er Jahre seinen absoluten Durchbruch. Der wohl vielseitigste und beste Jazz-Sänger unserer Zeit überrascht auch heute noch immer wieder mit jazzigen Interpretationen und Eigenkompositionen, facettenreich und lässig wie eh und je.
Angefangen hat Curtis Stigers als Sänger von Pop-Balladen: „Peace, Love And Understanding“ auf dem Soundtrack des Filmes „Bodyguard“ war einer seiner ganz großen Erfolge. Seit Anfang 2000 hat er sich nun dem Jazz und damit wieder seinen Wurzeln zugewandt. In den vergangenen Jahren begann der Sänger, Songwriter und Saxophonist seinen Ruf als hervorragender Jazzvokalist auszubauen.
Curtis Stigers beschränkt sich nicht darauf, Jazzstandards aufzuwärmen, sondern gibt ihnen



1. Mai: Curtis Stigers und die SWR-Big-Band

immer etwas Neues, Einzigartiges mit. Schon immer war er in vielen Genres behaftet, doch auf dem Album „Hooray For Love“, das 2014 erschien, ist vom Progressive Rock bis hin zu Country-Einflüssen wirklich alles dabei. Jenseits allen Schubladendenkens nimmt sich der Musiker das Beste der populären Musik und kreiert damit etwas Neues, etwas ihm eigenes.

Curtis Stigers tourte bereits mit Größen wie Eric Clapton, Elton John und den Allman Brothers. Als Erster erhielt er den 2010 erstmals vergebenen „Echo“-Preis der Kategorie internationaler Jazzsänger des Jahres. Darüber hinaus ist Curtis Stigers ein glänzender Live-Musiker, der den direkten Kontakt zum Publikum liebt und so jedes seiner Konzerte zu einem einzigartigen Abend macht.
Begleitet wird Curtis Stigers von der 17-köpfigen SWR-Big-Band. Sie gehört mit vier „Grammy“-Nominierungen seit Jahrzehnten zum Besten, was Big-Band-Jazz zu bieten hat.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.stadthalle-singen.de

„Reigen“ und neue Premiere

Noch bis Ende April haben Besucher die Gelegenheit, das aktuelle Stück des Färbe-Theaters „Reigen“ von Arthur Schnitzler in der Basilika anzusehen (Mittwoch bis Samstag, einschließlich 28. April).

THEATER Die Färbe SINGEN

Kartenreservierungen telefonisch von 10 bis 14 Uhr unter 07731/64646 oder an der Abendkasse in der Basilika ab 19.30 Uhr sowie über www.die-faerbe.de. Auch der Ausschank mit kleinen Speisen im hinteren Raum der Basilika öffnet um 19.30 Uhr.

Die nächste Premiere ist bereits in Vorbereitung und findet am Mittwoch, 9. Mai, in der Färbe mit der Beziehungskomödie „Gatte Gegrillt“ von Debbie Isitt statt – man kann sich auf rabenschwarzen Humor aus England freuen. Das Theaterrestaurant und – bei gutem Wetter – auch der Färbegarten sind dann ab 18 Uhr geöffnet.

Südbadischer Sportlerempfang für Mannschaften und Senioren

84 Sportlerinnen und Sportler wurden beim mittlerweile 15. Südbadischen Sportlerempfang für Mannschaften und Senioren im Singener Rathaus feierlich geehrt. Oberbürgermeister Bernd Häusler, Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und Gundolf Fleischer, Präsident des Badischen Sportbundes Freiburg und Vorsitzender des Trägervereins des Olympiastützpunktes Freiburg-Schwarzwald, überreichten die Urkunden, Geschenke und Blumen. Besonderer Gast war Anna-Lena Forster, zweifache Paralympische Goldmedaillengewinnerin in Pyeongchang/Südkorea. Die sympathische junge Frau wurde von Moderator Jürgen Rössler interviewt und gab spannende Einblicke in ein Sportlerleben. Auch Singener Sportlerinnen und Sportler befanden sich unter den Geehrten – fünf von ihnen waren anwesend: Robin Weiler (Fußball/Volleyball), Yannis Fischer (Fußball/Bogenschießen), Isolde Hepp-Schwarz, Regina Meyer-Stoll, und Hildegard Dourver (alle Damen: Tennis).

Beuren an der Aach

Defekte Straßenlampen

Zuständig für die Instandhaltung und Reparatur der Straßenlampen ist die Thüga Energienetze GmbH. Defekte Straßenlampen daher bitte direkt der Störungsannahme der Thüga melden unter Telefon 0800/77 50 007 oder online unter www.stoerung24.de, damit die Instandsetzung zügig erfolgen kann. Die telefonische Störungsannahme ist kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

St. Bartholomäuskirche

Donnerstag, 19. April, 7.50 Uhr:
Schülergottesdienst
Freitag, 20. April, 19 Uhr:
Rosenkranz
Sonntag, 22. April, 9 Uhr:
Hl. Messe

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Krankenkommunion am Donnerstag, 19. April, um 16 Uhr im „Haus zum Feierabend".

Seniorennachmittag

Der monatliche Nachmittag der Seniorengruppe findet am Donnerstag, 26. April, um 15 Uhr im Gasthaus „Adler" statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Mitgliederversammlung Tischtennisclub

Der TTC Beuren lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Mitgliederversammlung am Freitag, 27. April, um 20 Uhr ins Gemeindehaus ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Wahlen und Ehrungen.

Bohlingen

Abfuhr Altpapier

Dienstag, 24. April: Altpapiertonne

KFD: Mitgliederversammlung

Einladung zur Mitgliederversammlung der Kfd Bohlingen am Donnerstag, 26. April. Die Andacht ist um 19 Uhr in der Kirche, anschließend findet die Versammlung im Weihbischof Gnädinger Haus statt.

Veranstaltungen

11. November: Martini der Zunft
13. November: Rentnernachmittag im WBGH
17. November: Helferfest Pfarrgemeinde
18. November: Volkstrauertag unter Mitwirkung von Musikverein und Feuerwehr
25. November: Konzert Musikverein in Aachtalhalle
1. Dezember: Christkindlmarkt
8. Dezember: Weihnachtsfeier des Schützenvereins
9. Dezember: Seniorenfeier mit dem Kirchenchor
11. Dezember: Adventsfeier der Rentnergemeinschaft
18. – 23. Dezember: Hüttenzauber SVB in Singen am Weihnachtsmarkt
6. Januar: Neujahrsempfang
13. Januar: Neujahrsempfang Pfarrgemeinde
26. Januar: GV Feuerwehr
16. März: JHV Schützenverein

Friedingen

Gottesdienste

Sonntag, 22. April, 10.15 Uhr:
Abholung der Erstkommunikanten im Schulhof
10.30 Uhr: Festgottesdienst mit den Erstkommunikanten aus Friedingen und Hausen
17 Uhr: Dankandacht der Erstkommunikanten
Dienstag, 24. April, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Hausen an der Aach

Kirchliche Nachrichten

Freitag, 20. April, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Heilige Messe

Fußball am Wochenende

Jugend
Samstag, 21. April, 12 Uhr:
SG Hausen B – SG Höri, SG Hausen C – SV Deggenhausertal (in Steißlingen)

Aktive
Samstag, 21. April, 14 Uhr:
SV Hausen II – FC Hilzingen III
16 Uhr: SV Hausen I – Hegauer FV II
Sonntag, 22. April, 14 Uhr:
SG Hausen Damen – TUS Immenstaad

Leerung Papiertonne

Donnerstag, 26. April: Altpapiertonne

Wirtshausmusikanten

Zum Saisonauftakt lädt der Musikverein unter Dirigent Christian Waibel zur Abendveranstaltung „Wirtshausmusikanten" am Freitag, 27. April, um 19.30 Uhr in die Eichenhalle ein. Der Eintritt ist frei. Für Bewirtung ist gesorgt. Die Besucher erwartet ein Potpourri aus traditioneller Blasmusik, Solostücken und der momentan angesagten „VolXmusik". Als Gastgruppe konnte das „Blanlos-Blech" aus dem Deggenhausertal gewonnen werden.

Probe der Feuerwehr

Gemeinsame Probe der Abteilungswehr mit dem 3. Singener Zug am Montag, 23. April, in Singen am Depot. Beginn um 19.30 Uhr.

Bürgercafé

Donnerstag, 19. April, 14 Uhr:
Kaffeenachmittag
Dienstag, 24. April, 19 Uhr:
Kartenspielabend

Schlatt unter Krähen

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:
– Donnerstag, 19. April, 19 – 20 Uhr
– Montag, 23. April, 14 – 15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Aushändigung Kartenführerscheine

Die Kartenführerscheine werden vom Landratsamt Konstanz immer ins Singener Bürgerzentrum (BÜZ) geschickt. Schlatter Bürger, die eine Abholnachricht erhalten haben, können beim BÜZ unter Telefon 85-599 beantragen, dass der Kartenführerschein an die Verwaltungsstelle geschickt wird.

St. Johanneskirche

Freitag, 20. April, 19 Uhr:
Rosenkranz
Sonntag, 22. April, 11 Uhr:
Konfirmation

Hauptversammlung Narrenzunft Breame

Die Narrenzunft Breame lädt alle Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. April, um 20 Uhr ins PTSV Clubheim herzlich ein.

Überlingen am Ried

Kleider- und Spielzeugbörse mit LadysNight

Samstag, 21. April, 11 – 13 Uhr: **Kleider- und Spielzeugbörse** in der Riedblickhalle. Weiteres Angebot: Kuchen, Torten und frische Waffeln. Der Erlös kommt den Kindern der Kindertagesstätte zu Gute.
Die **LadysNight** findet am selben Tag von 19 bis 21.30 Uhr statt.

Hexen- und Katzenclique

Die Hexen- und Katzenclique lädt zur öffentlichen Mitgliederversammlung am Sonntag, 29. April, um 10 Uhr ins Feuerwehrdepot ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Wahlen. Entschuldigungen nimmt Präsident Matthias Brutscher entgegen, Telefon 0172-7809082 oder E-Mail: praesi@hexen-katzen-clique.de

TSV-Termine

Samstag, 21. April, 10 Uhr: SG Böhringen E – BSV Nordstern RZ E
10.15 Uhr: SC Konstanz-Wollmatingen E6 – SG Böhringen E2 (Hockgraben-Sportplatz KN)
10 Uhr: SG Überlingen/Ried C2 – DJK Konstanz C2 (Böhringen)
12.30 Uhr: SG Überlingen/Ried C – SG Salem C (Bohlingen)
11.30 Uhr: SC Konstanz-Wollmatingen D3 – TSV Überlingen/Ried D (Hockgraben-Sportplatz KN)
14 Uhr: SG Tengen-Watterdingen D – Überlingen/Ried D2 (Sportplatz Büßlingen)
12.30 Uhr: SG Markelfingen B – SG Bohlingen B (Riedstadion Markelfingen)
14 Uhr: SG Überlingen/Böhringen – FC Öhingen-Gaienhofen 3 (Böhringen)
16 Uhr: Hegau FV A2 – SG Böhringen A (Sportplatz Binningen)
Sonntag, 22. April, 15 Uhr: SV Gailingen – TSV Überlingen/Ried (Sportplatz Gailingen)

Samstag, 28. April, 14 Uhr: **F-Jugendspieltag** auf dem Sportplatz

JobDAYS in Stadthalle

Am 19. und 20. April bieten die JobDAYS in der Stadthalle Singen mit mehr als 70 Ausstellern allen Jugendlichen, Schulabgängern, aber auch Rückkehrenden und Wiedereinsteigern ins Berufsleben das umfassendste Informationsangebot zu Ausbildungsplätzen und Berufsorientierung im Landkreis Konstanz.

Besuchsdienste sind eingeladen

Das 14. ökumenische Fachthemen-Café am Donnerstag, 3. Mai, von 14.30 bis 17 Uhr bietet mit dem demenz-balance-Modell die Möglichkeit, durch eigenes Erleben dem inneren Erleben von Menschen mit Demenz auf die Spur zu kommen. Die Teilnehmer werden dabei in eine Situation hineinversetzt, in der sie selbst Verluste erleben. Dadurch haben sie die Möglichkeit, ihre Gefühle und Bedürfnisse wahrzunehmen und zu beschreiben, was diese Situation bei ihnen auslöst. Sie lernen so, Menschen mit Demenz besser zu verstehen sowie empathisch und feinfühlig auf deren Bedürfnisse einzugehen.
Dieses Qualifizierungsangebot im Pflegezentrum St. Verena richtet sich an die Besuchsdienste aus dem Einzugsgebiet der Seelsorgeeinheiten Singen und Aachtal. Auch Zeit für den gemeinsamen Austausch (bei Kaffee und Kuchen) ist eingeplant.
Unterstützt wird dieses Angebot von der Stadt Singen, der Gemeinde Rielasingen-Worblingen sowie aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.
Nähere Informationen und Kontakt: Ulrike Traub, Telefon 07731/51395.

IMPRESSUM

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

Nacht der Chöre 2018 ein Highlight

Mit den Worten »Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum«, von Friedrich Nietzsche eröffnete die wiedergewählte Vorsitzende Dorit Schweigger die Jahreshauptversammlung des Frauenchors Singen. Gleichzeitig richtete sie ihren Dank an Alle, die zum Gelingen des Mehr-Generationen-Konzertes zum ereignisreichen Jubiläum 25. Jahre Frauenchor Singen beigetragen haben. Unbestrittenes Highlight im September war das Konzert «Eine musikalische Zeitreise« in der Stadthalle. Am Festabend im Mai konnten von damals 62 Sängerinnen 27 mit der Ehrennadel ausgezeichnet werden.
Mit einer Konstante von 56 Sängerinnen ist der Chor für die neuen Projekte in diesem Jahr gut aufgestellt: Ein Highlight 2018 wird die »Singener Nacht der Chöre« am 16. Juni auf dem Rathausplatz. Neben anderen Chören aus der Region präsentiert sich der Frauenchor mit Auszügen aus dem Jubiläumskonzert. Höhe- und Schlusspunkt ist der Auftritt aller Chöre mit zwei Stücken klassischer Chormusik, dem »Gefangenenchor« aus Nabucco und »Freude schöner Götterfunken«.
Für die Adventszeit sind traditionelle Weihnachtslieder und neuere Literatur mit Instrumentalensembles vorgesehen. Mit dabei ist der Männerchor Singen.

redaktion@wochenblatt.net

Das Führungsteam mit seinem Dirigenten (vorn v.l.) Isolde Kist, Dorit Schweigger, Siegfried Schmidgall, Ute Köhler-Ehrensperger sowie (hinten v. l.) Susanne Oldendorf, Ursula Bumiller, Pedro Schweigger, Gerlinde Auer und Agnes Hodel. swb-Bild: Verein

Singen

Viele Ehrungen und ein neuer Pächter

Jahreshauptversammlung des TC Singen

Die 1. Vorsitzende des Tennisclubs Singen, Gabriele Joachimski, konnte bei der Jahreshauptversammlung etwa 30 Mitglieder begrüßen. Anschließend folgte ein kurzer Rückblick der Saison 2017.
Ein großer Pluspunkt für den Verein ist die konstant gut ausgelastete Belegung der vereinseigenen Tennishalle, deren Einnahmen eine wichtige Grundlage für den Verein darstellt. Die Tennishalle wurde 2107 mit einer neuen Beleuchtung ausgestattet, was eine große Aufwertung der Anlage bedeutet.
Die Pächter der Gaststätte, Doris und Joachim Holzinger, werden Ende September 2018 aus gesundheitlichen Gründen das Pachtverhältnis beenden. Nach entsprechender Renovierung planen die neuen Pächter Anfang November die Neueröffnung der Vereinsgaststätte.
Im Anschluss gab der 2. Vorsitzende Wolfram Schmidle einen kurzen Rückblick auf die vergangene Saison: Die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Damen 50 überragt alle sportlichen Ereignisse beim TC Singen 2017. Eine überragende Leistung auch deshalb, weil die Damen als absolute Außenseiter zur Endrunde der vier besten Mannschaften Deutschlands zum gastgebenden TC Stockdorf nach Bayern antraten.

Der Vorstand des TC Singen. swb-Bild: Verein

Auch die Damen 50/2 spielten in der Baden-Württemberg-Liga eine tolle Saison und schlossen diese mit einem sehr guten 4. Platz ab. Die Damen 1 konnten nur knapp dem Abstieg entrinnen. Die Herren 1 marschierten sicher durch alle Spiele, verloren im Aufstiegsspiel aber gegen einen spielerisch verstärkten Markdorf 2 mit 4:5.
Fast einen Überraschungserfolg konnte die U18m verzeichnen, doch das entscheidende Doppel gegen Konstanz wurde leider verloren. Erfreulich ist der Aufstieg der 2. Herrenmannschaft in die 2. Bezirksliga - sie besteht ausschließlich aus Junioren. Die Mannschaften Herren 40 und 50 erspielten sich solide Mittelplätze. Eine schöne Überraschung war der Aufstieg der 4er Mannschaft Damen 40 in die höchste Bezirksklasse. Die Herren 70 müssen den Abstieg aus der Oberliga verzeichnen.
Im Jugendbereich konnten gute 2. Plätze und solide Mittelplätze in den Bezirksligen erreicht werden. Erfolgreich abschließen konnten die U9 und U10-Mannschaften mit dem 1. Platz der U9 Kleinfeld in der 1. Bezirksliga und dem 1. Platz der U10 in der 2. Bezirksliga.
Wolfram Schmidle stellte anschließend den neuen Trainer des TC Singen, Erik Kollarik, vor, der über das Jugend-NRG-Programm den Weg zum TC Singen gefunden hat.
Der Technische Koordinator des TC Singen, Werner Wilhelm, erläuterte im Anschluss kurz die im letzten Jahr nötigen Investitionen. Kassier Ingomar Kohl-Quabeck stellte fest, dass die Bilanz des Vereins ein zufriedenstellendes Ergebnis aufweist, jedoch man immer auf überraschende neue Investitionen gefasst sein muss. Bernd Walz übernahm die Entlastung der Gesamtvorstandschaft.
Nach der einstimmigen Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für 2018 wurden folgende Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen: Die Silbernadel für 25 Jahre Clubzugehörigkeit erhielten Wilfried Pfeiffer, Ingo Dowideit, Torsten Kalb, Thomas Ehret und Alfred Becker.
Die Goldene Nadel für 40 Jahre Mitgliedschaft konnten entgegennehmen Karl Baumann, Monika Skopnik, Axel Kasper und Walter Goller. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Kacheln des TC Singen überreicht an Frank Mattes, Rudolf S. Münch, Ulrike Dowideit und Gabriele Joachimski. Ein 70-jähriges Mitgliedschaftsjubiläum feiert Dieter Güss, der mit einer Kachel und einem Bild bedacht wurde.

redaktion@wochenblatt.net

Großer Rausverkauf
wegen Umbau

Wir brauchen Platz für unsere neue Einbaugeräteabteilung! Restposten und Auslaufmodelle drastisch reduziert.

Unsere neue Einbaugeräte-Abteilung mit allen Zutaten für Ihre perfekte Küche,

erstrahlt ab 02.Mai im neuen Outfit!

MediaMarkt

Einbaugerätecheck
0% Finanzierung
Lieferung
Ausmessen & Einbauen
Garantieverlängerung

Unser fachgerechter Service.

WIR MACHEN DAS!

Alle MediaMarkt Leistungen und weitere Infos auf mediamarkt.de oder bei Ihrem Fachberater im Markt.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Singen
Unter den Tannen 3 ▪ 78224 Singen ▪ Tel. 07731/793-0

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 9-20 Uhr

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®

Diese Woche in Bildern

Zizenhausen

PS-stark und »abgefahren« war die Saison-Eröffnung im Auer-Biker-Village mitten in Stockach-Zizenhausen. Motorradfreunde nutzten das sonnige Wochenende, um einen Ausflug in das Biker-Eldorado zu machen und Benzin-Gespräche zu führen. swb-Bild: ts

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Arlen

Viele Wellen gab es heuer um die Erzählzeit ohne Grenzen, genauer die Schriftstellerin Monika Maron, die zum Zirkel jener Schriftsteller um Uwe Tellkamp gerechnet wird, der mit seinen Positionen zur Integrationswilligkeit von Flüchtlingen für viele Kontroversen sorgt. Wohl auch deshalb war ihre Lesung bei der Erzählzeit im Kulturpunkt Arlen bestens besucht. Doch die Autorin blieb beim Buch. swb-Bild: of

Diessenhofen

Am vergangenen Wochenende zeigten 27 Künstlerinnen und Künstler aus Diessenhofen und Umgebung ihre Werke im Rahmen der »Offene Ateliers« waren Arbeiten von Kunstmalern, Bildhauern und Fotografen sowie Glaskunst ausgestellt. An 12 Standorten begegneten die Besucher den Kunstschaffenden persönlich und ließen sich ihr Wirken erklären.

Andrea Buck, Stoff-Designerin, zeigte in der ehemaligen Tigerfinkli-Fabrik an der Steinerstrasse Beispiele aus ihrem Schaffen. In einer witzigen Fotomontage setzte sie Bilder eines Models in verschiedenen Posen auf eine Stange. Die Models haben einen Vogelkopf und sind mit Stoffmustern aus der Buck-Kollektion gekleidet. So entstand ein dekoratives Kunstwerk. Das Model auf jedem der Bilder sei Andrea Buck selber, verriet ihr Lebenspartner Fritz Franz Vogel. swb-Bild: ri

Stockach

»Na, dann zieht euch mal warm an.« - Gerichtsnarr Wolfgang Reuther hat den Blick schon in Richtung Zukunft hin zur Fasnet 2019 gerichtet. Am »Schmotzigen Dunschdig«, 28. Februar, wird er erstmals sein neues Amt als Kläger vor dem Stockacher Narrengericht ausüben. Er wurde zum Nachfolger von Thomas Warndorf bestellt, der seinen Posten zur Dreikönigssitzung 2019 abgeben wird. swb-Bild: sw

Singen

Das Heruntersägen des »Conti« hat begonnen. Nach und nach werden die Betonteile im Maß 2,50 mal 1,30 Meter mit einem Gewicht von 1,6 Tonnen ausgesägt und mit Hilfe eines Krans vom legendären Singener Hochhaus 30 Meter in die Tiefe verfrachtet. swb-Bild: stm

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

Bereits zum dritten Mal wurde in der Singener Scheffelhalle die regionale »Tattoo-Convention« durchgeführt - mit nochmals stärkeren Publikumszahlen. Über 40 Künstler aus einem sehr weiten Umkreis waren vor Ort vertreten um den Besuchern die Möglichkeit zu bieten, sich spontan mit dem dauerhaften Körperschmuck zu verzieren, und viele der Tattoo-Künstler selbst waren fast wie ein lebender Katalog der Möglichkeiten und Motive, mit denen man den eigenen Körper zum farbigen Schmuckstück machen kann. Das besondere an der Messe: die anderen Besucher konnten ungeniert zuschauen, wenn hier die lange Prozedur der Tätowierung im Gange war. Auf der Bühne gab es zu weiteren Kurzweil viel Programm. swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Radolfzell

Im Jahre 1267 erhielt Radolfzell am Bodensee die Stadtrechte. 2017 jährte sich dieses Ereignis zum 750. Mal. Wie auch schon vor 50 Jahren hatte sich die Stadt dazu entschlossen, diesen Anlass auch für die Nachwelt in »prägender Erinnerung« zu behalten. Dafür hatte die »EuroMint GmbH« in feinster Handarbeit eine streng limitierte Sonderprägung entwickelt.

Mit dem Verkauf sollte etwas Gutes bewirkt werden. Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell sollte je verkaufter Medaille eine Spende erhalten. Insgesamt wurden 201 Silbermedaillen verkauft und der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell erhielt 502,50 Euro. Außerdem wurden 31 Goldmedaillen verkauft und der Münsterbauverein Radolfzell erhielt noch einmal eine Spende in Höhe von 465 Euro.

swb-Bild: Stadt Radolfzell

Schaffhausen

»Tempo Garage« heißt nur das Haus. Davor hieß es Rheingarage« und war schon in den 1920er Jahren eine Autowerkstatt direkt am Rhein in Schaffhausen. Doch inzwischen mussten auch die Künstler aus ihrer Tempogarage weichen, denn das Haus soll einem Neubau Platz machen. Weil es noch etwas geht bis zum Abriss, hat nun die aus Arlen stammende und in Schaffhausen als Klavierstimmerin tätige Künstlerin Ursula Knapp die Initiative ergriffen, um hier ihre »Wasserwelten« zu realisieren. Seit einigen Wochen malt sie am Haus ihre Szenen, die alle etwas mit Wasser zu tun haben, auf Fenster des Hauses. Auch sie brauchte eine Genehmigung der Baupolizei für ihre Aktion, deren Ergebnis bald mit abgerissen wird. swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Aasen

Landrat Sven Hinterseh (Schwarzwald-Baar-Kreis), Vorsitzender der Randenkommission hat am letzten Mittwoch zusammen mit Landrat Dr. Martin Kistler (Landkreis Waldshut), Landrat Frank Hämmerle (Landkreis Konstanz) und Regierungspräsident Christian Amsler (Kanton Schaffhausen) sowie Klaus Nieke, Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Tourismus der Randenkommission, die neue Wander-Broschüre der Randenkommission in Aasen bei Donaueschingen den Medien vorgestellt. In der kostenlosen Broschüre «3Welten-Wandern» findet man eine Auswahl von 15 Wandertouren durch die doch so unterschiedlichen Landschaften von Bodensee, Hochrhein und Schwarzwald. Mal sind es Rundtouren, mal Streckenwanderungen, und die meisten tragen sogar Auszeichnungen. Zu jeder Wanderung gibt es in der Broschüre Einkehrtipps und sogar regionale Rezepte. Mehr unter www.3welten-wandern.de

Reichenau

Der Spendentag vom Fit Team Bodensee mit dem Pro Tennis Club auf der Reichenau und dem Round Table Singen war ein voller Erfolg. Beim Charity-Sport-Event konnten Teilnehmer sowohl in die Welt des Tennissports als auch des funktionellen Trainings schnuppern. im Anschluss wurde der stolze Betrag von 2.150 Euro an den Trab e. V., einem Reithof für therapeutisches Reiten, übergeben. swb-Bild: Marschall

Steißlingen

Wie stark sie die Kameradschaft während ihrer aktiven Zeit zusammengeschweißt hat, bewiesen die Feuerwehrsenioren des Landkreises Konstanz einmal mehr bei ihrem diesjährigen Kameradschaftstreffen am Samstagnachmittag in Steißlingen. Trotz des schönen Frühlingswetters blieb an diesem Nachmittag in der großen Halle kein Platz leer. Entsprechend gut und aufgeräumt war die Stimmung, die an allen Tischen in der Seeblickhalle herrschte. Ihren Anteil daran hatte sicherlich auch die »Flotte Spätlese« des Steißlinger Musikvereins, die das Treffen eröffnete.

Seine Freude über den guten Besuch der Veranstaltung brachte auch Kreisobmann Werner Schellhammer zum Ausdruck. Die Altersabteilung des Kreisfeuerwehrverbands ist der am stärksten wachsende Bereich der Feuerwehr im Landkreis geworden.

swb-Bild: le

Singen

Mit kleinen, aber feinen Präsenten wusste Zauberer »Mischter Toscana« auf der Tischmesse in der Jahnhalle in Stockach nicht nur Besuchern und Ausstellern jeden Alters ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Nein, er hinterließ auch hier und da eine Art kunstvolle »Visitenkarte«, eine kleine Kostprobe seiner bunten und süßen Kunstwerke aus Luftballons - in diesem Fall einen Frühlingsgruß. swb-Bild: ver

STARKES RADOLFZELL

Im Westen viel Neues

Radolfzeller Industriegebiet stellt sich vor

Der Titel »Im Westen nichts Neues« des Literaturklassikers von Erich Maria Remarque trifft in diesem Falle nicht zu. Denn im Radolfzeller Industriegebiet »West« gibt es in der Tat viel Neues zu erleben. Oder in anderen Worten: Der Radolfzeller Westen ist immer eine Reise wert.

Genau das will das WOCHENBLATT mit den vorliegenden vier Sonderseiten unter Beweis stellen und die Betriebe, Unternehmen, Firmen und Dienstleister, die sich im Radolfzeller Westen angesiedelt haben, auf den kommenden Seiten vorzustellen.

Insgesamt erstreckt sich das Gewerbegebiet auf eine Größe von 38 Hektar. Es zeichnet sich zudem durch einen gesunden Branchenmix aus, denn im Radolfzeller Westen sind nahezu alle Branchen vertreten. Kurzum: Hier wird man auf jeden Fall fündig.

Über 100 Betriebe und Einzelhändler haben sich dort angesiedelt. Von produzierendem Gewerbe, Autohäusern und Autozubehör-Betrieben über Lebensmittel- und Gastronomiegewerbe bis hin zu Handel, Handwerk und Dienstleistern ist nahezu jede Branche vorhanden.

Sie haben alle entlang der Eisenbahnstraße, der Zeppelinstraße, der Herrenlandstraße, der Robert-Gerwig-Straße, der Lippenwiesen und der Böhringer Straße ihren Firmensitz.

Über 100 Betriebe und Einzelhändler haben sich im Industriegebiet West in Radolfzell niedergelassen. swb-Bild: Gerhard Plessing

Drei Wirtschaftsgrößen im Gespräch

Interview mit Michaela Reule-Dorell, Stefan Schlenker und Hansjörg Blender

Das Industriegebiet im Radolfzeller Westen besticht durch seinen bunten Branchenmix. Über 100 Betriebe, Firmen und Unternehmen haben sich dort niedergelassen. Das WOCHENBLATT sprach mit den lokalen Wirtschaftsgrößen Michaela Reule-Dorell, geschäftsführende Gesellschafterin der Suedmobile GmbH, Stefan Schlenker, Inhaber von »Schlenker Fliesen«, sowie Hansjörg Blender, Inhaber des gleichnamigen Autohauses, über die Bedeutung des Industriegebietes für Radolfzell, die Bedeutung des lokalen Einzelhandels und den immer wieder in den Fokus geratenden Fachkräftemangel.

WOCHENBLATT: Welchen Stellenwert sprechen Sie dem örtlichen Handel zu?

Stefan Schlenker: »Man sieht sich, man trifft sich, man spricht miteinander. Ein Erfahrungsaustausch findet statt und führt letztendlich zu einer Empfehlung. Die persönliche Empfehlung hat gerade für mich als Handwerker einen sehr hohen Stellenwert. Das Bemühen um den Kunden und seine Zufriedenheit ist unser Ziel – und das kann nur im direkten Kontakt vor Ort geschehen. In der Anonymität einer Großstadt tickt alles ein bisschen anders. Aber hier in unserem örtlichen Handel und Handwerk kennen wir unsere Kunden und beraten und verkaufen mit Herzblut.«

Hansjörg Blender: »Bei einer der teuersten Anschaffungen für einen Kunden ist die Beratung und die Betreuung vor Ort eine wichtige Komponente. Wir erfragen Ihre Bedürfnisse und erstellen dann auch das passende Angebot. Die schließt die wichtigen Dinge, wie die Inzahlungnahme Ihres bisherigen Fahrzeuges und Finanzierung oder Leasing selbstverständlich mit ein. Wo man gut beraten wird, sollte man dann auch kaufen. Das Internet ist nach dem Kauf nicht mehr für Sie da!«

Michaela Reule-Dorell: »Bei teuren und beratungsintensiven Produkten – wie Automobilen – wird dem örtlichen Handel auch in Zukunft immer eine Bedeutung zukommen. Preislich nivelliert sich das Thema über das Internet sowieso und der Kunde genießt damit natürlich auch eine gewisse Bequemlichkeit bei der »Warenbeschaffung«.

WOCHENBLATT: Welchen Vorteil bringt ein persönliches Verkaufsgespräch im Vergleich zum Online-Handel?

Michaela Reule-Dorell: »Verbindlichkeit und Vertrauen ist in dieser Form nur durch persönlichen Kontakt herstellbar. Zudem ist in unserer Branche das »Erfühlen« und »Erfahren« der neuen Fahrzeuge ein Highlight für den Interessenten.

Stefan Schlenker: »Schrank zu groß oder Farbe passt doch nicht? Der Online-Handel ist ein eigener Sektor, der sich sehr begrenzt auf den Preis. Beschränkt auf wenige Worte, Fakten, die man manchmal versteht oder auch nicht, selten hinterfragt. Gekauft ist dann gekauft. Aufgrund der Anonymität zum oder des Verkäufers ist es dann oft sehr schwer das Produkt zu tauschen oder gar den Kauf rückgängig zu machen. Klarer Vorteil des örtlichen Handels: Viel mehr Sicherheit beim Kauf. Und sollte es doch mal nicht passen, dann redet man miteinander. Das erspart viel Zeit, Rücksendekosten, Fahrtkilometer, und oftmals auch viele Nerven.«

Hansjörg Blender: »Auch hier kann ich nur noch einmal wiederholen: Das Internet kann niemals den direkten Kundenkontakt ersetzen. Denn nach einem Kauf, ist das »Internet« nicht mehr als Ansprechpartner vor Ort für den Kunden da. Dort, wo man eine individuelle Beratung auf sich persönlich zugeschnitten vorfindet, dort sollte man auch kaufen!«

WOCHENBLATT: Was können Betriebe tun, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken?

Hansjörg Blender: »Das Beste ist die eigenen Fachkräfte selbst für die Zukunft ausbilden. Daher können Jugendliche bei uns ein Praktikum machen und sich dann über den Weg in die Ausbildung und den Beruf informieren. Wir brauchen aber auch ein Umdenken in der Elternschaft und in den Schulen. Die »Kariere mit Lehre« ist mindestens gleich attraktiv wie der Weg zum Studium. Auch ist gerade aktuell die Zahl der Abbrüche bei einer Lehre nur halb so hoch wie die der Abbrüche beim Studium.«

Das WOCHENBLATT bat die drei Radolfzeller Wirtschaftsgrößen Hansjörg Blender, Inhaber des gleichnamigen Autohauses in Radolfzell und Konstanz, ...

SCHERER
BOSCH Service
WERKSTATT FÜR ALLES
HERRENLANDSTRASSE 42 · 78315 RADOLFZELL
TELEFON 0 77 32/5 52 22
service@bcs-scherer.de
www.boschcarservice.com

Bohl GARTENBAU
Meisterbetrieb
Neu- und Umgestaltung
Pflanz- und
Pflegearbeiten
Pflasterarbeiten
0179.89 33 759
Herrenlandstr. 40/2
www.Bohl-Gartenbau.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

www.waswannwo.tips

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS
Der isotonische Durstlöscher
ISOFIT
mit Vitaminen und Mineralien
KALORIENARM
RANDEGGER
RANDEGGER.DE

Tebo 2000
Für Heimwerker + Profis
Neuer Bodenbelag?
Wir haben sie alle!
Lassen Sie sich beraten!
Farben - Tapeten
Bodenbeläge
Eisenbahnstraße 12 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 58811 • www.tebo2000.de

Meisterbetrieb ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
• Rollladen
• Markisen
• Jalousien
• Plissee
• Terrassendächer
• Reparatur-Eildienst
ENZ Markisen
Herrenlandstr. 50 | 78315 Radolfzell
www.markisen-enz.de
Tel. 07732/971636

Wir helfen Kindern!
ALBERT SCHWEITZER KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Spendenkonto: VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG
IBAN: DE 57 6229 0110 0001 0930 02, BIC: GENODES1SHA
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

STARKES RADOLFZELL

Fortsetzung von Seite 1.

Michaela Reule-Dorell: »Ein einzelner Betrieb kann natürlich durch einen positiven Ruf als Arbeitgeber seinen eigenen Fachkräftebedarf decken, den Fachkräftemangel im Allgemeinen kann kein Betrieb lösen. Hier sind andere schulischen Strukturen gefragt, die nicht automatisch in einem »kaufmännischen Studium« münden und dorthin jeden versuchen mitzuschleppen.«

Stefan Schlenker: »Der Stolz auf das eigene Berufsbild, die Leidenschaft an der Arbeit, das muss transportiert werden. Das ist so wichtig, genauso wie die Zufriedenheit der Mitarbeiter und letztendlich deren Familien. Das bedeutet auch eine leistungsgerechte Entlohnung.

Das verhindert ein Abwandern der Arbeitskräfte, führt im Gegensatz aber auch dazu, dass Neue dazukommen können.«

WOCHENBLATT: Wenn Sie ihren Betrieb in fünf Sätzen beschrieben müssten: Wie würden diese Sätze lauten?

Michaela Reule-Dorell: »Wir sind ein Unternehmen, welches sich traditionellen Werten eines Familienunternehmens verschrieben sieht und dies sowohl kundenseitig als auch gegenüber den Mitarbeitern lebt. Diese Tradition sehen wir als kein starres Gerüst, sondern als Pfeiler unseres Geschäftes auf dem wir permanent die Strukturen weiter entwickeln, um sich dem verändernden Geschäft, den wachsenden Ansprüchen der Kunden und natürlich auch unseren Mitarbeitern gegenüber dauerhaft ein stabiler Partner zu sein.

Unser dynamische Wachstum in den vergangenen Jahren hat letztlich gezeigt, dass dieser Kurs richtig ist und so freuen wir uns, unseren Kunden demnächst einen wesentlich vergrößerten Reule-Betrieb – der letztlich geschuldet der Entwicklung nunmehr Suedmobile GmbH heißt – präsentieren zu können.«

Stefan Schlenker: »Wir sind ein Handwerksbetrieb mit langer Tradition. Besitzen eine große Fliesenausstellung mit viel Auswahl und besonderen Fliesen.

Kundennähe wird bei uns durch guten Service geschaffen. Dazu sind wir innovativ mit viel Freude an schöner Gestaltung. Und bleiben zuverlässig durch unsere tollen Mitarbeiter.«

Hansjörg Blender: »Autohaus Blender ist nun über beinahe 60 Jahre immer noch ein Familienbetrieb. Dies zeigt sich auch in unserem langjährigen, gut geschultem Personalstamm. Um unsere Kernmarken Renault und Dacia kümmern wir uns auch erfolgreich um das Zukunftsthema Elektromobilität. Alle Themen rund um das Auto sind bei uns in besten Händen. Mit unserem Anbau haben wir gerade im Bereich Karosserie und Lackierung neue moderne Arbeitsplätze geschaffen.«

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

.... sowie Stefan Schlenker, Inhaber des Radolfzeller Betriebes »Fliesen Schlenker«....

..... und Michaela Reule-Dorell, Geschäftsführende Gesellschafterin der Suedmobile GmbH, zum Interview. *swb-Bilder: Archiv*

Ähnlich günstige Angebote für viele Renault Modelle im April 2018.

Autohaus BLENDER

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragshändler

Robert-Gerwig-Str. 6,
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 - 98 27 73

Max-Stromeyer-Str. 51,
78467 Konstanz
Tel. 0 75 31 - 99 67 60

www.autohaus-blender.de

**Diese Prämie von 5.000 € ist beim obigen Angebot als Anzahlung verwendet worden. Unterschiedliche Prämien je nach Fahrzeugmodell. Auch bei Rücknahme Ihres alten Diesel verwendbar. Gültig bei Kauf eines Renault Neuwagens oder Vorführwagens. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 30.04.2018 und Zulassung bis 31.07.2018. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Angeboten.

GARTENTRÄUME

Birkenmeier

stein+design®

www.birkenmeier.com

STARKES RADOLFZELL

Radolfzeller Weinfest

Konstanz hat eines. Die Reichenau auch. Sogar im Schatten des Hohentwiels findet Jahr für Jahr eines statt. Seit 2016 gibt es ein kleines aber feines auch in Radolfzell: ein Weinfest. Auf Initiative von Stefan Schlenker, Inhaber von »Fliesen Schlenker«, lockte das Radolfzeller Weinfest 2016 rund 1.000 Besucher an. Wie Stefan Schlenker im Gespräch mit dem WOCHENBLATT ankündigte, findet das Radolfzeller Weinfest in diesem Jahr am 16. Juni im »Schlenker«-Betriebshof statt. »Die Idee, die hinter dem Weinfest steckt, ist: Das Event soll bleiben, die Location kann wechseln«, erklärt Stefan Schlenker. So können beispielsweise Firmenjubiläen genutzt werden, um das Weinfest auf das Gelände des jeweiligen Radolfzeller Jubilars zu verlegen. Dass Wein und Musik gut zusammenpassen, ist auch in Radolfzell kein Geheimnis: Deswegen kommen am 16. Juni gleich ein ganzes Musik-Potpourri zu »Fliesen Schlenker«. Das Weinfest findet von 14 bis 23 Uhr statt.

In diesem Jahr findet das Radolfzeller Weinfest im »Schlenker«-Betriebshof am 16. Juni statt.
swb-Bild: Schlenker

Angenehme Sommertage

Die Firma Enz sorgt für schattige Plätzchen

Juniorchef Eric Enz steht Kunden in Sachen Rolladen- und Sonnenschutz mit Rat und Tat zur Seite. swb-Bild: dh

Wo ließe sich ein sonniger Tag besser genießen als an einem schattigen Plätzchen? Wer auf der Suche nach einem solchen ist, sollte einen Besuch bei den Sonnenschutz-Spezialisten der Firma Enz machen. Seit über 40 Jahren ist das Unternehmen als freier Händler für Sonnenschutzprodukte spezialisiert darauf, für jeden Kunden die perfekte Lösung zu finden.
Zum Fachgebiet des Radolfzeller Traditionsunternehmens zählen Markisen unterschiedlicher Hersteller. Das Angebotsportfolio umfasst mittlerweile aber auch Rollläden und Jalousien sowie Terrassendächer.
»Gerade gestützte Anlagen, wie Pergolamarkisen, liegen immer mehr im Trend. Nicht zuletzt weil dadurch eine großflächige Beschattung auch bei Neubauten mit Wärmedämm-Verbundsystemen möglich ist«, weiß Juniorchef und Rolladen- und Sonnenschutztechnikermeister, Eric Enz.
Wer bereits Sonnenschutzanlagen zuhause hat, kann diese von der Firma Enz natürlich generalüberholen – und gegebenenfalls auch motorisieren oder neu bespannen lassen. Daneben gibt es für Kunden laufend attraktive Aktionen.

Für jedes Zimmer den passenden Boden

Bodenbeläge aller Art gibt es bei der Firma Tebo 2000 in Radolfzell. Seit über 20 Jahren ist das Unternehmen an der Eisenbahnstraße kompetenter Ansprechpartner für stilvolle und trendige Böden, Farben und Tapeten. Zum Sortiment zählen außerdem Lösungen für den Sonnenschutz in Innenräumen.
Besonders stolz ist Geschäftsführer Markus Schwager darauf, dass Tebo 2000 mittlerweile über die größte Bodenbelagsausstellung in der Region verfügt.
Selbstverständlich berät das kompetente Team Kunden nach Bedarf auch direkt Zuhause. Hat sich der Kunde dann für einen Parkett-, Teppich-, Laminat- oder Vinylboden entschieden, sorgen die Fachleute von Tebo 2000 natürlich auch dafür, dass der Boden beim Kunden fachgerecht verlegt wird. Dabei ist keine Aufgabe zu klein oder zu groß.

Eine gute Kundenberatung liegt Markus Schwager (links) und seinem Team von Tebo 2000 am Herzen.

Heute schon an morgen denken – barrierefreies Umbauen in den eigenen vier Wänden

SCHLENKER FLIESEN - für ganzheitliche Raumkonzepte

Ob Badezimmer, Küche oder Wohnräume: Fliesen sind nicht bloß Bodenbelag und Wandschmuck. Lassen Sie sich im 300 Quadratmeter großen Schlenker-Showroom inspirieren von der unerschöpflichen Vielfalt an Farben, Oberflächen und Formaten.

Fliesen bieten grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten und Sicherheit durch

- Kombination von kleinen und großen Formaten
- Farblich optimale Abstimmung
- Beste Eigenschaften für jeden Einsatzbereich
- Optimale Trittsicherheit

Hier sind Sie gut aufgehoben.
Bei Schlenker nimmt man sich vor allem eines: viel Zeit. Gerade auch ältere Menschen erfahren hier die nötige Beratung für eine sichere Entscheidung.

- Fachkundige Beratung bei der Wahl der Materialien
- Computeranimierte Planung im Haus
- Verlegung der Fliesen durch langjähriges Personal
- Kundendienst für kleinere Arbeiten

„Wir wollen nicht nur „Fliesen" und bieten alles aus einer Hand. Bei uns bekommt jeder die auf ihn zugeschnittene Lösung", davon ist Stefan Schlenker überzeugt, der in zweiter Generation mit viel Leidenschaft und Know-How das Fliesenfachgeschäft führt. Er und sein Team stehen allen Kunden immer beratend zur Seite.

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG
Zeppelinstr. 8 | 78315 Radolfzell | **Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 9-12 u. 13.30-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr
07732 / 121 82 · www.schlenker-fliesen.de

peugeot.de

DARF'S EIN BISSCHEN MEHR SEIN?

DER PEUGEOT 3008 ALS ACTIVE+ SONDERMODELL.
IMPRESS YOURSELF.

PEUGEOT

LEASING

Abb. enthält Sonderausstattung.

€ 199,– mtl.*
für den PEUGEOT 3008 ACTIVE+ PURETECH 130

- Digitales Kombiinstrument
- Sitzheizung
- Active Safety Brake
- Mirror Screen
- Leichtmetallfelgen 18"
- Geschwindigkeitsregelung

Suedmobile GmbH

Singen: Gottlieb-Daimler-Str. 13
D-78224 Singen
Tel. +49(0)77 31-50 51 00

Radolfzell: Robert-Gerwig-Str. 2
D-78315 Radolfzell
Tel. +49(0)77 32-9 97 50

*Monatliche Leasingrate bei einer Mietsonderzahlung von 2.600,– €, Fahrleistung 10.000 km p. a., Laufzeit 48 Monate. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den PEUGEOT 3008 Active+ PureTech 130. Das Angebot ist gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss bis 30.06.2018. Widerrufsrecht gem. § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,4; außerorts 4,9; kombiniert 5,4; CO_2-Emission (kombiniert) in g/km: 124. CO_2-Effizienzklasse: B. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

STARKES RADOLFZELL

Moderne Küchenträume: Wer mit dem Gedanken spielt, sich eine neue Küche anzuschaffen, für den lohnt sich der Besuch im »Fischer Küchenatelier«. *swb-Bild: Fischer Küchenatelier*

Hier werden Küchenträume wahr

Nach einem langen Arbeitstag freuen sich viele darauf, den Rest der Zeit mit ihren Liebsten zu verbringen. So trifft sich am Abend meist die ganze Familie zum gemeinsamen Essen in der Küche. Auch nach dem Gaumenschmaus wird gerne noch am Tisch sitzengeblieben, das Zusammensein genießen und den Tag Revue passieren lassen. Doch damit sich dabei jedes Familienmitglied wohlfühlt, kommt es in der Küche auf ein rundum gemütliches Ambiente an.

Das wissen auch die Experten des »Fischer Küchenateliers«. Das Thema Kochen ist in aller Munde, das Thema Küche nimmt einen immer höheren Stellenwert ein.

Die Besucher können sich neben einer fundierten Beratung natürlich auch vom Ambiente in der umfangreichen Küchenausstellung überzeugen. Seit über 25 Jahren ist das Küchenatelier, das seinen Hauptsitz in Gutach im Schwarzwald hat, in der Branche aktiv. 0815-Küchen oder Küchen von der Stange sucht man hingegen im »Fischer Küchenatelier« vergebens, wie Michele Di Cato, Filialleiter der Niederlassung in Radolfzell, erklärt. Vielmehr setzt das »Fischer«-Team auf Qualität und geht auf die Wünsche seiner Kunden ein.

Zusammen mit Küchenberater Jörn Schneider sorgt er dafür, dass Küchenträume wahr werden. »Von der 3D-Küchenplanung über die Möglichkeit der Finanzierung und Handwerkervermittlung bis hin zur Lieferung und Montage sind wir für Sie da«, verspricht Di Cato. Wer sich selbst von dem Angebot, dem Knowhow und den neuesten Küchentrends überzeugen will, dem empfiehlt sich ein Besuch im »Fischer Küchenatelier« in der Robert-Gerwig-Straße 10 in Radolfzell. Das Atelier hat dienstags bis freitags von 10 bis 19 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Mehr Informationen erhalten Häuslebauer, Bauherren und Eigenheimbesitzer im Internet unter www.fischer-kuechenatelier.de.

In Deutschland einmalig

»CleanEnergy Park« soll weiteres Leuchtturmprojekt werden

Mit dem »CleanEnergy Park« will die Stadt in den kommenden Jahren ein weiteres Leuchtturmprojekt realisieren.

»Die größte Entwicklungsmöglichkeit im gewerblichen Bereich besteht auf unserer Gemarkung. So laufen neben den Planungen eines CleanEnergy Parks im Kreuzbühl auch die Vorplanungen für ein weiteres Gewerbegebiet im Fohrenbühl«, erklärte Ortsvorsteher Bernhard Diehl jüngst im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Die Stadt beabsichtigt im Kreuzbühl ein Gewerbegebiet zu schaffen, das seine Energie ausschließlich aus regenerativen Energien gewinnt. Damit noch nicht genug, denn es darf in Böhringen gerne noch ein bisschen mehr autark sein: »Wir wollen etwas erreichen, das es so noch nicht in Deutschland gibt: einen CleanEnergy Park«, erklärte Oberbürgermeister Martin Staab.

Dies bedeute, dass sich in diesem Gewerbegebiet Industrie mit sauberer Produktion ansiedeln solle und dass sich dieses Gebiet aus am Ort vorhandenen, regenerativen Energiequellen speisen wird.

Ermöglicht wird der vollständige Verzicht auf fossile Energieträger durch ein kaltes Nahwärmenetz, das heißt eine Agrothermieanlage sowie ein gebündeltes Stromnetz aus Photovoltaikflächen.

Bei der Energiegewinnung durch Agrothermie werden etwa zwei Meter unter der Erdoberfläche Erdwärmekollektoren in benachbarten Acker- und Wiesenflächen verlegt. Diese Kollektoren nutzen die Temperaturverhältnisse des Bodens und liefern den Gewerbebetrieben die Wärme im Winter und auch Kälte zur Gebäudeklimatisierung im Sommer.

Die Photovoltaikanlage ergänzt die Energiegewinnung im Gewerbegebiet »Kreuzbühl«. Mit dieser autonomen Energieversorgung wird dieses Gewerbegebiet ein ganz innovatives und ein Novum in der Bundesrepublik sein.

Auch Ortsvorsteher Diehl zeigte sich von dem Vorhaben überzeugt: »Wir sind glücklich, wenn der Kreuzbühl fertig ist. Für die gesamtstädtische Entwicklung ist dieses Gewerbegebiet von größter Bedeutung.« Mehr Informationen zum Clean-Energy-Park finden Interessierte auf der städtischen Homepage unter www.radolfzell.de.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

AUF DER SUCHE
NACH IHRER **TRAUMKÜCHE?**

» **Fischer Küchenatelier Das Original seit über 25 Jahren** -
hier wird Ihre Wunschküche Wirklichkeit! «

Fischer

» NEUE KÜCHEN
» MODERNE AUSSTELLUNG
» KOMPETENTE BERATUNG
» INDIVIDUELLE PLANUNG
» HOCHWERTIGE QUALITÄT
» FAIRE PREISE
» 3D KINO

FISCHER KÜCHENATELIER RADOLFZELL
Robert-Gerwig-Straße 10 | 78315 Radolfzell | 07732 959116 0 | info@rz-kuechen.de
www.fischer-kuechenatelier.de

Willkommen zur größten Briefmarken- und Münzen-Auktion im Hegau
Fr., 4.5. und Sa., 5.5. in der Hegau-Halle in Hilzingen.
Vorbesichtigung ab sofort möglich in der Thurgauer Straße 1.

LENZ
An- und Verkauf
Briefmarken/Münzen
Thurgauer Straße 1, 78224 Singen
Telefon: 07731/64982
info@briefmarken.com

ALLIANZ BURZINSKI · UNSELD · BERNER OHG

Depots – Vorteile clever nutzen

Depots mit aktivem Management bieten nicht nur eine Risikominderung, sondern auch attraktive Konditionen – vor allem bei kurzfristigen Geldanlagen. Auch gibt es Anlagemöglichkeiten mit Risikoabsicherung, z.B. im Pflegefall. Sprechen Sie uns an! Tel. 07731/ 99980. E-Mail: burzinski.partner@allianz.de. www.burzinski-allianz.de

LBS IMMOBILIEN

Wir sind für Sie da

Denn ein Immobilienverkauf ist Vertrauenssache. Martin Moser und Matthias Polkowski, das Singener LBS-Immobilien-Team, wickeln Ihren Immobilienverkauf schnell, sicher und kompetent ab. Tatkräftig unterstützt werden die beiden durch Azubi Manuel Palmitesta und Vertriebsassistentin Victoria Burghardt. Hadwigstraße 7, Telefon 07731/ 5915050.

HEPP AUGENOPTIK-HÖRAKUSTIK

Ihre Ohren ...

... sind bei uns in guten Händen. Wir beraten Sie gerne und finden mit Ihnen Ihre individuelle Hör-Lösung. Selbstverständlich erhalten Sie auch einen freundlichen und großzügigen Service. Hepp: offen für gutes Hören. Singen, August-Ruf-Straße 1, Tel. 07731/87150. www.hepp-sehen-hoeren.de

BODENSEE-BILDUNGS-CENTER

Lernen mit Her(t)z

Immer einen Schritt voraus

Unser Angebot für alle Schüler, die mehr wollen als »nur Pauken«: *systemische Nachhilfe in allen Fächern – von der Grundschule bis zum Abitur * Motivationstraining * Prüfungsvorbereitung für alle Abschlüsse * soz.-päd./psychologische Beratung und Begleitung * LRS – Test + Training ... *kompetent *zuverlässig *individuell * Herzlich willkommen bei »Lernen mit Her(t)z«, August-Ruf-Straße 5a, 2. OG, Tel. 07731/ 182324 * www.bbc-lernherz.de* ... Wir freuen uns auf euch.

CENTRAL-APOTHEKE SINGEN

Fit durch Entschlackung

Entspannt entschlackt durch den Frühling ist leichter als gedacht. Johannes Danassis empfiehlt deshalb, viele gesunde Kräutertees und 2 bis 3 Liter Wasser täglich zu trinken. »Auch sehr wirksam ist Heilfasten mit Glaubersalz«, so der Apothekeninhaber. Hegaustraße 26, Singen. www.centralapotheke.com

SANITÄTSHAUS JÄCKLE

Neue Bademode

Ob am Strand oder im Schwimmbad: die neue Bademoden-Kollektion 2018 von Amoena kombiniert Hightech-Stoffe mit bunten Designs und innovativer Schnittführung und ist optisch nicht von »normaler« Bademode zu unterscheiden. Besonders schön sind die floralen Muster der Bikinis und Badeanzüge, die einen hohen Tragekomfort ermöglichen. Hegaustraße 28, Singen. Tel.: 07731/62872. www.orthopaedie-jaeckle.de

»IL BARBIERE« BY HAARSTUDIO SPEKTACOOLHAIR

Für große und kleine Männer

Neben kreativer Haar- und Bartpflege für Männer kommen bei »Il Barbiere« auch Kinder nicht zu kurz – und das im wahrsten Sinn des Wortes: »Jungs bekommen bei uns coole, trendige Haarschnitte«, verrät Inhaber und Friseurmeister Giuseppe Russo. Hauptstr. 70, Tel. 07731/926390.

STADTHALLE SINGEN

Athletic Jazz Dance und Schattenspiel

Nach umjubelten Auftritten 2013 und 2016 ist die Jon Lehrer Dance Company aus den USA am Sonntag, 22. April, um 19 Uhr erneut in der Stadthalle Singen zu Gast. Unter dem Titel »Shadows in Motion« werden diesmal getanzte Geschichten aus Licht und Schatten präsentiert. Mehr dazu: www.stadthalle-singen.de.

KRÄUTER-DROGERIE VON KENNE

Natürlich wirksamer Schutz

Es könnte so schön draußen sein – wenn die stechenden Quälgeister nicht wären! »Einen wirksamen Schutz ganz ohne Chemiekeule gegen Zecke, Mücke und Co. bieten diverse Produkte auf natürlicher Basis, die es in unserer Kräuter-Drogerie gibt«, informiert Inhaberin Wiebke Hartmann. Hadwigstr. 7, Tel. 07731/62304.

NFB FITNESSCOACH

Mit Personal Training zum Erfolg

Ob Gewichtsreduktion oder Muskelaufbau: »Individuelle Ernährungspläne und zielorientiertes Fitnesstraining führen oft viel schneller zum Erfolg«, informiert Fitness-Coach Vadim Wagner in seinem am 24.03. neu eröffneten Studio. »Kommen Sie vorbei! Gerne berate ich Sie persönlich.« Alpenstraße 10, Singen. Telefon 0152/23634365. www.nfb-fitnesscoach.de

© Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG

Randegg

Experimentelle die 20.

Große Aktionen für größtes Kunstprojekt der Region

Vor 30 Jahren begann die Geschichte der »Experimentellen« in Randegg einst ziemlich improvisiert in der Grenzlandhalle. Dieses Jahr wird das Kunstevent unter Federführung von Titus Koch und dem »Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte« in der 20. Auflage durchgeführt. Sechs Ausstellungen sind es auch dieses Jahr wieder, für die sich 320 Künstler beworben hatten und von denen 76 in die Ausstellung aufgenommen wurden, wie es auf der Medienkonferenz zu erfahren gab.

Das Jubiläum wird gleich am Tag nach der Eröffnung im Hegau mit einer ganz besonderen Aktion gefeiert, kündigten nun Titus Koch und Bernhard Gassner als Vorsitzender des »FöKuHei« an: Am 7. Juli werden sieben Künstler ein »Zeitdokument» mit den Maßen 30 mal 2 Meter auf Leinwand auf der Straße unter dem Schloss Randegg schaffen, das es in dieser Form als ein Bild nur

Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger, Paul Ryf vom Kulturverein Thayngen-Reiat, Titis Koch und Bernhad Gassner an einem Kunstwerk von Armin Göhringer, das von einer früheren Ausstellung hier stehen blieb. *swb-Bild: of*

kurz geben wird. Teile davon sollen nämlich gleich abgeschnitten und für die Sponsoren und Gönner der Ausstellung als Gabe gerahmt werden, so Titus Koch. Das Entstehen des Riesenbildes ist öffentlich.

»Das Projekt habe ich schon in der stürmischen Zeit seiner Jugend schätzen gelernt«, sagt Bürgermeister Dr. Michael Klinger.

»Jetzt ist es erwachsen geworden und eines der großen Aushängeschilder in Sachen Kultur für unseren Ort«, unterstreicht er in seinem kurzen Beitrag. Raul Ryf vom Kulturverein Reiat-Thayngen, der auch schon bald 20 Jahre bei der Experimentellen im Boot ist, unterstreicht das große öffentliche Interesse an der dort dreigeteilte Ausstellung rund um den »Sternen« die alle zwei Jahre kommt. »Das möchten wir keinesfalls missen«. sagt Ryf.

Das wird auch durch die Beiträge der Standorte am Budget von rund 70.000 Euro für das Projekt unterstrichen, das in dieser geringen Summe freilich nach wie vor nur durch sehr viel Ehrenamt gestemmt werden kann. »Eigentlich sind wir schon größer als die ›Documenta‹, sagt Titus Koch nicht ohne Stolz auf sich.

Leider hätten das nur die überregionalen Medien und Kulturkanäle im TV wie arte oder 3SAT nicht erkannt. Denn dort bekomme man stets nur Absagen, wenn es darum ginge, doch mal Notiz von diesem europäischen Kulturengagement zu nehmen.

In Randegg werden 36 Künstler vom 6. Juli bis 9. September präsentiert. Darunter sind einige wirkliche Leckerbissen als »Neulinge« in der Ausstellung.

Zum Beispiel das Künstlerpaar Mwangi Huter oder der gefeierte Skulpteur Jörg Bach. Neben Randegg gibt es die Experimentelle dieses Jahr in Ruhestetten (Kreis Sigmaringen, 13. Juli bis 9. September), in Thayngen (20. Juli bis 26. August), in Amstetten (NÖ, 11. Juni bis 14. Oktober), in Bad Schussenried (27. Juli bis 9. September) und als Nachspiel in Strasbourg (8. bis 26. Oktober) zu erleben.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Konstanz

Generalsekretärin im Konzil

So schnell kann es gehen: Am 9. Dezember 2017 verabschiedetet die CDU Konstanz einen Antrag für ein neues Grundsatzprogramm der Bundespartei.

Am 27. April kommt nun Annegret Kramp-Karrenbauer, die neue CDU-Generalsekretärin, nach Konstanz ins Konzil als Auftakt ihrer Zuhör-Tour für ein neues Programm. »Es ist ein schönes Zeichen, dass die Generalsekretärin einen Prozess, der an der Basis seinen Ausgang genommen hat, nun mit der Basis fortsetzen möchte«, freut sich Willi Streit, Kreisvorsitzender der CDU. Er hatte die Generalsekretärin in einem persönlichen Brief an den Bodensee eingeladen.

Auf dem CDU-Bundesparteitag im März wurde die Idee von der damals zur Generalsekretärin angetretenen Kramp-Karrenbauer zu einem der ersten Ziele ihrer Amtszeit erklärt.

Veranstaltungsbeginn ist um 18 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

»Auf ein Wort . . .«

7. Sonntags-Talk in der Färbe, Sonntag, 29. April, 11 Uhr, »Digitalisierung: Fluch oder Segen?«

Bedingungsloses Grundeinkommen ist nicht die Antwort auf die Digitalisierung

Das Leben wird digitaler. Viele sind verunsichert, weil die Rede ist von einem Heer von Arbeitslosen. Fachleute und Politiker sehen auch Chancen. So Marian Schreier, der Bürgermeister von Tengen. Oder Professor Guido Baltes, der mit optimistischen Beispielen und Forderungen für Aufsehen sorgt. Beide nehmen am 29. April an der Podiumsdiskussion zum Thema »Digitalisierung: Fluch oder Segen?« in der »Färbe« teil.

ws. Eine tiefe gesellschaftliche Veränderung ist im Gange, und viele stecken den Kopf in den Sand. So war mein Fazit des Gesprächs mit Professor Guido H. Baltes über das Thema »Digitalisierung«. Baltes ist Experte für Digitalisierung und lehrt unter anderem an der Hochschule Konstanz. Er wünscht, dass sich Gesellschaft und Politik mit der Digitalisierung auseinandersetzen und sie aktiv gestalten. »Die Digitalisierung findet in jedem Fall statt. Die Frage ist nur, wie wir sie gestalten«, lautet eine seiner Thesen. Und er führt ein Beispiel an, das zeigt, wie die Digitalisierung auch die Grundnormen von »Gut und Böse« in Frage stellen kann. Den Spielcasinos in Las Vegas erlaubt die Kreditkarteninformation von einem Spieler eine gute Schätzung über dessen finanzielle Grenzen. Verliert er einen Betrag, der ans Limit geht, geschieht folgendes. Ein Manager suggeriert dem Spieler, dass er in einer Tombola gewonnen habe und übergibt als »Gewinn« eine Einladung zu einem Nachtessen. Für den Spieler endet der Abend nicht mit einem schlechten Gefühl wegen der Verluste, sondern mit einem guten, weil er ein Essen gewonnen hat. Der Spieler wird wiederkommen, das Casino hat ihn trotz Verlust bei der Stange gehalten. Hat der Gast gespielt oder ist mit ihm gespielt worden?

An solchen Beispielen stellt Baltes Gestaltungsfragen der Digitalisierung dar. Er zeigt dann auf, wie diese Probleme geregelt werden können. Wobei er oft im Konjunktiv reden muss, denn es gibt ein Problem: Die Gesellschaft diskutiert noch kaum über die Gestaltung der Digitalisierung und die Politik suggeriert, dass »Stabilität« eine mögliche Option wäre, statt den Dialog aktiv zu führen.

Die Digitalisierung kann ein Segen sein

»Die Digitalisierung kann ein Segen sein, wenn sie dazu beiträgt, unsere Lebensqualität zu verbessern. Sie wird ein Fluch, wenn wir die Regeln und Normen dazu nicht aktiv gestalten«, ist Baltes überzeugt. Er formuliert auch hier pointiert: »Wir dürfen nicht zulassen, dass globale Player gesellschaftlich akzeptierte Regeln –wie jene von »Gut und Böse«- neu gestalten, völlig abseits eines gesellschaftlichen Diskurses.«

Diese Forderung ist zentral, denn die digitale Revolution läuft mit hoher Geschwindigkeit ab. Viele Menschen werden unsicher, denn sie können nicht abschätzen, wohin alles führen wird. Digitalisierung dieser Verunsicherung wegen ablehnen oder aufhalten zu wollen, ist in Baltes Augen weder hilfreich noch erfolgversprechend. Stattdessen müssen die richtigen Schlüsse gezogen werden, ist er überzeugt.

Bedingungsloses Grundeinkommen ist nicht die Antwort

Und dieser Schluss sollte nicht ein bedingungsloses Grundeinkommen sein, meint er, weil Menschen eine Aufgabe brauchen und nicht mit Geld »ruhig« gestellt werden können. Die Digitalisierung wird die Gesellschaft grundlegend verändern, viele Aufgaben werden wegfallen. Dies muss nicht in einem Heer von Arbeitslosen münden.

Baltes hat gute Argumente: »Hohe Zahlen an Arbeitslosen entstehen, wenn man alle Arbeitsplätze addiert, die wegen der Digitalisierung entfallen könnten. Dies ist eine Status Quo-Rechnung. Denn es werden dank der Digitalisierung neue Arbeitsplätze entstehen, von denen wir noch gar nichts wissen. Es besteht deshalb Anlass zur Hoffnung, dass sich Struktur und Inhalt von Beschäftigung ändert – aber nicht wegfällt, wie oft befürchtet.« Die Digitalisierung wird vieles völlig verändern. Aber wir können die Entwicklung positiv gestalten, wenn wir aktiv handeln statt passiv zu bleiben, lautet Baltes Botschaft.

Am 29. April werden wir Einblick erhalten in die digitalisierte Zukunft, und zwar von einem Referenten, der sie mit Mut und Zuversicht angeht. Wer in die Zukunft sehen will, darf diesen Talk nicht verpassen.

»Auf ein Wort..«
Veranstaltung im Mai

27. 5. Lobbyismus, wer regiert das Land?
mit dem Schweizer Lobbyismus-Kritiker und Politiker Thomas Minder (Abzocker-Initiative)

Digitalisierung: Fluch oder Segen?: Die Podiumsteilnehmer

Dr. Guido H. Baltes, Professor an der Hochschule Konstanz (HTWG)

Guido H. Baltes hat sich als Direktor des Innovationsinstituts in Konstanz einen Namen als Digitalisierungsexperte geschaffen. Der Diplomingenieur begann die berufliche Laufbahn bei der Siemens AG. 2006 wurde er an die Hochschule in Konstanz berufen. Er lehrt als Gastprofessor an der Universität in Peking und an University of California in San Diego. Er hat mehrere Startups erfolgreich mit aufgebaut – wie Coliquio, die größte Mediziner-Community im deutschsprachigen Raum. Kürzlich ist bei Springer/Gabler sein Standardwerk »Veränderungsintelligenz« erschienen.

Marian Schreier, Bürgermeister der Stadt Tengen

Marian Schreier wurde 2015 mit 71% der Stimmen zum Bürgermeister der Stadt Tengen gewählt. Er war mit 25 Jahren der jüngste Bürgermeister von ganz Deutschland. Schreier hat in Konstanz Politik- und Verwaltungswissenschaft studiert. Er ist Mitglied der SPD und arbeitete vor seiner Wahl in Berlin im Bundestagsbüro von Peer Steinbrück. Schreier ist es ein Anliegen, die Digitalisierung in der Verwaltung voranzutreiben. In seinem Wahlkampf hat er digitale Medien konsequent eingesetzt.

WOCHENBLATT seit 1967

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de

Böhringen

Kids laufen, laufen und laufen ...

Sponsorenlauf in Böhringen am kommenden Wochenende

Laufen für den guten Zweck: Bereits zum vierten Mal lädt die Evangelische Kirchengemeinde Böhringen zu ihrem Sponsorenlauf ein. Dieser findet am 21. April in der Zeit von 14 bis 16 Uhr am Böhringer See statt. In drei Disziplinen (Laufen, Radfahren, Nordic Walking) kann hierbei gestartet werden. Die verschiedenen Strecken werden ausgeschildert. Start und Ziel ist jeweils am Parkplatz am Böhringer See. Und das Mitmachen ist einfach: Jeder Läufer kann beliebig einstiegen und beliebig viele Disziplinen absolvieren.

Der Sponsorenlauf in Böhringen findet am 21. April in der Zeit von 14 bis 16 Uhr statt. Treffpunkt ist am Böhringer See. Es kann gelaufen, geradelt oder gewalkt werden. swb-Bild: Veranstalter

Möglich wäre demnach ein »Triathlon« aus Radfahren, Laufen und Nordic Walking. Zwischendurch können auch Pausen gemacht werden. Jeder Teilnehmer sucht sich Sponsoren (wie im Vorjahr und/oder beim B-Treff-Lauf in Singen). Teilnehmen können auch Kinder und sogar Hunde. Eine Anmeldung ist im Pfarrbüro (Telefonnummer 07732/2698) oder per E-Mail an sekretariat@ekiboe.de sowie manfred@familieroth.com oder am 21. April ab 13.30 Uhr möglich.

redaktion@wochenblat.net

Welschingen

Älter werden, sicher fahren

Der VdK veranstaltet am Mittwoch, 25. April, um 17 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen einen Stammtisch zum Thema »Älter werden, sicher fahren«.

Entscheidend für eine unfallfreie Teilnahme am Straßenverkehr ist nicht das Lebensalter, sondern neben dem Gesundheitszustand des Fahrers auch die in einem langen Kraftfahrerleben erworbene Fahrroutine. Die Gruppe der älteren Fahrer zeichnet sich in der Regel durch einen an die Situation angepassten Fahrstil sowie vorausschauendes Fahren aus, meidet riskante Fahrmanöver und hat das Abstandsverhalten über die Jahre hin vergrößert. Damit können altersbedingte Leistungseinbußen häufig gut kompensiert werden.

Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Kontakt: Manfred Flegler, Tel. 07733/1048, E-Mail: ov-oberer-hegau@vdk.de.

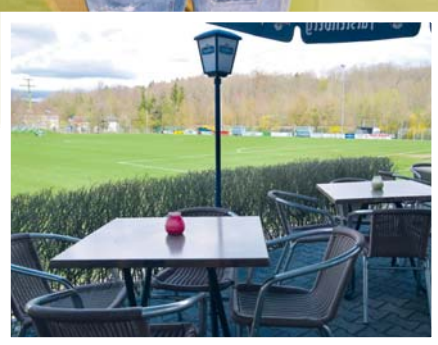
Mehr auch unter www.vdk.de/ov-oberer-hegau.

- Anzeigen -

DAS SPORTCAFÉ NORDSTERN LÄDT EIN
PÄCHTERFAMILIE CIARDI FREUT SICH ÜBER VIELE GÄSTE

FÜR FAMILIEN MIT KIND UND KEGEL

Roland Stocker und Lorenzo Ciardi haben die neue Kegelbahn im BSV Sportcafé bereits auf Herz und Nieren getestet. swb-Bilder: gü



Pünktlich zu den ersten Sonnenstrahlen lädt auch die großzügige Terrasse zum Verweilen ein.

Seit vergangenen September hat sich in der Vereinsgaststätte beim BSV Nordstern einiges getan: Nicht nur, dass mit Lorenzo Ciardi ein neuer Pächter das Ruder in der Gaststätte übernommen hat, auch das Angebot wurde erweitert. So können sich Gäste seit kurzem über zwei neue Hightech-Kegelbahnen freuen, die Terrasse wurde aus dem Winterschlaf erweckt und lädt zum Verweilen ein und zusätzlich wird es in der BSV-Gaststätte Sky-Sport auf einer Leinwand geben. Kulinarisch setzt das Team um Lorenzo Ciardi auf italienische Küche, ergänzt durch gutbürgerliche deutsche Küche. »Wir bieten für jeden Geldbeutel etwas an«, sagt Lorenzo Ciardi, der zusammen mit seiner Mutter und seinem Vater das Sportcafé Nordstern betreibt. Auch selbstgebackene Kuchen und Torten bietet der Familienbetrieb an.

Wer seine Familienfeiern plant und noch nicht die richtige Location gefunden hat, der kann sich ebenfalls an Lorenzo Ciardi wenden, denn er bietet beim BSV Platz für Veranstaltungen mit rund 80 Personen. Auch ein separater Bereich für 20 Personen steht zur Verfügung.

»Viele Radolfzeller kennen unsere Gaststätte, denken aber, dass sie nur für Mitglieder ist. Wir freuen uns über jeden Besucher, egal ob BSV-Mitglieder oder nicht«, freut sich Roland Stocker, erster Vorsitzender des BSV, auf viele zufriedene Gäste.

Das Sportcafe Nordstern hat dienstags bis donnerstag von 16 bis 23 Uhr, sowie am Freitag von 10 bis 24 Uhr, am Samstag von 10 bis 24 Uhr und am Sonntag von 10 bis 22 Uhr geöffnet.

Immer am Ball mit:
Allianz
Marc Siebert
Radolfzell
Tel. 07732 / 30 28 15 -0
www.allianz-siebert.de
Ihr Partner für Versicherung Vorsorge Vermögen

BSV NORDSTERN Radolfzell Neu: Sky

Gaststätte - Sportcafé Nordstern
• gutbürgerliche deutsche und italienische Küche
• Saal für Feierlichkeiten
• große Sonnenterrasse mit Spielplatz
Ab sofort neue Hightech-Kegelbahn
– ideal auch für Kindergeburtstage –
Dienstag – Freitag 11.00 – 23.00 Uhr
Samstag 16.00 – 23.00 Uhr
Sonntag 10.00 – 22.00 Uhr
Tel. 0 77 32/9 10 80
Schlesierstr. 43
Radolfzell

Landmetzgerei Engler
Qualität aus Honstetten – da weiß man, dass es schmeckt
Liptinger Straße 13 · 78253 Honstetten
www.metzgerei-engler.de
Wir wünschen viel Erfolg!

Viel Spaß mit der neuen Kegelbahn und viel Erfolg der Familie Liardi

Alles neu macht der Mai ...
Genießen Sie die gutbürgerliche Küche der Familie Liardi und die neue computergesteuerte Kegelbahn!

Simone Gilly-Röck
Tel. 077 32/ 99 09-44
s.gilly@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB Jürgen Ruf
Viel Freude mit der neuen Kegelbahn!
78315 Radolfzell · Gnadenseestraße 18
Tel. 077 32/1 30 50 34 · Mobil 0171/2 13 85 29
www.fliesen-ruf.de

HIRLING Zimmerei + Holzbau
Alles Gute
78315 Radolfzell
Herrenlandstraße 45
Telefon (0 77 32) 34 91

Heute beachten!
Die neue OBI
- Beilage im WOCHENBLATT

KS Hausbau GmbH

Gemeinsam an der Seite kranker Kinder

Wir engagieren uns für schwerkranke Kinder, ihre Geschwister und Eltern und schenken verwaisten Familien neuen Lebensmut.
Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.

SPENDENKONTO
Sparkasse Schwarzwald-Baar
IBAN DE41 6945 0065 0000 0050 00
BIC SOLADES1VSS
Stichwort „Schenk mir Zukunft“

Infotelefon: 07705 920-500
www.kinderkrebsnachsorge.de

deutsche KINDERKREBS NACHSORGE
Stiftung für das chronisch kranke Kind

Für ein starkes Herz

Bringen Sie Bewegung in Ihren Alltag

- Treppe statt Aufzug
- eine Haltestelle früher aussteigen
- mit dem Rad zu Einkauf und Arbeit

Der kostenlose Ratgeber „Jeder Schritt zählt“ gibt Tipps für mehr Bewegung im Alltag.

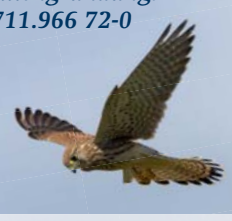
Jetzt bestellen!

Deutsche Herzstiftung e.V.
Vogtstraße 50
60322 Frankfurt am Main
Telefon 069 955128-0
info@herzstiftung.de
www.herzstiftung.de

Deutsche Herzstiftung

NABU Baden-Württemberg

Junge Flugkünstler suchen sicheren Landeplatz zwecks Familiengründung.
0711.966 72-0



Werden Sie Greifvogel-Patin oder -Pate!
Helfen Sie uns, bedrohte Greifvögel in Baden-Württemberg dauerhaft zu schützen.
www.NABU-BW.de/patenschaften

Foto: NABU/Bernhard Eisp

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
Ringe aus Damaszener-Stahl
EINZIGARTIG

WOCHENBLATT

seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD
Joos Radolfzell | Konstanz | Volkertshausen
OBI

TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger	HEM Expert
ZG Raiffeisen	Dehner Gartencenter
VfR Stockach	Individuell Optic Singen
Kaufland Radolfzell	Wohnwerte Schütz
Kaufland Überlingen	Takko Mode Markt

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

175 Jahre STORZ
GOLDSCHMIEDE SEIT 1843

6.4. bis 24.4.
Jubiläumsrabatt auf alle Trauringbestellungen
17,5 % auf alle Trauringe

78532 TUTTLINGEN · 07461/3312
UNTERE HAUPTSTRASSE 18-20

Gartenmöbel-Saison 2018

BRAUN Möbel Center Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
www.braun-moebel.de
Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9.30 - 19.00 Uhr
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Hinterlassen Sie Zukunft

Ihr letzter Wille zugunsten hilfebedürftiger junger Menschen kann ein neuer Anfang sein! Und Ihre Hilfe kommt ungeschmälert an. Denn als gemeinnütziger Verein zahlt der SOS-Kinderdorf e.V. keine Erbschaftssteuer. Gerne informieren wir Sie bei Rückfragen!

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

- Anzeige -

BEI MAUCH GRüN ERLEBEN IST

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Mauch grün erleben

AM 22. APRIL 2018 MIT FESTBEWIRTUNG, BERATUNG UND VERKAUF VON 11 - 16 UHR

Foto: Axel Mauch und seine Frau Johanna leiten heute den blühenden Familienbetrieb, der seit 1974 in Hilzingen ansässig ist.

NEU: „GLäSERNE PRODUKTION“ BEI MAUCH IN HILZINGEN!

Hilzingen. Diesen Sonntag können die voll bepflanzten 4000 m² neuen Gewächshäuser bei Mauch grün erleben in Hilzingen unter fachkundiger Führung besichtigt werden. Mit diesem Neubau entschied sich Axel Mauch, Inhaber und Geschäftsführer des bald 90-jährigen Familienbetriebes, auch in Zukunft für die eigene Mauch-Pflanzenanzucht. „Produktion und Verkauf hier vor Ort zu haben, garantieren regionale Arbeitsplätze, kurze Wege und absolut frische, knackige Pflanzen“, so Axel Mauch. Mit diesem Qualitätsanspruch stehen er und sein Mauch-Team einmal mehr für „Lebensqualität in Haus und Garten“.

Pflanzenfülle, fantastische Dekoideen, die fachkundige Beratung sowie tolle Aussteller werden auch an diesem Sonntag wieder zahlreiche Besucher begeistern. Mehr Infos: www.mauch-garten.de

Foto: Die neuen Gewächshäuser sind für Besucher von der Verkaufsfläche aus voll einsehbar! Mit optimalen Licht- und Klimaverhältnissen, Bewässerungsanlagen und verbesserten Arbeitsbedingungen für das Mauch-Team punktet die moderne „gläserne“ Pflanzenanzucht bei Mauch grün erleben in Hilzingen. Derzeit sorgen 12.000 herrlich blühende Geranien bei Besuchern für einen ganz besonderen Augenschmaus.

MAUCHS ANGEBOTE GüLTIG VOM 18. - 24. APRIL 2018

STüCK 3,49 €

AUS EIGENER ANZUCHT

Z. B. VERBENE, CALIBRACHOA, LOBELIE
TRIXI 3 IN 1
Verschiedene Farb- und Pflanzenkombinationen in einem Topf, Topf-Ø 13 cm, ohne Übertopf und Deko

STüCK 2,49 €

AUS EIGENER ANZUCHT

EUPHORBIA HYPERICIFOLIA
ZAUBERSCHNEE
Dauerblüher, Topf-Ø 12 cm, ohne Übertopf und Deko

STüCK 1,99 €

AUS EIGENER ANZUCHT

PELARGONIUM PELTATUM/ZONALE
GERANIE
Stehend oder hängend, verschiedene Farben, Topf-12 cm, ohne Übertopf und Deko

STüCK 3,99 €

AUS EIGENER ANZUCHT

CUCUMIS SAT. UND LYCOPERSICON ESC.
VEREDELTE GURKEN U. TOMATEN
Verschiedene Sorten, ertragssicher, Topf-Ø 12 cm, ohne Übertopf und Deko

STüCK 2,49 €

SOLANUM JASMINOIDES
JASMIN
Duftend, weiß-blühend, rankend, Topf-Ø 12 cm, ohne Übertopf und Deko

STüCK 7,99 €

LAVANDULA STOECHAS
SCHOPFLAVENDEL
Duftend und blühend, frostrei überwintern, Topf-Ø 17 cm, ohne Übertopf

STüCK 9,99 €

HYDRANGEA MACROPHYLLA
HORTENSIE
Verschiedene Farben, mit 3 - 5 Blütendolden, Topf-Ø 13 cm, ohne Übertopf und Deko

STüCK 9,99 €

PHALAENOPSIS HYBRIDE
ORCHIDEE
Verschiedene Farben, mit 2 Blütenrispen, Topf-Ø 12 cm

STüCK 2,99 €

LED SOLAR-GLüHBIRNE
Höhe ca. 15 cm, glasklar und Pink, Kunststoff, zum Aufhängen, für Garten, Balkon und Terrasse

45-L-SACK 6,99 €

NIMM 3 ZAHL 2

\+ GRATIS

GRüN ERLEBEN
BLUMENERDE
Mit Ton als Wasser- und Nährstoffspeicher, Preis pro Liter: 0,10 € (statt 0,16 €)

300-G-PACK. 2,99 €

GRüN ERLEBEN
LANGZEITDüNGER
Mineralischer Universaldünger mit Langzeitwirkung, Preis pro kg: 9,96 € (statt 13,30 €)

Änderungen in Form, Farbe und Dekor vorbehalten. Es handelt sich ausschließlich um Abholangebote. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Bild-,Produkt- und Farbabweichungen sowie Preisirrtümer vorbehalten. Alle Preise in EURO. Bei den abgebildeten Preisen handelt es sich um unverbindliche Preisempfehlungen. Solange der Vorrat reicht. © Bilder Sagaflor AG, Mauch GmbH, Weber Stephen Deutschland

Mauch grün erleben

Mauch grün erleben
Brühlstr. 12
78247 Hilzingen
Tel.: +49 (0) 77-31/82-28-60
Fax: +49 (0) 77-31/82-28-70

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 18.00 Uhr
info@mauch-garten
www.mauch-garten.de

- **PFLANZEN**
- **EIGENE PFLANZENPRODUKTION**
- **GARTENMÖBEL & GRILLS**
- **ACCESSOIRES & GESCHENKE**
- **SCHNITTBLUMEN**

LEBENSQUALITäT IN HAUS UND GARTEN

Freunde finden auf Facebook

Newsletter bestellen

Hilzingen

Mensch und Strategie

Motivationspreis und »Top Job« für inpotron aus Hilzingen

Es ist ein bisschen wie bei der Oscar-Verleihung: Die Nominierten sitzen erwartungsvoll im Publikum und wissen nicht, ob es klappt oder nicht. Bei Geschäftsführer Hermann Püthe und der Firma inpotron aus Hilzingen hat es geklappt, denn sie erhielten den Motivationspreis der »Robin-Akademie«. Er wird jährlich an drei regionale Unternehmer verliehen, die durch »Herzblut, Mut und Weitsicht Großes geschaffen und die Faktoren Mensch und Strategie in ihre Erfolge einzigartig und effektiv integriert haben«, wie das Unternehmen im Pressetext mitteilt. Die Auszeichnung wurde im Rahmen der Veranstaltung »Meilensteine« in Bad Dürrheim vom Hilzinger Bürgermeister Rupert Metzler übergeben. Außerdem kann sich die inpotron Schaltteile GmbH mit den Tochtergesellschaften Zorn Maschinenbau in Stockach und exscitron in Chemnitz über eine weitere Ehrung freuen: Sie erhielt das »Top Job«-Siegel für herausragende Arbeitnehmerqualitäten aus der Hand von Wirtschaftsminister a. D. Wolfgang Clement in Berlin. Der Name »Top Job« bringt es prägnant auf den Punkt. Ausführlicher beschrieben geht die vom »Zentrum für Arbeitgeber-attraktivität zeag GmbH« mit Sitz in Konstanz verliehene Ehrung an Unternehmer, die sich »konsequent für eine gesunde und gleichzeitig leistungsstarke Arbeitsplatzkultur stark machen«.

Bürgermeister Rupert Metzler (rechts) überreichte den Motivationspreis der Robin-Akademie an Geschäftsführer Hermann Püthe von inpotron aus Hilzingen. *swb-Bild: inpotron*

Begründet wird die Vergabe des Siegels an die 1997 gegründete Spezialistin für kundenspezifische Stromversorgungslösungen auch damit, dass auf die Entwicklung und Rekrutierung von Führungskräften aus dem eigenen Haus Wert gelegt wird und die Zahl von derzeit 130 Mitarbeitenden innerhalb von drei Jahren um über ein Drittel gesteigert werden soll.

redaktion@wochenblatt.net

Schwenningen

Alles »E« auf der Messe

Die mit Spannung erwartete erste Messe für Elektromobilität, die E-Mobil Süd, öffnet am kommenden Wochenende, 21./22. April, auf dem Gelände der Schwenninger Südwest-Messe ihre Pforten. Unter anderem wird dort auch der neue eCanter, ein Leicht-Lkw mit Elektroantrieb, zu sehen sein.

So gab es das in der Region noch nie, denn die Zukunft der Elektromobilität lässt sich auf der neuen E-Mobil-Süd-Messe in ganzheitlicher Weise erfahren. Natürlich stehen Pkws, Nutzfahrzeuge sowie E-Bikes und Pedelecs im Vordergrund, doch erschöpft sich das Potenzial der Messe darin noch lange nicht, denn zur Elektromobilität gehören auch Speichertechnik, Ladestationen und die moderne Energieerzeugung, zum Beispiel mittels Photovoltaik.

Damit das umfassende Szenario nicht nur bestaunt, sondern auch verstanden werden kann, werden neben kompetenten Ansprechpartnern der ausstellenden Firmen und Dienstleister, wie der Stadtwerke Villingen-Schwenningen, auch zahlreiche Informationsveranstaltungen stattfinden. Hervorzuheben ist hier die Kompetenzstelle Energieeffizienz (KEFF) in Halle B.

Zudem ist es hier möglich, durch Probefahren ein Gefühl für Elektromobilität zu bekommen.

An Fahrzeugen dürfte der Kleinlastwagen e-Canter von Mitsubishi Fuso großes Interesse hervorrufen. Das Fahrzeug soll ab 2020 in Serie gehen.

Für Zweiradfreunde dürfte ein Super-SOCO genanntes Moped der Hit sein.

Um höchste Kompetenz bemüht hat sich E-Mobil-Süd-Veranstalter Rainer Sunderer zwei Experten mit ins Boot geholt. Zum einen ist das Konstantin Grünbusch vom Wirtschaftsministerium Stuttgart, zum anderen Udo Pommerenke, ein Elektromobil-Spezialist aus der Region.

Ein E-Bike-Gebrauchtmarkt, ein E-Bike-Testparcours im Freigelände sowie Angebote zur Energiegewinnung und Speichertechnik ergänzen das Angebot. Die Eintrittspreise liegen im familienfreundlichen Bereich. Kinder bis zwölf Jahre sind frei. Geöffnet ist samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 17 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Termine

Hospiz Konstanz, Vortrag: »Trauern um ein Sternenkind - Wenn das Leben mit dem Tod beginnt«, Mo., 23.4., 19.30-21 Uhr, Haus am Park, Talgartenstr. 2, Konstanz. Vortrag: »Vergebung befreit - Loslassen und inneren Frieden finden«, Fr., 27.4., 19.30-21 Uhr, vhs Konstanz, Astoria-Saal, Katzgasse 7, Konstanz. Infos: www.hospiz-konstanz.de/veranstaltungen/vortraege.

Dirk Werner und seine WunderBunt, So., 22.4., 17.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Stockach.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen: Sa., 21.4., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Beratungstermine des Stadtseniorenrates Singen: Immer dienstags von 14-17 Uhr und donnerstags von 9-12 Uhr Beratung zu Vorsorge, Patientenverfügung, Fragen zu Alltagsproblemen, Hilfe bei Smartphone- und PC-Bedienung in der Marktpassage.

Gottesdienst Autobahnkapelle Hegau, Engen: So., 22.4., 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

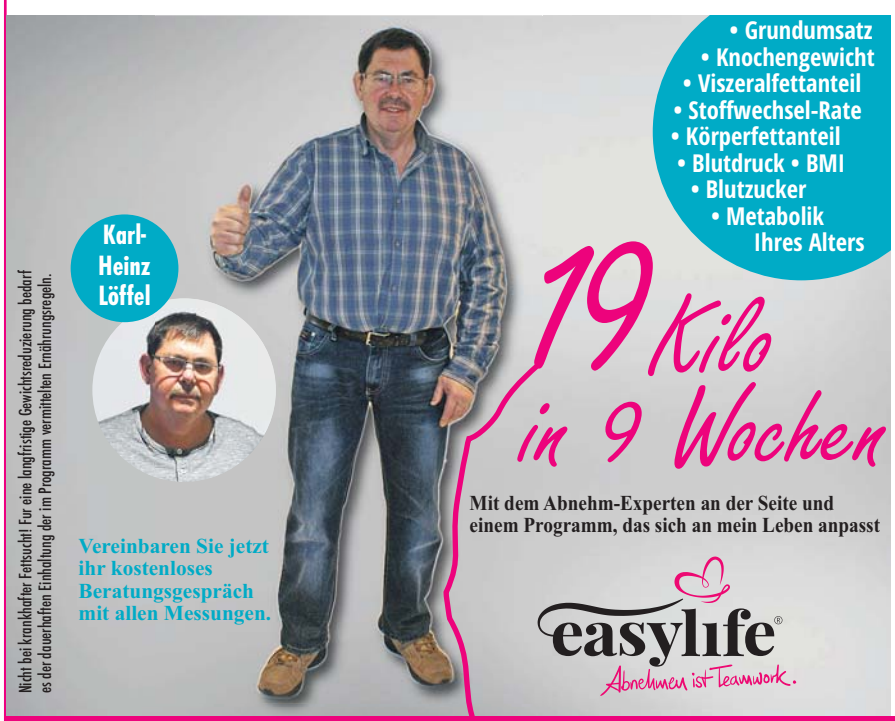
Heute beachten! Die neue OBI - Beilage im WOCHENBLATT

easylife®

Kostenlose Figur-Analyse

Stoffwechselprogramm: leicht & effektiv abnehmen

Abnehmen gelingt wirklich! Stoffwechselanalyse gratis!



Es zwickt mal hier, es zwackt mal da und Sie sind auf der Suche nach Abhilfe. Mittlerweile ist jedem bewusst, dass Übergewicht und zu viel Körperfett zu einem globalen Problem geworden sind. Eine direkte Folge davon können sein: Diabetes, Herzerkrankungen, bestimmte Krebsarten, sowie Schlafstörungen und Atemprobleme. Wir führen in unserem Abnehmzentrum in Konstanz kostenlose ernährungsmedizinische Messungen durch. Außerdem bieten wir persönliche Beratung und Ursachenforschung an.

Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie einen Termin:
0 75 31 / 921 52 36

Was ist die Ursache für das Übergewicht? Bei der ernährungsmedizinischen Bestimmung wird unter anderem auch der Blutdruck gemessen.

Sofort anrufen: ✆ 0 75 31/9 21 52 36
für unsere Schweizer: ✆ +49-75 31 /9 21 52 36
Macairestr. 3, 78467 Konstanz
P direkt vor dem Haus

Der RENNER ... alles günstig!

OUTLET

BODENBELÄGE · HOLZ IM GARTEN · MARKEN- & MASSIVHOLZMÖBEL

Spielgeräte – Lagerware –

– Lagerware –

Sitzpolster – Lagerware –

Marken- & Massivholzmöbel

FERTIGPARKETT – TERRASSENDIELEN – SICHTSCHUTZ – SPIELGERÄTE – MARKEN- & MASSIVHOLZMÖBEL

D - 78224 Singen, Gaisenrain 7 - Tel.: 07731 - 9961 - 0 Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr, Sa.: 9.00 - 16.00 Uhr

Sport-Kalender

Fußball
Oberliga, Frauen
Samstag, 21. April, 16 Uhr:
TSV Tettnang - Hegauer FV

Verbandsliga, Herren
Freitag, 20. April, 19 Uhr:
FC Singen - FC Rielasingen-Arlen
Samstag, 21. April, 15.30 Uhr:
FC Bad Dürrheim – FC Radolfzell

Landesliga
Samstag, 21. April, 16 Uhr:
FC Hilzingen - FC Furtwangen

Handball
Oberliga, Herren
Samstag, 21. April, 20 Uhr:
TuS Steißlingen - TSG Söflingen

Südbadenliga, Damen
Sonntag, 22. April, 14.30 Uhr: TuS Steißlingen - SG Schenkenzell/Schiltach

Reitsport
Freitag, 20. April, bis Sonntag, 22. April:
14. internationales Vielseitigkeitsturnier in Böhringen. Die Startzeiten gibt es unter www.gut-weiherhof.com.

Verbandsliga

Kuppenheim deklassiert - Singen vor der Brust

Rielasingen geht als Favorit ins Nachbarschaftsduell

Nach dem fulminanten Sturmlauf seines Teams gegen den SV Kuppenheim, richtete Jürgen Rittenauer seinen Blick schon wieder in Richtung Derby gegen den stark abstiegsbedrohten FC Singen am kommenden Freitag, 20. April, um 19 Uhr im Hohentwielstadion. »Das ist unsere letzte Chance, in dieser Saison ein Derby zu gewinnen - und die wollen wir unbedingt nutzen«, sagte der Coach des FC Rielasingen-Arlen. Dass sein Team mit ordentlich Rückenwind in das Nachbarschaftsduell gegen die Hohentwieler gehen wird, steht nach der 5:1-Gala gegen den SV Kuppenheim außer Frage. Vor allem ein Spieler scheint derzeit kaum zu bremsen zu sein: Alen Lekavski. Der bullige Stürmer steuerte auch zum Sieg gegen Kuppenheim zwei Treffer bei.

Am kommenden Freitag, 20. April, kommt es zum Nachbarschaftsduell der Gegensätze: Während der gastgebende FC Singen um den Klassenerhalt kämpft, könnte der FC Rielasingen-Arlen ein Wörtchen im Aufstiegsrennen mitreden. Dass Derbys aber ihre eigenen Gesetze haben, zeigte das Hinspiel: Dort behielten die Hohentwieler in der Hinrunde mit 2:1 die Oberhand. Sollte das wieder gelingen, müssen sie vor allem Top-Torjäger Alen Lekavski (rotes Trikot) gut im Auge behalten. swb-Bild: Archiv/ts

Mehr unter: facebook.com/Schwarzwaldfest
Die Goldene Lunge
wartet auf den Sieger. Wer hält den längsten Akkord, wer den längsten Ton? Pro Musikverein kann eine Mannschaft mit drei Personen starten. Die Mannschaft hat den Eintritt frei. Instrumente mitbringen. Jeweils 30 Liter Bier für die Siegermannschaft und den Einzelsieger.
Sonntag, den 29.4., in der Alemannenhalle Mönchweiler.
RUBY SCHINDLER
Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de

Gute Nachrichten hatte Peter Dreide, Vorsitzender des FC Rielasingen-Arlen, nach Schlusspfiff für die Fans parat: Rittenauer wird auch in der kommenden Spielzeit das Sagen an der Seitenlinie haben. Zudem konnte Alessandro Fiore Tapia als Neuzugang verpflichtet werden.
Beim FC Singen weiß man indes um die Bedeutung der Partie, wie Sportvorstand Michael Zinsmayer im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärte: »Wir haben nach der 1:2-Niederlage gegen den FC Neustadt nur noch Endspiele. Natürlich sind wir der Außenseiter gegen Rielasingen, aber wir werden alles aus uns rausholen und alles in die Waagschale werfen. Wir wollen hier etwas Zählbares.« Die Mannschaft, so betonte Zinsmayer, werde sich nicht aufgeben - das habe auch der zwischenzeitliche 0:2-Rückstand in Neustadt bewiesen. »Mit ein bisschen Glück hätte uns nach dem Treffer von Jeton Spahija noch der Ausgleich gelingen können«, so der FCS-Sportvorstand. Dass Derbys ihre eigen Gesetze haben, steht außer Frage - das habe auch der 2:1-Erfolg der Singener in der Hinrunde bewiesen.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Oberliga

Vierfache Luisa Radice

Der Hegauer FV meldet sich am 16. Spieltag mit einer starken Leistung und einem verdienten Sieg gegen den Karlsruher SC zurück und hat hoffentlich das Leistungstief der letzten drei Wochen überwunden. HFV-Spielführerin Luisa Radice war mit vier Toren die herausragende Spielerin, im zweiten Abschnitt gelang ihr dabei ein lupenreiner Hattrick. Den fünften HFV-Treffer steuerte Anne Fleig bei und unterstützte damit Top-Torjägerin Radice.
Dank des 5:1-Erfolgs der HFV-Elf und des gleichzeitigen Unentschiedens vom direkten Verfolger SV Hegnach beim VfB Obertürkheim können sich die Hegauerinnen wieder einen 2-Punkte-Vorsprung an der Tabellenspitze verschaffen.
HFV-Coach Gino Radice war mit der Reaktion seiner Mannschaft sehr zufrieden. Er sagte kurz nach Schlusspfiff: »Das war eine starke Antwort der gesamten Mannschaft auf die Leistungsschwankungen in den letzten drei Wochen. Auf diese Leistung kann man für die entscheidende Phase der Saison aufbauen.«
Bereits am kommenden Wochenende gehen die Damen des Hegauer FV wieder auf Tore- und Punktejagd: Am 21. April geht es zum TSV Tettnang. Anpfiff der Partie ist um 16 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Landesliga

FCH schöpft Hoffnung

Hoffnung im Abstiegskampf für den FC Hilzingen: Die Hegauer konnten am vergangenen Spieltag durch den 2:1-Erfolg im Derby gegen den SC Konstanz-Wollmatingen einen ganz wichtigen Dreier in Sachen Klassenerhalt verbuchen. Bereits vor dem Halbzeitpfiff stellten Nelson Jeckl (9. Minute) und Jonas Holzreiter (27. Minute) die Weichen auf Auswärtssieg. Durch den Auswärtserfolg kletterte der FCH in der Tabelle auf den elften Rang nach oben.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Verbandsliga

FCR verliert – Schoch kommt

Auch im zweiten Spiel unter der Regie von Steffen Kautzmann konnte der FC Radolfzell nicht gewinnen. Gegen den SV Endingen setzte es im Mettnaustadion eine 0:3-Niederlage.
Trotz der Niederlage gibt es beim FCR auch positive Nachrichten zu vermelden. Wie unter der Woche bekannt wurde, wird Markus Schoch ab dem 1. Juli das Trainerteam als Co-Trainer verstärken.
Schoch ist in der Region kein Unbekannter: Er spielte von 2004 bis 2007 auf der Mettnau und führte den FC Hilzingen als Cheftrainer zurück in die Landesliga.

Matthias Güntert
guentert@wocheblatt.net

Oberliga Baden-Württemberg

TuS-Frauen weiter auf Erfolgskurs

Stich-Team kassiert bittere 27:40-Pleite in Weilstetten / Harsche Kritik vom TuS-Coach

Nach Meisterschaftsgewinn und Aufstieg in die Oberliga bleiben die Frauen des TuS Steißlingen weiter in der Erfolgsspur. Auch bei der SG Hornberg/Lauterbach ließen sie sich nicht davon abbringen, weitere zwei Punkte in den Hegau zu entführen.
Vielleicht sollten sich die Männer daran mal ein Beispiel nehmen. Sie gingen beim Tabellensechsten sang- und klanglos unter und enttäuschten vor allem die vielen mitgereisten Fans.
Am kommenden Wochenende stehen wieder Heimspiele an. Dann können die Männer am Samstag um 20 Uhr in der Mindlestalhalle gegen die TSG Söflingen versuchen, Wiedergutmachung zu betreiben. Am Sonntag um 14.30 Uhr können sich die Frauen in ihrem letzten Heimspiel gegen den Tabellendritten, die SG Schenkenzell/Schiltach als Meister und Aufsteiger von den Fans feiern lassen.
Südbadenliga, Frauen: SG Hornberg/Lauterbach – TuS Steißlingen 24:28 (13:16). Die Steißlingerinnen fanden im Schwarzwald gut in die Partie. In der Defensive wurden die Bälle gut abgefangen und mit schnellen Angriffen in Tore umgemünzt. Dabei tat sich besonders Kim Schmitt hervor, die drei von vier Toren in der Anfangsphase erzielte. Bedauerlicherweise musste sie schon bald darauf mit einer Kopfverletzung ausscheiden. Leider ließen sich die Gäste Mitte der ersten Spielhälfte von ihrem guten Spiel abbringen und erlaubten den Gastgeberinnen leichte Tore, die diese prompt zur Resultatsverbesserung nutzten. So ging man beim Spielstand von 13:16 in die Pause.

Eine herbe Klatsche mussten die Herren des TuS Steißlingen in Weilstetten einstecken: Dort hagelte es eine empfindliche 27:40-Pleite. Am kommenden Wochenende will es das Team um Timo Ströhle wieder besser machen. swb-Bild: Archiv/ts

Eigentlich wollten die Steißlingerinnen danach etwas ruhiger und überlegter spielen. Das gelang allerdings nur bedingt. Sie konnten zwar immer wieder Tore erzielen, aber den Schwarzwälderinnen gelang das ebenfalls, so dass sich der Abstand nicht vergrößerte. Schließlich blieb es beim alles in allem verdienten 28:24-Sieg der Gäste, die nun am kommenden Sonntag in heimischer Halle gegen Schenkenzell/Schiltach beweisen können, dass sie ein würdiger Meister geworden sind. Die erfolgreichsten Schützinnen waren diesmal Lena Störr mit 11/4, Selina Gaus mit 4 und Kerstin Lang mit 3 Toren.
Oberliga Baden-Württemberg, Männer: TV Weilstetten - TuS Steißlingen 40:27 (18:10). Die Steißlinger kamen in Weilstetten nur schwer oder eigentlich überhaupt nicht richtig in die Gänge. Ehe sie sich versahen, lagen sie schon mit 5:0 zurück. Nach einer frühen Auszeit kamen sie zwar auf 5:3 heran, aber das war bezeichnenderweise der engste Zwischenstand des ganzen Spiels. Viele Abspielfehler, vergebene Strafwürfe und weitere vertane Chancen dominierten das Spiel des TuS.
Kurzfristig kamen die Hegauer zwar etwas näher heran, aber zur Halbzeit stand es dann schon 18:10 für die Hausherren und 5 Minuten nach Wiederanpfiff war die Führung der Gastgeber auf 25:15 angewachsen. Mit einem kurzzeitigen Aufbäumen gelang es den Steißlingern zwar, den Abstand kurzfristig wieder etwas zu verkleinern, aber kurz danach wiederholten sich die Fehler aus der ersten Spielhälfte und führten zum klaren Erfolg der Gastgeber.
Trainer Jonathan Stich war von seinem Team enttäuscht und meinte: »Was wir heute mit der Ausnahme von zweimal 5 Minuten gezeigt haben, war einfach zu wenig und entspricht nicht unserem Anspruch.« Für den TuS warfen Maurice Wildöer 5/1, Patrick Euchner 5/3 sowie Louis Rothkirch und Manuel Wangler je 4 Tore.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

▸ REITER-MEKKA

Vom 20. bis zum 22. April lädt der Weiherhof in Radolfzell zum 14. internationalen Vielseitigkeitsturnier. Damit wird der Weiherhof wieder zum Mekka des Reitsports, 150 Pferde und Reiter aus über zehn Nationen – darunter auch Doppelolympiasieger Michael Jung - haben ihr Kommen angekündigt. Zahlreiche weitere Reiter des deutschen Olympiakaders kommen, um die hervorragenden Bedingungen auf dem Weiherhof zu nutzen. Sie bereiten ihre Pferde auf die im Herbst stattfindende WM vor. Die WM ist auch ein erklärtes Ziel für die beiden Söhne der Veranstalterfamilie, Ben und Felix Vogg. Der regionale Nachwuchs reitet zeitgleich um den Titel des Baden-Württembergischen Meisters. Die Startzeiten gibt es unter www.gut-weiherhof.com. swb-Bild: Archiv/ts

Tischtennis

Harte Nuss zum Saisonabschluss

Zum Saisonabschluss wurde der TTC Mühlhausen beim Tabellenvorletzten TTC Suggental trotz 7:9-Erfolgs noch einmal so richtig gefordert. Anfangs konnte man ein klares Spielende vermuten. Nach kurzer Zeit führte der Gast aus dem Hegau mit 4:1. Die beiden Doppel T. Lauber/M. Papcun und N. Winkler/S. Welz sowie die Einzelsiege von Milan Papcun und Georg Winkler im vorderen Paarkreuz zeichneten hierfür verantwortlich. Im weiteren Spielverlauf jedoch kämpfte sich das Heimteam immer besser in die Partie. Hätten nicht Andreas Lutsch mit zwei souveränen 3:0 Siegen und Georg Winkler mit seinem zweiten Einzelsieg abgesichert, wäre der TTC mit einem Rückstand in das Schlussdoppel gegangen. So aber konnte man mit einer 8:7-Führung etwas befreiter aufspielen. Letztendlich brachten dann T. Lauber/M. Papcun den Sieg ins Ziel. Damit rangiert das Team auf dem 2. Platz, muss aber noch auf einen Ausrutscher des TTV Auggen I hoffen, um noch Chancen auf die Aufstiegsrelegation haben zu können.

redaktion@wochenblatt.net

Thai-Boxen

Das erfolgreiche Team des Thai-Box-Clubs Singen auf einen Blick. swb-Bild: Verein

Medaillenregen beim Thai-Box-Club

Ein sensationelles Ergebnis mit 4-mal Gold, 2-mal Silber und 2-mal Bronze gab es für den Thai-Box-Club Singen bei der ISKA Munich Open in München. Auf insgesamt 7 Kampfflächen gingen die Kämpfer auf Medaillenjagd. Aufgrund der extrem hohen Teilnehmerzahl musste jeder einzelne Kämpfer mehrere Kämpfe bestreiten, um das Finale zu erreichen. Trainer Ralf Hasenohr war hochzufrieden mit den Leistungen seiner Kämpfer, die mit diesem Turnier nochmal eine optimale Vorbereitung für die ISKA-WM in der Ukraine hatten. Die WM findet vom 1. bis zum 6. Mai in Kiew unter der Schirmherrschaft von Vitali Klitschko statt. Medaillenspiegel des TBC Singen: Besnik Bedjeti: Gold, Christian Bethke (Doppelstart): einmal Gold, einmal Silber, Ajmeer Bahrami: Gold, Mikail Arkar: Gold, Marlon Freitag: Silber, Mohesen Moradian: Bronze, Thomas Ziegler: Bronze. Mehr unter www.facebook.com/thaiboxclubsingen.de.

redaktion@wochenblatt.net

Tischtennis

Singen als Meister in die Oberliga

Bereits vor den letzten Saisonspielen stand der TTC Singen als Badenligameister fest. Dennoch wollte man sich mit zwei abschließenden Siegen gegen Freiburg und Niklashausen vom heimischen Publikum verabschieden. Gegen Freiburg zeigte man von Beginn an eine konzentrierte Leistung und startete mit zwei Doppelsiegen durch Adam Robertson / Jan-Philip Dannegger sowie Philip Dannegger / Stefan Goldberg. Niko Vasdaris / Philipp Weigel unterlagen. Die weiteren Punkte erspielten für die Singener, die nur noch Niederlagen durch Vasdaris und Weigel hinnehmen mussten, Robertson (2), Vasdaris (1), Dannegger J. (2), Dannegger P. (1) sowie Goldberg (1).

Am Folgetag erwartete man den SV Niklashausen in der Bruderhofhalle. Ohne Adam Robertson und Jan-Philip Dannegger, dafür mit Stefan Klemens und Martin Mehne begann Singen mit zwei Doppelerfolgen durch Rolf-Dieter Loss / Stefan Klemens sowie Philip Dannegger / Martin Mehne. Niko Vasdaris / Stefan Klemens verloren ihr Eingangsdoppel. Im weiteren Verlauf punkteten für Singen Dannegger (1), Goldberg (1), Mehne (2), Klemens (1). das Entscheidungsdoppel mussten Loss / Goldberg im Entscheidungssatz verloren geben.

Die Damenmannschaft des TTC Singen schafft nach einem 8:6 in einem Herzschlagfinale gegen Freiburg den Sprung in die Relegation. Lange Zeit lief man einem Rückstand hinterher, ehe man den verdienten und ausreichenden siebten Punkt einfahren konnte. Mit zwei Doppelsiegen durch Jana Bork / Sarah Hafner und Franziska Plieninger / Annalena Moll startete man nach Maß. Im weiteren Verlauf punktete Plieninger für Singen, ehe man fünf Niederlagen in Folge verbuchen musste und das rettende Ufer in Ferne rückte. Durch vier darauf folgende Siege der Singener schaffte man die Wende und sicherte sich so den siebten Zähler, der den Relegationsplatz sicherte. Insgesamt punkteten für Singen im Einzel Plieninger (2), Hafner (2), Schufft (2).

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeigen -

Bewusst leben

Mehr Lebensqualität für jedes Alter. swb-Bild:fotolia

Vitalität schafft Lebensqualität

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung, sowie regelmäßige Bewegung sind in jedem Alter eine Quelle für mehr Vitalität und damit auch für Lebensqualität. Denn wer sich fit und vital fühlt, strahlt das auch aus und gewinnt zunehmend an mentaler und körperlicher Stärke. Auch zeigen diese Personen meist weniger gesundheitliche Probleme auf wie Gleichaltrige. Doch Vitalität ist reine Kopfsache: Es liegt an uns zu entscheiden, welche Nahrungsmittel täglich dem Körper zugeführt werden. Dass ein Übermaß an Zucker, Fett, ungesunden Kohlenhydraten und Fertigprodukten nicht gerade gesund sind, weiß jedes Kind. Doch die Konsequenz, jeden einzelnen Tag für sich zu entscheiden, solche Produkte bewusst wegzulassen und stattdessen auf Natürliches zurückzugreifen – ist eine Herausforderung und Chance zugleich. Doch es lohnt sich – nicht nur der Gesundheit willens. Diana Engelmann

Simone Gilly-Röck
Tel. 07732/9909-44
s.gilly-roeck@wochenblatt.net

Karin Lenz
Tel. 07731/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net

Entdecken auch Sie ...

... die besonderen und speziellen Angebote & Leistungen unserer Inserenten

WOCHENBLATT seit 1967

Kaffeespezialitäten röstfrisch genießen!

HACO

Kaffeerösterei · Tabakwaren
SEIT 1955
Singen · Scheffelstr. 25
www.haco-kaffee.de

Handgemachte BIO-Kosmetik: Basisch - Bio – Vegan; hergestellt in Radolfzell. swb-Bild: Bettina Reichel

GRÜNES GOLD - hier ist der Name Programm

Handgemachte BIO-Kosmetik BASISCH - BIO - VEGAN hergestellt in Radolfzell mit Liebe und ohne Kompromisse. Seit 2009 widmet sich Inhaberin Bettina Reichel der Herstellung ihrer basischen Naturkosmetik. Als Verfechterin einer basischen Lebensweise berichtet sie: »Basische Körperpflege darf nicht unterschätzt werden. Unsere Haut als größtes Ausscheidungsorgan wird in ihrer Funktion durch unsere Produkte gezielt unterstützt. So wird der Körper entgiftet und die Haut findet zu ihrer ursprünglichen Balance - ist regeneriert, gestrafft, zart, schön.« Wie das alles funktioniert, erklärt sie in der Beratung vor Ort, bei Vorträgen, per Telefon oder E-Mail. »Wir haben viel Zeit und Liebe in unseren Online-Shop gesteckt. Hier kann man ganz viel über unsere Philosophie und Produkte nachlesen.« Die GRÜNES GOLD-Produktpalette lässt keine Wünsche offen. Bettina Reichel sagt: »Wir stellen extrem hohe Maßstäbe an die Qualität unserer Inhaltsstoffe. Bei uns kommt keine Chemie, sondern ausschließlich Natur ins Töpfchen!« und grenzt sich so klar von konventioneller Kosmetik ab.

GRÜNES GOLD
naturkosmetik manufaktur

GRÜNES GOLD naturkosmetik manufaktur
Inhaberin Bettina Reichel
Löwengasse 29 • 78315 Radolfzell • 07732/1309082

Öffnungszeiten:
Zum Verkauf und zur Beratung **DO 17-20 Uhr**
oder **beratung@gruenesgold.eu**

www.gruenesgold-shop.de
gruenes_gold_biokosmetik
GRÜNES GOLD naturkosmetik manufaktur

Regional & gesund essen

Radieschen passen in jeden gemischten Salat oder auch aufs Brot. Bild: Pixabay

Frühlingsgrüße aus der Küche

Der Frühling ist da! Und mit ihm jede Menge kulinarische Köstlichkeiten aus der Region zum neu Ausprobieren, oder auch zum Wiederentdecken. Der Vorteil vom regionalen und saisonalen Frühlingsgemüse: es ist CO^2-freundlich und steckt voller Nähr- und Vitalstoffe. Hier ein Überblick:

Knackige Radieschen

Radieschen haben es in sich: Die kleinen roten Knollen sind zwar recht scharf, wirken aber anregend auf die Verdauung und sind dabei entzündungshemmend. Neben Kalium liefern Radieschen auch Kalzium und Eisen. Sie passen in jeden gemischten Salat oder eignen sich auch gut als gesunder Snack für zwischendurch.

Scharfer Rettich

Der Rettich ist eine wahre Nährstoffbombe und gehört zu den ältesten Kulturpflanzen der Welt. Schon die alten Ägypter sahen in ihm eine Heilpflanze. Denn Rettich regt nicht nur den Stoffwechsel an, sondern wirkt auch schleim- und krampflösend bei Husten und Heiserkeit. Besonders gut schmeckt er zusammen mit Bier und Brezeln.

Bärlauch als Heilmittel

Bärlauch ist ein Allheilmittel: er senkt nicht nur den Blutdruck, sondern wirkt auch vorbeugend gegen Herzinfarkt und Schlaganfall. Doch egal ob im selbstgemachten Kräuterquark oder als Paste aufs Brot – Bärlauch verleiht nahezu jedem Gericht die richtige Würze und zählt nicht zuletzt deshalb zu den Favoriten im Frühling.

Blattspinat - Der Grüne Powerspender

Ein Eisen-Wunder ist er leider doch nicht, wie ursprünglich gepriesen. Nichtsdestotrotz verfügt Spinat über einen hohen Anteil an Eiweiß und Vitamin C. Am besten schmeckt er nach drei bis fünfminütiger Kochzeit. Tipp: Beim Waschen der Blätter den Spinat nur kurz im kalten Wasser liegen lassen. So gehen die Vitamine nicht verloren.

Spargel für die Linie

Der Spargel macht seinem Namen alle Ehre: Denn er gehört zum kalorienärmsten Frühlingsgemüse überhaupt: 100 Gramm enthalten nur 18 Kalorien und weniger als ein Gramm Fett. Darüber hinaus bietet Spargel ein günstiges Calcium-Magnesium-Verhältnis und jede Menge B-Vitamine. Besonders gut schmeckt er als Quiche oder als Gemüsebeilage.

Diana Engelmann

Diana Maier. swb-Bild: de

Vom Feld direkt auf den Teller

Ob vom Hofladen oder als Gemüsekiste im Abo direkt nach Hause geliefert – Der Mooser Familienbetrieb Duventäster-Maier bietet knackiges Höri-Gemüse mit Schmackes. Seit 2017 können Kunden im Duventäster-Maier-Onlineshop ihren Wunsch-Warenkorb zusammenstellen. Zweimal pro Woche werden die mit frischem Gemüse gepackten Warenkörbe dann in Singen, Engen, Radolfzell, Stockach (sowie Teilorte) ausgeliefert. Ebenfalls ausgeliefert werden frisch zusammen gerichtete Gemüse-Abo-Kisten, deren Inhalt wöchentlich immer neu zusammengestellt wird. So kommt saisonales und regionales Gemüse direkt vom Feld auf den Teller. Sonderwünsche werden bei den Bestellungen natürlich stets berücksichtigt. Daneben gibt's – online wie offline – jede Menge weitere Produkte. Z. B. frische Bärlauchpaste, die gerade jetzt im Frühling eine wahre Delikatesse aufs Brot ist. Besonders beliebt sind auch die hübsch verpackten Gemüse- Früchtechips oder Produkte rund um die Höri-Bülle wie Bülle-Zwetschgenchutney aus eigener Herstellung. www.hoeri-gemuese.de.

Diana Engelmann

Ricarda Netzhammer in der Weinhandlung Baumann. swb-Bild: de

Ausgezeichnete Weine

Erlesene Weine; köstliche Aromen; einzigartig im Geschmack: Eine Vielfalt an edlen Tropfen gibt's bei Wein Baumann in Singen. Die Singener Weinhandlung ist bekannt für ihr erstklassiges Sortiment an guten Weinen aus der Region. Dabei stammt ein Teil der regionalen Auslese vom Engelhof in Hohentengen – einem Familienweingut, das 1628 vom Schweizer Stadthalter Pelagius Ertzli gegründet und seit 1986 erfolgreich von der Familie Netzhammer geführt wird. Denn auch 2017 wurde der Engelhof vom *Eichelmann*, Deutschlands umfassendster und kritischster Weinführer, wieder als »Gutes Weingut« ausgezeichnet. Und auch im *Gault Millau Weinguide* wurde die gute Auslese von 2017 als hervorragend bestätigt.

Des Weiteren finden sich bei der Weinhandlung Baumann auch eine Vielzahl an Tropfen aus aller Welt. Dabei bieten die aromatischen Jahrgänge z.B. aus Südafrika, Frankreich oder Kalifornien nicht nur für Kenner eine gelungene Abwechslung.

www.wein-baumann.de

Duventäster-Maier
GEMÜSE & BUNTE VIELFALT
www.hoeri-gemuese.de
Telefon: 07732/4454

UNSERE ABO-KISTEN – GEMÜSE- UND SNACKKISTE
10€*

Der Vorteil liegt auf der Hand: Sie bestellen die Kiste Ihrer Wahl und erhalten einmal wöchentlich eine liebevoll zusammengestellte, saisonale, gesunde Vielfalt – lecker, frisch und abwechslungsreich. Einmal bestellt, erhalten Sie ein wöchentlich wechselndes Sortiment. **Ohne Mindestlaufzeit und ohne Kündigungsfrist.**

IHRE FREI BESTELLUNG AUS UNSEREM KOMPLETTEN HOFLADENSORTIMENT
ab 10€*

Sie sparen sich den Einkaufsstress, wir liefern bis vor die Tür: Gemüse aus eigenem Anbau und Obst aus der Region. Außerdem bieten wir Geschenkkörbe, Feinkostprodukte und regionale Lebensmittel an. Wir liefern Dienstag und Freitag Mittag, Ihre Bestellung geben Sie bis 8 Uhr am Vortag ab.

*zzgl. 5€ Kistenpfand und 3€ Liefergebühr

Hegauer Süßmostkelterei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Vom Korn zum Mehl
Naturprodukte aus der Region, für die Region
im Mühlenladen der
Steigmühle
(Käfermühle)
am Ortsausgang von Engen links, in Richtung Singen
Außer-Ort-Str. 5 · 78234 Engen-Anselfingen · Tel. 0 77 33 / 52 20

GEMÜSE Böhler PFLANZEN

Böhler - Gemüse und Pflanzen
Riedstraße 10, 78479 Insel Reichenau
Tel. 07534-7534
www.gemuese-boehler.de

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Produkte:
Gemüse aus eigener Ernte, Obst aus der Region, Hofladenprodukte und Geschenkideen, eine große Auswahl an Pflanzen und Kräutern

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 15.00 Uhr, Sonntag 10.30 – 17.00 Uhr
Im Winter verkürzte Öffnungszeiten
nähere Informationen unter www.gemuese-boehler.de

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Texte: Diana Engelmann
Layout: Silvia Stiegeler
Verkauf:
Karin Lenz, Simone Gilly-Röck
swb-Bilder:
de, Bettina Reichel, pixabay, fotolia

In unserem großen Sortiment finden Sie eine Vielzahl an regionalen Weinen und Spirituosen. Unser familieneigenes Weingut bietet eine breite Auswahl an exzellenten Weiß- und Rotweinen, Sekten und z. B. Rhy-GIN.
Gleichfalls finden Sie bei uns Weine vom Hohentwiel, Gailingen, Bohlingen, vom Bodensee, z. B. Weingut Aufricht, Weingut Rebholz, Weingut Kress, Winzerverein Hagnau und Meersburg.
In unserem Biowein-Sortiment gibt es auch tolle Weine vom Rebgut Birnau.
Unser großes Sortiment finden Sie auch online unter **www.wein-baumann.de,**
dort können Sie auch bequem online bestellen.
Gerne beraten wir Sie kompetent und freundlich in unserem Geschäft.

WEIN.von. Baumann seit 1921
Weine · Spirituosen · Präsente
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
z. Hd. Frau Ricarda Netzhammer
Tel.07731 – 998820
info@wein-baumann.de

LBS IMMOBILIEN

Sparkasse Hegau-Bodensee

Barrierefreie ETWs, Radolfzell - Stadtmitte
Sanierungsprojekt, Fertigstell. April 2019, ab ca. 71 m² Wfl., Carport optional, Aufzug, Parkett, 3-fach Fenster, Gas, EAb 74,5 kWh/(m²a), KfW-Programm 152 und 159 möglich
ab **270.522,– €**

Büro Moos-Iznang
Forian.Arnold@LBS-SW.de
Tel. 0 77 32/30 28 110
www.LBS-ImmoBW.de

LEBERER BAU | IMMOBILIEN

Verwirklichen Sie Ihre Visionen!
Individuelles 1 - 2 FH in **Hohenfels-OT**, 6 Zi., ca. 216 m² Ges.-Wfl. - erweiterbar, Doppelgarage, ca. 990 m² Grdst., Bj. 1981, Gas-ZH, EA-V, 159 kWh, EEK E.
Provisionsfrei ! € 399.900,-

Von der Sonne verwöhnt!
Gemütliches 1 - 2 FH in **Hohenfels-OT**, 6,5 Zi., ca. 162 m² Ges.-Wfl., Kachelofen, große Garage, ca. 574 m² Grdst., Bj. 1975, Öl-ZH, EA-B 128,6 kWh, EEK D.
Provisionsfrei ! € 319.900,-

Tel. 07551/916 303 | www.immobilien-leberer.de

KS Hausbau GmbH

GUTSCHEIN € 500

Gerhard Hammer
Bankfachwirt

für ein Immobilien-**GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 30.04.18**
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands.
Für den Verkäufer
KOSTENNEUTRAL!
Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

Bauen und Wohnen

RS RECK ROLLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

Unsere Produkte:
- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Josef-Schüttler-Straße 6 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

Wir bauen für Sie!

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in **Deutschland und in der Schweiz**.

KS Hausbau GmbH

Easy / 76,00 m² **176.900 €**

Novum P / 122,00 m² **281.700 €**

Luna Plus / 131,00 m² **260.800 €**

Massiv-Haus-Programm

Fun / 87,00 m² **217.900 €**

Esprit / 116,00 m² **237.700 €**

One / 79,00 m² **196.900 €**

Karat / 213,00 m² **399.900 €**

Jano / 138,00 m² **258.900 €**

Purea / 160,00 m² **372.900 €**

Schlüsselfertig: inklusive Bodenplatte, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung u. Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Gas-Solar-Zentrale, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

KS Hausbau GmbH
Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de
Tel: 07731 / 18 23 55

VERMIETUNGEN

Möbl. Zimmer Si-City
ab 1.5., für 1-2 Pers., inkl. WLAN u. NK, ab 590.- + 1 MM KT, Kontakt: monteurzimmer_singen@gmx.de

1 WG Zi., Radolfzell,
Single, Blk., WM 350.-, Tel. 0152-22872398 Sa. 10-12 Uhr

1 Zi.-Whg. in Singen,
möbliert, ab 1.8., Tel. 07731/44394

2 Zi. f. 3-5 Pers., Si.-City
Mitarb.-Unterk., ab 1.05., 390.-/Pers., vollst. möbl. inkl. WLAN u. NK, mind. 3 Pers. pro Zi., 1 MM KT, monteurzimmer_singen@gmx.de

WG Zimmer, möbl.,
Gottmadingen, an Wochenendheimfahrer, Tel. 0174-4685322

2 ZIMMER

Singen Innenstadt,
2 Zi.-Whg., Küche, Bad, Wintergarten, 50 m², ab 1.6., WM 600.-, Tel. 0162-2372959

2,5 Zi.-DG-Whg., Rzell,
Stahringen, ca. 67 m², EBK, Stellplatz, ruhige Lage, Seehas-Anschluss, KM 650.- + NT + KT, ab sofort, barbaramm@gmx.de

3 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., Güttingen,
helle Maisonette DG-Whg., 84 m², gr. Blk., ab 1.6., KM 650.- + Garage 50.- + NK 100.-, 0771/8989335

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 0 77 31 - 6 25 35

3 Zi.-Whg., Bohlingen,
EG, ca. 75 m², EBK, Blk., Garage, keine Haustiere, KM 580.-, ab 1.6., Tel. 0179-4918909

4 ZIMMER UND MEHR

Schöne 4,5 Zi.-Whg.,
in Singen, ca. 105 m² Wfl., KM 950.-, Tel. 07731/9120991

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerraum
in Espasingen, Raumgröße ca. 6 x 2,5 x 2,5 m, mit guter Zufahrt u. Verlademöglichkeit, 07557/929109

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

MIETGESUCHE

Suche Geschäftshaus / Halle für Lebensmittel
in Singen zu mieten,
gerne auch mit Inventar
wie Regale, Kühlschränke etc.
Cryna66@gmx.de

1 ZIMMER

Menschen helfen e.V.

sucht im Raum Singen
1- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 0157 52153539.

Minizimmer an NR,
Randegg, für Wochenendheimfahrer etc., Tel. 07734/3954961

Kleine Whg., Singen,
von ruh. Mieterin, Ende 40, voll berufst., Tel. 0157-83078653

Menschen helfen e.V.

Der **Helferkreis Aach** sucht für einen jungen Afghanen, der ganztags arbeitet,
1- bis 2-ZIMMER-WHG. (in Aach/Volkertshausen)
für eine Warmmiete bis max. 450,– €
Kontakt: Helferkreis Aach
Tel. 0 77 74 / 79 05 oder
helferkreis-aach@web.de

1-2 Zi.-Whg., in Si.,
dringend gesucht, 07731/3190883

1-2 Zi.-Whg., Rsgn,
Umgeb., ab sofort, 0152-23499652

2 ZIMMER

Schöne 2-2,5 Zi.-Whg.,
EG, Blk./Terr., von Ehepaar (ca. 60 J., NR), in Stockach Stadt gesucht, Tel. 0173-7571939

Raum Radolfzell
Ich, weibl., 47 J., ohne HT, im Sicherh.-dienst tätig, suche 2-2,5 Zi.-Whg m. EBK, wenn mögl. m. Blk/Terrasse, bis Ende Juli 2018 Tel. 0160-6396804

3 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., gesucht,
Entwicklungshelfer-Familie, nach 4 Jahren zurück aus Asien und Afrika, sucht Whg. in Radolfzell und Umgebung, Tel. 0177-7068492

3 Zi.-Whg., i.R. Si./Sto.,
von Rentnerehepaar ges., WM bis 700.-, Zuschriften unter 116496 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg., Rsgn.,
und Umgeb., von kleiner 3-köpf. Fam. dringend ges., WM bis 800.-, Tel. 0170-2336000

Ehepaar sucht
3-4 Zi.-Whg. o. Haus, ca. 100 m², m. Terr. und Garten, R'zell o. Umgeb., neues-heim123@t-online.de

SONSTIGE OBJEKTE

Günst. Lagerhalle
oder Scheune ges., 0171-9002225

Nachhilfeschule sucht in Si Büro/Whg ☎ 015783078653

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Kl. Haus/ETW Singen,
altes Dorf oder Aach-Nähe, gerne auch sanierungsbedürftig, zu kaufen gesucht, Tel. 0771/9291575 oder Zuschriften unter 116493 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Familie sucht Haus
Hilzingen/Riedheim/Weiterdingen, junge Familie (Vater Handwerksmeister) mit 3 Räubertöchtern, sucht Haus mit Garten (Alt- oder Neubau) oder Baugrundstück, gerne auch altes Bauernhaus, sanierungsbedürftig etc., Tel.-Nr. 07731/9099995, noemi.schultheiss@gmail.com

IMMOBILIENVERKÄUFE

HÄUSER

EFH m. gr. Grundstück,
Hilzingen, 996 m², Bj. 30, ab sofort, Tel. 07731/184028

Freistehendes EFH,
Sto.-Zizenhausen, Grundstück 487 m², Wfl. ca. 80 m², 3,5 Zi. auf 2 Etagen, Nachtspeicherheizung, EBK, Terr., Garage, renoviert, sofort bezugsfrei, 235.000.-, 07771/899147

GRUNDSTÜCKE

Arzt su. Bauplatz, Höri,
Moos, Iznang, Gundholzen, Gaienhofen, Hemmenh., 0174-9990968

Garten gesucht,
zur Miete o. Kauf, 0176-23539339

Suche Garten oder
Freizeitgrundstück für kleine Hobby-Hühnerhaltung, in Si./Ortsteile, Tel. 0172-9866216 ab 20 Uhr

Schrebergarten
i.R. Singen bis max. 3.000.- gesucht, Tel. 0176-64413833

FE-WHG./-HÄUSER

PRAG - FeWo. - 15 Pers.
für Party, Vereine, Firmenausflüge, inkl. WLAN, Billard, Indoorfumoir, für freie Termine T. 0162-7808000

Lago Maggiore Luino
Schöne FeWo, 4 Pers., m. Garten u. traumh. Sicht auf See u. Berge, Garage, zu verm., T. 07641/47071

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz, Si.-Nord,
Feldbergstr. 16, ab sofort, 39.-, 07771/8069355, 0172-7913890

Für Wohnmobil,
i.R. Büsingen, Randegg,Gottm., gesucht, Tel. 07734/9365955

Außenstellplatz,
Gottm., zu verm., T. 07731/74067

Heute beachten!
Die neue
OBI
- Beilage im WOCHENBLATT

Finden und gefunden werden

ALLES FÜRS KIND

Baby/Kinderbett,
Buche massiv, 0,70 x 1,40 m, inkl. Lattenrot/Matraze, komplett 50.-, Tel. 07731/71431

BEKLEIDUNG

Motorradhose schw.,
Alpinestars, EU Gr. 46, 1 Saison getragen, mit unbenutzten Knieschleifer, 210.-, Tel. 07738/938622

LANDMASCHINEN

Getreidewagen,
2achs Dreiseitenkipper, zu verk., VB, Tel. 0160-1564686

2-Achs-Anhänger
auch f. Pferdegespann geeig., 150,-€ zu verk., Tel. 07732/54198

ELEKTROGERÄTE

Stromgenerator,
220/380, 8500 Watt, 425.-, Tel. 0157-38511741

Spülmaschine
und Herd mit Ceranfeld, VB 250.-, Tel. 07731/31835

FERIEN / REISEN

Besseres Englisch-
Bessere Chancen. Komm mit nach Liverpool, vom 29.7.-18.8.18, intern. Lerngruppen, 63/84 Std., Aktivitäten, Reisen, VP, EZ in Residenz-en-suite oder Homestay, Bahn/Flug, ab VS o. OG, ab 14 J., all inkl., rh.schaal@yahoo.de oder Tel. 07721/57907

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Keyboard
Fischertechnik, Tischstaubsauger, Spielesammlung, Bücher, Blumenübertöpfe, Bilderständer zu verschenken, Tel. 07732/53656

Eckbank ca. 1,60x1,40
mit Tisch und Stühlen sowie 1 Heimorgel zu verschenken, Tel. 07735/3226

25 Umzugskartons,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/46399 ab 18 Uhr

Couchtisch,
1,35 x 0,74 m, beidseitig ausziehbar je 0,40 m, Tel. 0175-6992412

Betonsteine (Knochen)
ca. 12 m², auf Palette, an Selbstabholer zu versch., T. 07731/45062

Pflastersteine
Kleeblatt rot, ca. 6 m², Knochenpflastersteine ca. 15 m², ausgebaut, an Selbstabholer zu verschenken,Tel. 07731/947482 ab 16 Uhr

Schuhschrank,
Holz rustikal, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/9557302

2 Schwarze Ledersessel
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/976913

Jg. Zwetschgenbäume,
Setzlinge an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/41665

Großer Röhren-TV,
Gartenhäcksler, Jugendzimmer (Schrank) Buche, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/68193

Bücher u. CD's für
Flohmarkt zu versch, Selbstabh., Tel. 07732-55262

Verschiedene Möbel,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0162-3209070

Flohmarktsachen,
Sofakissen, Handtaschen, Spiele (hauptsächlich Karten), Geschirr m. Goldrand, Tortenplatten, Sammeltassen, verschiedene Gläser, Blumenkästen, etc., Tel. 07771/7421

Kleidung, Schuhe
Geschirr, Gläser, Bücher: R'zell, Friedhofstr. Do. 15 Uhr

WERKZEUGE + MASCHINEN

Holzspalter 10T,
Reperaturbedürftig, VB 150 .-, Tel. 07771/2704

Holzspalter elektrisch,
Typ: Elektra Beckum HS6000 D, zu verk., Tel. 07733/8857

KAUFGESUCHE

Sammler sucht:
alte Uhren, aller Art, auch def., z.B. Armband-, Stand- u. Kaminuhren, usw., sowie alte Geige, Cello, Kontrabass, Münzen, 0157-72920358

Hapimag-Punkte ges.
Zuschriften unter 116505 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Schmuck aller Art,
Uhren sowie altes Silberbesteck, Tel. 0157-52750768

Suche altes Cello/Geige
oder Kontrabass, auch reparaturbedürftig, Tel. 0152-34264353

VERKÄUFE

Western-/Liebesromane
billig abzugeben, in Dürbheim bei Tuttlingen, Tel. 0162-3655832

Lederkombi, Gr. 48,
IXS, 120.-, Tel. 07734/1445

Dreiseitenkipper,
3,5 T, 3,10 x 1,80 x 0,35 m, Tel. 07736/924656

Heimorgel, Büromöbel,
Schreibtische, Schränke, gt. Zustand, günstig, Tel. 0171-6203541

Dan Sperry
»The Strange Magic Tour«, Sonntag 29.04. um 19 Uhr, Stadthalle Singen, 2 Karten umständehalber abzugeben, NP je Karte 60.-, für je 40.- zu verkaufen, Tel. 07731/48499

Kippcontainer 75.-,
Heugebläse 100.-, 07735/938908

Günstig abzugeben:
Gasgrill, großer Oleander, Jalousie, großer Tisch 1.00 x 2.50 m, gebr. Waschmaschine, Fichtenbretter, Tel. 07731/74067

MUSIK

Suche altes Cello/Geige
oder Kontrabass, auch reparaturbedürftig, Tel. 0152-34264353

Live-Musik
für alle Anlässe: www.rossini-band.de und www.elephant-at-the-bar.de oder 0160 – 3 72 22 76

MÖBEL

Couchgarnitur
ca. 2,70x2,40, Lederimitat schwarz, wenig ben., m. Tisch, VB 400,-€ zu verk., Tel. 0172-7469462

Meisterbetrieb MARKISEN ENZ ... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparaturdienst
Herrenlandstr. 50, Radolfzell
frag@markisen-enz.de ☎ 07732/971636

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

Esstisch und Stühle,
Gut erhaltener schwerer Nussbaum-Esstisch, höhen- u. längenverstellb., mit 4 schönen Polsterstühlen, nur an Abholer, 100.-, evtl. auch div. andere Möbel, 07731/795541

3-2-Sitzer mit Sessel,

elektr. verstellbar, kaum genutzt, an Selbstabh., VB 450.-, 07733/6168

Möbel zu verkaufen,
Stressless Sessel, Leder, m. Hocker; Ledercouch/Hocker; Anbauwand, Erle, teilmassiv, 2,80 m breit; Universal- u. Regalschrank, Erle, Tel. 0175-6992412

Couchtisch,
mit rot-brauner Marmorplatte, VB 120.-, Tel. 0175-2241192

Gartenmöbel, top Zust.,
massives Teakholz, 4 Stühle, Tisch (ausziehb.), 1,70/2,20 x 0,99 x 0,75 m, VB 330.-, T. 07731/24511

Ledersessel
2- u. 3-Sitzer Ledercouch, Couchtisch, VB, Tel. 0157-57246550

STELLENANGEBOTE

Haushaltsfee
deutschsprachig, mit Blick für Sauberkeit und Ordnung, für anspruchsvolles Privathaus, ca. 8 Std./wö., langfristig ges., gute Bezahlung. Zuschriften unter 116497 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

CHIFFRE-ANZEIGEN

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das WOCHENBLATT zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT seit 1967

Haushaltshilfe,
14-täg., 3-4 Std., 0151-55782449

Haushaltshilfe
an selbständiges Arbeiten gewohnt und an einem dauerhaften Arbeitsverhältnis (Mini-Job) interessiert? Sie werden für einen gepfl. 1 Pers.Haushalt als vertrauensvolle Kraft gesucht., Tel. 07732/54767

Tagesmutter gesucht
für 5-jähriges Kind, in Singen, ab August, Tel. 0162-4235187

STELLENGESUCHE

Steuerfachmann
sucht freie Mitarbeit, steuern64@yahoo.com

Suche Stelle als
Haush.-Hilfe in Radolfzell/Markelfingen, Tel. 07732/8919747 o. Mobil 0152-18919907

Streichen, tapezieren
u. Renovierungen, Handwerker sucht Zuverdienst, 0152-53817538

UNTERRICHT

Englisch/Franz.f. Senioren
Nachhilfe,LRS, Deutschkurse
Firmenkurse ☎07731/5060442
www.sprachenlernen-singen.de

www.abacus-nachhilfe.de

Bessere Noten in der Schule:

Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz

Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST August 2007

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.

ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31/69 27 55

TIERMARKT

Biete Reitbeteiligung,
in Sto., gt. ausgebildete Stute, Dressur u. Gelände, 0172-7697976

VERSCHIEDENES

Wer verschenkt
Fahrräder, Roller, Kaffeemaschinen u. Flachbildfernseher, Musikanlage- u. Instrumente für Rumänien, Kinderkleidung, Kunststofffenser, alles anbieten, 0151-63264548

FÜR DEN WASSERSPORT

Kleines Sportboot
gesucht, Tel. 0152-24790673

Schlauchboot

Boot 320,-€, Hänger 150,-€, Tel. 0152-09870722

FÜR DEN SPORT

Kettler Fahrrad,
für drinnen, günstig an Selbstabholer abzugeben Tel. 07731/976120

ANTIQUITÄTEN

Sammelmappe
mit ca. 50 Hohentwiel-, Hegau- u. Bodenseestiche f. 300.- €. Tel. 07731/64222

SAMMLERMARKT

Diverse Orden,
2 Fotoalben 2. WK, aus Nachlass meines Opas, Verkauf gegen Höchstgebot, Fagan2008@web.de

DIENSTLEISTUNGEN

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Alles muss raus,
Inventar, Wäsche u. Möbel (viele sehr alte Sachen), 21.4., 15 - 18 Uhr, Hegaustr. 14, Radolfzell

ZUM VERLIEBEN

Hey, ich bin
aufgeschlossen, lebenslustig, humorvoll, und auch tierlieb, Jahrgang 1964, der vom Allein sein die »Schnauze« voll hat. Wenn hier draußen eine Frau dabei sein sollte, der es genauso geht, lass es mich wissen. Tel. 0176-90745962

Er, 55 J./179,
hat kleinere Sprachstörungen und sucht nette, ehrliche Frau zw. 40 u. 45 J. für gem. Leben. Haarfarbe schwarz, bis schulterlang, NR, o. Kind. Bitte nur ernstgemeinte liebe Antwort. Worblingen@t-online.de

EINFACH SO

Er 42 sucht Sie,
für diskrete, erotische Treffen, Tel. 0157-50331004

Radolfzell Fritz-R.-Ring
Wir sind uns in RZ, Fritz-Reichle-Ring im Gewerbegebiet Nord am Di. 17.04. um 11.30 Uhr begegnet und haben uns gegrüßt. Ich würde Dich gerne kennenlernen. Whatsapp 0176-82964118

FÜR SENIOREN

Seniorenmobil 15 km/h,
u. Dreirad m. neuem Ladegerät u. Batterien, VB, Tel. 07731/9129000

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT seit 1967

HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Space Star 1.0

mit Klimaanlage
ab **9.290,- €**
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,0, außerorts 3,6, kombiniert 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert 96 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

brecht
- Fahrzeugverkauf
- Ersatzteile und Zubehör
- Reifen- u. Rädereinlagerung
- Fahrzeug-Service nach Herstellervorgaben
- Mehrmarken-Werkstatt
- Unfall-Instandsetzung
- Lackiererei
- OPEL-Spezialist

Automobile Leiber UG
www.auto-brecht.de
07731/8237-11/-13
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

AUDI

Audi 80, Bj. 97,
1,8 L,160Tkm, TÜV 11/19, 8 fach bereift, 950.-, Tel. 07774/1083

OPEL

Opel Agila,
1,2 L, 55 kW, Klima, EZ 00, 66.500 Km, SR u. WR auf Felgen, kl. Lackschäden am Auto, VB 1.990.-, Tel. 0175-3813157

VW

Polo GTI 1.4 DSG
179 PS, Benzin, Automatik, weiß, 1. Hand, 38T km, EZ 2/2012, unfallfrei, VB 12 600.-, 0157-38882162

VW EOS Cabrio,
1A EOS, Bj. 2007, 94Tkm, TÜV Neu, Leder, Klima, 200 PS, DSG Getriebe, Vollausstattung, Checkheft gepflegt, VB 10.300.-, Tel. 0176-47141727

Golf 3 Kombi, EZ 93,
TÜV neu, viele Neuteile, 1.280.-, Handwerkerauto, T. 0171-2073525

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wohnwagen bis 1.500€
auch ohne TÜV gesucht, Tel. 0152-24790673

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 01 71/6 53 30 36 gew.

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 7.000.-, Tel. 0151-22455415

SONSTIGE MODELLE

Suche Autos
für Rumänien, ab Bj. 2000, bis 1.000.-, Tel. 0151-63264548

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 neuw. SR o. Felgen
Hankook, 165/70 R13 81 T, VB 100.-, Tel. 07731/46688

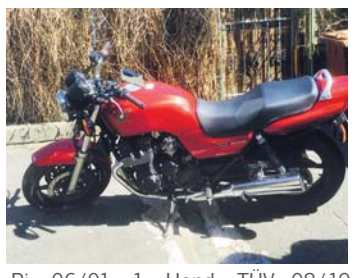
Sommerreifensatz,
Toyota Verso m. Sensoren, 205/R16/92H, VB 500.-, Tel. 07771/2704

4 x ContiEcoContact,
185/70 R 14 T, nur 150 km, wg. Umrüstung auf Allwetter, NP 56.-, für 35.- zu verk., T. 0171/4445802

4 SR, Typ Fulda
Eco Control, 165/65 R14, DOT 22/15, 4-Loch Stahlfelge, Reifentiefe 8 mm, VB 30.-, 07732/52010

ZWEIRÄDER

Honda CBR 1100xx,
Bj. 02, 45Tkm, 112 Kw, Superbaylenker, silber, Ersatzfelgen vo.+hi., kpl. m. Bremsscheiben, Bereifung 80%, zus. 1 Satz Reifen, Sitzbank neu gepolstert, Kettensatz bei 40Tkm erneuert, TÜV neu, 2.900.-, 07774/9296353, 0171-8138854

Honda 750 RC 42

Bj. 06/01, 1. Hand, TÜV 08/19 34.915 km, Kettensatz neu, scheckheftgepfl., Schönwetterfahrzeug, aus Zeitmangel zu verk., 2.700.-, Tel. 0170-6916440

E-Bike Kalkhoff,
9 Gang, tiefer Einstieg, 130 km gefahren, 1.550.- + Damenalufahrrad, 21 Gang, 50.-, zu verk., Tel. 07731/26530, 0170/6970282

Rennrad Bulls, neuw.,
Comp Sora Race, 28'', RH 56 cm, Alu-Rahmen, Shimano, Klickpedale, NP 800.-, für 200.-, 0171/4445802

E-Bike Zemo, 8-Gang,

Nabenschaltung, Scheibenbremse, Bj. 2012, 2800 km, R54, Top-Zustand, 490.-, Tel. 0176-43711895

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE

85.012 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,60. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,70 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET: www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,30 €

Anzeigentext — 7,10 € / 9,90 € / 12,70 € / 15,50 € / 18,30 € / 21,10 €

Vor- u. Zuname:_____
Straße:_____
PLZ u. Ort:_____
Telefon:_____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis
IBAN:_____
BIC:_____
Datum u. Unterschrift:_____

Jetzt sind Sie gefragt! Erhalten sie das Wochenblatt:
- ☐ regelmäßig mittwochs
- ☐ regelmäßig donnerstags
- ☐ regelmäßig später
- ☐ unregelmäßig
- ☐ nie
- ☐ ich wohne außerhalb des Verbreitungsgebietes
- ☐ Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt

Chiffre-Anzeige
- ☐ Offerten zusenden
- ☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab
- ☐ Mailchiffre

Meine E-Mail-Adresse: .....

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?

☐ **ja** ☐ **nein**

Fiedlers Newsletter

☐ Hier können Sie den kostenlosen jeweils aktuellen und exklusiven Frühstücksnewsletter unseres Chefredakteurs bestellen. Sie bekommen anschließend eine E-Mail, die Sie bitte bestätigen.

Meine E-Mail-Adresse: .....

WOCHENBLATT seit 1967

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86

RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

Singen

»jobDAYS« in Singen

Größte Berufemesse der Region

Die Berufemesse »jobDAYS« findet am Donnerstag und Freitag, 19. und 20. April, jeweils von 8.30 bis 16 Uhr in der Stadthalle Singen statt. Bei freiem Eintritt stellen mehr als 75 Aussteller den jugendlichen Interessenten über 100 Ausbildungsgänge vor.

Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten darauf, Informationen für die richtige Berufswahl zu vermitteln. Mit dabei sind auch die Stadtverwaltung Singen, die Arbeitsplätze für 40 verschiedene Berufsgruppen bietet, und ihr Eigenbetrieb Kultur und Tourismus mit der Stadthalle, in der Fachkräfte für Veranstaltungstechnik und Veranstaltungskaufleute ausgebildet werden. Auch Schulen der Region und Duale Hochschulen in Baden-Württemberg präsentieren ihre Angebote.

Zum Angebot der »jobDAYS« gehören auch eine Ausbildungsplatzbörse mit freien Stellen sowie Vorträge für Schüler und Eltern. Kostenlos können professionelle Bewerbungsfotos am Freitag gefertigt werden. Veranstaltet wird die Berufemesse von der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer sowie der Stadt Singen, organisiert von der Mattfeldt & Sänger Marketing und Messe AG. Mehr Informationen zur Messe gibt es im Internet unter www.jobdays-singen.com.

redaktion@wochenblatt.net

Die größte Messe der Region zum Thema Ausbildung findet mit dem »jobDAYS« am 19. und 20. April in der Singener Stadthalle statt. *swb-Bild: kts*

Radolfzell

Handballer wollen Südbadische

Die beiden D-Jugendmannschaften der HSC Radolfzell und SG Rielasingen-Gottmadingen vertreten am Sonntag, 22. April, beim südbadischen Handballfinalturnier in Radolfzell die Fahnen des Bezirks Hegau-Bodensee. Hier wird man sich mit den besten Mannschaften aus den Bezirken Rastatt, Offenburg-Schwarzwald und Freiburg-Oberrhein messen.

Beide Mannschaften haben sich in der Bezirksklasse klar durchgesetzt und die Meisterschaft unter sich ausgemacht. Souverän und verlustpunktfrei konnte dabei die HSC Radolfzell die Meisterschaft erringen, als Vizemeister musste sich die SG Rielasingen-Gottmadingen lediglich seinem direkten Kontrahenten geschlagen geben.

Nun gilt es, sich entsprechend auf dieses tolle Ereignis im eigenen Bezirk vorzubereiten.

Turnierbeginn ist um 10 Uhr in der Unterseehalle in Radolfzell, beide Mannschaften würden sich über Unterstützung freuen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Fast 5.000 Besucher bei Erzählzeit

Lesespaß feiert 2019 sein Jubiläum

So schnell kann eine Woche zu Ende gehen. Eine wiederum äußerst erfolgreiche Erzählzeit ohne Grenzen Singen und Schaffhausen ist am Sonntag schon wieder vorbei.

Fast 5.000 Zuhörer haben beim grenzüberschreitenden Literaturfestival die 50 Veranstaltungen in den letzten acht Tagen in 33 Gemeinden sowohl in Deutschland als auch der Schweiz mitverfolgt, erklärte Oberbürgermeister Bernd Häusler bei seinem Kurzresümee anlässlich des traditionellen und finalen Sonntagsfrühstücks in der Stadthalle.

Dabei können sich die Ausrichter über mehrere Lesungen bei der 9. Erzählzeit mit über 100 Besuchern freuen, betonte Häusler. Beispielsweise war der Andrang bei der Lesung von Max Küng im Weinhaus Fahr in Gottmadingen so groß, dass aufgrund des begrenzten Platzangebots zusätzlich auf ein Public Hearing zurückgegriffen werden musste, so der Rathauschef. Bei der Lesung am Samstagabend im Kunstmuseum von Nina Jäckle konnten nach Informationen des WOCHENBLATTs sogar nicht alle Interessierten die Lesung mitverfolgen.

Zum Finale der neunten Erzählzeit ohne Grenzen las Helge Timmerberg. *swb-Bild: stm*

Wie eine der beiden neuen Programmchefinnen, Monika Bieg mitteilen ließ, wird die Jubiläumserzählzeit 2019 vom 6. bis 14. April stattfinden. Eine humorvolle Lesung inklusive Westerngitarre und Frühstück präsentierte Helge Timmerberg zum Abschluss am Sonntag. Der »gelernte Einzelgänger«, der früher gerne einmal Pfarrer geworden wäre, wusste die Gäste des gut besuchten Sonntagsfrühstücks zu unterhalten. Auch wenn ihm, der eigentlich erst um 3 Uhr ins Bett geht, die frühe Uhrzeit nicht wirklich lag. Doch schon sein literarischer Ausflug nach Barcelona zeigte, dass ein alter Schreibtisch und ein Fenster zur Plaza manchmal ausreichen, um sich über dies und das stilsicher Gedanken machen zu können.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

Die durch die Regierungspräsidentin und dem Südbadischen Sportbund ausgezeichneten Sportler gemeinsam im Singener Bürgersaal mit Anna-Lena Forster. *swb-Bild: of*

Spitze in Sachen Sport

Teams und Senioren in Singen ausgezeichnet

Bereits zum 15. Mal wurde im Singener Bürgersaal die Sportlerehrung des Regierungspräsidiums für Mannschaften, Senioren und Sportler mit Behinderung durchgeführt, im Beisein von Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und mit Stargast Anna-Lena Forster, die natürlich ihre beiden Goldmedaillen mitgebracht hatte, die sie erst vor wenigen Wochen bei den Paralympics in Südkorea auf den Skiern errungen hatte.

Weltmeistertitel konnten hier genauso geehrt werden wie olympisches Gold; Europameister oder Deutsche Meister gab es reichlich unter den 83 Sportlerinnen und Sportlern, die der Einladung gefolgt waren. Wie Bärbel Schäfer informierte, wird die Urkunde an insgesamt rund 200 Personen in diesem Jahr ausgegeben, die die Kriterien mit hochrangingen Platzierungen im nationalen wie internationalen Bereich erfüllten. Damit sei Südbaden Spitze in Sachen Sport, so Schäfer in ihrer Begrüßung. Dazu trage auch die Stadt Singen mit ihrer Sportförderung bei, bemerkte Singens OB Häusler, der freilich wiederum auf Unterstützung des Landes hofft, da in Singen doch nun endlich eine dreiteilige Sporthalle in der Stadtmitte gebaut werden soll und auch beim Hallenbad eine größere Sanierung ansteht, was im zweistelligen Millionenbetrag an Investitionsbedarf liegt.

Die gute Stellung Südbadens in Sachen Spitzensport unterstrichen auch Gundolf Fleischer als Präsident des Badischen Sportbundes Freiburg und Hans-Ulrich-Widmann als Leiter des Olympiastützpunkts Freiburg. Gerade bei den Olympischen Spielen und Paralympics in Südkorea sei der Anteil von Sportlern in den Medaillenrängen aus Südbaden doch sehr gut. Bei den Paralympics seien es gar 9 der 19 Medaillen gewesen, die Sportler aus Baden-Württemberg holten.

Anna Lena Forster, die von Moderator Jürgen Rössler interviewt wurde, ließ noch einmal die Spannung ihrer Wettkämpfe bei den Paralympics wie auch ihre Freude über die Erfolge spürbar werden. Sie ist sehr froh über die Sportförderung und die Kooperation des Olympiastützpunkts mit der UNI Freiburg, die sie im Winter doch eher weniger von Innen sehe und deshalb viel über den Sommer nachholen muss.

Eine ganze Reihe von Sportlern aus dem Landkreis konnten bei der Sportlerehrung gewürdigt werden neben Anna-Lena Forster. Sozusagen Weltmeister wurde die Showtanzgruppe des TV Ludwigshafen bei der »World Gym für Life Challenge« in Oslo, Weltmeister wurden auch Robin Weiler (DJK Singen), Yannis Fischer (SV Mühlhausen) bei der Fußball WM der Kleinwüchsigen in Ontario, zudem noch 3. bei den »World Desart Games« im Volleyball für Kleinwüchsige.

Deutsche Mannschaftsmeister wurden Isolde Hepp-Schwarz, Regina Meyer-Stoll und Hildegard Dourver vom TC Singen bei der Damen50 DM. Deutsche Meistertitel holte auch erneut der Stammgast dieser Sportlerehrung, der RMSV Aach im 6er Einrad Juniorinnen, 4er und 6er Kunstrad SchülerInnen. Jessica Waletzki, Nathalie Grote, Hannah Elsässer, Janina Setzer, Leonie Willmann, Julia Matt, Yannik Gaißer und Lena Andorinha bekamen die Urkunden. Denis Rutschmann (DJK Singen) holte einen zweiten Platz in Holland im Feldhockey bei der Ü40-EM im Nationalteam. Dieter Hoefl von Sparta Konstanz wurde Zweiter. seiner Altersklasse bei der Senioren-WM über 100 Meter Brust in Budapest. Simon Rebholz (VFK Eiche Radolfzell) wurde Zweiter. In seiner Gewichtsklasse bei der Veteranen-WM der Ringer im griechisch-römischen Stil. Jens Kresalek (PTSV Konstanz) wurde Weltmeister in seiner Altersklasse bei der WM in Daegu/ Südkorea im Speerwurf. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Radolfzell/Stuttgart

Gürtelbahn bis 2025 elektrisch

Die Grünen Landtagsabgeordneten Abgeordneten Dorothea Wehinger und Nese Erikli begrüßen die Offensive von Verkehrsminister Winfried Hermann, wonach in den nächsten zwei Jahrzehnten nahezu das komplette Südwest-Schienennetz elektrifiziert werden soll.
»Im High-Tech-Land Baden-Württemberg muss das ganze Schienennetz unter Strom stehen. Es ist gut, dass die grüngeführte Landesregierung die Elektrifizierung energisch vorantreibt und dafür richtig viel Geld in die Hand nimmt«, geht aus einer Presseerklärung der beiden Landtagsabgeordneten hervor.
Der Ausbau wird in drei großen Stufen vorangetrieben, erklärt Dorothea Wehinger in ihrer Medienmitteilung weiter. »Ich freue mich, dass die Bodenseegürtelbahn Radolfzell-Friedrichshafen mit Abzweig Stockach es in die zweite Tranche geschafft hat und bis 2025 komplett elektrifiziert sein soll«, so Nese Erikli.
»Diese Strecke hat eine große Bedeutung für die Region.“ Der Ausbau empfiehlt sich laut Dorothea Wehinger auch deshalb, weil mit der Bodenseegürtelbahn der Lückenschluss im elektrischen Netz zwischen Hochrheinbahn und Südbahn erfolgen wird.
»Sämtliche Investitionen in die Elektrifizierung verbessern die gute Umweltbilanz des Schienenverkehrs«, freut sich Wehinger. Zudem steigerten sie die Wettbewerbsfähigkeit der Schiene gegenüber anderen Verkehrsträgern.
Die Kosten für die gesamte Elektrifizierungs-Offensive belaufen sich auf weit mehr als eine Milliarde Euro.
Den größten Teil übernimmt der Bund, das Land wird sich mit mehreren Hundert Millionen Euro beteiligen, informierte Nese Erikli zusätzlich.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Vier Verletzte bei Frontalzusammenstoß

Vier Verletzte und Sachschaden von rund 16.000 Euro ist die Bilanz eines Unfalls, der sich am Montagmittag, gegen 12.30 Uhr auf der B34 (Radolfzeller Straße) am Ortsausgang von Singen ereignet hat. Ein 52-jähriger Lenker eines stadtauswärts fahrenden Ford Focus streifte aus noch unklarer Ursache mit dem linken Vorderrad eine Verkehrsinsel, geriet anschließend mit den rechten Rädern auf das seitliche Bankett, schleuderte danach über die Fahrbahn und prallte beim Versuch, sein Fahrzeug wieder abzufangen, nahezu frontal gegen einen entgegenkommenden Ford Transit, dessen 49-jährige Fahrerin noch vergeblich auszuweichen versuchte. Der Fahrer des Focus und drei der vier Insassen des Ford Transit, darunter ein Kind, mussten nach einer Erstversorgung an der Unfallstelle vom Rettungsdienst zur Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.
Zur Versorgung der Verletzten und zur Unfallaufnahme musste die B 34 nach dem Kreisverkehr für rund zwei Stunden voll gesperrt werden.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Das Messer gezückt

Bewohner aus Unterkunft muss in Spezialklinik

Mit einem Messer bedroht wurde am Samstagabend gegen 21.15 Uhr in einer Unterkunft für Flüchtlinge in der Otto-Dix-Straße ein 25-Jähriger von seinem 29-jährigen Mitbewohner. Dies teilte die zuständige Polizei gestern in einer Presseerklärung mit. Nach einem Streit zog der 29-Jährige ein Küchenmesser und hielt es dem Jüngeren an den Bauch. Ein weiterer 37-jähriger Bewohner sah dies und entriss dem Tatverdächtigen das Messer. Mehrere Streifen rückten aus, nahmen den Tatverdächtigen widerstandslos fest und verbrachten ihn anschließend aufgrund seiner psychischen Ausnahmesituation in eine Spezialklinik. Personen wurden bei dem Vorfall nicht verletzt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Zivilcourage falsch gesehen

Ein 11– und ein 12-Jähriger haben am Montagnachmittag in der Fußgängerzone in der August-Ruf-Straße aus Spaß miteinander gekämpft. Dies teilte die zuständige Polizei in einer entsprechenden Presseerklärung an die örtlichen Medien mit.
Ein etwa 60-jähriger, bislang unbekannter Mann dürfte dies missverstanden haben, brachte den 11-Jährigen zu Boden, schlug ihm mit der Hand auf den Hinterkopf und setzte sich kurzzeitig auf ihn.
Anschließend lief der Mann, der sich in weiblicher Begleitung befand, und vermutlich Schweizer Dialekt gesprochen hat, davon. Der 11-Jährige wurde leicht verletzt, berichtet die Polizei in ihrer Presseerklärung weiter.
Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, oder Hinweise zu dem Mann geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei Singen unter der Telefonnummer 07731/888–0, zu melden.

redaktion@wochenblatt.net

STELLENMARKT

Zahnarztpraxis Martin Mergard
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine freundliche und engagierte **ZFA/ZMV** in Vollzeit.
Einsatzbereich ist Empfang und Verwaltung.
Bewerbungen an info@zahnarzt-mergard.de oder
Zahnarztpraxis Martin Mergard
Schwarzwaldstraße 2, 78224 Singen

Küchenhilfe
nach Engen gesucht.
Tel. 0 77 33 / 97 88 57

Wir suchen für zweimal wöchentlich abends eine
Thekenkraft
Hotel Kranz Gottmadingen
Tel. 07731/7061
info@hotelkranz.de

Freundliche, zuverlässige
Reinigungskräfte (m/w)
auf 450,– €-Basis für Hilzingen
3x wöchentlich gesucht.
SBR Reinigung
Fr. Bechler, Tel. 0151/15 37 87 69

Mitarbeiter/-in Produktion
Wir sind ein metallverarbeitender Betrieb (keine Zeitarbeitsfirma) und suchen für unseren Standort in Hilzingen/Twielfeld tatkräftige Produktionsmitarbeiter/-innen.
Sie können anpacken und sind motiviert? Bewerben Sie sich jetzt.
Sie erwartet eine sichere Arbeitsstelle mit einer Entlohnung deutlich über dem Mindestlohn.
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre-Nr. 201646 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Blueline Industrieservice
Suche **Mitarbeiter** für Unterhaltsreinigung
Schlüsselstelle
auf 450,– €-Basis in Radolfzell
ab sofort.
Tel. 0151 / 22 68 50 55

Flexible Aushilfe (Rentner/in, Student/in, Hausfrau) für Verteilungen im Hegau (Singen, Höri, ggf. Konstanz) gesucht. Voraussetzungen: Führerschein, gut zu Fuß unterwegs. Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Shop Singen
Frauke.Kewitsch@engelvoelkers.com
Immobilienmakler
ENGEL&VÖLKERS

CMC Personal GmbH
Jetzt starten: im neuen Job!
Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Stockach und Eigeltingen:
✓ **Produktionshelfer** (m/w)
mit 2-Schichtbereitschaft, keine Vorkenntnisse erforderlich
✓ **Löter** (m/w)
mit Erfahrung, Tagschicht, PKW von Vorteil
✓ **Produktionsmitarbeiter** (m/w)
mit 3-Schichtbereitschaft, Maschinenbedienung, Handmontage, PKW von Vorteil
www.cmc-personal.de
Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Litterst
Personaldisponentin
Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
stefanie.litterst@cmc-personal.de

Kenny S.
Für unser **Kenny S. Outlet** in **Singen** suchen wir **ab sofort:**
MODEBERATER/IN
als flexible Aushilfe auf 450,- € Basis
Sind Sie teamfähig, engagiert und aufgeschlossen? Haben Sie außerdem eine freundliche Ausstrahlung und Spaß am Verkauf von Mode?
Bewerbungen bitte an: **personal@kennys.de**

ZINK
Wir suchen ab sofort:
MMC Systemspezialist und Trainer m/w
- Bundesweite Installation / Schulung unserer Software
- Hotline und Support
- MMC Beratung zu betrieblichen Abläufen
- Gerne auch sehr EDV-begabte Handwerksmeister
- Vollzeitstelle, unbefristet
- Geschäftswagen zur privaten Nutzung

Alle Informationen: www.zink-software.de/jobs
Zink GmbH • Turmstr. 4 • 78234 Engen • 07733/98296 0

Heizungsbauer (m/w)
Service-Techniker gesucht: Lust auf neue Herausforderungen mit regenerativen Heizanlagen in einem jungen Team?
www.solarcomplex.de
solarcomplex:
sonne ▪ wind ▪ wärme
solarcomplex AG | Ekkehardstraße 10 | 78224 Singen

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 07731/880025
Fax 07731/880036
s.storz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:
Verkäufer/-innen in Teil-/Vollzeit und Auszubildende Verkauf
Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team.
Keine Sonntagsarbeit!
Bäckerei Engelhardt ein Genuss
Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an:
post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstr. 60, 78315 Radolfzell

Gute Schule. Beste Aussichten.
Schloss Gaienhofen
Evangelische Schule am Bodensee
Schloss Gaienhofen – Evangelische Schule am Bodensee - besticht durch die einmalige Lage in einer der schönsten Gegenden Deutschlands. Als Schule in freier Trägerschaft der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Baden bieten wir ein allgemeinbildendes Gymnasium, zwei berufliche Gymnasien, ein Aufbaugymnasium und eine Realschule unter einem Dach sowie ein Tagesinternat auf dem Schulcampus. Das ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern vielseitige Profilierung und individuelle Bildungswege.
Für unser Schulsekretariat suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Schulsekretärin m/w
(Teilzeit 60%)
Bitte besuchen Sie uns auf www.schloss-gaienhofen.de > Schloss Gaienhofen > Stellenangebote. Dort finden Sie ausführliche Informationen zum Profil und den Anforderungen der Stelle. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Schloss Gaienhofen | Schlossstr. 8 | 78343 Gaienhofen
www.schloss-gaienhofen.de | info@schloss-gaienhofen.de

Die Kliniken Schmieder sind als Fachkrankenhaus mit sechs Standorten und ca. 2.000 Mitarbeitern auf dem Gebiet der Neurologie und der Neurologischen Rehabilitation führend.

KLINIKEN SCHMIEDER
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus

Wir wachsen kontinuierlich und suchen für unsere Klinik in **Allensbach** und für unseren Neubau in **Konstanz** ab sofort bzw. nach Absprache jeweils in Voll-/Teilzeit oder auf Minijob-Basis

3-jährig exam. Pflegefachkräfte (m/w)
1-jährig exam. Pflegehilfskräfte (m/w)

aus den Bereichen:

- Gesundheits- und Krankenpflege
- Altenpflege
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege

Wir bieten einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Familienunternehmen mit modernster technischer Ausstattung und verschiedenen Einsatzmöglichkeiten:

Allensbach
- Beatmungs-/Intensivbereich
- Akutbereich
- Rehabilitationsbereich
- Internationaler Komfortbereich

Konstanz
- Rehabilitationsbereich mit neurologischem und/oder psychotherapeutischem Schwerpunkt

Für Fragen steht Ihnen unsere Pflegedienstleitung gerne zur Verfügung: Für Allensbach kontaktieren Sie bitte Herrn Roman Dieudonné (Tel. 07533 808-1466), für Konstanz Frau Sabine Fehrenbach (07531 986-3542).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbung über unsere Karrierehomepage www.kliniken-schmieder.de/karriere oder an bewerbung@kliniken-schmieder.de

Wir, das Team von **INVITA,** sind ein privater Dienstleister der ambulanten Kranken- und Altenpflege. Wir sind ein top motiviertes Team mit viel Spaß und Freude an unserer täglichen Arbeit und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter (m/w) für die Betreuung und Hauswirtschaft in Teilzeit und auf geringfügiger Basis

Sie arbeiten gerne selbstständig und eigenverantwortlich, möchten in einem freundlichen und kollegialen Team arbeiten, dann sind Sie bei uns am richtigen Platz.

- Sie begleiten, betreuen und aktivieren die uns anvertrauten Menschen in ihrem Alltag und vermitteln ihnen Sicherheit und Vertrauen.
- Zusätzlich übernehmen Sie hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie Waschen, Bügeln, Putzen und führen auch gelegentliche Begleitdienste durch, die die sozialen Kontakte unserer Kunden sicherstellen.

Wenn Sie diese Aufgabe reizt und Sie einen gültigen Führerschein Kl. B besitzen, dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung gerne auch per E-Mail an:

INVITA häusliche Krankenpflege
Pflegedienstleitung
Bodenseestr. 5, 78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. 0 77 32/97 29 01
info@invita-radolfzell.de

INVITA

Für Ihr Interesse bedanken wir uns im Voraus und freuen uns, wenn wir Sie schon bald persönlich kennenlernen dürfen.

Erleben Sie es selbst in Gottmadingen als

SALES ASSISTANT IN VOLL-UND TEILZEIT (M/W)

Stellen Sie sich vor, Sie gehen zur Arbeit. Und freuen sich drauf! Jeden einzelnen Tag. Stunden? Gehen um wie Minuten. Und am Abend gehen Sie nach Hause und denken: Ja, genau so soll es sein! Wenn sich das richtig für Sie anfühlt, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Aufgaben
- Warenbearbeitung
- Umsatzorientierte Warenpräsentation
- Aktive Verkaufsförderung
- Kassenverantwortung
- Unterstützung Ihres/-r Store Managers/in

Ihr Profil
- Abgeschlossene Ausbildung im – vorzugsweise textilen – Handel
- Lust auf echte Teamarbeit
- Freundlicher, offener Umgang mit Kunden und Kollegen
- Zielstrebig und engagiert
- Eigeninitiative
- Affinität zu Mode

Unser Versprechen
Wir stellen nicht uns in den Mittelpunkt. Sondern unsere Mitarbeiter. Schließlich sind Sie es, die Takko Fashion jeden Tag erfolgreich machen. Deshalb tun wir jede Menge dafür, dass sich jeder Einzelne bei uns wohl fühlt. Und die Laune oben bleibt. Dazu gehört zum Beispiel unser „Teamgeheimnis": Wir klären alles miteinander. Sofort und super offen. So können Probleme gar nicht erst entstehen. Und das Glas? Bleibt immer halbvoll und nie halbleer. Probieren Sie es gern selbst aus! Schnuppern Sie einfach mal rein in Ihre nächste Takko Fashion-Filiale. Dann können Sie sich vorstellen, was wir meinen!

Falls wir Sie überzeugen konnten, bewerben Sie sich gern unter takko.de/teamgeheimnis.

Erlebe es, um es zu glauben!

TAKKO FASHION

Wir suchen **Telefonisten/innen**
auch fitte Rentner/innen willkommen. Sie vereinbaren Verkaufstermine für unseren Außendienst für den Süddeutschen Raum von zu Hause aus.
AMB-Design GmbH
Telefon 0172 / 4 42 93 77 · www.amb-design.ch

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- ***Produktionshelfer für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***
  3-Schicht, in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.
- ***Produktionshelferinnen (m/w)***
  in Stockach, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.
- ***Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w)***
  3-Schicht, in Singen oder Gottmadingen mit Option auf Übernahme.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

RESIDENZ
SEETERRASSE
Restaurant & Hotel

Sympathisches Team, Fischrestaurant direkt am Bodensee, sucht engagierte Verstärkung.

Jungkoch (m/w)
mit Freude an frischer, regionaler Küche

Servicekraft
erfahren und gut gelaunt

Thekenkraft
flink und zuvorkommend

Aushilfen für den Service
gerne SchülerInnen und StudentInnen auf 450 Euro Basis

Spüler (m/w)
auf 450 Euro Basis

Seeweg 2 | 78337 Wangen | Telefon 07735 9300-0
info@residenz-seeterrasse.com | www.residenz-seeterrasse.com

Persona Plan

Wir stellen ein! Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

INTERESSANTE EINSÄTZE
UNBEFRISTETE EINSTELLUNG
ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG
FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE
URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD

- Maler/in
- Elektriker/in
- Schlosser/in
- Löter/in

Seit 20 Jahren PersonaPlan verbindet

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Telefon 07731 9567-30
singen@personaplan.de
www.personaplan.de

Gemeinde Bodman-Ludwigshafen

Die **Gemeinde Bodman-Ludwigshafen** sucht für ihren Kindergarten Bodman zum neuen Kindergartenjahr 2018/19

eine/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in oder andere Fachkräfte nach § 7 KiTaG

mit einem Beschäftigungsumfang von 70 %.

Die Stelle ist unbefristet.

In unserem dreigruppigen **Kindergarten Bodman** werden derzeit Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Es gibt zwei Kindergartengruppen und eine Krippengruppe. Die Stelle ist im Kindergartenbereich zu besetzen.

Der Kindergarten ist idyllisch gelegen und verfügt über ansprechende, teilweise neue Räumlichkeiten und ein schönes, großzügiges Außengelände. Täglich wird ein warmes Mittagessen angeboten.

Sie erwartet ein motiviertes Team und eine engagierte Kindergartenleitung.

Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in, die/der möglichst die Fortbildungen zum Orientierungsplan hat und gerne in einem bewährten Team arbeitet. Wir bieten eine Vergütung nach dem TVöD-S und die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Wenn Sie Interesse an der Stelle haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Bodman-Ludwigshafen, Hafenstr. 5, 78351 Bodman-Ludwigshafen oder per Mail an personal@bodman-ludwigshafen.de. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens Bodman, Frau Schulz-Schulze, Tel. 07773-5093 und Frau Donath, Personalamt, Tel. 07773/930015 gerne zur Verfügung. Bitte senden Sie uns nur Kopien zu ohne Mappen o.ä. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen von uns vernichtet.

Implantologie
Parodontologie
Lasermedizin

Dr. med. dent. **Thomas Schweisgut**

Wir bieten einen Ausbildungsplatz zur

Zahnmedizinischen Fachangestellten an.

Sie haben die Möglichkeit, während eines Praktikums in unserer Praxis Ihren zukünftigen modernen Arbeitsplatz und unser nettes Praxisteam kennenzulernen. Wir freuen uns über die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

Dr. med. dent. Thomas Schweisgut · Kaufhausstr. 5 · 78315 Radolfzell
Tel. 07732-3379 · www.dr-schweisgut.de

Katholisches Verwaltungszentrum TUTTLINGEN

Unsere Katholischen Kindergärten suchen SIE:

- AIXHEIM, **St. Josef, 1 Erzieher/in** in Teilzeit (20 %) ab sofort
- BÖTTINGEN, **St. Marien, 2 Erzieher/innen** in Voll-/Teilzeit ab sofort
- FRIDINGEN, **St. Elisabeth, 1 Erzieher/in** in Vollzeit ab sofort und **1 Erzieher/in** in Teilzeit (60 %) ab 20.08.2018
- SPAICHINGEN, **St. Frankziskus, 1 Erzieher/in** in Vollzeit oder **2 Erzieher/innen** in Teilzeit ab sofort und **1 Integrationskraft / Kindertagespflegeperson** ab sofort

Infos: www.kirchetutgut.de/stellenangebote

www.stelleninserate.de

justo Personaldienstleistungen GmbH

Bewerbertag

Wir stellen ein!
Für namhafte Unternehmen in der Region suchen wir mehrere Mitarbeiter (m/w):

- **Produktionsmitarbeiter** in 3-Schicht
- **Metallarbeiter**
- **Montagekräfte**
- **Elektroniker/Mechatroniker**
- **Maschinenbediener**

Bei Interesse kommen Sie mit aktuellem Lebenslauf am **Montag, 23.04.2018, von 9 - 18 Uhr** in unsere Niederlassung.
Wir freuen uns auf Sie!
Ihr justo Team

justo GmbH
August-Ruf-Straße 17a, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 14 460 - 0
singen@justo.eu www.justo.eu

Der Golfplatz Steißlingen sucht zur Verstärkung seines Teams ab sofort:

Reinigungskraft (m/w)

auf 450,00 € Basis –
zwei Tage pro Woche (Donnerstag und Freitag)
Reinigungsbereiche sind:
Umkleidekabinen, Toiletten, Büro- und Restaurant-Räume

Sie erreichen uns telefonisch unter 07738/939120 oder per Mail an:
info@golfplatz-steisslingen.de

Golfplatz Steißlingen GmbH
Annette Günther, Brunnenstraße 4b, 78256 Steißlingen,
Mail: info@golfplatz-steisslingen.de, Telefon: 07738/939120

fritzGRANIT®
Kompetenz & Innovation in Naturstein.

Wir sind ein leistungsstarkes, modernes Unternehmen und suchen zur Verstärkung im Verkauf an unserem Standort Steißlingen eine(n)

KAUFMÄNNISCHEN ANGESTELLTEN (m/w)

Nach entsprechender Einarbeitung beraten Sie unsere Kunden, Unternehmer, Architekten und private Bauherren umfassend und kompetent. Außerdem sorgen Sie für eine reibungsfreie Auftragsabwicklung sowie Auftragsbearbeitung.

Verstärken Sie unser Team und bringen Sie Ihr technisches Verständnis und die Freude an Naturstein in Ihr abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit ein. Branchenerfahrung wäre wünschenswert ist jedoch nicht Voraussetzung.

Mit Fragen kontaktieren Sie uns unter 07738 – 9383211
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Armin Wikenhauser, fritzGRANIT GmbH, Mühleweg 5
78256 Steißlingen (oder: armin@fritzgranit.de)

www.fritzgranit.de

ZEITUNGSZUSTELLER (m/w) GESUCHT

Für die Nachtzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Orsingen, Stockach, Mühlhausen, Engen, Ehingen und Honstetten**
zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren.
Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH
NEU: Tel. 07531 – 999 – 1100 I www.dkzdl.de/jobs

Grossenbacher Systeme
Swiss innovations for next generations

Grossenbacher Systeme ist ein international tätiges Unternehmen. Wir entwickeln neue Produkte und produzieren Elektronik sowie elektronische Geräte für namhafte Kunden aus den verschiedensten Branchen, unter anderem aus der Medizinaltechnik und Industrie. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir einen:

Mitarbeiter Produktion m/w (80-100%)

Ihre Aufgaben
- Bearbeitung, Montage und Fertigstellung von elektronischen Baugruppen bis hin zum Endprodukt
- Bei Eignung auch Unterstützung im Repair-Center
- Mitarbeit in der Warenannahme und Versand
- Logistiktätigkeiten
- Qualitätsprüfung der Endprodukte

Ihre Qualitäten
- Technisches Verständnis und die nötige Fingerfertigkeit
- Erfahrung im Produktionsbetrieb wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Selbständigkeit und teamorientiertes Mitdenken
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute PC-Kenntnisse

Ihre Chancen und Perspektiven
Sehr vielseitige Gerätemontageaufgabe in einem fundierten KMU mit guter Marktposition. Innerhalb Ihres Aufgabenbereiches arbeiten Sie in Eigenverantwortung und mit entsprechenden Kompetenzen. Inhabergeführtes Unternehmen mit moderner Infrastruktur, interessanten Sozial- und Nebenleistungen sowie persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten ergeben ein attraktives Betätigungsfeld.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Unterlagen per Post an: Grossenbacher Systeme GmbH, zHv. Astrid Weder, Feldwiesenstrasse 8, 79807 Lottstetten oder per Mail an astrid.weder@gesys.ch.

Mitarbeiter/in ab Mai

für Zimmerreinigung und Frühstücksservice gesucht in Vollzeit/Aushilfe.
Hotel Anker · Bodman
Tel. 0 77 73 / 52 56

Inventurhelfer gesucht

für **Sa., 21.04.2018,** in Radolfzell!
Mindestalter 18 Jahre, sehr gute Deutschkenntnisse notwendig, gute Bezahlung.
Tel. 0 77 32 / 809-553

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Rezeptionist/in
Zimmermädchen
Restaurantfachfrau/-mann
Hotelfachfrau/-mann

Was Sie mitbringen sollten:

– eine Ausbildung in der Gastronomie oder entsprechende Berufserfahrung
– stets ein sonniges Gemüt und ein Lächeln für unsere Gäste
– gute Deutschkenntnisse

Was Sie von uns erwarten können:

– ein angenehmes Betriebsklima
– ein modernes Arbeitsumfeld
– übertarifliche Bezahlung

Fühlen Sie sich angesprochen?
Beshiri Gastro GmbH
Bahnhofplatz 7
78462 Konstanz
Tel. 0173 / 6384993
nafis@beshirigastro.de

Dr. med. Matthias Kübler
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin
Allergologie · Kinderpneumologie

MFA in Voll-/Teilzeit

Nettes, engagiertes Praxisteam sucht ab sofort eine passende, motivierte Verstärkung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kinderarztpraxis Dr. Matthias Kübler
Alemannenstr. 5, 78315 Radolfzell
kuebler@kinderarztpraxis-kuebler.de

Pflegefachkräfte m/w (18,50 €)
Pflegefachhelfer m/w (14,50 €)
+ Zulagen, Festanstellg., Wertschätzg., wir kümmern uns, helfen Ihnen, sind für Sie da, menschlich, fair, korrekt (hohes Pfändungsfrei), unverbindlich, Info: 0151 / 15 75 45 86
www.5sterne-personal.de, herzlich willkommen!

Wir suchen **zuverlässige, deutschsprachige**
Reinigungskräfte
inTeilzeit für **Singen** und **Gottmadingen** und **Springerin**
Führerschein und Auto sollte vorh. sein.
Eine Langzeitanstellung wird angestrebt.
Top Clean
Tel. 07731 7947-15 (Mo.–Fr.: 10–12 Uhr)
Handy 0152 3898 4194

Wir suchen dringend für sofort oder später eine/n engagierte/n, freundliche/n
Physiotherapeut/in
in Vollzeitanstellung.
Gerne auch Berufsanfänger/in!
Bewerbungen an:
Physiotherapie Mück-Knechtle, Auer, Jäger
Tel. 07731/22255
Berliner Str. 4, 78224 Singen

Praxis sucht Teilzeitkraft

Allgemeinmedizinische/psychiatrische/neurologische Praxis in Schaffhausen sucht per 01.07.2018 medizinische Praxisangestellte in Teilzeit (ca. 60 %). Bewerbungen unter Chiffre-Nr. 201645 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Hotel Restaurant in Steißlingen
sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit
Zimmermädchen
für die Reinigung der Hotelzimmer.
Arbeitszeiten Montag bis Sonntag von 08:00–12:00, Tel. 07738–93900

Hausmeister sucht Helfer

in Vollzeit. Erfahrung wäre wünschenswert, Führerschein und Deutsch in Wort und Schrift Voraussetzung.
Ab 16 Uhr: Tel. 0172 / 7 64 48 40

Mein Friseur
Top Hair

Für unseren Salon in Radolfzell suchen wir ab sofort
Friseure & Meister (m/w)
gerne auch Wiedereinsteiger
Interesse? Dann melden Sie sich unter:
Tel.: 0821-444 710 oder 0170-63 72 547

---

sodexo
QUALITY OF LIFE SERVICES

Wir suchen:

Sicherheitsmitarbeiter mit Sachkundeprüfung § 34a GewO (m/w)

am Standort Singen
Arbeitszeiten: 3-Schicht-Betrieb

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an **bewerbung_sodexo@concludis.de**.

Bitte nennen Sie in der Betreffzeile die Stellennummer 23874.

Weitere Infos finden Sie unter: **www.jetzt-neu-erfinden.com**

REINIGUNGSKRÄFTE

für ein Objekt in Engen auf Teilzeit gesucht.
Arbeitszeiten: Montag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Telefon-Nr. 07751 896621-0.

Top Gebäudeservice GmbH
Fuller Straße 15, 79761 Waldshut-Tiengen

H&Z COLOR-CARE-STYLE

In unseren Fachgeschäften in Konstanz und Singen
für sofort oder später
Verkäufer (m/w) in Voll- oder Teilzeit

Ideal wären Friseur-Kenntnisse.
Es erwartet Sie eine anspruchsvolle Verkaufs- und Beratungstätigkeit in einem jungen engagiertem Team.
Wir bieten übertarifliche Bezahlung, Team-Bonus und gutes Betriebsklima.

Haben Sie Interesse?
Dann senden Sie uns eine aussagekräftige Bewerbung zu.
E-Mail: store@hz-haircosmetic.de
Post: H & Z GmbH, Bodanplatz 2, 78462 Konstanz

SAUTER PUTZ & FARBE GERÜSTBAU HEBEBÜHNEN

IHRE ZUKUNFT IM HANDWERK
WIR SUCHEN (M/W)

- GERÜSTBAU-VORARBEITER (Führerscheinkl. C erwünscht)
- GERÜSTBAUHELFER
- GERÜSTBAUER

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sauter GmbH
Carl-Benz-Straße 8
D-78224 Singen
Tel. +49 (0)7731-9261190
info@sauter-putz-farbe.de
www.sauter-putz-farbe.de

WIR SUCHEN
Verkaufsmitarbeiter/in
in Voll- und Teilzeit

in stumpp
jung. frech. anders.

für unsere Junge Wohnwelt in Stockach.

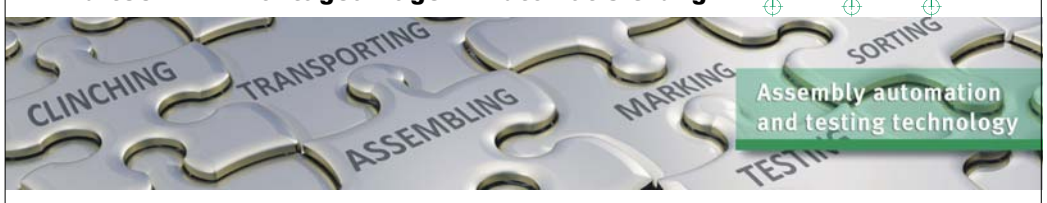
Sie haben Spaß am Verkauf und bringen Freude am Umgang mit Menschen mit, dann sind Sie bei uns genau richtig. Gerne bieten wir auch Quereinsteigern die Chance, die Branche zu wechseln Bezahlung angemessen und erfolgsorientiert.

Interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bitte an Herrn Andreas Koch.

Junge Wohnwelt Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße 39 · 78333 Stockach
Telefon 07771 8009-0 · www.in-stumpp.de

Prüftechnik - Montageanlagen - Automatisierung

ENGMATEC



ENGMATEC entwickelt und baut Automationslösungen für verschiedenste Fertigungsprozesse von der Montage bis zur Verpackung. Kernkompetenz ist die Kombination von Montageprozessen mit professioneller Prüftechnik.

Die Global Player der Automobilzulieferindustrie zählen zu unseren größten Kunden. Zudem werden unsere Anlagen in Branchen wie Telekommunikation, Hausgeräte und Medizintechnik eingesetzt. Unsere starke Position in einem zukunftsträchtigen Markt garantiert Stabilität und Beständigkeit. ENGMATEC verfolgt eine gesunde, moderate Wachstumsstrategie und wird seine internationale Geschäftstätigkeit weiter ausbauen.

Wir suchen:
- Industrieelektriker (m/w)
- Industriemechaniker für die Montage (m/w)
- Elektrotechniker o. Elektro-Ingenieur (m/w) zur Programmierung unserer Anlagen mit Siemens S7 und Beckhoff Soft-SPS
- CAD-Konstrukteur (m/w)
- Ausbildungsplatz als Industriemechaniker (m/w)
- Ausbildungsplatz als Technischer Produktdesigner (m/w)

Mehr Stellen siehe www.engmatec.de

Wir freuen uns auf Sie. Bitte bewerben Sie sich per Post oder per Mail.

ENGMATEC GmbH • Fritz-Reichle-Ring 5 • 78315 Radolfzell • Tel. 07732 999832 • Dorina.Hauer@engmatec.de

www.engmatec.de

ENGMATEC

N U S S B A U M ● We Can

Die Nussbaum Gruppe ist eine international führende, in der Herstellung und Vermarktung von hochwertigen Aluminiumverpackungen tätige Unternehmensgruppe. Hohes Qualitätsbewusstsein, gesamtheitliche Verpackungslösungen sowie eine renommierte Kundenbasis im Konsumgüterbereich gehören zu den Erfolgsfaktoren unseres Unternehmens.

Mitarbeiter Druck m/w

Für den Bereich Produktion suchen wir ab sofort mehrere Bediener Druck.

Tätigkeitsfeld:
Überwachen von unterschiedlichen, verketteter Grundlackier-, Farbdruck- und Überlackier-Einheiten mit jeweils nach geschalteten Durchlauf-Trockenöfen und falls vorhanden Bodendrück-Stationen.

Voraussetzung:
Sie verfügen möglichst über eine abgeschlossene Ausbildung als Drucker oder Maler und Lackierer
Sie sind bereit zu Schicht- und Wochenendarbeit
Sie sind flexibel und belastbar

Auszubildende für 2018

als Maschinen- und Anlagenführer m/w

Voraussetzung:
Realschul- oder guter Hauptschulabschluss, gutes technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, präzises Arbeiten, sehr gutes Sehvermögen und Farbsichtigkeit.

Ihre Bewerbung:
Egal, ob Sie Sich online oder per Post bewerben, bitte stellen Sie uns vollständige und aussagekräftige Informationen zur Verfügung.

Nussbaum Rielasingen GmbH, Max-Eyth-Straße 8-10,
78239 Rielasingen-Worblingen,

E-Mail: n-lang@nucan.com

www.ghi-immobilien-service.de

Mit mehr als 80 Objekten und über 1.000 Wohn- und Geschäftseinheiten gehören wir zu den größeren Immobilien-Dienstleistern am Bodensee. Für unseren stark wachsenden Bereich Hausverwaltung suchen wir Ihre Unterstützung.

Ihr Profil

- Immobilienkaufmann/frau oder
- Kaufmann/frau der Grundstücks- und Wohnwirtschaft oder
- Quereinsteiger mit Erfahrungen in diesem Bereich
- sehr gute EDV-Kenntnisse und seriöses Auftreten

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

GHI Immobilien Service GmbH, In Neustückern 7, 78351 Bodman, T 0 77 73 – 93 23 20
mhamma@ghi-immobilien-service.de · kgohl@ghi-immobilien-service.de

Immobilien · Mietvermittlung · Hausverwaltung · Mietverwaltung

---

Wir suchen Sie als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n
Zusteller/in (Urlaubsvertretung)
in der Nachtzustellung für den SÜDKURIER (ab 18 Jahre) in Orsingen, Stockach, Mühlhausen, Engen, Ehingen und Honstetten.
Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Telefon 07531 - 999-1100
www.dkzdl.de/jobs

Glas-Steidle

- Glasgroßhandlung
- Glasschleiferei
- Isolierglas CLIMALIT »G«
- Spiegel
- Plexiglas
- Makrolon

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung
Handwerklichen Mitarbeiter (m/w)
(bevorzugt Glaser/Schreiner)
in Dauerstellung.

Joh. B. Steidle, Glasgroßhandlung
Pfaffenhäule 32, 78224 Singen/Htwl.
E-Mail: info@glas-steidle.de

Wir sind eines der führenden Möbeleinzelhandelsunternehmen im süddeutschen Raum mit mehreren Standorten. Zur Unterstützung unserer Geschäftsleitung in Stockach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter/in Sekretariat Geschäftsleitung

Ihr Aufgabengebiet
Selbständige Erledigung aller anfallenden Sekretariatsarbeiten wie komplette Korrespondenz, Termin- und Reisekoordination, Telefonkontakt, allgemeine Büroorganisation, Unterstützung der Geschäftsleitung im Tagesgeschäft.

Ihr Profil
Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung und Erfahrung in diesem Tätigkeitsbereich, sind kommunikativ, belastbar und haben ein sicheres und sympathisches Auftreten. Sie zeichnen sich durch eine schnelle Auffassungsgabe sowie selbständiges, strukturiertes und zuverlässiges Handeln aus. Sie verfügen über gute Kenntnisse aller Microsoft Office-Anwendungen und zuguterletzt zeichnen Sie sich durch persönliche Integrität aus und gehen mit allen Informationen vertraulich um.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Sie dieses Aufgabengebiet gerne in unserem Hause übernehmen wollen, dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellungen an Herrn Günter Dick persönlich.

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße 37 · 78333 Stockach
Tel. 07771 8009-0
info@moebel-stumpp.de
www.wohnparc-stumpp.de

WOHNPARCstumpp
DIE VIELFALT DES EINRICHTENS

BoFeTec
CNC·CAD·CAM
Präzision am See

Wir fertigen Einzelteile und Kleinserien für die Medizintechnik, die optische Industrie und den Sondermaschinenbau. Alle Maschinen werden über CAM-Arbeitsplätze programmiert und sind mit einem umfangreichen Werkzeugsortiment bestückt. Die Arbeit in unserem Unternehmen zeichnet sich durch ein hohes Maß an persönlicher Freiheit, guter Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten aus.

BoFeTec GmbH
z. Hd. Herrn Klöpper
Fritz-Reichle-Ring 21
78315 Radolfzell

Wir sind ein zukunftorientiertes Unternehmen im Bereich CNC-Zerspanung und suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams:

CAM-Programmierer

zur Programmierung unserer Fräsbearbeitungszentren mit SolidWorks und SolidCam. Vorkenntnisse auf diesem System wären von Vorteil.

CNC-Einrichter

für unsere Fünf- und Drei-Achs-Fräsmaschinen. Heidenhainkenntnisse sind von Vorteil. Eine Weiterbildung zum CAM-Programmierer ist möglich.

QS-Mitarbeiter

für die Kontrolle unserer Fertigungsteile. Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Metallberuf oder bereits Erfahrung in der Qualitätssicherung.

Wir schätzen Mitarbeiter mit viel Eigeninitiative, die mit einem hohen Maß an Freiheit gerne ihre Ideen einbringen und an Verbesserungen mit uns feilen. Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per mail, an: mail@bofetec-gmbh.de

---

Pizzafahrer ab sofort für Raum Singen gesucht. Gute Bezahlung.
Tel. 0041/763651275

Wir suchen **Reinigungskräfte m/w** für unsere Objekte in **Mühlhausen,** Mo. – Fr., Arbeitszeit nach Vereinbarung sowie in **Rielasingen** 1 x wöchentlich, Arbeitszeit nach Vereinbarung auf Geringverdiener-Basis.
Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel.: 0741/17449-0 oder per E-Mail mail@rimex-gmbh.de
RIMEX
Gebäudereinigung GmbH
Ebnetstr. 1, 78658 Zimmern o.R.

NEUER JOB:
MEDIABERATER IM AUSSENDIENST (M/W)
ab sofort

SIE BRINGEN MIT

- Begeisterung am Erfolg
- die Fähigkeit, Netzwerke zu bilden
- Aufmerksamkeit, Zuverlässigkeit und die Fähigkeit mit Freude auf Menschen zuzugehen
- gute Ausdrucksweise und Argumentationsstärke
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- PC-Kenntnisse (Office)
- Lernwillen und Lernfähigkeit

IHRE AUFGABEN

- Sie gewinnen neue Geschäftskunden und pflegen bestehende Kundenbeziehungen
- Sie betreuen und beraten unsere Geschäftskunden
- Sie setzen Projekte mit unseren Kunden verantwortlich um

WIR BIETEN

- eine eigenverantwortliche Position in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Förderung lernwilliger Menschen
- eine leistungsgerechte Bezahlung

Das WOCHENBLATT zählt zu den bestgemachten Anzeigenblättern Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz.
Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an Frau Isabel Jordi:
i.jordi@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

Mit rund 40 festangestellten Mitarbeitern gibt unser Verlag im größten Landkreis Baden-Württembergs die zwei Wochenzeitungen Stadtanzeiger am Mittwoch und Der GULLER – die Zeitung am Sonntag mit jeweils rund 186.500 Exemplaren heraus. Der Stadtanzeiger erscheint seit 1972 im Ortenaukreis, die Sonntagszeitung Der GULLER bereits seit über 20 Jahren.
Wir bieten Menschen, die eine berufliche Herausforderung in einem innovativen Medienunternehmen suchen, eine zweijährige anspruchsvolle Ausbildung.

Zur Verstärkung unserer Redaktion suchen wir zum schnellstmöglichen Termin

VOLONTÄR (m/w)

- Sie lieben es zu schreiben, haben Lust, Zeitung aktiv mitzugestalten, und eine Leidenschaft für unsere Region?
- Sie haben Freude daran, das lokale Geschehen, das politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben zu beleuchten und darüber zu berichten?
- Sie sind neugierig, flexibel, kontaktfreudig und engagiert?
- Sie haben eine Affinität zu neuen Medien?
- Sie besitzen Sicherheit in Stil, Ausdruck, Grammatik und Zeichensetzung?
- Sie können ein Studium oder eine Berufsausbildung vorweisen?

Sie fühlen sich angesprochen?
Dann sollten wir uns kennenlernen!

Wenn Sie mit uns gemeinsam auf Ihrem weiteren Weg den Erfolg suchen, dann bitten wir um Ihre digitale, schriftliche Bewerbung mit Foto, wenn möglich mit Arbeitsproben (max. 5 MB, ausschließlich PDF) an Anne-Marie Glaser, anne-marie.glaser@staz-online.de, Fragen beantworten wir Ihnen gerne vorab unter 0781-9340148.

Stadtanzeiger Verlags-GmbH & Co. KG
Scheffelstraße 21, 77654 Offenburg

Außenstelle Lahr
Rathausplatz 6, 77933 Lahr

Außenstelle Kehl
Hauptstraße 54, 77694 Kehl

www.stadtanzeiger-ortenau.de

STADTANZEIGER
Die Wochenzeitung der Ortenau

DER GULLER
Die Sonntagszeitung der Ortenau

Wir suchen im Raum Singen / Gottmadingen

Fachangestellte für Bäderbetriebe & Rettungsschwimmer

ab sofort bei guter Bezahlung

Bäder Competence GmbH

Michael Scholz
Am Roßberg 6/1 79874, Breitnau, Telefon 07652 / 9191 635
info@baeder-competence.de, www.baeder-competence.de

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

mazda SEAT ŠKODA

- **BILANZBUCHHALTER/-IN**
- **PKW VERKAUFSBERATER/-IN**
- **ONLINE MARKETING MANAGER/-IN**

Wir bieten Ihnen einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit besten Verdienstmöglichkeiten. Wechseln Se jetzt zu uns.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:
www.bruetsch.de/stellenangebote

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Autohaus Brütsch GmbH - z. Hd. Uwe/Michael Brütsch
Gottlieb-Daimler-Str. 19 - 78224 Singen
oder per E-Mail an: bewerbung@bruetsch-gruppe.de

WIR BEWEGEN DEN SÜDEN.

WORTE, MIT DENEN SIE SICH IDENTIFIZIEREN?

Sie suchen eine neue Herausforderung und möchten sich neu orientieren?

Sie verfügen über Lebenserfahrung, behalten in hektischen Zeiten einen kühlen Kopf und verfügen über gute Nerven und Organisationstalent?

Sie sind es gewohnt, strukturiert und im Team zu arbeiten?

Dann starten Sie Ihre (zweite?) Karriere
(vielleicht vom Familienmanagement zum Officemanagement)
und werden Sie Teil unseres Teams als

ASSISTENZ IM INNENDIENST (m/w)

Wir sind ein bunter Haufen und benötigen Ihre Unterstützung.

Sie sind verantwortlich für den reibungslosen Ablauf unserer Werbeaufträge, betreuen unsere Kunden nach Absprache und Sie unterstützen aktiv den Außendienst (inkl. Terminvereinbarungen). Eine gute Auffassungsgabe und gute EDV-Kenntnisse sind hierbei unerlässlich, strukturiertes, konsequentes Arbeiten ebenso.

Es erwarten Sie jede Woche neue Herausforderungen, abwechslungsreiche Tätigkeiten und die Chance, in einem erfolgreichen Team zu wachsen.

Quereinsteiger sind willkommen.

Ihre künftigen Kollegen freuen sich auf SIE.

Bewerben Sie sich noch heute und senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an Frau Isabel Jordi:
i.jordi@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

BEREIT DURCHZUSTARTEN?

Mit über 72 Millionen Sendungen jährlich ist die arriva gmbh Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister. Im Zuge unseres anhaltenden Wachstums suchen wir für unseren Standort in Singen ab sofort oder nach Vereinbarung

MITARBEITER PRODUKTION (m/w)

Sie wollten immer schon wissen wie Ihre Post bei Ihnen ankommt? Dann starten Sie mit uns durch, in Teilzeit oder Vollzeit für die Abendschicht von ca. 15:00 Uhr bis 24:00 Uhr.

IHRE AUFGABEN SIND UNTER ANDEREM:
- Betreuung des Fullservice
- DPAG Abwicklung
- Maschinenbedienung
- Kooperationsabteilung
- Manuelle Scannung von Briefen

UNSERE ANFORDERUNGEN AN SIE:
- Selbstständige leistungsorientierte Arbeitsweise
- Vertrauter Umgang mit dem PC
- Gute Deutschkenntnisse
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Pünktlichkeit
- Mindestalter 18 Jahre

WAS WIR IHNEN BIETEN:
Eine gründliche Einarbeitung, attraktives Lohnmodell auf Basis von Gleitzeitkonten mit festem Monatslohn, individuelle Leistungsprämie, einen zukunftsicheren Arbeitsplatz sowie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:
arriva gmbh, z.Hd. Herr Eisenmann, Freibühlstr. 4, 78224 Singen oder per E-Mail an: jobs@arriva-service.de

Weitere Informationen: www.arriva-service.de
Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister.

arriva briefe & service

CREATE THE BEST

Dynamisch, anspruchsvoll, zielstrebig?

Die Candulor Dental GmbH vertreibt zusammen mit der Schweizer CANDULOR AG Dentalprodukte wie hochästhetische NFC+ Zahnlinien, Produkte zur Registrierung und Artikulation sowie zur Fertigstellung und Charakterisierung. Die Kunden von CANDULOR profitieren von einem kompletten Prothetik-System: Eine Verbindung aus Ästhetik, Design und Funktionalität.

Um unser Wachstum für die Zukunft zu sichern, suchen wir Sie ab sofort als

FACHLAGERIST (m/w)

für Wareneingang / Lager / Versand

Ihr Profil
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachlagerist (m/w) oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung im Wareneingang / Kommissionierung / Logistik / Warenausgang
- Grundkenntnisse im Umgang mit MS-Office; Kenntnisse im ERP-Programm SAP sind von Vorteil
- Verantwortungsvolles und selbstständiges, strukturiertes Arbeiten

Ihre Aufgaben
- Wareneingang anhand der Frachtpapiere
- Einlagerung und Verwaltung unserer Produkte
- Kommissionierung und Versand
- Durchführung einer permanenten Inventur

Wir bieten
- einen abwechslungsreichen und zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- leistungsgerechte Entlohnung und überdurchschnittliche Sozialleistungen
- sorgfältige Einarbeitung

Ihre Bewerbung
- Fühlen Sie sich angesprochen und sind Sie interessiert, mehr über diese Stelle zu erfahren?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, mit Angabe Ihrer frühesten Verfügbarkeit.

Candulor Dental GmbH
Ihre Ansprechpartnerin: Frau Mohr
Am Riederngraben 6 / 78239 Rielasingen-Worblingen / personal@candulor.de

CANDULOR

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Tengen
Stadt im Hegau

Mitarbeiter/in im Rechnungsamt

Das Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet und in Vollzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:
- Gesamtes Anordnungswesen der Stadtverwaltung mit Eigenbetrieben
- Mitarbeit bei der Aufstellung des Haushaltsplanes, der Wirtschaftspläne und Jahresrechnungen
- Mitarbeit bei der Einführung und Umsetzung NKHR zum 01.01.2019
- Anlagenbuchhaltung
- Sekretariatsaufgaben im Bereich der Kämmerei

Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung mit kaufmännisch, buchhalterischer Ausrichtung
- Sicherer Umgang mit den Microsoft-Office-Produkten und Kenntnisse im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen und NKHR
- Selbständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Kenntnisse der eingesetzten Finanzsoftware »Finanzplus« sind von Vorteil

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Cristiani, Leiter der Finanzabteilung, unter 07736/9233-24 gerne zur Verfügung.

Mitarbeiter/in Bauverwaltung und Versicherung

Das Beschäftigungsverhältnis liegt bei 40 – 50% und ist unbefristet.

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:
- Bearbeitung von Bauanträgen und Bauverfahren
- Auskünfte über Bebauungspläne und Baulasten
- Versicherungsangelegenheiten
- Vertretung Bürgerbüro

Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Ausbildung
- Sicherer Umgang mit den Microsoft-Office-Produkten
- Freundliches und sicheres Auftreten
- Selbständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Teamfähigkeit

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Bürgermeister Schreier unter 07736/9233-33 gerne zur Verfügung.

Anerkennungspraktikanten zum/r Erzieher/in

für das Kita-Jahr 2018/2019

Es erwartet Sie:
- Eine professionelle und kompetente Anleitung und Begleitung durch Ihr Anerkennungsjahr
- Modern ausgestattete Kindertagesstätten
- Arbeiten im offenen Konzept und des Bildungsplanes Baden-Württembergs

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Kersten-Reck unter 07736/9233-10 gerne zur Verfügung.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Es erwartet Sie ein modern ausgestatteter Arbeitsplatz sowie kontinuierliche Weiterbildungsmöglichkeiten.

Senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung, mit Angabe Ihres möglichen Beschäftigungsbeginns und den üblichen Unterlagen bis spätestens **09.05.2018** an die Stadt Tengen, Marktstraße 1, 78250 Tengen oder per Mail an stadt@tengen.de.

Landgasthaus Bohl
Singen-Hausen, Auf dem Bohl 5
Mithilfe
für unser Restaurant. Gerne auch Schüler ab 17 Jahren.
Telefon 0 77 31 / 4 92 25

Lust auf einen Zusatzverdienst?

Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Gailingen
- Radolfzell
- Möggingen
- Öhningen
- Steißlingen
- Stockach

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT seit 1967

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	**Hegaustraße, 2. BA**
Ort der Leistung:	78224 Singen
Leistung/Umfang:	Straßenbauarbeiten
Angebotsfrist:	Montag, 7. Mai 2018, 11Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

GEBURTEN

SINGEN

17.01. Enya Goderksi, Christiane Goderski geb. Roth, Blumberg, Hohlgasse 19 und Michael Goderski, Blumberg, Steigstr. 13
02.02. Aben Teame, Melete Tesfit und Teame Gebrihwet, Tengen, Unterdorstr. 2
04.02. Wisam Alsamman, Radolfzell, Hegaustr. 21 und Mhd Nazir Chihaden, Arabische Republik Syrien
08.02. Rasan Rifaat, Dlraz Radha und Wali Rifaat, Singen, Hohenhewenstr. 10
09.02. Maurice Alex Jaiteh, Monica-Magdalena Prügel, Gottmadingen, Schrotzburgstr. 3 und Mohammad Jaiteh, Filderstadt, Seestr. 48
14.02. Zara Zilic, Sandra Zilic und Sime Kresovic, Singen, Schwarzwaldstr. 2
17.02. Ana Sophie Danielak, Maria Danielak und Nazar Isaie, Moos, Hafenstr. 1
19.02. Ani Wiselka, Natalie Katharina Wiselka, Gottmadingen, Rielasinger Str. 2 und Sasun Aynal, Diessenhofen, Schweiz, Schmiedgasse 25
22.02. Thomas-Nikolas Mirea, Florentina Mirea geb. Malacu und Nicusor Daniel Mirea, Singen, Schwarzwaldstr. 4A
22.02. Mara Theresia Volz, Svenja Denise Volz, Singen, Am Heidenbühl 73 und Marc Lothar Dressel, Rielasingen-Worblingen, Schloßweg 6
25.02. Kian Aziz Kanik, Jessica Sandrina Koßbiel und Musa Kanik, Singen, Aluminiumstr. 23
27.02. Emma Deitenberg, Natalie Deitenberg geb. Lenz und Tobias Deitenberg, Gaienhofen, Weilerstr. 23
27.02. Lara Wendenburg, Sabrina Wendenburg und Thomas Härtwig, Emmingen-Liptingen, Neuhauser Str. 12
27.02. Valentina Elise Gerspacher, Petra Priska Gerspacher geb. Hilpert, Lauchringen, Rebweg 17 und Andreas Vetter, Stühlingen, Weilerstr. 20
27.02. Elias Finn Feger, Katharina Anna-Lena Feger geb. Nitsch und Timo Feger, Gottmadingen, Sudhausweg 4
28.02. Anastasia Wink, Irina Wink, Nenzingen, Steigstr. 4
01.03. Richard Lang, Galina Vaceslovovna Lang geb. Prokofeva und Alexander Lang, Singen, Aachstr. 3
01.03. Cathalina Braun, Aylin Braun geb. Meier und Ralph Braun, Gaienhofen, Himmernstr. 4
01.03. Adrian Elsner, Yvonne Sabrina Elsner geb. Zielke und Bernd Elsner, Singen, Zur Dornermühle 12
02.03. Mila Maria Gräble, Jennifer Christa Gräble geb. Hoock und Philipp Tobias Gräble, Tengen, Unterdorfstr. 20
02.03. Lorent Zeqaj, Donjeta Zeqaj geb. Bajrami und Leart Zeqaj, Stockach, Kaufhausstr. 36
04.03. Philipp Wallentin, Nicole Wallentin geb. Dominke und Michael Wilhelm Wallentin, Moos, Hauptstr. 74
04.03. Sara Schultheiss, Melanie Schultheiss geb. Schwarz und Florian Peter Schultheiss, Wutach, Bohlhöfe 2
04.03. Fidan Kurti, Christina Kurti geb. Kampf und Fidan Kurti, Gottmadingen, Hauptstr. 35/3
04.03. Muhammed Yasin Pervane, Nuray Pervane geb. Öztürk und Semih Pervane, Singen, Worblinger Str. 39
05.03. Dishan Matthias Jayasuriya, Lacramioara Jayasuriya geb. Robu und Shashi Nuwan Udara Kodippili Patabadige Jayasuriya, Jestetten, Bivangweg 18
05.03. Frieda Luisa Blattert, Katharina Pia Blattert geb. Mensch und Simon Alexander Blattert, Bonndorf i. Schwarzwald, Hintergasse 4
05.03. Ben Steppacher, Ramona Kolzewski und Marc Steppacher, Volkertshausen, Ten-Brink-Str. 21
05.03. Fynn Oswald, Nadine Oswald, Bad Dürrheim, Hauptstr. 31 und Marc Gerald Mattes, Donaueschingen, Hinter den Häusern 1
06.03. Lea Zendler, Corinna Zendler geb. Eichkorn und Michael Zendler, Tengen, Hohenhewenstr. 9
07.03. Benett Ilyés, Noémi Ruth Ilyés geb. Vincze und Barnabás Ilyés, Singen, Sudetenstr. 13
07.03. Marlene Franz, Melanie Franz geb. Emmerich und Jörg Matthias Franz, Singen, Lärchenstr. 13
08.03. Clara Mathilda Herbort, Sylvia Maria Herbort geb. Wachendorfer und Markus Herbort, Aach, Gräfin-Helene-Str. 4
08.03. Joram Michael Grünzner, Ivetta Annamaria Grünzner-Dunz geb. Dunz und Jochen Peter Grünzner, Radolfzell, Friedhofstr. 8
09.03. Klara Henriette Kalyciok, Christine Kalyciok geb. Bauer und Simon Josef Klayciok, Rielasingen-Worblingen, Schlossweg 2
09.03. Ilknur Ceren Algün, Cigdem Algün geb. Top und Ilkay Algün, Mühlhausen-Ehingen, Im Rohmen 77
09.03. Tessa Arlen Buciuman, Carina Iulia Buciuman geb. Palut und Gheorghe Buciuman, Singen, Reichenaustr. 32
10.03. Merlin Daniel Blaumann, Ramona Angelina Blaumann und Danny Dominik Jodry, Öhningen, Hausackerweg 6b
10.03. Bruno Olaf Mukuszeit Jimenez, Erika Jimenez Romero und Nikolai Mikuszeit, Radolfzell, Böhringer Str. 50
12.03. Merle Koller, Mareike Koller und Michael Elmer, Gottmadingen, Inneres Flassental 17
12.03. Amalia Rinas, Marina Rinas, Gailingen, Schloßstr. 6 und Danilo Marrone, Gailingen, Rheinstr. 8
12.03. Luis Schönberger, Kathrin Jennifer Schönberger und Sven Neumann, Gottmadingen, Steiner Weg 9
12.03. Milena Müller, Martina Diana Müller und Markus Enver, Rielasingen-Worblingen, Gartenstr. 24
12.03. Ludwig Bischof, Katja Hornick, Schöpstal, Am Dunsteg 7 und Carol Bischof, Oberstammheim, Schweiz, Hanffeldstr. 5
13.03. Leandro Dias Sobrado, Armendina Dias Amaral, Engen, Lupfenstr. 10 und Antonio Augusto Fernandes Sobrado, Diessenhofen, Schweiz, Steinerstr. 57
13.03. Noah Jack Liebich, Stephanie Krzyszka und Heintje Liebich, Mühlingen, Stockacher Str. 10
14.03. Alessia De Felice Lago, Jacqueline Lago Gutierrez und Christian De Felice, Gottmadingen, Kornblumenweg 33/1
14.03. Theo Van Herre, Minh Thu Thi Herre geb. Tran und Tobias Stefan Herre, Gottmadingen, Schellenbergstr. 3
15.03. Filippo Antimo Giannini, Valentina Argentiero und Stefano Giannini, Titisee-Neustadt, Wilhelm-Stahl-Str. 26
16.03. Ria Ültzhöffer, Nina Ültzhöffer geb. Alber und Sebastian Alexander Ültzhöffer, Öhningen, Großwiesenstr. 13
16.03. Medine Celik, Ayse Celik geb. Ugurlu und Mustafa Celik, Singen, Hohenhewenstr. 4
17.03. Melina Klimentic, Almedina Klimentic geb. Jaranovic und Mirza Klimentic, Singen, Thurgauer Str. 10
17.03. Yuna Viktoria Framke, Michaela Framke geb. Kleofasz und Patrick Framke, Stockach, Bonndorfer Str. 11A
17.03. Annie Evelyn Marschner, Sian Pauline Marschner geb. Bezold und Danny Marschner, Steißlingen, Beurener Str. 20/5
17.03. Paul Splanemann, Lisa Maria Splanemann und Patrick Splanemann geb. Reinke, Singen, Schillerstr. 3
18.03. Kevin-Mattia Ferrentino, Mafalda Lucia Napodano und Aniello Ferrentino, Stockach, Talstr. 5
18.03. Lennard Schmid, Yvonne Schütz-Schmid geb. Schütz und Stefan Timo Schmid, Singen, Sperlingweg 8a
18.03. Marc Kummer, Marina Patricia Kummer geb. Wieser und Roger Kummer, Volkertshausen, Wehristr. 22
18.03. Nele Marie Speck, Marianne Rita Speck geb. Bödeker und Sascha Speck, Gottmadingen, Hadwigstr. 2
19.03. Mia Angelina Mautone, Christina Mautone geb. Bräuninger und Gianluigi Mautone, Rielasingen-Worblingen, Schulstr. 2
19.03. Emma Keller, Sabine Sandra Keller geb. Grieshaber und Heinrich Keller, Geisingen, Gartenstr. 13
20.03. Noemi Stamm, Nicole Francisco Varela Stamm geb. Francisco Varela und Ralph Stamm, Thayngen, Schweiz, Chlenglerweg 109
20.03. Theo Sontheimer, Svenja Sontheimer und Julien Ernst-Storz, Gottmadingen, Heilsbergweg 23
21.03. Amadeon Artus Gnädinger, Christina Gnädinger geb. Renz und Andreas Artur Gnädinger, Rielasingen-Worblingen, Feuerwehrstr. 1
21.03. Arina Eveline Singer, Eveline Dorothea Singer geb. Kurtock und Eugen Singer, Singen, Am Posthalterswäldle 46
22.03. Mats Brachat, Sandra Serena Brachat geb. Gnädinger und Christoph Brachat, Gottmadingen, Dorfgärten 4
24.03. Tristan Matthias Merkel, Nicole Merkel geb. Turowski und Benjamin Harald Merkel, Rielasingen-Worblingen, Steinerweg 16
25.03. Seyed Kouki, Emine Kouki geb. Kabak und Sofién Kouki, Gottmadingen, Donaustr. 5

EHESCHLIESSUNGEN

SINGEN

09.03. Lena Fehrle und Patrik Moser, beide Singen, Schlachthausstr. 1
09.03. Jasmina Vasic geb. Marinkovic und Milorad Vasic, beide Singen, Hegaustr. 19
10.03. Julia Christine Möbius und Christian Paul Filusch, beide Singen, Zum Egelsee 17
27.03 Anna Maria Reschka und Willy Sengstock, beide Singen, Überlinger Str. 15

RIELASINGEN

24.03. Alicia Kaminski und Sebastian Gerd Schnell, beide Rielasingen-Worblingen, Kiefernweg 3

GOTTMADINGEN

03.03. Steffi Tille und Daniela Caroline Tille geb. Altes, beide Gottmadingen, Schrotzburgstr. 9
17.03. Martina Adam geb. Weber, Kreuzlingen, Langhaldenstr. 2 und Joachim Manfred Wels, Gottmadingen, Sudhausweg 4

TENGEN

23.03. Anne Franziska Geiger und Dominik Ley, beide Tengen, Stadtstr. 8

STERBEFÄLLE

SINGEN

09.02. Rifat Havic, Singen, Freiburger Str. 1
13.02. Siegfried Werner Rzepka, Engen, Uhlandstr. 6
19.02. Robert Gäng, Rielasingen-Worblingen, Hebelstr. 4
22.02. Elvira Kornelia Korloff, Aach, Stadtstr. 23
24.02. Eugenie Herb geb. Mohrlock, Singen, Virchowstr. 6A
25.02. Eva Ingrid Marga Grüninger geb. Urban, Singen, Schaffhauser Str. 9
25.02. Hans Walter Müller, Singen, Hadwigstr. 38
26.02. Wilfried Oskar Ruh, Mühlhausen-Ehingen, Aacher Str. 13
26.02. Ralf Warschun, Singen, Unterm Berg 1
27.02. Edith Else Hilde Lahm geb. Schwer, Mühlhausen-Ehingen, Schloßstr. 73
28.02. Alma Aloisia Nowatschin geb. Horber, Singen, Hadwigstr. 38
28.02. Elisabetha Frieda Riedle geb. Rösch, Singen, Haasenäckerstr. 19
01.03. Gisela Ouidef geb. Hesse, Singen, Peter-Thumb-Str. 12
01.03. Heinz-Peter Friedrich Wilhelm David, Singen, Kreuzensteinstr. 9
02.03. Anna Theresia Lauer geb. Michels, Rielasingen-Worblingen, Arlener Str. 20
02.03. Hannelore Frieda Bertha Rimmele geb. Ladebeck, Singen, Schaffhauser Str. 9
03.03. Hildegard Martha Kannwischer geb. Baar, Singen, Lindenhain 45
04.03. Lydia Baumgartner geb. Keller, Rielasingen-Worblingen, Ramsener Str. 28G
05.03. Rosmarie Schneider geb. Kraft, Tengen, Wiesenstr. 5
05.03. Anna Luise Leute geb. Geiger, Engen, Hewenstr. 21
06.03. Ewald Beier, Singen, Anton-Bruckner-Str. 41
06.03. Frieda Theresia Bruch geb. Gut, Singen, Virchowstr. 6A
07.03. Wilfried Ernst Pieper, Öhningen, Schorenstr. 12
07.03. Renate Helga Heim geb. Manstein, Singen, Schaffhauser Str. 9
08.03. Erna Margarethe Himmelsbach geb. Papstein, Singen, Hadwigstr. 38
08.03. Herbert Tago Zahn, Singen, Schaffhauser Str. 9
08.03. Gertrud Wultschner geb. Depner, Singen, Schaffhauser Str. 16
09.03. Katharina Barbara Dambacher geb. Möhrle, Singen, Hadwigstr. 38
09.03. Isolde Maria Waldschütz geb. Waibel, Singen, Hohenstoffelnstr. 15
10.03. Marianne Riederer geb. Alber, Singen, Blauenstr. 11
11.03. Walter Schubert, Eigeltingen, Honstetter Str. 5
13.03. Hildegard Zirnsak geb. Schlosser, Singen, Bruderhofstr. 41
13.03. Hermine Erne geb. Müller, Singen, Hadwigstr. 38
13.03. Rosa Maria Bleile geb. Faltermeier, Gottmadingen, Sankt-Georg-Str. 1
15.03. Karl Kulcsar, Singen, Worblinger Str. 74
16.03. Lieselotte Maria Riesenberg geb. Lentes, Singen, Hadwigstr. 38
17.03. Hermann Hugo Schultheiss, Singen, Virchowstr. 6A
18.03. Josef Michael Wesle, Singen, Oberdorfstr. 2
18.03. Hermann Emil Bieler, Engen, Ledergasse 10
18.03. Horst Alfred Sailer, Singen, Haasenäckerstr. 19
18.03. Theresia Paulina Heizmann geb. Rigling, Aach, Mühlhauser Str. 8
18.03. Siegfried Ferdinand Gollner, Engen, Albert-Schweitzer-Weg 5
20.03. Hildegard Katharina Mrochen geb. Kupski, Singen, Überlinger Str. 15
20.03. Martin Knisel, Singen, Silcherstr. 4
21.03. Anneliese Katharina Brecht geb. Saur, Radolfzell, Forsteistr. 4
21.03. Karl Josef Korherr, Steißlingen, Lange Str. 102
22.03. Roswitha Koßbiehl-Herb geb. Koßbiehl, Mühlhausen-Ehingen, Alemannenstr. 39
24.03. Jutta Josefa Kaltenbrunner geb. Schaumann, Rielasingen-Worblingen, Kirchgasse 12
24.03. Margarete Tittel geb. Prachthäuser, Rielasingen-Worblingen, Am Alten Sportplatz 2
25.03. Harald Rudi Lange, Singen, Hinter den Reben 14
25.03. Anna Klara Scheller geb. Riegel, Singen, Theodor-Hanloser-Str. 17
25.03. Leonie Josefa Köppel geb. Wikenhauser, Engen, Im Fallentor 5
25.03. Erich Somann, Singen, Schlesische Str. 10
26.03. Helene Gertrud Heine geb. Wohlgemuth, Singen, Freiburger Str. 1B
26.03. Karl Wolfgang Weinz, Radolfzell, Allweilerstr. 35
27.03. Otto Karl Dieter Schulz, Konstanz, Döbelestr. 5

RIELASINGEN-WORBLINGEN

01.03. Elisabeth Degrell, Rielasingen-Worblingen, Am Moorbach 7
06.03. Helmut Tuttas, Rielasingen-Worblingen, Hofenackerstr. 25
09.03. Guido Adolf Karl Josef Götz, Rielasingen-Worblingen, Steinerweg 42
10.03. Maria Theresia Heyna geb. Merkle, Rielasingen-Woblingen, Gänseweide 9
11.03. Gertrud Pertlwieser geb. Gemple, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7
12.03. Hildegard Grünwald geb. Bedic, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 11
14.03. Beate Maria Scherer geb. Knaus, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 9
19.03. Maria Wilhelmine Birk geb. Wenger, Rielasingen-Worblingen, Gänseweide 7

ENGEN

10.03. Lilli Rose Gühl geb. Hailfinger, Gaienhofen, Sonnenhang 1
14.03. Gisela Klara Gertrud Matthes geb. Birghan, Gottmadingen, Bergstr. 36
15.03. Margita Winterhalder geb. Steiner, Engen, Im Heigmarten 21
16.03. Gertrud Martha Broscheit geb. Hohlwegler, Engen, Am Bahnhof 2
19.03. Elsa Seeger geb. Göldner, Engen, Hewenstr. 21
28.03. Maria Theresia Oexle geb. Ziemann, Engen, Hewenstr. 21

GOTTMADINGEN

03.03. Veronika Haas geb. Saller, Gottmadingen, Säntisstr. 19
05.03. Bruno Philipp Bilger, Gottmadingen, Dorfstr. 14
10.03. Irmgard Wilhelmina Auer geb. Brütsch, Gottmadingen, Zelgstr. 7
12.03. Georg Seemüller, Gottmadingen, Etzenbühlstr. 17
14.03. Ursula Margot Klein geb. Lindner, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
15.03. Franz Bartsch, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
21.03. Christa Wölfle geb. Hecker, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2
25.03. Wilhelm Lehmann, Gottmadingen, Sankt-Georg-Platz 2

HILZINGEN

02.03. Maria Elisabeth Maier geb. Maier, Hilzingen-Riedheim, Unterdorfstr. 2
05.03. Manfred Reithinger, Hilzingen-Weiterdingen, Kirchstr. 9
14.03. Hildegard Nakowitsch geb. Buchmann, Hilzingen, Hinter Bühl 3
22.03. Katharina Schnall geb. Linkor, Hilzingen, Twielfeld 3D

TENGEN

01.03. Helga Ursula Mazukel geb. Meßmer, Tengen, Waldstr. 21
14.03. Elvira Luise Ritter geb. Straub, Tengen, Ledergasse 5
27.03. Friedrich Josef Boll, Tengen, Schloßstr. 5
28.03. Karl Werner Ritzi, Tengen, Zollstr. 4

STEINMETZBETRIEB

FRITZ HANGARTER & Söhne

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

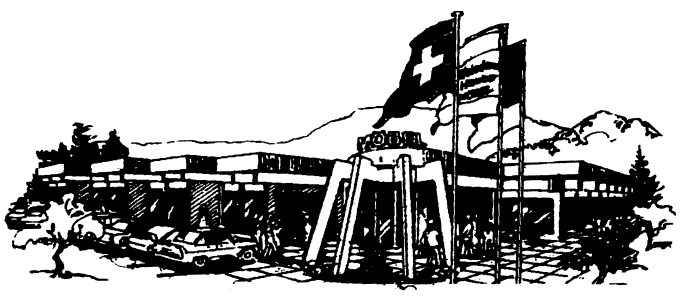
Seit mehr als zwei Generationen gehen wir auf Ihre Wünsche und Anliegen kompetent und einfühlsam ein.

Deienmooserstr. 20 | 78345 Bankholzen | Tel.: 0 77 32/24 25
www.unternehmen-hangarter.de

Wir bieten qualitativ hochwertige Möbel zu fairen Preisen!

- Sie erhalten eine individuelle und persönliche Beratung von unseren ausgebildeten Mitarbeitern
- Wir beraten, liefern und montieren Ihre Traummöbel

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause.



WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten: Mo. – Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr. : 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

78359 Orsingen · Tel.: 0 77 74/92 31 00 · Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnland-hauber.de

HR-Partner

Für Heimwerker + Profis

Tebo 2000
Farben- & Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12 78315 Radolfzell
– Ihre 1. Adresse in der Region –

Vinylböden | Parkett | Laminat | Kork | Teppiche | Sonnenschutz | Plissee | Rollo | Farben | Tapeten ...

+ Verlege- und Montageservice
+ Farbmischanlage für Ihren Wunschton

Qualität & Service am Bodensee

Tel. 0 77 32 - 5 88 11 www.tebo2000.de

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer

Wir pflegen Ihren Wagen täglich gründl. + schonend

in unserer Station in AACH, Singener Str. 17,
bei Gohm + Graf Hardenberg

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung: 077 74/50 11 90
01 72/7 62 59 35 • 01 72/6 82 45 34

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.

Ihr Auto-Pflege-Center Team

JA, ICH WILL!

Sie lieben Perfektion? Und das vor allen Dingen an Ihrem Hochzeitstag? Wir auch! Dann vertrauen Sie uns und freuen sich auf kreative Hochzeitsfloristik aus Meisterhand. Egal wie Sie Ihre Hochzeit feiern, wir bieten Ihnen den passenden Blumenschmuck. Vom Brautstrauß über die Tischdekoration bis hin zum Autoschmuck – kreative Floristik.

Als erfahrener Hochzeitsflorist in Volkertshausen gehen wir in einem persönlichen Gespräch auf Ihre Wünsche ein und beraten Sie umfassend. Die Hochzeitsberatung findet in unserem Geschäft Ela`s Blumenzauber, im Bärenloh 2 statt, wo wir uns Zeit nehmen und Ihnen unsere Mustermappen gerne zeigen.

Erhalten Sie Einblick in unsere Arbeit:
www.facebook.com/Ela's-Blumenzauber

Ela's Blumenzauber

bei EDEKA Hengge

Bärenloh 2 • 78269 Volkertshausen
Telefon: 07774 / 9292-12
E-Mail: info@edeka-hengge.de
Öffnungszeiten: Mo.-Sa.: 9-18 Uhr

Radolfzell

Inklusion wird Thema rund um den See

Oswald Ammon organisiert erste internationale Tagung

Am Donnerstag, 26. April, findet erstmals in der Vierländerregion Bodensee eine gemeinsame Tagung zur Inklusion von Menschen mit Behinderung statt. Dazu hat der Landkreis Konstanz Behindertenbeauftragte, Politiker, Fachkräfte und alle Interessierten ins Milchwerk eingeladen, wie der Behindertenbeauftragte des Landkreises, Oswald Ammon, im Rahmen einer Medienkonferenz zusammen mit Dr. Brigitte Späth aus Kreuzlingen als Sprecherin der Behindertenverbände der Kantone Thurgau und Schaffhausen bekanntgab.

»Ziel der Tagung ist es, erstmals eine Plattform für einen nachhaltigen, grenzüberschreitenden Austausch zum Thema Inklusion zu schaffen. Im Zentrum steht die Frage, wie wir mehr politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Inklusion von Menschen mit Behinderung erreichen können«, betonte Landrat und Schirmherr Frank Hämmerle. Das Echo auf die Einladung zeigt, dass dies angekommen ist. »Wir sind mit 140 Teilnehmern, die sogar von Köln oder Kärnten hierher kommen, ausgebucht«, freut sich Oswald Ammon.

Sie freuen sich über das starke Echo im Vorfeld der ersten Tagung zum'Thema Inklusion für die Vierländerregion Bodensee: der Behindertenbeauftragte des Kreises Oswald Ammon, Dr. Brigitte Späth (Pro Infirmis Thurgau und Schaffhausen) und Landrat Frank Hämmerle als Schirmherr. *swb-Bild: of*

Weitere Tagungen zum Thema Inklusion mit wechselnden Organisatoren sollen daraufhin folgen. Ein Minimalziel für die Tagung ist gesetzt: denn es soll eine gemeinsame Onlineplattform für den Bereich Tourismus geschaffen werden, die über die Angebote für Menschen mit Behinderung und auch die jeweiligen Standards informiert. »So was gab es bislang nicht und die Regelungen sind doch von Land zu Land zum Teil sehr verschieden«, so Dr. Späth auf der Medienkonferenz. »Inklusion von Menschen mit Behinderung birgt Chancen und Herausforderungen. Die Herausforderungen bestehen vor allem für die Politik, Ämter, soziale Institutionen sowie die Gesellschaft als Ganzes.

Chancen bietet Inklusion vor allem für Menschen mit Behinderung, vermehrt ein selbstbestimmtes Leben zu führen und an Gesellschaft und Politik gleichberechtigt teilzuhaben«, so Oswald Ammon. Als Referenten konnten die Veranstalter insbesondere den Schweizer Nationalrat Christian Lohr sowie den mehrfachen Paralympics-Sieger, ZDF-Co-Moderator und prämierten Hornisten Matthias Berg gewinnen. Sie referieren bei Start der Veranstaltung darüber, was sich seit dem In-Kraft-Treten der UN-BRK verändert hat.

Des Weiteren nehmen der Vorarlberger Landesrat Dr. Christian Bernhard sowie die Behindertenbeauftragten Stephanie Aeffner und Irmgard Badura an einer Podiumsdiskussion über die Erfahrungen und Herausforderungen in der Umsetzung der UN-BRK auf Ebene der Länder und Regionen teil, die am Nachmittag geführt wird.

Das Tagungsprogramm beinhaltet darüber hinaus vier Arbeitsgruppen zu den Themen »Barrierefreier Tourismus und grenzüberschreitende Mobilität«, »Erfolgsfaktoren für institutionelle Angebote« (Arbeit, Wohnen, Freizeit), »Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung« und „Menschen mit Behinderung im Erwerbsleben«.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Radolfzell / Freiburg

Bülent Barbür bei der Preisübergabe in Freiburg mit dem Präsidenten des Südbadischen Fußballverbands, Thomas Schmidt und dem Ehrenamtsbeauftragten Peter Schmid. *swb-Bild: sbfv*

DFB würdigt Einsatz für Jugend

Bülent Barbür steht für Fußball mit Leidenschaft. Und diese Leidenschaft gibt er gerne weiter. Für die von ihm mit Freunden auf die Beine gestellten internationalen Fußballturniere in Singen und Böhringen zugunsten des Mexico-Projekts des Deutschen Fußballbunds / Egidius-Braun-Stiftung seit 2011 wurde er bereits mit einer Einladung zum Bundespräsidenten geadelt. Doch in Sachen Jugendarbeit hat er weiter gemacht, denn er ist trotz Studiums in Zürich sehr intensiv am Aufbau des Radolfzeller Fußballvereins FC Anadolu als Trainer beteiligt, der im letzten Herbst immerhin den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft hat und diese Liga wohl auch halten wird. Erst 2013 wurde dieser Club gegründet und seither engagiert sich Bülent Barbür hier auch enorm in der Jugendarbeit für den Verein, denn ihm ist klar, dass nachhaltiger sportlicher Erfolg eben nur aus einer eigenen guten und motivierenden Jugendarbeit wachsen kann. Das hatte er selbst schon als Jugendleiter des FC Böhringen praktiziert, und später sogar bei Rapid Wien im Jugendtraining.

Dieses Engagement blieb nicht unentdeckt. Der erst 33-Jährige hat nun kürzlich in Freiburg den Ehrenamtspreis des DFB verliehen bekommen. Und dabei sei er der einzige mit Migrationshintergrund gewesen, sagt er nicht ohne Stolz.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

FAMILIENANZEIGEN

Wir gratulieren zur **Silberhochzeit**
am **23.04.2018**

Ingrid Feletto **Werner Feletto**

Eure Kinder und Enkel

Todesanzeige und Danksagung

Wir nahmen Abschied von meinem geliebten Sohn, Neffen und Cousin

Peter Gerstenhöfer

* 4. Januar 1943 † 5. April 2018

In Liebe und Dankbarkeit
Lydia Butter
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung fand seinem Wunsch entsprechend auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Traueradresse: Lydia Butter, Friedhofstr. 5, 78315 Radolfzell

---

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonders danken wir Frau Pfarrerin Fink für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung.

Harald Lange

Singen
im April 2018

Christa Lange
Oliver Lange und Joanna
Gabriele Grunert

Erich Somann

Wir sagen herzlichen Dank

- Herrn Pfarrer Heydenreich
- der Sozialstation und der Tagespflege St. Verena
- der Firma Constellium
- dem Bestattungshaus Homburger
- Herrn Dr. Axmann
- allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn
- für die vielen Karten

Singen, im April 2018 Ilse Somann und Kinder

Du bist erlöst, du spürst nun keine Schmerzen.
Du gingst zu früh, doch bleibst du in unseren Herzen.

Traurig, dankbar und in Liebe nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann

Tom Jones

»Papa Bär«

** 25.04.1969 † 07.04.2018*

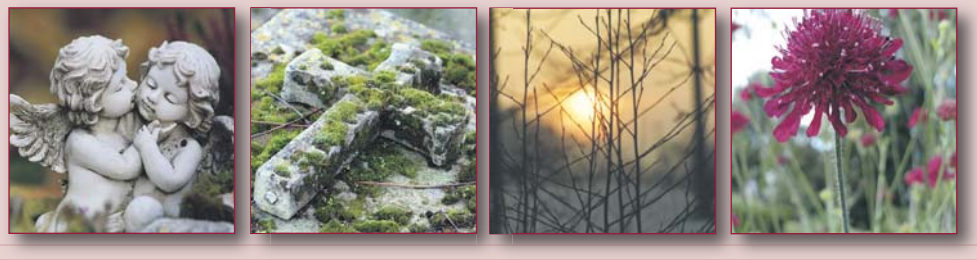
In stiller Trauer
Astrid Jones
sowie alle Freunde
und Anverwandte

78239 Rielasingen-Worblingen
Im Tiefen Brunnen 4

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967



Wir trauern um

Arthur Oswald

*** 29.12.1934 † 14.04.2018**

In stiller Trauer
Monika Dietrich mit Familie
Klaus Oswald mit Familie
Elke Martin

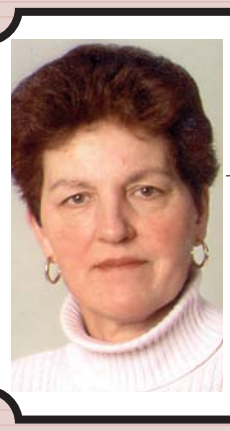
Urnentrauerfeier mit Beisetzung am Freitag, den 20. April 2018, **um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Stahringen**.

Traueradresse:
Monika Dietrich, Schloßhaldenstr. 8/1, 78315 Radolfzell

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.
Jean Paul

DER
LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967

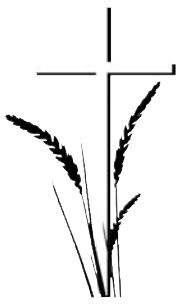


Hallo Mama, mein Engel,
Es ist das 7. Jahr,
dass Du nicht mehr bei uns bist.
Ein Engel sein nur für einen Tag
- und Dich noch einmal wiedersehen ...
- um Dir zu sagen, wie sehr Du uns
hier unten fehlst ...

Hildegard Elsässer

† 15.04.2011

In Liebe
Deine Familie



Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles Liebe Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater und Bruder

Erwin Wieser

* 9.1.1973 † 13.4.2018

Wir vermissen dich
Deine Anna mit Matthias, Carmen und Lukas
Klaus, Hubert, Ingrid, Monika und Gertrud mit Familien

Rosenkranz am Donnerstag, 19. April 2018 um 18.15 Uhr in St. Remigius in Steißlingen. Seelenamt mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, dem 20. April 2018, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

Als der Herr sah, dass der Weg zu lang,
die Berge zu hoch und der Atem zu schwach
wurde, legte er seinen Arm um ihre Schultern
und nahm sie mit in ein neues Leben.

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme als Zeichen der Verbundenheit mit meiner lieben Frau

Anna Scheller

Unser besonderer Dank gilt Pfarrer Diesch für seine warmherzigen Worte bei der Trauerfeier und der Beisetzung.

Singen, im April 2018 Familie Anton Scheller

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter

Herrn Erwin Wieser

Der Verstorbene war von 2005 bis zu seinem Tode als Facharbeiter im Bereich Öffentliche Verkehrsflächen bei der Abteilung Technische Dienste beschäftigt. Durch seinen Fleiß und seine Hilfsbereitschaft hat er hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 18. April 2018

Für die Stadtverwaltung:
Bernd Häusler, Oberbürgermeister

Für den Personalrat der Stadtverwaltung:
Heinz Rottinger, Vorsitzender

Wer so gelebt wie du im Leben,
wer so getan hat seine Pflicht,
wer stets sein Bestes hat gegeben,
stirbt selbst im Tode nicht.

Nach langer, schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit entschlief mein lieber Mann und liebevoller Vater

Egon Graf

** 25.03.1949 † 14.04.2018*

In Liebe und Dankbarkeit
Monika Graf
Silke Graf

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 20.04.2018, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephan in Arlen statt mit anschließender Beisetzung auf dem Friedhof Arlen. Anstelle von Kranz- und Blumengaben bitten wir um eine Spende an die »Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen«, Stichwort: »Egon Graf«, IBAN DE30 6925 0035 0004 4556 63, Sparkasse Hegau-Bodensee, BIC: SOLADES1SNG

Gekämpft bis zum Schluss und doch verloren

Jürgen Preikschas

*03.01.1963 †10.04.2018

Du fehlst
Ursula und Laura
Siegfried und Margot
Andreas und Sonja
Wolfgang und Gudrun mit Familie
sowie alle Anverwandten

Radolfzell, Franz-Schmal-Straße 4

Urnentrauerfeier mit Beisetzung am Freitag, den 20. April 2018
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell.

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

LIEFERUNG VOR PFINGSTEN 2018 NOCH MÖGLICH!

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- U. BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STR. 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Abschied von

Klaus-Dieter Benkler

in unserer großen Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Wir danken für die persönlichen Worte, Briefe, die stillen Umarmungen sowie die Blumen- und Geldspenden.

Radolfzell, im April 2018

Im Namen aller Angehörigen
Ljubinka Benkler

RIELASINGEN-WORBLINGEN

In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen 1. Vorstandsvorsitzenden der Bürgerstiftung und Schatzmeister des Standortmarketingvereins PRO|RIWO

Herrn Egon Graf

der am 14.04.2018 im Alter von 69 Jahren verstorben ist.

Egon Graf war im Jahre 2011 der Initiator der Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen. Über all die Jahre war es ihm wichtig, neue StifterInnen zu gewinnen und für diese gute Sache zu begeistern. Zusätzlich initiierte er zahlreiche Veranstaltungen wie Benefizkonzerte, Auktionen und ein Konzert der Talente. Mit den jährlichen Zinsgewinnen aus dem angesammelten Stiftungskapital von mittlerweile rund 307.000 € konnten in den vergangenen Jahren viele kulturelle und soziale Projekte in unserer Gemeinde unterstützt werden.

Egon Graf war von Beginn an Schatzmeister des Standortmarketingvereins PRO|RIWO. Besonders am Herzen lag ihm dabei die Aktion GeschenkScheck. Auch hier war er Gründer und der unermüdliche Motor. Durch seine Initiative konnten einige Tausend GeschenkSchecks in der Gemeinde verkauft werden. Auch bei Veranstaltungen wie dem Museumsbahnfest war er stets einer der Hauptorganisatoren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Familie. Wir werden Egon Graf stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde
Rielasingen-Worblingen
Ralf Baumert, Bürgermeister

Für den Standortmarketingverein PRO|RIWO
Werner Niete, 1. Vorsitzender

Für die Bürgerstiftung
Eckhardt Pfeiffer und Bernhard Hall

Tot ist nur, wer vergessen wird,
Du lebst in unseren Herzen weiter.

Todesanzeige und Danksagung

Traurig und doch dankbar haben wir im Kreise der Familie Abschied genommen von

Anneliese Artinger

geb. Pfoser
** 14.11.1933 † 5.4.2018*

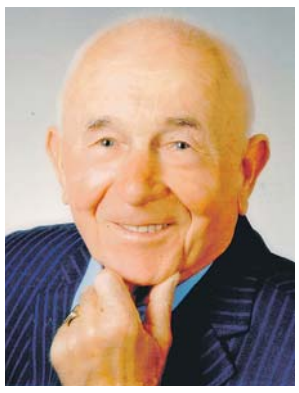
Für alle Zeichen des Mitgefühls und der Wertschätzung danken wir von Herzen.

In Liebe

Ulrike Artinger
Udo und Petra Artinger
Sabrina und Sascha
Marc und Christin
sowie alle Anverwandten

78224 Singen, Staufenstraße 2

Überall sind Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke
und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.



Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,
meinem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder
und Onkel

Josef Auer

* 10.07.1928 † 31.03.2018

In Liebe
Deine Gertrud
Jutta mit Familie
Geschwister
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 24. April 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.

Hulda Duventäster

geb. Wehrle

* 21.11.1937 † 16.4.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Christian und Marie-Luise mit Julian und Yannik
Elvira
Regina und Lothar mit Diana
Frieder mit Familie
und alle Angehörigen

Böhringer Straße 7
78345 Moos

Rosenkranz am Donnerstag, 26. April 2018, um 18.30 Uhr in der Sieben Schmerzen-Marien Kirche Moos.

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, 27. April 2018, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Moos.

Ich lag in tiefster Todesnacht, du warest meine Sonne – die Sonne, die mir zugebracht Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht des Glaubens in mir zugericht, wie schön sind deine Strahlen!

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater und Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Herbert Stephan

*** 24. 9. 1933** **† 14. 4. 2018**
in Naumburg a. Bober bei Sonnenaufgang

Großhaslach

In Liebe:
Hildegard Stephan
Regina Stephan-Mitesser mit Familie
Carmen Kremer mit Familie
Dr. Marianne Manske
Gerhard Stephan mit Familie
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 18. April 2018, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Großhaslach statt.

Statt Karten

Ein Herz, das für uns alle schlug,
Leid und Freuden mit uns trug,
bis es dann müde stille stand,
um auszuruhen in Gottes Hand.

Elisabeth Habermann

geb. Wenzler
* 2.1.1921 † 20.3.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Dr. Helmut Habermann und Dr. Barbara Rohde-Habermann
Julia Habermann mit Aliyah
Carmen Habermann
Paul Luca Habermann
Florian Rohde
Lennard Rohde
Inge Rohde

Besonderen Dank gilt ihrem früheren Hausarzt Herrn Dr. Cologna
für seine gute ärztliche Betreuung.

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 27.4.2018, um 12.00 Uhr
in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Anstelle von zugedachten Blumenspenden bitten wir um eine Spende für die Kath. Kirchengemeinde Singen. Stichwort: »E.Habermann«,
IBAN DE09 6925 0035 1055 1929 24, Sparkasse Hegau-Bodensee.

Traueranschrift: Dr. Helmut Habermann, Auf der Wurth 12, 27299 Langwedel

---

Todesanzeige und **Danksagung**

Gott sprach das große Amen.

Plötzlich ging er von uns.

Johann Dieterle

* 15.12.1924 † 09.04.2018

Wir haben ihn im engsten Familienkreis beigesetzt.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ehefrau Maria
Deine Söhne Walter und Peter mit Familien
Deine Schwester Frieda
sowie alle Anverwandten

Radolfzell,
Ekkehardstr. 10

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Wer so gelebt, wie Du im Leben, wer so getan hat seine Pflicht, wer stets sein Bestes hat gegeben, stirbt selbst im Tode nicht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ruth Schott

geb. Beil
** 10.12.1928 † 13.4.2018*

Brigitte und Anton Zech
Alexandra und Michael Burger
mit Philipp, Felix, Dennis und Aaron
Mona Mertz
und alle Anverwandten

78239 Worblingen, Junkernbühl 29

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 25.4.2018, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt. Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.

Wilhelm Lehmann

† 25. März 2018

Herzlichen Dank

allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Stockburger für die einfühlsame und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Sozialstation und dem Pflegeheim St. Hildegard für die liebevolle Pflege
- Herrn Dr. Graf und seinem Team für die langjährige, fürsorgliche ärztliche Betreuung

Im Namen aller Angehörigen
Doris und Herbert Gürtler

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Aurelio Francesco Pirillo

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Dank all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet und ihm durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden gedacht haben.

Besonderer Dank

- an die pastorale Mitarbeiterin Frau Karin Schmitt für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- allen Nachbarn unserer Hausgemeinschaft für die Blumen- und Geldspenden
- an das Pflegepersonal vom Hospiz- und Palliativzentrum Horizont für die gute Pflege

Singen, im April 2018

Im Namen aller Angehörigen
Rosa Pirillo

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Berg zu hoch, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach:
"Komm, wir gehen heim."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Jutta Schweizer

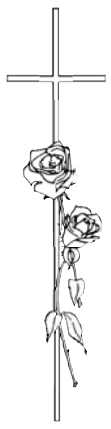
geb. Karl

* 8. Dezember 1932 † 13. April 2018

In lieber Erinnerung
Josef Schweizer und Christof
Gerald, Jürgen und Birgit
mit Familien

Wangen, Pfarrwiesen 5

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 26. April 2018, um 14.00 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche in Wangen statt. Im Anschluss Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Wangen.



Der Kampf des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdenschmerz,
es ruhen still zwei fleißige Hände,
die immer treu geschafft.

Nach langer schwerer Krankheit ist meine liebe Mutter, Schwiegermutter und Schwester

Elisabeth Depfenhart

geb. Wahli

* 2. Februar 1945 † 9. April 2018

von ihrem Leiden erlöst worden.

In stiller Trauer
Daniel und Daniela
Maria Wahli
Silvia Utziger
sowie alle Angehörigen

Radolfzell, Immelmannstr. 11

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 23. April 2018, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um ihn
und sprach: »Komm heim«.

Nach einem arbeitsreichen und erfüllten Leben nahm Gott der Herr meinen lieben Mann, unseren guten Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager, Paten und Onkel

Fritz Sauter

** 26.01.1937 † 15.04.2018*

zu sich.

In Liebe und Dankbarkeit
Gerda Sauter
Marion und Norbert
mit Benjamin und Carolin
Werner und Desiree
mit Lukas, Matthias und Mona
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 24.04.2018, um 14.00 Uhr in der St.-Peter-und-Paul-Kirche in Mühlhausen statt.
Seelenamt am Sonntag, den 29.04.2018, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Mühlhausen.

Todesanzeige und Danksagung

Irmgard Schubert

geb. Kretzschmar

* 05.02.1925 † 30.03.2018

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Thomas Auer
für die jahrelange gute ärztliche Betreuung.

Worblingen im April 2018

Im Namen aller Angehörigen
Fritz Schubert

Erinnerungen
sind kleine
Sterne,
die tröstend
in das Dunkel
unserer Trauer
leuchten

Maria Oexle

Alles hat seine Zeit, sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben, sich loslassen und erinnern.

Herzlichen Dank

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten. Es gibt uns Trost, zu wissen, dass so viele sie gern hatten. Wir danken für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die Zuwendungen und all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt

dem Team vom Pflegeheim Engen für die liebevolle Betreuung, Herrn Pfarrer Stoffel für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung sowie dem Bestattungshaus Homburger für die hilfreiche Unterstützung.

Gailingen,
im April 2018

Im Namen aller Angehörigen
Harald, Carmen und Simone

Das Schicksal ließ ihr keine Wahl,
ihr Lachen aber wird uns bleiben,
in unseren Herzen als Sonnenstrahl
kann selbst der Tod es nicht vertreiben.

Unfassbar für uns alle entschlief meine liebe Schwester und Schwägerin, unsere gute Patin, Großtante und Cousine

Brigitte Thomas

** 15.12.1948 † 13.4.2018*

In stiller Trauer

Wolfgang und Mariluise
Carsten und Stefanie mit Rafael, Isabella und Sophia
Katrin und Martin mit Leon und Hannes
sowie Anverwandte

78247 Hilzingen,
Hohenhöwenstraße 13

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 23.4.2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.
Von Beileidsbezeigungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Danksagung

Herzlichen Dank für die Anteilnahme, die mitfühlenden Worte und Geldspenden. Es war ein Trost zu erfahren, wie viel Freundschaft, Zuneigung und Wertschätzung unserer Mutter

Hildegard Duller

*07.04.1926 †29.03.2018

zuteil wurde.

Besonderer Dank gilt all denen, die sie in den letzten Jahren liebevoll umsorgt haben.

Andrea Büchel
Karin Leitenmair

Rielasingen, im April 2018

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Unterstützung und Verbundenheit, die wir nach dem Tod unseres geliebten Vaters, Schwiegervaters und Opas

Burkhard Riedrich

* 29.12.1943 † 11.03.2018

erfahren durften, möchten wir uns herzlich bedanken.

Wir laden alle zu einer gemeisamen Trauerfeier am 27. April um 13 Uhr in die Schlosskapelle Langenstein ein. Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis im FriedWald Hegau statt.

Im Namen aller Angehörigen
Bettina Riedrich
Matthias Riedrich

Eigeltingen, im April 2018

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Abschied von

Karl Josef Korherr

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt:
- den Ersthelfern,
- seinen Arbeitskollegen und der Firma Nestlé Maggi, Werk Singen,
- Herrn Diakon Vallelonga für die würdige Gestaltung der Trauerfeier,
- dem Personal des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen,
- den Verwandten, Freunden und Nachbarn sowie allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Jürgen Korherr

Steißlingen, im April 2018

Todesanzeige und Danksagung

In deine Hände, Herr, befehl ich meinen Geist.
Du hast mich erlöst, Herr du treuer Gott.

Am 14. April 2018 verstarb unsere liebe Mama

Elisabeth Berner

geb. Merk
* 23.04.1919 † 14.04.2018

Tochter Margot Steinberg mit Ehemann Arie Steinberg
Tochter Elfriede Berner

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Anstelle von Blumen- oder Geldspenden erbitten wir Spenden an Hospiz Horizont Singen IBAN DE49 6925 0035 0003 4620 41 BIC SOLADES1SNG

Herzlichen Dank Herrn Dr. med. Draeger und seinem Praxis-Team für die jahrelange, liebevolle hausärztliche Begleitung.
Herzlichen Dank dem AKA-TEAM für die jahrelange, liebevolle und einfühlsame, pflegerische Unterstützung.
Herzlichen Dank dem Hospiz- insbesondere Frau Esther Steinmaier für die liebevolle Unterstützung und Begleitung.

Traueranschrift: Elfriede Berner, Richthofenstr.11 a, 78234 Engen

---

Wir sagen herzlichen Dank

Inge Strauchmann

† 22. März 2018

- allen, die Inge auf ihrem Lebensweg begleitet haben,
- allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Verbundenheit und Anteilnahme zum Ausdruck brachten,
- Herrn Pfarrer Olschewski für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung,
- Frau Hofmann vom Kirchenvorstand der altkatholischen Kirche für ihre einfühlsamen Worte.

Detlef Strauchmann
im Namen aller Angehörigen

Engen, im April 2018

Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus - tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh.

Ursula Rist

* 18.06.1929 † 31.03.2018

In stiller Trauer
Karl-Josef und Monika Rist
Veronika Lamprecht und Gerhard
Andreas und Anja mit Tobias und Dominik
Sabine

Güttingen, im April 2018

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Güttingen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 08.04.2018 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Dieter Frey

Herr Frey gehörte über 32 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er als Schichtführer und Gruppenleiter im Walzwerk an der Besäummaschine 11 beschäftigt. Ende November 2000 trat Herr Frey in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Frey als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an

Frau Judith Gigl für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier sowie an das Bestattungsunternehmen Bernhard Ruf für die liebevolle Unterstützung und Begleitung.

Aach, im April 2018

Im Namen aller Angehörigen
Ivanka mit Familie
Andreas, Sandra und Angela mit Familien

Hans-Joachim Schäfer

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Donato Torraco

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt der Familie Pellegrino und Monika Tornetta.

Radolfzell, im April 2018

Roswitha, Michael und Claudia mit Familien

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

3 x 2 Karten
für
»NENA«

am 12.05.2018
um 20.30 Uhr
in der Stadthalle Singen

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/

Mit 25 Millionen verkauften Tonträgern ist sie eine der erfolgreichsten deutschen Künstlerinnen aller Zeiten. Jetzt feiert NENA ihr 40-jähriges Bühnenjubiläum, das die Sängerin in rund 27 Städte in Deutschland, Österreich, der Schweiz und nach Luxemburg führt. NENA ist nicht nur ein wichtiger Bestandteil der deutschen oder europäischen Popkultur, sie ist ein weltweites Phänomen. Denn mit ihren Hits prägte sie eine ganze Generation von Musikfans und beschreibt bis heute ein Lebensgefühl, das wohl irgendwie und irgendwo in jedem Herzen zu Hause ist. Am Samstag, 12.05.2018 ist NENA mit ihrer Nichts-Versäumt-Tour – live – in der Singener Stadthalle zu sehen. Tickets und Infos auf www.allgaeu-concerts.de. Bild: © Kristian Schuller

Museum, Freizeit und Sport

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 2,– Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Barbara Armbruster und Julia Kernbach, »Grün. Licht. Raum« bis 06.05.2018.
www.engen.de

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 85-271
Aktuell Ausstellungen
»Jáchym Fleig. Besatz. Plastik und Interventionen in den Raum.«
und »Stephan Hasslinger. Paisley. Zucker für den Raum.«
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein.
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Sonderausstellung:
»Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellungen:
Ausstellung zur Stadtgeschichte, Zizenhausener Terrakotten, Sonderausstellung »Stockach im 18. Jahrhundert. Auf der Spur einer Epoche«, 40 Ansichten von Siegfried Mattes.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**
Museumsweg 1,
Neuhausen ob Eck
Öffnungszeiten:
31.03. bis 28.10.2018
Di. – So. 9 – 18 Uhr.
Einlass bis 17 Uhr
(an Feiertagen auch montags geöffnet).
Tel. 07461 / 926 3206
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Peter Guth –
Vom Werden und Vergehen.
Bis 17.06.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr. Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feiertage 10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

MEHRTAGES-EVENTS

RADOLFZELL

Bürgerstube Radolfzell, Mooser Straße. 19 | Spargelzeit - genießen Sie in entspannter Atmosphäre regionale deutsche Schmankerln, die saisonal für Sie zusammengestellt wurden. Tel. 07732/4148, Öffnungszeiten: Di. – So. 11 – 14.30 Uhr und 17 – 21 Uhr. Montag Ruhetag, www.buergerstube-radolfzell.de.

DO 19.04.

KONZERTE

KONSTANZ

Münster | 20:00 Uhr | Esemble Ordo Virtutum. Unter der Leitung von Prof. Dr. Stefan Johannes Morent erklingt eine Liturgie zur Vesper, dem feierlichen Abendlob, im Konstanzer Münster während des Konzils, zur Verehrung der Konstanzer Heiligen. Tickets und Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

MESSEN

SINGEN

Stadthalle Singen | 08:30 Uhr | jobDAYS. Alles rund um Bildung, Ausbildung, Weiterbildung. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten darauf, Informationen für die Berufswahl zu vermitteln. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

WORKSHOPS

HILZINGEN

Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12 | 17:30 Uhr | Rasen-Seminar. Die wichtigsten Schritte zu einem perfekten Rasen frei von Moos und Unkraut sowie die besten Tipps zur Rasenpflege im Frühjahr. Teilnahmegebühr 5,- Euro. Anmeldung unter www.mauch-garten.de.

RADOLFZELL

Bora HotSpaResort | 16:30 Uhr | Yoga Retreat: »Yoga Vibes«. Wasser und Erde, Luft und Raum werden das Feuer in uns wieder zum Leuchten bringen! Wir werden die Essenz der Atmung neu entdecken und die Tiefe der Entspannung erfahren! Infos: www.bora-hotsparesort.de, 07732 / 950400.

VORTRÄGE

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Hotel Krone, Hauptstr. 3 | 19:00 Uhr | Infoabend (Eintritt frei) über bisher unbeachtete Ursachen, die Vitalität und Gesundheit kosten. Lösungen sehr einfach über Impulse. Kostenlose Nutzung ein Leben lang. Anmeldung erbeten: petra.rielasingen@web.de Informationen auf: www.meine-wunder.info oder unter www.biokybernetik-smit.com

Landgasthaus Bohl
tägl. frischer Spargel
1. Mai Spanferkel
König Ludwig Dunkel
vom Fass
Sonntag: geschlossene Gesellschaft
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

EINLADUNG

STADT TURNVEREIN SINGEN

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Stadt-Turnvereins Singen 1883 e.V.
am Freitag, 04. Mai 2018, 19.30 Uhr, Foyer der Waldeckhalle

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Grußworte (Gäste haben das Wort)
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ehrungen
9. Bestätigung der Abteilungsleiter/-innen
10. Wahlen: 2.Vorsitzende/r und Kassenprüfer
11. Wünsche, Anregungen, Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 24. April 2018 an die Geschäftsstelle, Postfach 466, 78204 Singen/Htwl schriftlich einzureichen.

Die Vorstandschaft des Stadt-Turnvereins Singen 1883 e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur Jahreshauptversammlung herzlich in das Foyer der Waldeckhalle ein.

Stadt-Turnverein Singen 1883 e.V.
Vorstand

FR 20.04.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Dillplatz, Dillstraße | 09:30 Uhr | Ausflugsfahrt – Insel Mainau. Rund 30.00 Orchideen verwandeln das formschöne und monumentale Glashaus in einen aufregenden Dschungel. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

KINO

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 14:00 Uhr | Kinotag im Bürgerhaus Adler-Post. Mobiles Kino ab 14 Uhr mit »Die Kleine Hexe«, 16 Uhr »Dieses bescheuerte Herz«, 18 Uhr »Wunder« und 20.10 Uhr »Die Verlegerin«. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

SA 21.04.

KONZERTE

ENGEN

Restaurant Cubistar, Robert-Bosch-Straße 1 | 20 Uhr | Chor-Konzert. Chor Queerbeet. www.engen.de.
Bürgerhaus Neuhausen | 19:30 Uhr | Jubiläumskonzert. Veranstalter: Gemischter Chor Neuhausen 1928 e.V. www.engen.de.

MESSEN

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Messegelände/Waldeckweg | 10:00 Uhr | Neue Messe für Elektromobilität. Zum ersten Mal ist es in der Region möglich, die inzwischen große und beeindruckende Palette an Elektrofahrzeugen hautnah zu erleben. Info: www.E-MobilSued.de.

SPORT

RADOLFZELL

Kletterwerk Radolfzell, Werner-Messmer-Str. 12 | 09:30 Uhr | Kids-Cup Baden-Württemberg. Wer zwischen 6 und 12 Jahren ist, viel Spaß am Klettern mitbringt, der sollte sich ab sofort unter www.alpenverein-bw.de anmelden! Info: www.kletterwerk.de oder 07732 / 959848.

SO 22.04.

BÜHNE

RADOLFZELL

Milchwerk | 19:00 Uhr | Moving Shadows – Die Mobilés - Die spektakuläre Schattenshow. Das geheimnisvolle Schattenspiel der »Moving Shadows« entführt in eine fantastische Welt. Die Körper verschmelzen und werden zu Dingen, Tieren, Pflanzen – und wieder zu Menschen Karten: WOCHENBLATT und www.reservix.de. Hotline: 01806 70 07 33. Restkarten an der Abendkasse.

FÜHRUNGEN

SINGEN

Kunstmuseum , Ekkehardstraße 10, | 11:00 bis 17:00 Uhr | Familiensonntag im Kunstmuseum – Sehen, Staunen, Mitmachen. Kunst für die ganze Familie bietet das neue Angebot der Museumspädagogik im Kunstmuseum Singen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.kunstmuseum-singen.de.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–

HANDEL/SHOPPING

HILZINGEN

Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12 | 09:00 Uhr | Verkaufsoffener Sonntag. Zum Hilzinger Frühlingserwachen öffnet Mauch seine Türen und lädt dich mit deiner Familie herzlich ein zu Festbewirtung mit dem Hilzinger Haus- und Gartenverein, Kinderprogramm, Gewinnspiel, Schaubepflanzungen. Info: www.mauch-garten.de, 07731 / 822860.

KONZERTE

STOCKACH

Nellenburghalle Hindelwangen, Braunenbergstraße 16 | 16:00 Uhr | Frühjahrskonzert des MGV Hindelwangen. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend in der Nellenburghalle Hindelwangen. Infos: www.stockach.de.

PARTYS/FESTE

ENGEN

Altdorf | 11:00 Uhr | Erlebnis-Sonntag im Altdorf. Veranstalter: Altdorfhändler Engen. Bis 17 Uhr. www.engen.de

VOLKERTSHAUSEN

Alte Kirche Volkertshausen | 15:00 Uhr | Tanztee. Die erfahrene Orchestergruppe des Musikvereins spielt zum Tanz auf und unterhält mit Tanzmusik, Opern, Operetten- und Musicalmelodien. Es werden wieder Kuchen und Kaffee angeboten. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

TANZ/BALLETT

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Shadows in Motion. Ein Tanzabend voll mythischer Momente und berauschender Bilder im Spannungsfeld zwischen Schatten und Licht. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

VORTRÄGE

SINGEN

Café Lichtblick im Hegau-Klinikum Singen, Virchowstr. 10 | 14:00 Uhr | Jubiläumsmatinee: »Stadt – Land – (Über) Fluss« - Musik & Poesie. Veranstalter: Jugendmusikschule Singen und Hegau-Bodensee-Klinikum- Singen

Theater

18. April – 25. April

DIE FÄRBE SINGEN
BASILIKA

■ **Reigen**
Das erotische Skandalstück schlechthin. Das »Bühnenstück« entstand um 1900, die Uraufführung fand 1920 statt und löste einen der größten Theaterskandale des 20. Jahrhunderts aus.
Mi. (18.4.), Do., Fr., Sa., Mi. (25.4.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos: www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Mein Kampf**
Ein charakterloses talentfreies Muttersöhnchen, das an Verstopfung leidet, taucht in einem Wiener Männerasyl auf und hofft an der Kunstakademie angenommen zu werden. Sein Name ist Adolf Hitler.
Fr., 20:00 Uhr,
Di., 19:30 Uhr.

■ **Jesus Christ Superstar**
Die bekannte Rock-Oper von Andrew Lloyd Webber setzt sich auf subjektive und emotionale Weise mit der biblischen Passionsgeschichte auseinander.
So., 18:00 Uhr.

■ **Salome**
Die junge Prinzessin Salome tanzt für ihren lüsternen Stiefvater Herodes den Tanz der sieben Schleier, doch fordert sie als Gegenleistung einen hohen Preis.
Mi. (25.4.), 15:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Olli Hauensteins Clown Syndrom**
Mit Angelrute, Netz und ohne doppelten Boden ziehen die beiden Protagonisten los, um den großen Fang zu machen. Was sie aber an Land ziehen, sind keine Fische, sondern unglaubliche Geschichten.
Mi. (18.4.), 20:00 Uhr.

■ **Warum die Zitronen sauer sind – Ein heiterer Heinz-Erhardt-Abend**
Tausende haben ihn auf der Bühne, im Rundfunk, Fernsehen oder Kino erlebt und herzlich über seinen Wortwitz und seine absurd-komischen Geschichten gelacht.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Fremde Federn**
Ein Theaterstück, das mit den Themen Integration und Macht spielt. Horst, ein deutscher Zirkusartist, wechselt ins Sozialbussiness und gibt seinen beiden ostukrainischen Flüchtlingen eine Bleibeperspektive.
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Die Rückkehr des Ilbentritsch**
Das wackere Eingeborenen-Forschungsteam »Westlicher Bodensee« macht sich an die Arbeit, um letzte Antworten zu finden auf Fragen, die offengeblieben sind oder auch nie gestellt wurden.
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **3 Helden: Stadt. Land. Traum.**
Drei jugendliche Protagonisten erzählen aus unterschiedlichen Perspektiven ihre Geschichten über Ausgrenzung und Rassismus.
Mi. (18.4.), 20:00 Uhr.

■ **Du bist meine Mutter**
Unsentimental und komödiantisch beleuchtet wird der Umgang erwachsener Kinder mit ihren an Demenz erkrankten Eltern und wirft ein ganz neues Licht auf die Chancen und Abgründe dieser Situation.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Bilder lernen laufen, indem man sie herumträgt**
Gerling hält seine Daumenkinos unter eine Videokamera, projiziert sie in Echtzeit auf die Leinwand und erzählt die Geschichten der Menschen, die er für seine Daumenkinos porträtiert hat.
Sa., 20:00 Uhr.

■ **Der Hahn ist tot**
Katze weint, Hund und Esel sind irritiert, denn der Hahn ist tot. Ein zentrales Mitglied ihrer Gruppe fehlt. Was war passiert? Wer hat Schuld am Unfall und dem Tod von Hahn?
So., 15:00 Uhr,
Di., Mi. (25.4.), 10:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
Vorschau
Giacobbo / Müller in Therapie
Die TV-Komiker zurück auf der Bühne
Do. (26.4.), 19:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos: www.stadttheater-sh.ch.

MO 23.04.

KINDER

SINGEN

Stadthalle Singen | 16:00 Uhr | In 80 Tagen um die Welt. Ein Kindermusical nach dem Roman von Jules Verne für Kinder ab 7 Jahren. Phileas Fogg und Passepartout begeben sich auf eine Reise um die Welt und meistern dabei viele Abenteuer. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

MI 25.04.

VORTRÄGE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Die vergessene Republik. Der Vortrag konzentriert sich auf die Rolle der Sozialdemokratie, die mit ihrem Konzept der »wehrhaften Demokratie« die Abkehr der Bürger von ihrer Republik zumindest hinauszögern konnte. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STEISSLINGEN

Hotel Restaurant Sättele, Schillerstraße 9 | 18:30 Uhr | Vortrag zur Übersäuerung des Körpers: Den Körper wieder in Balance bringen. Zum Vortrag »Erkenne die Hilferufe deines Körpers und bring ihn wieder in Balance« lädt der Förderverein für Gesundheit und Vitalität ein. Auch geht es um Stoffwechselblockaden und die »Übersäuerung des Organismus«. Eintritt frei. Anmeldung Tel. 07774939264 oder 0171 4710607.

Riesen-Flohmarkt
Sa., 21.04.2018, 9 - 16 Uhr, Singen, Festplatz Offwiese (Schaffhauser Straße)
jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m 9,- €
Info: Tel. 07129/92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

Möglichkeit: Gornergrat & Zermatt (fakultativ)
Reisepreis pro Person im DZ € 325,-
GROWE Reisen
Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/976444
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

WOCHENBLATT seit 1967
Ticketcenter
Kaufen Sie Ihre Eventkarten direkt bei uns und sparen Sie bares Geld!*
Veranstaltungen
Jetzt bei uns:
Karten für das Hohentwiel-Festival!

Dieter Thomas Kuhn & Band	21.07.18
Beth Ditto	23.07.18
Kontra K: Gute Nacht Live	26.07.18
Alan Parsons Live Project: Eye in the Sky - 35th Anniversary Tour	29.07.18

*** Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:**

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Öffnungszeiten:
Mo, Di
8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Öffnungszeiten:
Mo-Fr
8.15 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

STADTHALLE SINGEN

So 22.04.2018/19.00 Uhr
SHADOWS IN MOTION
Die neue Show der Jon Lehrer Dance Company aus den USA

Mo 23.04.2018/ 10.30 + 16.00 Uhr
IN 80 TAGEN UM DIE WELT
Musical für Kinder nach dem Roman von Jules Verne

Mi 25.04.2018/20.00 Uhr
DIE VERGESSENE REPUBLIK
»WissensWert«: Britta Panzer auf den Spuren der ersten parlamentarischen Demokratie in Singen

Do 26.04.2018/19.30 Uhr
BALLETT AUS LA CIOTAT
Tanzshow aus der Singener Partnerstadt in Frankreich

Fr 27.04.2018/20.00 Uhr
MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER
Komödie nach dem gleichnamigen französischen Kinohit

Sa 28.04.2018/20.00 Uhr
IDYLLE
Konzert mit Urban Frey (Panflöte) und der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz

So 29.04.2018/19.00 Uhr
DAN SPERRY
»The Strange Magic Tour« – Erste Solotournee durch Deutschland

Mo 30.04.2018/15.00 Uhr
DER KLEINE RITTER TRENK
Musical für Kinder nach dem Buch von Kirsten Boie

Di 01.05.2018/20.00 Uhr
SWR BIG BAND UND CURTIS STIGERS
Das bekannte Orchester bringt einen der besten Jazz-Sänger mit

Mi 02.05.2018/20.00 Uhr
VOM BUSCH ZUM DUSCH-WC
»WissensWert«-Vortrag von Archäologe Urs Leuzinger: 5000 Jahre Klo-Geschichte

Do 03.05.2018/20.00 Uhr
HEINRICH DEL CORE
mit seinem neuen Comedy-Programm: »Ganz arg wichtig«

Fr 04.05.2018/20.00 Uhr
KASTELRUTHER SPATZEN
Frühlingszauber im Zeichen der Volksmusik

So 06.05.2018/20.00 Uhr
MÜNCHENER FREIHEIT
»Schwerelos« in den Sommer

Sa 12.05.2018/20.30 Uhr
NENA: NICHTS VERSÄUMT
Die Tour zum 40. Bühnenjubiläum

Mo 14.05.2018/19.30 Uhr
EINSAMKEIT – DIE UNERKANNTE KRANKHEIT
Vortrag des Psychiaters und Bestseller-Autors Prof. Manfred Spitzer

Di 15.05.2018/19.30 Uhr
ELTERN ALS GUTE VORBILDER
Hirnforschungs-Vortrag von Dr. Hans-Otto Thomashoff

Do 17.5.2018/20.00 Uhr
ZUG DER ZEIT – ZEIT DER ZÜGE
»WissensWert«: 155 Jahre Eisenbahn- und Zeitgeschichte mit Klaus Michael Peter und Modellbahn-Präsentation

Di 05.06.2018/19.30 Uhr
AXEL HACKE LIEST
Der Schriftsteller präsentiert einen aktuellen Querschnitt

STADTHALLE SINGEN
Kultur & Tourismus Singen
Vorverkauf:
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
Stadthalle
Hohgarten 4
D 78224 Singen
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62/-5 04
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63
ticketing.stadthalle@singen.de
www.stadthalle-singen.de
studio-weber.de

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de

–Anzeigen–

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Werkschau - Museumspädagogik. Zu sehen sind Arbeiten zwischen gegenständlich und abstrakt der unterschiedlichsten Techniken - mit Acryl, Kreiden, Kohle, Collagen oder Scherenschnitte etc.

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Barbara Armbruster und Julia Kernbach / Grün. Licht. Raum. Es wird mit verschiedenen Medien gearbeitet. Neben Fotografie, performativen Videos spielen in einem vielschichtigen Beziehungsgeflecht auch großformatige Zeichnungen und Malerei eine Rolle. Öffnungszeiten. Di. - Fr. 14 - 17 Uhr, Sa. und So. 11 - 18 Uhr. Info: www.engen.de.

MESSKIRCH

Campus Galli. Hauptstraße 25-27. Campus Galli – Karolingische Klosterstadt Meßkirch. Mittelalter hautnah erleben. Werden Sie Zeuge wie ein Stück Geschichte zum Leben erwacht. Öffnungszeiten von Di. bis So. von 10 - 18 Uhr (ab 28. Oktober schließen wir bereits um 17 Uhr). Info und Buchung: 07575 / 20647 oder www.campus-galli.de.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Stephan Hasslinger. Paisley. Zucker für den Raum. Mit aberwitzigem Zuckerbäcker- und Konditorenwerk, barocken Grotesken, Hüllen des Begehrens, fetischartigen Objekten sind die Plastiken verglichen worden.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Jáchym Fleig. Besatz. Plastik und Interventionen in den Raum. Der Besucher ist konfrontiert mit einer Art unkalkulierbarer Natur, die quer zum Sicherheitsbedürfnis moderner Gesellschaften steht und weiter wuchert. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmusem-singen.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Starke Frauen. Eine Zeitreise skizziert das MAC in der 7. Ausstellung »Starke Frauen«. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertage: 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm. Understadt 18. Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890 - 1950. Seit Ende des 19. Jh. wurden Reisen einer immer breiteren Bevölkerungsschicht zugänglich. Im Zentrum der Ausstellung stehen Plakate, Prospekte und Reiseführer.

Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850. Erleben Sie durch eine lebendige Führung das Museum Lindwurm neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen.

Museum Lindwurm. Understadt 18. Ausstellung Parastou Forouhar. Spielerisch und humorvoll erschafft die Künstelerin ein Szenario mit einer »sie«, einer Gestalt aus der Ferne, die »schwarz« in der Idylle auftaucht. Die Ausstellung ist täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: www.museum-lindwurm.ch.

5 Engel für Charlie - the next level of A-Cappella-Comedy! Musik ohne Waffen, ohne Krücken, fünf Engelszungen und 'ne große Klappe, nicht mehr, nicht weniger. Doch, das geht! Sing und Unsing, Schrott und Hohn in Text und Ton, kein Blatt vorn Mund, das volle Programm. Tickets und Info: www.stockach.de, Tel. 07771 802300.

UHLDINGEN-MÜHLHOFEN

So., 29.04., 09:00 Uhr, Pfahlbaumuseum. Steinzeitolympiade zum Mitmachen. Messen Sie sich mit Ihren Freunden und Ihrer Familie in unserer Steinzeitolympiade! Sieben Stationen warten in unserem Steinzeitparcours auf Sie. Infos: www.pfahlbauten.de.

WAHLWIES

Fr., 04.05., 14:30 Uhr, Stahringer Str. 4. Zuschneide- und Nähkurs für Anfänger bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W18109. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

Kino

19. April – 25. April

CINEPLEX SINGEN

- **A Quiet Place**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30, 20:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Der Hauptmann**
  So., 11:45 Uhr,
  Mo., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr,
  Mi., 20:30 Uhr.
- **Der Sex Pakt**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Mi., 17:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:15 Uhr,
  Fr., Sa., 22:45 Uhr,
  Sa., So., 15:00 Uhr,
  Di., 17:00 Uhr.
- **Die Biene Maja – Die Honigspiele**
  Sa., 14:00 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen**
  Do., Fr., Sa., So., 20:30 Uhr,
  So., 12:30 Uhr,
  Di., Mi., 19:30 Uhr.
- **Die Verlegerin**
  Do., Fr., Sa., So., Mi., 20:00 Uhr,
  Sa., So., 17:30 Uhr,
  Mo., 19:30 Uhr,
  Di., 20:30 Uhr.
- **Die kleine Hexe**
  Sa., So., 15:00 Uhr,
  So., 12:30 Uhr.
- **Early Man – Steinzeit Bereit**
  So., 14:00 Uhr.
- **Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier**
  Sa., So., 14:30 Uhr,
  So., 12:00 Uhr.
- **Ghost Stories**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Ghostland**
  Fr., Sa., 23:00 Uhr.
- **Gringo**
  Fr., 22:30 Uhr.
- **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**
  Do., Fr., Mo., Di., Mi., 16:30 Uhr,
  Sa., So., 14:45, 17:15 Uhr,
  So., 12:15 Uhr.
- **Midnight Sun – Alles für dich**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr.
- **Pacific Rim: Uprising, 3D**
  Do., Fr., Di., 19:30 Uhr,
  Sa., So., 20:30 Uhr.
- **Papa Moll und die Entführung des fliegenden Hundes**
  Sa., So., 15:00 Uhr.
- **Peter Hase**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr,
  Sa., So., 14:00 Uhr,
  So., 11:45 Uhr.
- **Ready Player One**
  Do., Sa., Mo., Mi., 17:00 Uhr,
  Fr., So., Di., 19:45 Uhr,
  Fr., Sa., 23:00 Uhr,
  So., 14:30 Uhr.
- **Ready Player One, 3D**
  Do., Sa., Mo., Mi., 19:45 Uhr,
  Fr., So., Di., 17:00 Uhr,
  Fr., 22:45 Uhr,
  Sa., 14:30 Uhr.
- **Red Sparrow**
  Do., Fr., Mo., 19:30 Uhr,
  Sa., So., 20:15 Uhr.
- **Sneak Preview**
  Mo., 20:30 Uhr.
- **Tomb Raider**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Mi., 17:15 Uhr,
  Fr., Sa., 22:45 Uhr.
- **Unsere Erde 2**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr,
  So., 12:45 Uhr.
- **Wunder**
  Sa., So., 17:30 Uhr,
  Mi., 19:30 Uhr.

VORSCHAU

GAIENHOFEN

Do., 26.04., 18:00 Uhr, Hotel Gasthaus Hirschen. Gartengroove unter den Sternen. Jeden Donnerstagabend bis September Livemusik zu unserer Feinschmeckerküche: Spanferkel, hausgemachte Kalbsbratwürste, Haxen oder Hähnchen vom Holzofengrill u.v.m. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de. Tischreservierung unter 077 35 / 93 38511.

KONSTANZ

Do., 26.04., 18:30 Uhr, St.-Gebhard-Str. 36. Kreativer Nähkurs für Anfängerinnen und Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. KN18119. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

MESSKIRCH

Sa., 19.05., 20:00 Uhr, Schlosskeller, Kirchstraße 7. Die Buschs - Schräges Varieté. Vater und Sohn, komisch und zauberhaft auf der Bühne, ein unschlagbares Team. In ihrer mehrfach ausgezeichneten Show lernt ein Föhn das Fliegen, werden mit dem Publikum die Glocken geläutet. Witzig, spritzig und mit Stil! Info: www.messkirch.de.

SINGEN

Do., 26.04., 19:00 Uhr, MAC Museum Art und Cars. Siegmund Kopitzki / Hans-Helmut Straub: Kriegsbilder und Totentanz. Vortrag und Lesung. Kulturjournalist Siegmund Kopitzki und Schauspieler Hans-Helmut Straub bringen mit Fotos und Zitaten die Ereignisse zwischen 1914 und 1918 näher. Um Voranmeldung wird gebeten: museum@museum-art-cars.com oder Tel.: 07731 / 9265374. Infos auf www.museum-art-cars.com.

Fr., 27.04., Uhr, Festzelt Autohaus Bach. Singener Frühlingsfest - 3. Auflage im Frühling 2018. Diese Jahr findet das Singener Frühlingsfest beim Autohaus Bach statt. Wie gewohnt bleibt das Programm hochkarätig und das Zelt gemütlich geschmückt. Tickets und Infos: www.singener-fruehlingsfest.de.

STOCKACH

Sa., 28.04., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Kleinkunst -

10.–13.5. Piemont mit Turin 395,-

10.5.	4 T.	Bilderbuchdorf **Maria Alm**	370,-
11.5.	3 T.	**Muttertagsreise** ins **Zillertal**	298,-
17.5.	5 T.	**Toskana** und **Cinque Terre**	420,-
18.5.	5 T.	**Emilia Romagna** mit Bologna	498,-
19.5.	3 T.	Pfingsten am **Starnberger See**	298,-
23.5.	7 T.	**Sardinien** – Juwel im Mittelmeer	798,-
24.5.	4 T.	Traumsee **Lago di Garda**	388,-
25.5.	8 T.	Von der **Loire** an den **Atlantik**	998,-
31.5.	4 T.	Himmlisches **Salzkammergut**	395,-
31.5.	4 T.	**Spreewald** und die **Lausitz**	398,-
5.6.	5 T.	Der Zauber der **Provence**	530,-
7.6.	4 T.	**Donauschlinge** und **Passau**	420,-
8.6.	3 T.	**Tegernsee-Schliersee**	298,-
11.6.	5 T.	**Schlösser der Loire**	620,-
11.6.	6 T.	**Elba** – Italiens Smaragd	630,-
13.6.	7 T.	**Korsika** – Insel der Schönheit	798,-
17.6.	7 T.	**Adria** und **Emilia Romagna**	688,-
7.7.	2 T.	**Rhein** in Flammen & ZDF-Fernsehg.	220,-

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen · 07551. 971929-0

Berglauf Steckborn
28.04.2018

Anmeldung & Informationen
berglauf-steckborn.ch

Tag der offenen Gärtnerei
Sonntag, den 22.4. von 12-17 Uhr
Floristische Ideen für jeden Anlass
Gesunde Kräuter
Beet- u. Balkonpflanzen
Neuheiten & Musterkästen
Pflanzen für Bienen und Schmetterlinge

Sonntags Angebot
Drehfrucht, Streptocarpus nur 5,95€
Geranien ab 0,65€
Bubikopf nur 0,99€
Blumen Weggler
Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen
Tel. 07733/5250 www.blumen-weggler.com

THEATER Die Färbe SINGEN
BASILIKA
Vorletzte Woche – bis 28. April
Reigen
Erotisches Bühnenstück von Arthur Schnitzler
Mi, Do, Fr, Sa • 20.30 Uhr
Nächste Premiere 9. Mai in der Färbe
Gatte Gegrillt
Fast ein Kabarett von Debbie Isitt
KARTEN:
Telefonische Reservierung Mo. – Fr., 10 – 14 Uhr:
(0 77 31) 6 46 46 + 6 26 63
Abendkasse/Ausschank Basilika ab 19.30 Uhr
www.die-faerbe.de

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

E± MOBIL Süd

FACHAUSSTELLUNG FÜR ELEKTROMOBILITÄT, ENERGIEGEWINNUNG UND SPEICHERTECHNIK

21.+22. April, Messegelände VS-Schwenningen

MESSE KOMPAKT

21. + 22. 04.

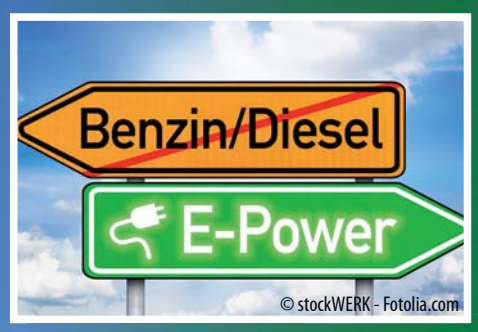
Messegelände VS-Schwenningen

Sa 10-18 Uhr
So 10-17 Uhr

Eintritt 8 €
ermäßigt 5 €, Kinder bis 12 J. frei

www.E-Mobil-Sued.de

- Kostenloser privater Gebraucht-Markt für E-Bikes. Keine Anmeldung nötig, Infos unter www.E-Mobil-Sued.de
- Eintritt für Kinder unter 12 Jahren frei
- E-Bike Test-Area auf dem Freigelände
- Informatives E-Mobil Forum



© stockWERK - Fotolia.com

© zinkevych - Fotolia.com

© Petair - Fotolia.com

Hintergrundbild © autofocus67 - Fotolia.com

- Ca. 50 Aussteller
- E-Fahrzeuge, z.B. E-Bikes, E-Autos- und Transporter, E-Motorräder…
- Ladeinfrastruktur, Ladestationen, Wallboxen
- Energiegewinnung und -speicherung
- Großer Gebraucht-Markt für E-Bikes
- Testfahrten mit verschiedenen E-Fahrzeugen auf dem Außengelände

Powered by

RS Autofolien.de

Scheiben tönen und mehr...

Public-Design-Werbeagentur.de

ZU GUTER LETZT

Gottmadingen

»Faltsch Wagoni« gastieren in Gottmadingen.
swb-Bild: Claus Wecker

Auf in den Kampf, Amore!

Ein Mann, ein Gedanke, eine Gitarre. Eine Frau, eine Trommel, eine Wucht. Silvana Prosperi packt den Stier bei den Hörnern, Thomas Prosperi schwingt das Zepter der Poesie. Gemeinsam bieten Sie der Dummokratie Stirn und Paroli. In ihrem aktuellen Programm zeigen sich »Faltsch Wagoni« von ihrer kämpferischen Seite – engagiert, politisch, verrückt, phantasievoll. Am Sonntag, 22. April, um 19.30 Uhr gastiert das Duo im Gottmadinger St.-Georgs-Haus. Saalöffnung ist um 19.00 Uhr. Weitere Infos unter www.foekuhei-gottmadingen.de.

Radolfzell

»Shadows in Motion« mit Jon Lehrer kommt in die Stadthalle.
swb-Bild: Veranstalter

Jon Lehrer im Schatten

Nach den ausverkauften und umjubelten Auftritten in den Jahren 2013 und 2016 ist die Jon Lehrer Dance Company aus den USA am Sonntag, 22. April, um 19 Uhr erneut in der Stadthalle Singen zu Gast. Diesmal aber geht das Tanztheater-Erlebnis über den von Jon Lehrer entwickelten Athletic Jazz Dance hinaus: Der Choreografiestar und sein Ensemble präsentieren getanzte Geschichten aus Licht und Schatten. Eine Einführung ins Programm mit der Dramaturgie des Eurostudios Landgraf findet um 18.15 Uhr statt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Anni Wieser spricht über ihre jüngste Reise nach Burkina Faso. *swb-Bild: Archiv/dh*

Afrika im Herzen

Anni Wieser hilft seit Jahren in Afrika, wo sie nur kann: Denn sie kämpft gegen die Armut in Burkina Faso. Wer schon einmal auf der Hauptstraße durch Stahringen gefahren ist, der kennt bestimmt den Verkaufsstand mit dem sie das Geld für ihre Afrika-Hilfe sammelt. In einem Vortrag am Samstag, 28. April, um 19 Uhr in der Freien Evangelischen Gemeinde in der Herrenlandstraße 58 spricht sie über ihre Reise. Wie sie gegenüber dem WOCHENBLATT erklärte, wurden auf ihrer diesjährigen Reise sieben Organisationen bedacht.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Das Ensemble »Gitarrissimo« lädt zum Sonntagskonzert.
swb-Bild: Georg Stefan Lange

Sonntagskonzert zum Jubiläum

Am Sonntag, 22. April, 14 Uhr, findet im Café Lichtblick des Hegau-Bodensee-Klinikums ein Jubiläumskonzert mit dem Ensemble »Gitarrissimo« unter Leitung von Werner Klinghoff statt. Das Programm »Stadt – Land – (Über-) Fluss«, Musik und Poesie des preisgekrönten Ensembles enthält auch Texte und Gedichte von Erich Kästner, Robert Gernhardt, Jacques Prévert und Gert Zahner. Manchmal provokativ, tiefsinnig, humorvoll werden die Texte mit passenden musikalischen Intermezzi und Klängen vertieft. Der Eintritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Gaienhofen

Wildkräuter entdecken, heißt es im Hermann-Hesse-Haus.
swb-Bild: Eberwein

Geballte Kraft in Wildkräutern

Am Sonntag, 22. April, um 14 Uhr bietet das Kräuterfrauenteam vom Hermann-Hesse-Haus die zweite diesjährige Wildkräuterwanderung an: Der Schwerpunkt wird auf Wildkräuterknospen und –sprossen liegen, die eine große Dichte an Mineralien, Vitaminen und Spurenelementen aufweisen und unkompliziert zuzubereiten sind. Unter fachkundiger Information werden die gemeinsam gesammelten Knospen im schönen Ambiente des Hermann-Hesse-Hauses zubereitet und gekostet. Anmeldung unter 07735/440653 oder www.hermann-hesse-haus.de.

Radolfzell

Die Show »Moving Shadows« gewann »Supertalent« in Frankreich 2017. *swb-bild: Linke*

Schattenspiele im Milchwerk

Schattentheater. Shadowdance. Schattenspiel.
Es gibt viele Begriffe für das Genre. Keiner reicht jedoch für die spektakuläre und berauschende Schattenshow »Moving Shadows« unter der Regie von Harald Fuß aus. Sie macht Station im Milchwerk Radolfzell am kommenden Sonntag, 22. April, 19 Uhr, im Rahmen der Kulturkooperation von Milchwerk und MCD Sportmarketing als Veranstalter. Das geheimnisvolle Schattenspiel der »Moving Shadows« entführt in eine fantastische Welt. Karten gibt es im Vorverkauf im WOCHENBLATT.

Konstanz

Viel Kampf um »Mein Kampf«

Das Stück war schon vor einem Jahr angekündigt worden, doch nun sorgte die Einladung zur Premiere zur Aufführung von George Taboris »Mein Kampf«, ungünstigerweise auch noch für den 20. April, für erhebliche Verwerfungen in Konstanz und darüber hinaus. Regisseur Serdar Somuncu will mit seiner Inszenierung des Stücks ein Zeichen setzen: Besucher bekommen freien Eintritt, wenn sie sich an der Kasse entweder mit Nazikreuz oder Davidstern ausstatten lassen. Klageandrohungen, Leserbriefe, Medienkommentare häuften sich in den letzten Tagen derartig, so dass wegen der inzwischen bundesweiten Wellen am Dienstag zur Medienkonferenz ins Theater geladen wurde.
Serdar Somuncu und Intendand Christoph Nix machten dabei deutlich, dass sie von ihrer Idee nicht abrücken werden. Denn um den oft kolportieren »Tabubruch« gehe es nicht. »Mein Kampf spielen und nachher wieder heimgehen wollen wir nicht machen«, so Nix.
Serdar Somuncu ging da sehr ausführlich zur Sache: für ihn ist die Bedrohung von Rechts gegenwärtig, und das will er mit dem Nazi-Kreuz und Davidstern, beides übrigens stilisiert, und nicht mit zum Heimnehmen deutlich machen. Zwei mal soll es in der Inszenierung dunkel werden, so dass nur diese Zeichen im Raum leuchten«, so das künstlerische Konzept. Serdar Somuncu's Frage in der Medienkonferenz »Will niemand was zur Inszenierung wissen«, blieb ohne Fragen. 50 Personen seien bislang auf das Angebot des Theaters eingegangen, sagte Nix. Das Angebot sei inzwischen geschlossen.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Theaterintendant Prof. Christoph Nix mit Regisseur Serdar Somuncu bei der Medienkonferenz am Dienstag im Foyer des Konstanzer Stadttheaters. *swb-Bild: of*

Radolfzell

Hoch hinaus

Ganz hoch hinaus geht es am kommenden Wochenende im Kletterwerk in Radolfzell: denn am Samstag, 21. April, findet im Kletterwerk der diesjährige Kids-Cup Baden-Württemberg statt. Anmeldung ab sofort unter www.alpenverein-bw.de.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Mozart-Messe im Gottesdienst

Zu einem besonderen musikalischen Gottesdienst lädt die Kantorei an der ev. Auferstehungskirche Engen am Sonntag, 22. April, um 10 Uhr. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird Wolfgang Amadeus Mozarts »Missa brevis in F – Dur« aufgeführt. Als Solisten treten Gudrun Mayrl, Irene Clara, und Renzo Huber vom Ensemble »Il pinzimonio vocale« aus Südtirol auf. Den Bass singt Willie Pirzer. Außer einem Streicherensemble hat Mozart in dieser Messe, die auch »Kleine Credomesse« genannt wird, drei Posaunen in verschiedenen Tonlagen gesetzt, die dem Ganzen einen sehr festlichen Rahmen verleihen, Es singt die Kantorei an der ev. Auferstehungskirche Engen, die damit ihrem Projekt »offener Chor« einen würdigen Abschluss verleiht. Die Gesamtleitung hat Kantorin Sabine Kotzerke inne.

redaktion@wochenblatt.net

Wo sind eure Spielregeln geblieben?

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, im Rudel wird bei uns immer viel gespielt. Dabei toben und tollen wir, testen aus wer der Stärkere ist – dabei verletzen wir aber nie unsere Spielregeln. Unsere Spielregeln sind die Umgangsformen wie wir uns gegenseitig behandeln. Wir sind aufmerksam, respektvoll und selbst im Kampf hilfsbereit gegenüber dem Unterlegenen. Bei den Menschen stellen wir immer wieder erstaunliches fest.
Da werden Eltern am Spielfeldrand des Fußballplatzes zu wahren Cholerikern weil der Schiri beim Jugendfußballturnier nicht dem Wunsch des Vaters entsprechend gepfiffen hat. Was ist das für eine Vorbildfunktion? Da wird an Ampeln die gerade auf grün umspringen mit einem Hupkonzert reagiert wenn der Vordermann nicht sofort in die Pedale tritt. Überholt man auf der Autobahn den LKW »nur« mit Tempo 140 weil einem alles weitere zu schnell ist wird die Lichthupe des heranschießenden Luxusfahrzeuges sofort im Rückspiegel sichtbar. Selbst in Emails muss man sich über fehlende Umgangsformen nicht mehr wundern. Anrede, Verabschiedung?
Fehlanzeige. Dazwischen am besten alles »relevante« in FETT – und man kann sich beim Lesen bereits vorstellen, dass das Gegenüber emotional auf einem gesundheitlich bedenklichen Level war, was den Blutdruck angeht. Krass wird es an Wühltischen. Angebote bei Discountern zu Kleinkinderausstattung sind nichts für schwache Nerven oder relaxte, glückliche Mütter. Die Ellenbogengesell-schaft zeigt sich immer wieder sehr deutlich. Wagt es dann ein couragierter Zweibeiner jemanden auf seine

Umgangsformen hinzuweisen, fordert Rücksichtnahme auf Mitmenschen ein – dann kann er inzwischen unter Umständen nach einem Hallenbadbesuch im Krankenhaus landen. Was ist denn da los frage ich mich? Geht's eigentlich noch? Beruhigend – oder besser gesagt traurig ist dann, dass sich im Falle von schlimmen Ereignissen wie sie in letzter Zeit leider immer häufiger in den Nachrichten gemeldet werden, die Menschen miteinander solidarisieren. Gemeinsam wird getrauert, versucht das schlimme Erlebnis zu verarbeiten.
Es wäre doch schön wenn ihr nicht nur traurige sondern auch mal die fröhlichen Dinge wie eure Freizeit, den Einkaufsbummel, die Ausflugsfahrt – ja den Weg zur Arbeit oder nach Hause als positives Erlebnis im Kopf behaltet.
Wir Hunde freuen uns über jede Möglichkeit zum Spielen, macht das doch auch... Kinder finden Fußball toll weil sie sich dort mit ihren Freunden austoben können, es ihnen Spaß macht, sie das Gruppenerlebnis spüren, und ganz nebenbei den Umgang mit Siegen – aber auch mit Niederlagen lernen. An einer Ampel 3 sek. später weg zu kommen ist kein Weltuntergang und am Wühltisch die Sachen aus dem Angebot nicht mehr zu bekommen dürfte in der heutigen Zeit auch keine Privatinsolvenz mehr auslösen. Nehmt euch anders wahr, seit höflich und freundlich miteinander – habt Geduld und Respekt. Das ist besser für eure Gesundheit und für euer Zusammenleben.
Werft die schlechten Umgangsformen in den Müll, denn da gehören sie hin... In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine schöne Woche, euer Schnauze.

So erreicht man den Bunten Hund:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben